

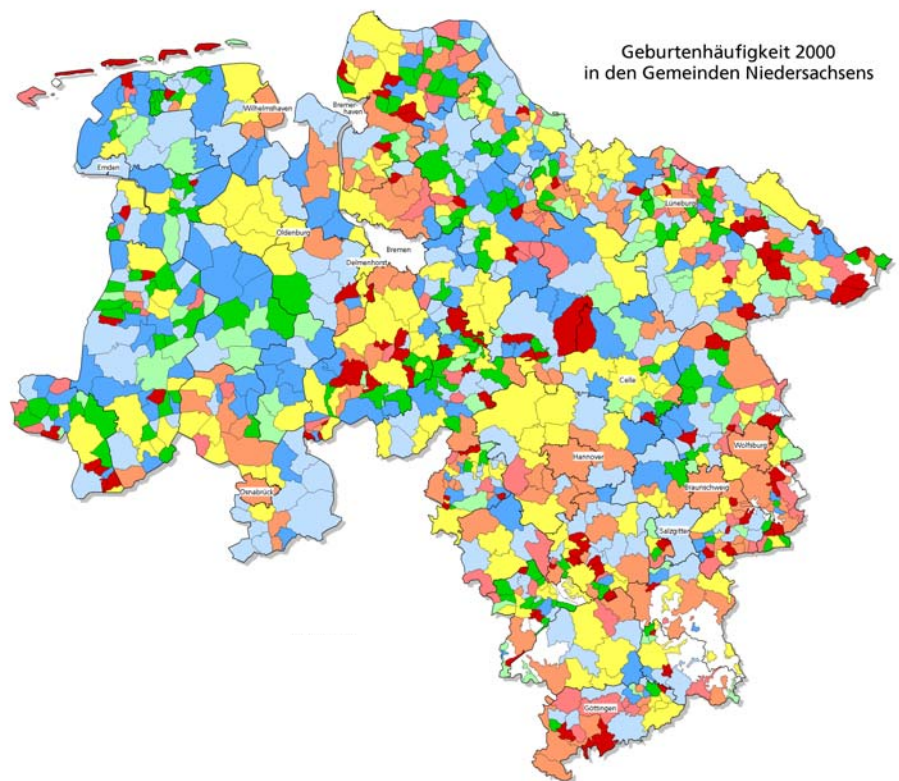
8/2002

Aus dem Inhalt:

- Der Zensustest 2001
- Leichter Anstieg der Schülerzahlen
- Anbau auf dem Ackerland und Viehbestände 2002

Tabellenteil

- Baufertigstellungen und Baugenehmigungen 2001
- Bruttojahresverdienste 2000 und 2001





Zeichenerklärung

- = Nichts vorhanden.
- 0 = Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit.
- = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht.
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich, oder Fragestellung trifft nicht zu.
- ... = Angabe fällt später an.
- / = Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ.
- () = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher.
- D = Durchschnitt.
- p = vorläufige Zahl.
- r = berichtigte Zahl.
- s = geschätzte Zahl.
- dav. = davon. Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet.
- dar. = darunter. Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt.
- € = EURO

Abänderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen.

Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

Soweit nicht anders vermerkt ist, wurden die Tabellen im Niedersächsischen Landesamt für Statistik erarbeitet und gelten für das Gebiet des Landes Niedersachsen.

Information und Beratung

Auskünfte aus allen Bereichen der amtlichen Statistik erteilt die Zentrale Informationsstelle unter den Rufnummern:

Tel.: (0511) 98 98 – 11 32, 11 34

Fax: (0511) 98 98 – 41 32

E-mail: auskunft@nls.niedersachsen.de

Internet: www.nls.niedersachsen.de

Herausgeber: Niedersächsisches Landesamt für Statistik, Hannover.

Schriftleitung und V.i.S.d.P.: Lothar Eichhorn

Bezugspreis: Einzelheft 5,00 €, Jahresabonnement mit 12 Heften 38,50 €.

Erscheinungsweise: monatlich.

Bestellungen an Niedersächsisches Landesamt für Statistik — Schriftenvertrieb, Postfach 91 07 64, 30427 Hannover.

E-mail: vertrieb@nls.niedersachsen.de

Göttinger Chaussee 76, Telefon (05 11) 98 98 – 31 66, Fax (05 11) 98 98 – 41 33.

Kündigung des Jahresabonnements 3 Monate vor Ablauf des Jahres.

© Niedersächsisches Landesamt für Statistik, Hannover 2002.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

ISSN 0944-5374

Statistische Monatshefte Niedersachsen

56. Jahrgang · Heft 8 · August 2002

Inhalt

Textteil

| | |
|---|-----|
| Neues aus der Statistik | 428 |
| Auf einen Blick: Schnelles Tempo des Globalisierungsprozesses | 429 |

Beiträge

| | |
|--|-----|
| Geburtenhäufigkeit in den Gemeinden Niedersachsens im Jahr 2000 (+ A3 Karte) | 430 |
| Die Erprobung eines registergestützten Zensus: Der Zensusstest 2001 | 431 |
| Leichter Anstieg der Schülerzahl an allgemein bildenden Schulen (+ 0,6 %) | 439 |
| Anbau auf dem Ackerland und Viehbestände landwirtschaftlicher Betriebe 2002 | 443 |

| | |
|---------------------------------|-----|
| Konjunktur aktuell | 449 |
|---------------------------------|-----|

Tabellenteil

Bevölkerung

| | |
|---|-----|
| Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im November 2001 | 453 |
|---|-----|

Landwirtschaft

| | |
|----------------------------|-----|
| Tierische Produktion | 454 |
|----------------------------|-----|

Bautätigkeit

| | |
|---|-----|
| Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2001 in den kreisfreien Städten und Landkreisen | 455 |
| Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2001 in den kreisfreien Städten und Landkreisen | 456 |

Handel und Gastgewerbe

| | |
|--|-----|
| Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel und Gastgewerbe – April 2002 | 458 |
| Umsatz und Beschäftigte im Großhandel – März und April 2002 | 460 |

Verkehr

| | |
|---|-----|
| Straßenverkehrsunfälle – April 2002 | 462 |
| Flugverkehr auf dem Flughafen Hannover – April 2002 | 463 |
| Güterumschlag in der Binnenschifffahrt – April 2002 | 464 |

Außenhandel

| | |
|---|-----|
| Außenhandel – Februar und März 2002 | 465 |
|---|-----|

Gewerbeanzeigen

| | |
|---|-----|
| Gewerbeanzeigen Januar bis Mai 2002 | 467 |
|---|-----|

Löhne und Gehälter

| | |
|--|-----|
| Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeiter 2000 und 2001 | 468 |
| Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Angestellten 2000 und 2001 | 469 |
| Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeitnehmer (Arb. und Ang. zus.) 2000 und 2001 | 470 |
| Entwicklung der Bruttojahresverdienste 1971 bis 2001 | 471 |

Öffentliche Finanzen

| | |
|---|-----|
| Ergebnisse der Vierteljahresstatistik der Kommunal финанzen 1. Vierteljahr 2002 | 472 |
|---|-----|

Preise

| | |
|--|-----|
| Preisindex für die Lebenshaltung – Juni 2002 | 478 |
| Preise im Juni 2002 | 479 |
| Index der Bauleistungspreise – Mai 2002 | 481 |

| | |
|-----------------------------------|-----|
| Zahlenspiegel Niedersachsen | 482 |
|-----------------------------------|-----|

| | |
|---|-----|
| Veröffentlichungen des NLS im Juli 2002 | 486 |
|---|-----|

| | |
|--|-----|
| Verzeichnis der farbigen thematischen Karten | 487 |
|--|-----|

| | |
|---|-----|
| Aufstellung häufig nachgefragter Tabellen | 489 |
|---|-----|

Neues aus der Statistik

Überdurchschnittliche Internetnutzung in Niedersachsen – Studie stellt „digitalen Graben“ quer durch Deutschland fest

Niedersachsens Bevölkerung ist dem Internet und seinen Möglichkeiten überdurchschnittlich stark aufgeschlossen. Dies ist ein Ergebnis der Studie „(N)Onliner-Atlas“, die von Emnid in Zusammenarbeit mit der Initiative D21 und weiteren Sponsoren erstellt wurde. Basis sind vor allem Telefonbefragungen, die im Frühjahr 2002 durchgeführt

wurden. Die Bevölkerung im Alter von 14 und mehr Jahren wird in dieser Studie in drei Gruppen unterteilt:

- *Onliner*, die aktiv das Internet nutzen
- *Nutzungsplaner*, die innerhalb der nächsten 12 Monate eine Nutzung beabsichtigen
- *Offliner*, die das Netz gegenwärtig nicht nutzen und dies auch künftig nicht beabsichtigen.

Für das Land und seine Regierungsbezirke ergab sich dabei folgendes:

| Regierungsbezirk / Land / Bund | Onliner | Nutzungsplaner | Offliner |
|--------------------------------|-------------|----------------|-------------|
| | % | | |
| Braunschweig | 43,0 | 8,9 | 48,1 |
| Hannover | 44,7 | 10,0 | 45,3 |
| Lüneburg | 42,3 | 8,7 | 49,0 |
| Weser-Ems | 43,7 | 10,0 | 46,3 |
| Niedersachsen | 43,6 | 9,5 | 46,9 |
| Deutschland | 41,7 | 8,2 | 50,1 |

In der Studie heißt es: „Die Internet-Nutzung in Niedersachsen und Bremen hat sich seit 2001 durchweg positiv entwickelt. Im Regierungsbezirk Weser-Ems stieg die Nutzung sogar um 27 Prozent. Lediglich Lüneburg hat einen relativ geringen Zuwachs zu verzeichnen. Niedersachsen ist ein Bundesland mit ziemlich vielen weiblichen Onlinern (38,1 Prozent). Deren Anteil variiert jedoch stark zwischen den einzelnen Regierungsbezirken: So sind z.B. im Regierungsbezirk Weser-Ems 42 Prozent der Frauen (über 14 Jahren) online, im Regierungsbezirk Braunschweig jedoch nur 31 Prozent.“ Auch der Zuwachs der Internet-Nutzer im Vergleich zum Vorjahr war in Niedersachsen mit ca. 13 % überdurchschnittlich hoch.

Die Onliner sind im Schnitt überdurchschnittlich jung und gut ausgebildet. Mit steigendem Einkommen steigt auch die Internetnutzung. Nicht völlig verblüffend ist, dass die Gruppe der Studenten in der Internet-Nutzung mit einem Onliner-Anteil von 93,1 % an der Spitze steht. Danach kommen aber gleich die gehobenen und höheren Beamten (78 %). Demgegenüber sind Arbeitslose (33,0 %), Hausfrauen und -männer (23,7 %) und Rentner (9,5 %) unter den Netz-Nutzern unterrepräsentiert.

Zu denken gibt, dass die Studie einen „digitalen Graben“ quer durch Deutschland feststellt. Mit Ausnahme von Berlin weist ganz Ostdeutschland sowie das Saarland stark unterdurchschnittliche Werte auf. Die Studie kann für 21 Euro bei Emnid über die folgende Emailadresse: nina.fluck@emnid.tnsorfres.com bezogen werden.

In den ersten 5 Monaten 7 058 Betriebsgründungen und 5 354 Betriebsaufgaben

Von Januar bis Mai 2002 wurden in Niedersachsen 7 058 Betriebsgründungen vorgenommen. Dem standen im gleichen Zeitraum 5 354 Betriebsaufgaben entgegen. Dies ergab im Ergebnis einen Zuwachs um 1 704 Betriebe. Die Zahl der Betriebsgründungen sank von Januar bis Mai 2002 im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum um 3,8 Prozent. Auch die Zahl der Betriebsaufgaben sank um - 0,8 Prozent. Die meisten Betriebsgründungen wurden im Handel (2 168, + 3,2 Prozent) und bei den unternehmensnahen Dienstleistungen (1 657, - 6,9 Prozent) getätigt. Nähere Informationen enthält die Tabelle auf S. 467.

Auf einen Blick

Schnelles Tempo des Globalisierungsprozesses

Ende des Jahres 2000 verfügten niedersächsische Unternehmen über einen Bestand von Auslandsinvestitionen ¹⁾ in Höhe von 30 367,0 Mio. Euro. Gegenüber dem Vorjahresergebnis war dies eine Zunahme von + 7,2 %. Umgekehrt betrug der Wert der Direktinvestitionen ausländischer Unternehmen in Niedersachsen 11 448,0 Mio. Euro, im Jahresvergleich ein Zuwachs von 6,1 %. Die folgende Tabelle verdeutlicht das Tempo, in dem die internationale Kapitalverflechtung der niedersächsischen Wirtschaft wächst.

| Jahr | Unmittelbare Direktinvestitionen | |
|---------------------------|--|--|
| | niedersächsischer Unternehmen im Ausland | ausländischer Unternehmen in Niedersachsen |
| | Mio. € | |
| 1991 | 9 049,9 | 4 959,5 |
| 1992 | 9 524,4 | 5 624,2 |
| 1993 | 10 839,4 | 6 595,7 |
| 1994 | 11 414,1 | 7 614,2 |
| 1995 | 12 577,8 | 7 822,8 |
| 1996 | 14 467,5 | 7 963,4 |
| 1997 | 18 078,8 | 8 471,6 |
| 1998 | 21 172,6 | 10 451,3 |
| 1999 | 28 331,0 | 10 788,0 |
| 2000 | 30 367,0 | 11 448,0 |
| Veränderung 1991 bis 2000 | + 235,6 | + 130,8 |

Ein Vergleich mit der Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts ²⁾ (BIP) macht das Tempo des Internationalisierungsprozesses deutlich. Von 1991 bis 2000 stieg das BIP in Niedersachsen um 27,5 %. Im selben Zeitraum wuchs der Direktinvestitionsbestand des Auslands in Niedersachsen um 130,8 und der Niedersachsens im Ausland um 235,6 %.

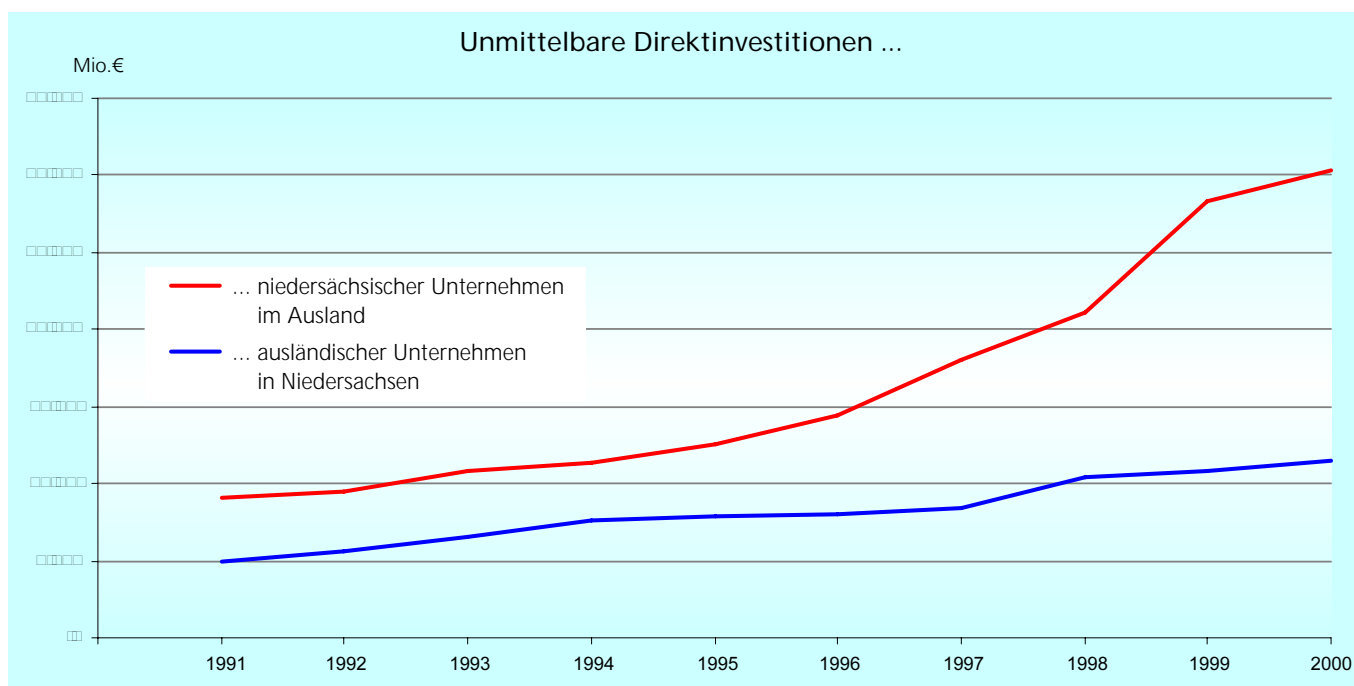
Die Masse der Direktinvestitionen niedersächsischer Unternehmen sind in EU-Ländern (14,2 Mrd. Euro) und anderen westlichen Industriestaaten (7,9 Mrd. Euro) lokalisiert. Ein wachsender Anteil geht in die ehemals staatswirtschaftlichen Reformländer (3,8 Mrd. Euro) und in Entwicklungsländer (4,4 Mrd. Euro).

Die Statistik der Direktinvestitionen ist nicht einfach interpretierbar. Eine Zunahme der ausländischen Direktinvestitionen in Deutschland bzw. umgekehrt ist nicht schlicht „gut“ oder „schlecht“, sondern zeigt zunächst nur die rapide wachsende internationale Einbindung unserer Wirtschaft. Sinnfällig wird dies an den Ergebnissen für Nordrhein-Westfalen. Dort stieg der Bestand ausländischer Direktinvestitionen binnen Jahresfrist von 93,1 auf 222,8 Mrd. Euro bzw. um 139,3 %. Hinter dieser rasanten Zunahme verbirgt sich im wesentlichen die Vorbereitung des „unfriendly take-over“ von Mannesmann durch Vodafone.

¹⁾ Bestand an unmittelbaren Direktinvestitionen, Quelle: Deutsche Bundesbank. –

²⁾ In jeweiligen Preisen.

Lothar Eichhorn



Geburtenhäufigkeit in den Gemeinden Niedersachsens im Jahr 2000

Die Entwicklung der Geburtenhäufigkeit ist ein Thema von höchster Bedeutung. Die Ausbildungs- und Sozialsysteme, der Arbeitsmarkt und letztlich das Gesamtgefüge des gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Lebens sind in hohem Maße davon abhängig, ob die Zahl der Neugeborenen jeweils ausreicht, um die derzeitigen Generationen künftig zu ersetzen.

Langfristig sinkt bundesweit und auch in Niedersachsen die Zahl der Lebendgeborenen, in Niedersachsen von 80 483 (1999) auf 79 436 (2000). In den ersten neun Monaten des Jahres 2001 ging sie gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum abermals um - 6,4 % zurück. Dabei steht Niedersachsen mit einer vergleichsweise hohen Geburtenrate unter den Ländern noch relativ gut dar.

Die Entwicklung der Geburtenzahlen wird im Wesentlichen durch zwei Komponenten bestimmt:

- *Altersstrukturkomponente*: Wie viele Frauen sind im gebärfähigen Alter, d.h. in dem Alter, in dem Frauen Kinder bekommen können?
- *Verhaltenskomponente*: Wie viele Kinder werden pro Frau zur Welt gebracht? Die Verhaltenskomponente ist stark abhängig von Lebensstilen, -planungen und -entwürfen. Diese unterscheiden sich nach sozialen Milieus und Lebenslagen und sind z.B. abhängig von der Nationalität, konfessionellen Prägung und der konkreten, auch regional geprägten Lebenssituation.

Die beiliegende Karte stellt die Zahl der Lebendgeborenen im Jahr 2000 in den Gemeinden Niedersachsens dar, und zwar bezogen auf die Zahl der Frauen im gebärfähigen Alter (14 bis unter 45 Jahre) am 31.12.2000. Sie setzt damit die Darstellung aus dem Statistischen Monatsheft Niedersachsen 5/2002 fort. Seinerzeit war die Geburtenhäufigkeit 1999 in den Landkreisen Deutschlands, im Unterschied zur hier vorliegenden Karte, bezogen auf die Gesamtbevölkerung, kartiert worden. Bundesweit auffällig war eine Region im westlichen Niedersachsen und angrenzend im Norden Nordrhein-Westfalens mit weit überdurchschnittlichen Werten. Dazu gehörten vor allem die Landkreise (LK) des Oldenburger Münsterlandes, Cloppenburg und Vechta, aber auch die LK Leer, Emsland, Osnabrück und Grafschaft Bentheim. In dieser Karte blieb noch offen, ob die Ursache der starken regionalen Differenzen der Geburtenhäufigkeit in einem Verhaltenseffekt oder einem Altersstruktureffekt liegt. Die hier vorliegende Karte konzentriert sich durch die Focussierung

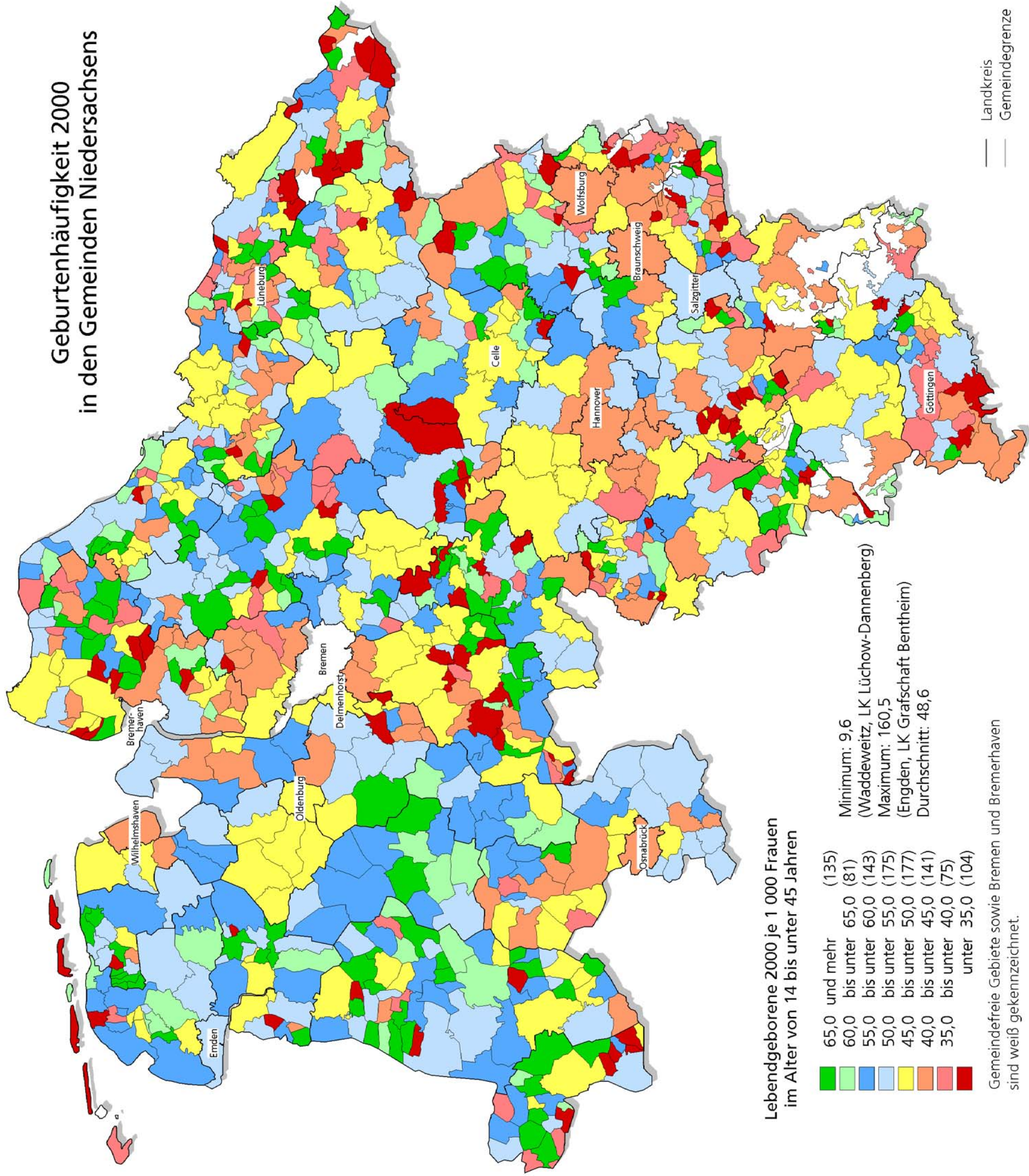
auf die 14- bis 45jährigen Frauen auf den Verhaltenseffekt, und zwar regional tiefer gegliedert und im Jahr 2000.

Zunächst muss gesagt werden, dass eine jahresbezogene regional tiefgegliederte Darstellung gerade bei kleinen Gemeinden das Risiko einer gewissen Zufälligkeit birgt. Ob in einer kleinen Gemeinde z.B. zwei oder drei Kinder geboren wurden, ändert die Beziehungszahl „Lebendgeborene je 1 000 Frauen im Alter von 14 bis unter 45“ erheblich. Aber auf die Darstellung der einen oder anderen Gemeinde kommt es nicht an ¹⁾, sondern auf ein differenziertes Gesamtbild. Zu beobachten sind immer noch relativ hohe Geburtenhäufigkeiten (Werte über 65; alle im Landesvergleich überdurchschnittlichen Werte sind in unterschiedlichen Farbabstufungen grün bzw. blau kartiert) vor allem im westlichen Niedersachsen. Der Landesdurchschnitt liegt bei 48,6; Gemeinden, deren Wert diesem nahe kommt, sind gelb kartiert. Der höchste Wert (160,5) trat in der Gemeinde Engden in der Grafschaft Bentheim auf. Hohe Werte treten aber vor allem auch in den Gemeinden südlich von Bremen (LK Diepholz und Nienburg), im Elbe-Weser-Dreieck (vor allem LK Stade, Cuxhaven, Rotenburg) sowie in den LK Lüneburg und Holzminden auf. Es handelt sich fast ausschließlich um kleine ländliche Gemeinden, oft mit einem hohen Anteil katholischer Bevölkerung: Der Spitzenreiter Engden z.B. hatte laut Volkszählung 1987 einen Katholikenanteil von 91,9 %.

Niedrige Werte treten überdurchschnittlich oft im Süden und Osten des Landes sowie in den meisten großen und kreisfreien Städten auf. Das Minimum (9,6) konnte in der Gemeinde Waddeweitz (LK Lüchow-Dannenberg) beobachtet werden. Auch z.B. die Universitätsstadt Göttingen weist einen sehr niedrigen Wert von 36,5 auf: Beim Wert dieser Stadt, in der viele Studentinnen leben, kommt sehr klar der Zusammenhang mit den Lebenslagen der Frauen zum Ausdruck: In das Leben einer Studentin passen Schwangerschaft, Geburt und/oder Versorgung eines Kleinkindes nicht hinein. Unterdurchschnittliche Werte weisen aber auch Hannover (42,7), Braunschweig (42,9), Osnabrück (42,3) Oldenburg (47,1), Wolfsburg (43,1), Hildesheim (44,6) und Wilhelmshaven (42,0) auf. Lediglich Emden (51,7), Salzgitter (50,3) und Delmenhorst (48,8) liegen über dem Landesdurchschnitt.

¹⁾ Die der Karte zu Grunde liegende Datei mit den Werten für jede einzelne Gemeinde kann beim Verfasser angefordert werden.

Geburtenhäufigkeit 2000 in den Gemeinden Niedersachsens



Lebendgeborene 2000 je 1 000 Frauen
im Alter von 14 bis unter 45 Jahren

Die Erprobung eines registergestützten Zensus: Der Zensus-test 2001

Volkszählungen bilden sowohl national als auch international das Fundament der amtlichen und der nichtamtlichen Statistik. Sie liefern Grunddaten über die Bevölkerung, deren Erwerbstätigkeit und deren Wohnsituation. Kenntnisse darüber sind für Politik und Gesellschaft eminent wichtig. Die Ergebnisse der Volkszählung sind Grundlage für politische Planungen und Entscheidungen auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene sowie der Europäischen Union und für wissenschaftliche Untersuchungen.

Im Zusammenhang mit der Vorbereitung der nächsten Volkszählung wird in Deutschland zur Zeit ein zweistufiger Zensus test durchgeführt. Mit dem Test soll geprüft werden, ob die erforderlichen Daten anstatt aus einer herkömmlichen Volkszählung mit Interviewern überwiegend aus Verwaltungsregistern gewonnen werden können. Gleichzeitig soll das Ergebnis einer mit Hilfe von Interviewern durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung mit dem einer postalisch durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung verglichen werden.

In der ersten Stufe wurden zum Stichtag 5. Dezember 2001 Haushaltsbefragungen zur Überprüfung der Qualität der Melderegister und der Dateien der Bundesanstalt für Arbeit sowie postalische Befragungen von Gebäudeeigentümern durchgeführt. In der jetzt anlaufenden zweiten Stufe folgt die Untersuchung der Melderegister auf Mehrfachfälle, das sind Personen, die mit mehreren alleinigen und/oder Hauptwohnungen gemeldet sind.

Im Folgenden wird nach einem Überblick über die Volkszählungen in der Welt und die bisherigen Volkszählungen in Deutschland das Modell eines registergestützten Zensus sowie das Konzept des Zensus tests 2001 näher vorgestellt.

1. Volkszählungen in der Welt

Die Vereinten Nationen empfehlen ihren Mitgliedsländern in den auf Null endenden Jahren, also etwa im Abstand von zehn Jahren, Volkszählungen durchzuführen. Experten der UN erarbeiten dafür abgestimmte und vergleichbare Definitionskataloge und Auswertungsvorgaben. Die meisten Länder führen und führten daher um das Jahr 2000 Volkszählungen durch.

Die Europäische Union hat – entsprechend der UN-Empfehlung – bereits 1977 „Leitlinien für das gemein-

schaftliche Programm der Volks- und Wohnungszählungen im Jahre 2001“ erlassen. Diese sehen für den Zeitraum Januar bis Mai des Jahres 2001 einen gemeinschaftsweiten Zensus vor. Der Vorgabe folgend haben die meisten Mitgliedstaaten im vergangenen Jahr einen Zensus durchgeführt. Viele andere Staaten Europas, insbesondere die Beitrittskandidaten, halten sich ebenfalls an diesen Zeitraum (vgl. Übersicht 1).

Die o. a. Leitlinien lassen aufgrund der unterschiedlichen Rahmenbedingungen in den einzelnen Staaten Spielräume für die Realisation. So werden in den Mittelmeerländern überwiegend herkömmliche Volkszählungen und in den nordeuropäischen Staaten in erster Linie Auswertungen vorhandener Verwaltungsregister durchgeführt. Viele Länder suchen zudem nach Wegen, um die teuren Befragungen mindestens teilweise durch andere Verfahren zu ersetzen.

Deutschland hat die Empfehlung der Europäischen Union, im Jahr 2001 in den Mitgliedstaaten die Bevölkerung zu zählen, zum Anlass genommen, ein Alternativkonzept zu entwickeln und zuerst die Aussagefähigkeit einer registergestützten Volkszählung zu testen.¹⁾

2. Volkszählungen in Deutschland

Bisher basierte das System der amtlichen Statistik in Deutschland – wie in vielen anderen Ländern auch – auf dem Grundkonzept, wichtige Bestands- und Strukturdaten in größeren Zeitabständen durch primärstatistische Vollerhebungen, d. h. durch Befragungen, festzustellen.

Die erste flächendeckende Volkszählung wurde in Deutschland 1871 durchgeführt. Sie hatte die 1846 in Belgien durchgeführte Volkszählung zum Vorbild, eine für damalige Verhältnisse moderne Zählung mit Interviewern und unter Verwendung von Haushaltslisten. In den nachfolgenden Jahren wurden in Deutschland Volkszählungen zunächst bis einschließlich 1910 alle fünf Jahre,

¹⁾ Dies ist möglich, weil Deutschland, im Gegensatz zu vielen Ländern, in denen zwischen den Volkszählungen keine oder nur sehr unvollständige Aktualisierungen der Daten möglich sind, über ein leistungsfähiges statistisches System verfügt. Hilfsweise können die Datenbedürfnisse der Europäischen Union zum vorgesehenen Zeitraum mit den Ergebnissen der Fortschreibungen der Bevölkerungs- und Gebäudezahlen in den Gemeinden sowie dem jährlichen Mikrozensus zum großen Teil gedeckt werden. Das System hat nach Jahren allerdings neue Grundlagen („Inventuren“) nötig. Daher können die Daten aus den o. a. Statistiken eine Volkszählung langfristig nicht ersetzen.

1. Die Beteiligung ausgewählter Staaten am Zensus 2001

| Land | Stichtag des Zensus | Angewandte Verfahren | | |
|------------------------|------------------------|----------------------|------------|--------------------|
| | | herkömmlich | kombiniert | registriergestützt |
| EU | | | | |
| Belgien | 01.10.2001 | | X | |
| Dänemark | 01.01.2001 | | | X |
| Deutschland | | | | Test |
| Finnland | 31.12.2000 | | | X |
| Frankreich | 08.03.1999 | X | | |
| Griechenland | 18.03.2001 | X | | |
| Großbritannien | 29.04.2001 | X | | |
| Irland | 29.04.2001 | X | | |
| Italien | 21.10.2001 | X | | |
| Luxemburg | 15.02.2001 | X | | |
| Niederlande | 01.01.2001 | | | X |
| Österreich | 15.05.2001 | | X | |
| Portugal | 12.03.2001 | X | | |
| Schweden | 31.12.2005 | | | X |
| Spanien | 01.05.2001 | | X | |
| EFTA | | | | |
| Island | - | | | |
| Norwegen | 03.11.2001 | | X | |
| Schweiz | 05.12.2000 | | X | |
| Beitrittsländer | | | | |
| Bulgarien | 01.03.2001 | | X | |
| Estland | 31.03.2000 | X | | |
| Lettland | 31.03.2000 | | X | |
| Litauen | 05.04.2001 | | X | |
| Malta | 2005 | X | | |
| Polen | 2001 | X | | |
| Rumänien | 19.03.2001 | X | | |
| Slowakische Republik | 26.05.2001 | X | | |
| Slowenien | 31.03.2002 | | X | |
| Tschechien | 01.03.2001 | X | | |
| Türkei | 22.10.2000 | X | | |
| Ungarn | 01.02.2001 | X | | |
| Zypern | 01.10.2001 | X | | |
| Andere | | | | |
| Japan | 01.10.2000 | X | | |
| Kanada | 13.05.2001 | X | | |
| USA | 01.04.2000 | X | | |

Quelle: In Anlehnung an: Forster, M., Die Zukunft der Volkszählung in Deutschland. Traditionelle Zählung oder registriergestützter Zensus. „Statistische Analysen und Studien Nordrhein-Westfalen“, Ausgabe 4 (2001), S. 12 - 24.

danach aus den verschiedensten Gründen nur noch unregelmäßig durchgeführt, so 1919, 1925, 1933, 1939 und 1946. Das Volk wurde in der Bundesrepublik Deutschland 1950, 1961, 1970 und 1987 sowie in der Deutschen Demokratischen Republik 1964, 1971 und 1981 gezählt. Parallel dazu gab es zunächst Arbeitsstättenzählungen (ab 1875) und Berufszählungen (ab 1882), ab 1918 auch Gebäude- und Wohnungszählungen.

In der Regel ist alle zehn Jahre ein neuer Zensus erforderlich. Zwar können zwischen den Volkszählungen Daten zum Teil durch Fortschreibungen als Ergebnis laufender Statistiken ermittelt werden. Die Ergebnisse werden allerdings im Zeitablauf zunehmend ungenauer, da sich Fortschreibungsfehler mit der Folge einer abnehmenden Aktualität der Auswahl- und Hochrechnungsbasis ergeben. Das System hat daher nach Jahren neue Grundlagen („Inventuren“) nötig.

Eine erneute Bestandsaufnahme von Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen in Deutschland – und damit eine neue Zählung – ist mittlerweile schon allein wegen der durch die Wiedervereinigung 1991 verursachten Wanderung der Bevölkerung zwischen Ost- und Westdeutschland und den damit verbundenen Veränderungen (Bevölkerungsstruktur, Erwerbstätigkeit, Wohnraumversorgung) erforderlich geworden. Zudem haben sich auch die Lebensgewohnheiten der Menschen schneller gewandelt als in den Jahrzehnten zuvor. Die niedrige Geburtenrate und die steigende Lebenserwartung verändern Bevölkerungszahl und Bevölkerungsstruktur in einem früher nicht gekannten Maße.

Insbesondere die amtliche Einwohnerzahl muss auf einer zuverlässigen Grundlage erhoben werden. Die Einwohnerzahlen bilden u. a. für den Länderfinanzausgleich, die Einteilung der Wahlkreise bei Bundestagswahlen, die Stimmenzahl der Länder im Bundesrat und die Zahl der Ratsmandate eine wesentliche Grundlage.

3. Das Modell eines registergestützten Zensus

Für die letzte „traditionelle“ Volkszählung mit einer Befragung aller Einwohner durch Interviewer im früheren Bundesgebiet im Jahre 1987 wurden insgesamt rund 500 000 Erhebungsbeauftragte eingesetzt. Diese Volkszählung kostete Bund, Länder und Gemeinden nahezu eine Mrd. DM. Nach ersten Kalkulationen würde eine solche Volkszählung – im wiedervereinigten Deutschland – heute voraussichtlich das Doppelte kosten.

Herkömmliche Volkszählungen sind hauptsächlich aufgrund der flächendeckenden Befragung der Bürgerinnen und Bürger durch Interviewer, der erforderlichen Mahn-

verfahren und der Datenerfassungsarbeiten sehr kosten- und zeitaufwändig; hinzu kommen Vorbehalte der Bevölkerung gegen unmittelbare Bürgerbefragungen. Abgesehen davon hat das Bundesverfassungsgericht im Volkszählungsurteil vom 15. Dezember 1983 der Politik vorgegeben, die Volkszählungsmethodik hin zu „milderen Mitteln“ weiter zu entwickeln.

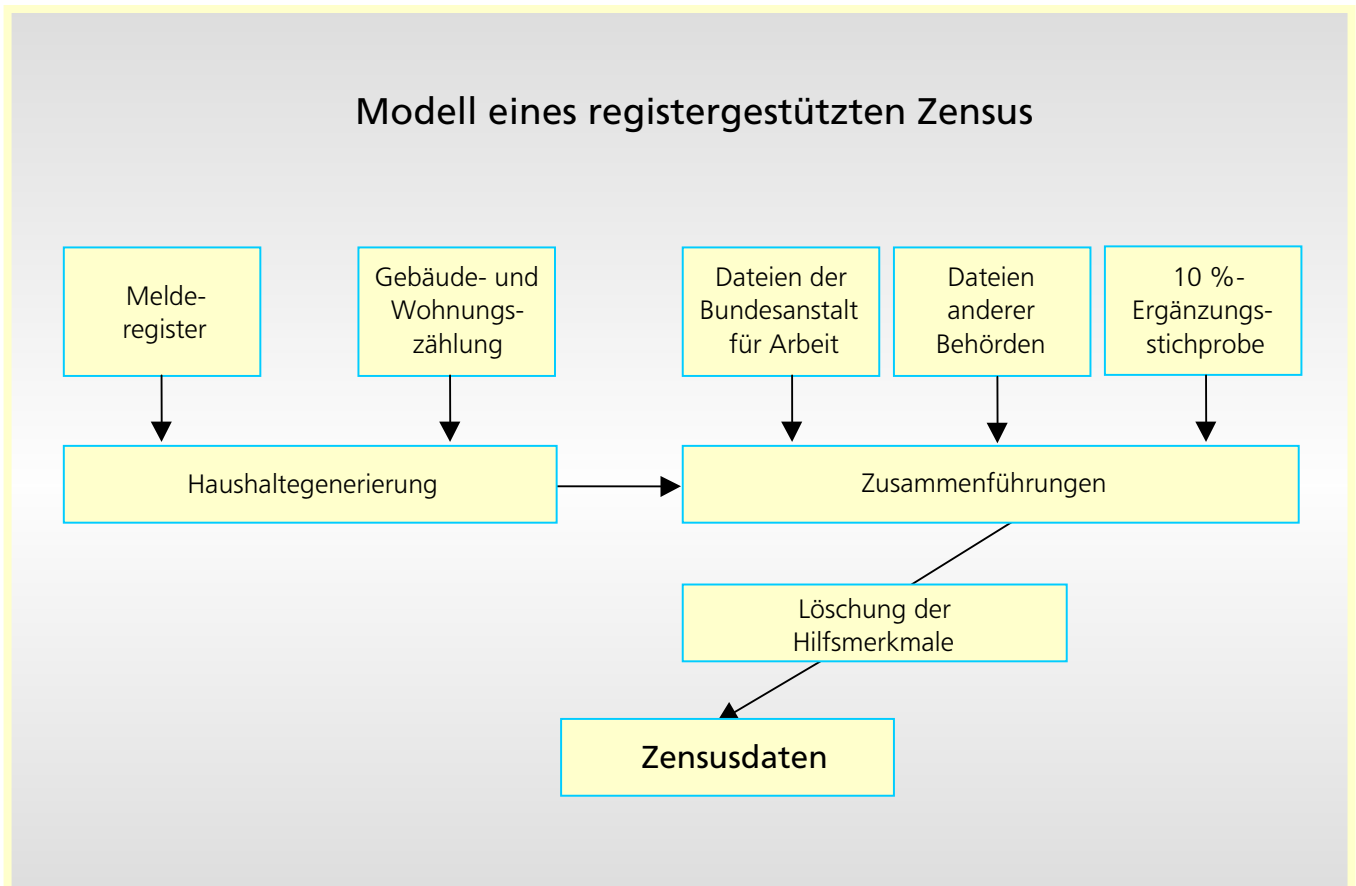
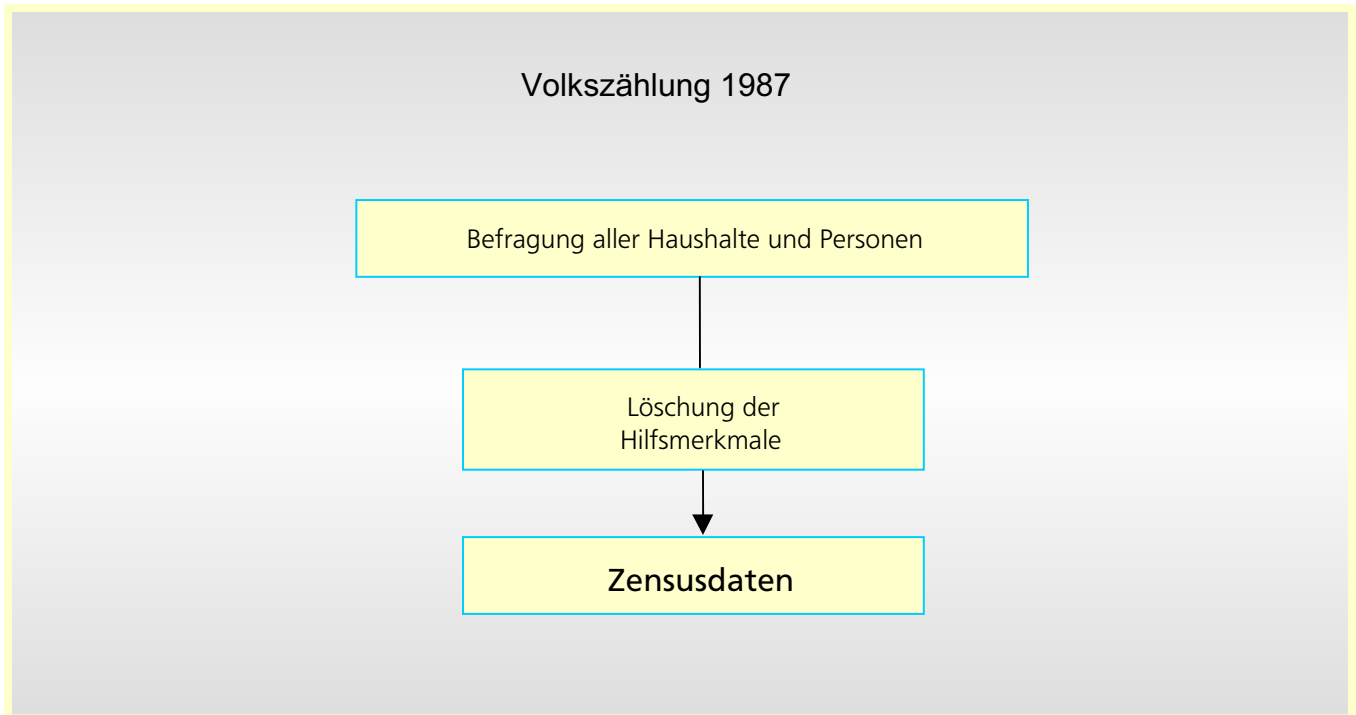
Bereits 1996 lehnte daher die Bundesregierung die Durchführung einer weiteren Volkszählung nach dem herkömmlichen Verfahren ab. In der Folge wurde in Deutschland, ähnlich wie in einigen anderen Staaten, in den vergangenen Jahren nach Wegen gesucht, bestehende Datenquellen für einen Zensus zu nutzen.

Im Unterschied zu den bisherigen Volkszählungen, bei denen die Interviewer von Haus zu Haus gingen, sollten die Daten künftig nach Möglichkeit durch Auswertungen von vorhandenen Verwaltungsregistern und -dateien ermittelt werden. Im Rahmen umfangreicher Vorarbeiten wurde daher von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder das Modell eines registergestützten Zensus (vgl. Übersicht 2) mit folgenden möglichen Datenquellen entwickelt:

1. Demographische Daten könnten aus dem Melderegister der Gemeinden gewonnen werden.
2. Erwerbsstatistische Daten werden bei der Bundesanstalt für Arbeit (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Arbeitslose, Teilnehmer an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung), den Berichtsstellen für die Personalstandsstatistik (u. a. Beamte und Beamtinnen, Richter und Richterinnen, Soldaten), Rentenversicherungsträgern und Berichtsstellen für Versorgungsempfänger geführt.
3. Gebäude- und Wohnungsdaten können derzeit nur durch eine Befragung der Gebäudeeigentümer gewonnen werden, da es in Deutschland flächendeckend keine Gebäude- und Wohnungsregister gibt.
4. Bildungsmerkmale für die Gesamtheit der Bevölkerung müssten ebenfalls im Rahmen einer Befragung erhoben werden, da es dafür keine aktuelle Quelle gibt.

Im Ergebnis würde ein registergestützter Zensus durch die Nutzung der vorhandenen Verwaltungsregister und -dateien erheblich preiswerter sein. Die neue Methode dürfte – nach ersten Schätzungen der statistischen Landesämter – den Aufwand gegenüber einer herkömmlichen Volkszählung um etwa 75 Prozent verringern. Gleichwohl müsste ein registergestützter Zensus aber auch primärstatistische Teile enthalten, wie z. B. die postalische Befragung der Gebäudeeigentümer, die in der Regel postalische Aufklärung von Mehrfachfällen in den Melderegistern oder die gezielte Nachbefragung zu ein-

2. Volkszählung 1987 // Modell eines registergestützten Zensus



zelen, als unplausibel eingestuftes Gebäudeangaben. Registerauswertungen wären im Vergleich zur herkömmlichen Volkszählung zudem bürgerfreundlicher, könnten weitgehend konfliktfrei erhoben werden und würden die Verwaltung geringer belasten. Mit einem registergestützten Zensus könnten darüber hinaus Grunddaten über die Bevölkerung, wie sie nur der Zensus liefern kann, in wesentlich kürzeren Zeitabständen als bisher bereitgestellt werden.

Eine Volkszählung, die sich auf Verwaltungsregister stützt, sollte jedoch keine qualitativ schlechteren Ergebnisse liefern als eine herkömmliche Zählung. Daher müssen vor dem Methodenwechsel von der traditionellen Volkszählung zu einem registergestützten Zensus zunächst umfangreiche Verfahrens- und Qualitätstests durchgeführt werden.

4. Das Konzept des Zensustests

Um das Modell eines registergestützten Zensus zu testen, wird derzeit ein zweistufiger sogenannter Zensustest zum Stichtag 5. Dezember 2001 durchgeführt. Das für die Durchführung erforderliche Gesetz zur Vorbereitung eines registergestützten Zensus (Zensusvorbereitungsgesetz) vom 27. Juli 2001 (BGBl I S. 1882) ist am 3. August 2001 in Kraft getreten.

Mit dem Test sollen wichtige Bereiche des entwickelten Modells eines registergestützten Zensus geprüft werden, insbesondere, ob die erforderlichen Daten anstelle einer direkten Befragung der Bürgerinnen und Bürger überwiegend aus Verwaltungsregistern – im Rahmen des Zensustests aus den Melderegistern und den Dateien der Bundesanstalt für Arbeit – gewonnen werden können.

Im Einzelnen wird folgenden Fragenkomplexen nachgegangen (vgl. dazu auch Übersicht 2):

1. Sind die Einwohnermelderegister statistiktauglich, d. h., ist eine stichtagsgenaue Auswertung aller Melderegister möglich und können die amtlichen Einwohnerzahlen in ausreichender Güte ermittelt werden?
2. Lässt sich die bisher mit Hilfe von Interviewern durchgeführte Gebäude- und Wohnungszählung durch eine postalisch durchgeführte Gebäude- und Wohnungszählung ersetzen? Können die Adressen der Eigentümer und Verwalter für die postalische Befragung in ausreichender Qualität ermittelt werden? Ergeben sich Probleme im Verfahren? Weichen die Ergebnisse der postalisch durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung von den Ergebnissen einer

herkömmlich durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung ab?

3. Ist die maschinelle Zusammenführung von Einwohnermelderegister- und Wohnungsdaten einschließlich einer Erzeugung von Haushalten (Haushaltegenerierung) möglich?
4. Sind die erwerbsstatistischen Register statistiktauglich, d. h., können die Register mit erwerbsstatistischen Informationen stichtagsgenau abgefragt werden und die Ergebnisse mit den demographischen Daten verknüpft werden?
5. Sind im Rahmen eines registergestützten Zensus, ergänzend zu den Registerauswertungen, zusätzliche Feststellungen vor Ort erforderlich – und wenn ja, in welchem Umfang?

Die Zensustesterhebung umfasst drei Stichproben: den Registertest, den Verfahrenstest und die Mehrfachfallprüfung.

Registertest:

Mit dem Registertest soll die Aussagekraft der Melderegister festgestellt werden, d. h. es sollen Erkenntnisse über die Über- („Karteileichen“) und Untererfassung (Fehlbestände) in den Melderegistern und über die Qualität der gespeicherten Merkmale gewonnen werden.²⁾

Im Rahmen des Registertests werden Daten von Einwohnern in ca. 38 000 Gebäuden aus den Melderegistern von 555 Gemeinden (4 % aller Gemeinden) in Deutschland mit den Daten aus Befragungen der Bewohner dieser Gebäude verglichen (vgl. Übersicht 3). Dabei dient diese Haushaltsbefragung als Maßstab für die Eignung und Qualität des Melderegisters. Sie wird kein Bestandteil des künftigen Zensus sein. Insgesamt waren annähernd 220 000 Haushalte, in denen ca. 450 000 Bürgerinnen und Bürger und damit etwa 0,6 Prozent der Bevölkerung lebten, zu befragen. Auf Niedersachsen entfielen 3 464 Gebäude, die sich auf 48 Gemeinden verteilen (vgl. Übersicht 4). Hier waren ca. 30 000 Personen in die Haushaltsbefragung einzubeziehen.

Die Gemeinden und Gebäude wurden mit Hilfe eines mathematischen Zufallsverfahrens ausgewählt. Die Auswahl der Gemeinden erfolgte proportional zur Einwohnerzahl, die Auswahl der Gebäude proportional zu den dort gemeldeten Personen. Bei der Ziehung der Stichprobe blieben „ungewöhnliche Gebäude“, wie Anstalten und fiktive Adressen, unberücksichtigt.

²⁾ Rückmeldungen bezüglich der Ergebnisse des Registertests an die Meldebehörden sind allerdings unzulässig. Eine entsprechende Bereinigung erfolgt daher nicht.

3. Zensusstest 2001: Stichprobenumfänge in den Bundesländern

| Land | Einwohner in Mio. | Anzahl der Gemeinden | Haushaltsbefragungen | | | Gebäudeeigentümerbefragung | | |
|------------------------|----------------------|----------------------------|----------------------|---------------|----------------|----------------------------|---------------|----------------|
| | | | Gemeinden | Gebäude | Haushalte | Gemeinden | Gebäude | Haushalte |
| Schleswig-Holstein | 2,77 | 1 130 | 41 | 2 491 | 13 100 | 15 | 972 | 6 400 |
| Hamburg | 1,70 | 1 | 1 | 320 | 4 100 | 1 | 320 | 4 100 |
| Niedersachsen | 7,87 | 1 032 | 48 | 3 464 | 20 100 | 21 | 1 504 | 10 400 |
| Bremen | 0,67 | 2 | 2 | 320 | 3 800 | 2 | 166 | 1 900 |
| Nordrhein-Westfalen | 17,98 | 396 | 36 | 4 138 | 31 600 | 18 | 1 650 | 13 700 |
| Hessen | 6,04 | 426 | 39 | 2 890 | 17 200 | 18 | 1 297 | 9 100 |
| Rheinland-Pfalz | 4,02 | 2 306 | 58 | 3 120 | 14 000 | 20 | 1 160 | 6 500 |
| Baden-Württemberg | 10,43 | 1 111 | 52 | 3 521 | 19 700 | 21 | 1 448 | 9 800 |
| Bayern | 12,09 | 2 056 | 51 | 3 105 | 16 500 | 18 | 1 200 | 8 100 |
| Saarland | 1,07 | 52 | 24 | 2 082 | 11 400 | 13 | 989 | 5 900 |
| Berlin | 3,40 | 1 | 1 | 320 | 4 100 | 1 | 320 | 4 100 |
| Brandenburg | 2,59 | 1 489 | 48 | 2 760 | 12 700 | 17 | 1 010 | 5 600 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 1,80 | 1 014 | 39 | 2 348 | 12 600 | 14 | 974 | 6 700 |
| Sachsen | 4,49 | 546 | 32 | 2 193 | 13 300 | 13 | 985 | 7 400 |
| Sachsen-Anhalt | 2,67 | 1 289 | 38 | 2 315 | 12 500 | 14 | 929 | 6 300 |
| Thüringen | 2,26 | 1 018 | 45 | 2 574 | 12 500 | 16 | 967 | 5 800 |
| Insgesamt | 82,04 | 13 869 | 555 | 37 961 | 219 100 | 222 | 15 891 | 111 700 |

In den ausgewählten Gebäuden wurden mit Hilfe von Interviewern Haushaltsbefragungen durchgeführt. Die Fragen bezogen sich auf alle Personen, die zum 5. Dezember 2001 in den betreffenden Gebäuden lebten, unabhängig davon, ob sie dort gemeldet waren oder nicht. Sie wurden nach Vor- und Nachnamen, Geburtsdatum, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit (deutsch, übrige EU-Staaten, sonstige/keine) und zum Status der Wohnung (alleinige Wohnung, Hauptwohnung, Nebenwohnung) befragt.

Verfahrenstest:

Mit dem Verfahrenstest werden die beim registergestützten Zensus vorgesehenen neuen statistischen Verfahren sowie die Entwicklung statistischer Qualitätskontrollen von Registerdaten geprüft. Im Einzelnen wird u. a. getestet, ob und in welcher Qualität sich die Haushaltszahlen aus den Melderegistern maschinell erzeugen lassen (Haushaltgenerierung), in welcher Qualität die Register zur Erwerbstätigkeit vorliegen und inwieweit eine Verknüpfung der Daten aus den Melderegistern mit den Dateien der Bundesanstalt für Arbeit (Angaben zur Erwerbstätigkeit) möglich ist. Der Vergleich der Angaben der Eigentümer bzw. Verwalter der Gebäude mit den Daten zur Wohnsituation aus der Haushaltsbefragung gibt Aufschluss über die Eignung einer postalisch durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung als Ersatz für eine traditionelle Haushaltsbefragung zur Wohnsituation. Außerdem soll auch geklärt werden, mit welchem Aufwand Registerergebnisse durch Nachfragen bei fest-

gestellten Unplausibilitäten ergänzt oder verbessert werden können.

Für den Verfahrenstest wurde eine Unterstichprobe aus den bereits für den Registertest ausgewählten Gebäuden gezogen (vgl. Übersicht 3). Bundesweit wurden für den Verfahrenstest etwa 16 000 Gebäude (unter 0,1 %) in 222 Gemeinden ausgewählt (230 000 Bürger/innen). In Niedersachsen waren 1 504 Gebäude mit 15 000 Bewohnern in 21 Gemeinden (vgl. Übersicht 4) betroffen.

Die Unterstichprobe bildet den Berichtskreis für die Gebäude- und Wohnungszählung, den Datenauszug aus dem Melderegister und den Dateien der Bundesanstalt für Arbeit. Zudem ist die in den Gebäuden des Verfahrenstests durchgeführte Haushaltsbefragung – relativ zu der für den Registertest – insbesondere um Fragen zu wohnungs- und erwerbsstatistischen Merkmalen deutlich ausgeweitet worden. Mit Hilfe dieser Merkmale wird die Qualität der Angaben in der Gebäude- und Wohnungszählung bzw. der Informationen aus dem Register der Bundesanstalt für Arbeit geprüft.

Bei der Gebäude- und Wohnungszählung wurden insgesamt elf Fragen gestellt. Sie beschränkten sich auf Grunddaten der Gebäude und darüber hinaus hinsichtlich der Wohnungen auf solche Sachverhalte, die dem Gebäudeeigentümer regelmäßig bekannt sein müssten. Dazu gehörten u. a. Nutzung und Größe der Wohnung, Miete, Anzahl der Räume, Ausstattung, Heizungsart und nutzungsberechtigte Bewohner.

4. Teilnehmende Gemeinden am Register- bzw. Verfahrenstest

| Städte/Gemeinden | Anzahl der ausgewählten Adressen | |
|-----------------------|----------------------------------|----------------|
| | Registerstest | Verfahrenstest |
| Ahlerstedt | 40 | - |
| Auetal | 40 | 40 |
| Bad Iburg | 80 | - |
| Badbergen | 40 | 40 |
| Bakum | 40 | - |
| Braunschweig | 160 | 110 |
| Buchholz | 40 | - |
| Cremlingen | 80 | 60 |
| Dörverden | 40 | - |
| Düsen | 40 | 40 |
| Edewecht | 80 | - |
| Egestorf | 40 | 40 |
| Eicklingen | 40 | - |
| Einbeck | 80 | - |
| Emden | 160 | 110 |
| Fürstenau | 40 | - |
| Gleichen | 40 | - |
| Hannover | 224 | 154 |
| Haren (Ems) | 80 | - |
| Helmstedt | 80 | - |
| Hesel | 40 | - |
| Hessisch Oldendorf | 80 | 60 |
| Hude (Oldenburg) | 80 | - |
| Isenbüttel | 40 | - |
| Kalefeld | 40 | - |
| Krummhörn | 80 | 60 |
| Leer (Ostfriesland) | 80 | 60 |
| Lingen (Ems) | 160 | 110 |
| Lohne (Oldenburg) | 80 | 60 |
| Loxstedt | 80 | 60 |
| Melle | 80 | 60 |
| Neukamperfehn | 40 | - |
| Oldenburg (Oldenburg) | 160 | 110 |
| Osterholz-Scharmbeck | 80 | 60 |
| Rätzlingen | 40 | - |
| Rechtsupweg | 40 | - |
| Rehburg-Loccum | 80 | 60 |
| Salzbergen | 40 | - |
| Salzgitter | 160 | 110 |
| Seelze | 80 | - |
| Söhlde | 40 | - |
| Steinkirchen | 40 | - |
| Suhldorf | 40 | - |
| Vechta | 80 | 60 |
| Veltheim (Ohe) | 40 | - |
| Werlte | 40 | 40 |
| Wiesmoor | 80 | - |
| Wunstorf | 80 | - |
| Insgesamt | 3 464 | 1 504 |

Mehrfachfallprüfung:

Im Rahmen der Mehrfachfallprüfung soll insbesondere geklärt werden, ob Personen, die mit mehreren alleinigen und/oder Hauptwohnungen gemeldet sind, ermittelt werden können und inwieweit die Entwicklung entsprechender Plausibilisierungsverfahren zur maschinellen Bereinigung dieser sogenannten Mehrfachfälle möglich ist. Außerdem wird die Datenübermittlung zwischen den Meldebehörden und den Statistischen Landesämtern einem Test unterzogen.

Für die Mehrfachfallprüfung haben alle Gemeinden Deutschlands zum Stichtag 5. Dezember 2001 für eine sogenannte Geburtstagsstichprobe die Datensätze von Personen geliefert, die an einem von drei bestimmten Stichtagen, das sind der 1. Januar, der 15. Mai und der 1. September, Geburtstag haben oder deren Geburtsdaten nicht vollständig sind. Dies waren mit bundesweit etwa 971 000 Personen weniger als 1,2 Prozent der Bevölkerung. In Niedersachsen wurden annähernd 89 000 Personen einbezogen. Eine Wiederholung der Geburtstagsstichprobe erfolgte zudem zu einem zweiten Stichtag, dem 31. März 2002, mit dem Ziel, die Bearbeitungsfristen in den Registern und das Meldeverhalten der Bürgerinnen und Bürger zu testen. Die Ergebnisse sollen Erkenntnisse über den günstigsten Termin für die Datenübermittlung bei einem Zensus erbringen.

Die im Datenmaterial der Geburtstagsstichprobe enthaltenen Personen mit mehreren alleinigen und/oder Hauptwohnungen wurden mittels eines auf Bundesebene durchgeführten maschinellen Abgleichs festgestellt. Es verblieben knapp 8 000 Mehrfachfälle, darunter etwa 800 Fälle in Niedersachsen, die im Sommer 2002 durch schriftliche, ggf. auch telefonische Nachfragen des Niedersächsischen Statistischen Landesamtes bei den betrof-

fenen Bürgern geklärt werden. In den verwendeten Fragebögen sind jeweils im Melderegister gespeicherte Angaben zur Person (Vor- und Nachname, Geschlecht, Geburtsdatum, Geburtsort) und zu den Wohnadressen (Wohnort, Straße, Hausnummer) vordruckt. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, falsche Angaben zur Person zu korrigieren und die Wohnung, die am 5. Dezember alleinige oder Hauptwohnung war, anzukreuzen. Trifft Letzteres für keine der aufgeführten Wohnungen zu, soll die Anschrift der alleinigen bzw. Hauptwohnung eingetragen werden. – Mehrfachfälle lassen sich sowohl durch Fehler im Melderegister als auch als Angaben zu mehr als eine Person erklären.

Arbeitsstand und Ergebnisse:

Die im Rahmen des Register- und Verfahrenstests durchzuführenden Haushaltsbefragungen sowie die Gebäude- und Wohnungszählung sind abgeschlossen. Die Meldebehörden haben alle erforderlichen Registerauszüge vollständig geliefert. Das Datenmaterial liegt jeweils geprüft vor. – Die Zusammenführung der Melderegisterdaten mit denen der Haushaltsbefragung ist erfolgt. Als nächstes (07/2002) sollen mit diesem Material die Daten der Gebäude- und Wohnungszählung zusammengeführt werden. Ab August diesen Jahres beginnen die Nachfragen bezüglich der Mehrfachfallprüfung.

Mit den ersten Auswertungen kann im Sommer diesen Jahres begonnen werden. Die Ergebnisse sind im Jahr 2003 zu erwarten. Auf der Grundlage der Testergebnisse wird die amtliche Statistik Empfehlungen zur Durchführung eines künftigen Zensus in Deutschland erarbeiten. Über Zeitpunkt und Ausgestaltung des nächsten Zensus wird der Gesetzgeber zu entscheiden haben.

Dieser Beitrag wurde ursprünglich für die diesjährige Ausgabe des Statistischen Jahrbuches der Stadt Oldenburg zusammengestellt. Da die enthaltenen Informationen für ganz Niedersachsen von Interesse sind, wird er auch in dieser Zeitschrift abgedruckt. Ansprechpartnerin ist Frau Dr. Margot Thomsen (Tel. 0511/9898-2136)

Zusammenfassung: Im Zusammenhang mit der Vorbereitung der nächsten Volkszählung wird zur Zeit in Deutschland ein zweistufiger Zensustest durchgeführt. Es soll geprüft werden, ob die erforderlichen Daten anstatt aus einer herkömmlichen Volkszählung mit Interviewern überwiegend aus Verwaltungsregistern gewonnen werden können. Ende letzten Jahres wurden dafür in Niedersachsen die Bewohner von 3 464 Gebäuden und 48 Gemeinden sowie die Eigentümer bzw. Verwalter von 1 504 Gebäuden in 21 Gemeinden befragt. Ab August diesen Jahres folgt die Untersuchung der Melderegister auf Dubletten.

Leichter Anstieg der Schülerzahl an allgemein bildenden Schulen (+ 0,6 %) ...

Im Schuljahr 2001/2002 wurden an den allgemein bildenden Schulen Niedersachsens insgesamt 983 900 Schülerinnen und Schüler unterrichtet (Tab. 1). Der Schülerbestand hat sich damit im Vergleich zum Vorjahr nur noch leicht erhöht, der absolute Anstieg betrug 6 100; in den Vorjahren hatte es noch Steigerungsraten von 1,4 % (1998) und 1,0 % (1999 und 2000) gegeben. Das Niedersächsische Kultusministerium rechnet in seiner Prognose für den Bereich der allgemein bildenden Schulen noch bis zum Jahr 2004 mit insgesamt steigenden Schülerzahlen.

Die Schulen des *Primarbereichs* wurden im Schuljahr 2001/2002 von 368 200 Schülerinnen und Schülern besucht, das waren etwa 9 300 weniger als im Jahr zuvor (-2,5 %). Allein an den Grundschulen ging die Schülerzahl um 8 700 auf 353 100 zurück (- 2,4 %), im vorschulischen Bereich verringerte sie sich um 550 auf 12 048 Schülerinnen und Schüler (- 4,4 %). Abgenommen hat schließlich auch der Schülerbestand im Primarbereich der Integrierten Gesamtschulen (- 3,6 %), während er an den Freien Waldorfschulen – wie bereits im Vorjahr – in etwa stagnierte (+ 0,3 %).

Die im Primarbereich zu beobachtenden Rückgänge wurden deutlich überkompensiert durch die Entwicklung im *Sekundarbereich I*, wo die Schülerzahl um 13 900 auf 512 500 zugenommen hat (+ 2,8 %). Die Orientierungsstufe blieb hier zwar die zahlenmäßig größte Schulform, gleichwohl verzeichnete sie im Vergleich zum Vorjahr nur noch einen unterdurchschnittlichen Anstieg – nämlich um 2,1 % – auf gut 155 900 Schülerinnen und Schüler. Überdurchschnittlich stark hat hingegen der Schülerbestand an den Hauptschulen zugenommen; er erhöhte sich um 3 100 auf 87 900 (+ 3,7 %). Auch im Sekundarbereich I der Gymnasien hat sich das Wachstum beschleunigt, die Schülerzahl stieg um knapp 3 300 oder 3,5 % auf 97 400, in den beiden vorausgegangenen Jahren hatten die relativen Zunahmen noch 0,5 % (1999) und 1,1 % (2000) betragen. Wie in den Vorjahren ist der Schülerbestand der Kooperativen Gesamtschulen infolge des anhaltenden Ausbaus dieser Schulform weiter (+ 4,6 %) angestiegen; dagegen gab es im Sekundarbereich I der Integrierten Gesamtschulen (+ 1,7 %) eine klar unterdurchschnittliche Zunahme, im Sekundarbereich I der Freien Waldorfschulen (+ 0,2 %) stagnierte die Schülerzahl.

Die Zahl der Schülerinnen und Schüler im *Sekundarbereich II* der allgemein bildenden Schulen ist im Schuljahr

2001/2002 mit insgesamt 65 000 weitgehend konstant geblieben (+ 275 oder + 0,4 %). Wie im Vorjahr gab es am Gymnasium leicht abnehmende Schülerzahlen (- 0,2 %), denen Zunahmen an allen übrigen Schulformen gegenüber standen. Die stärksten Erhöhungen meldeten die Kooperativen Gesamtschulen (+ 5,4 %) und die Integrierten Gesamtschulen (+ 3,5 %).

Im September 2001 besuchten 73 200 ausländische Schülerinnen und Schüler die allgemein bildenden Schulen des Landes, das waren 1,5 % mehr als im Schuljahr zuvor. Die Ausländerquote betrug 7,4 %, und ist damit im Vergleich zum Vorjahr unverändert geblieben. Die höchsten Ausländeranteile wiesen der Primarbereich der Integrierten Gesamtschulen (21,5 %) und die Schulkindergärten (22,5 %) auf. – Im Sekundarbereich I gab es weiterhin an den Hauptschulen eine besonders starke Ausländerkonzentration (10,6 %), sowie an den Integrierten Haupt- und Realschulen (9,6 %); dagegen blieben ausländische Schülerinnen und Schüler an den Realschulen (4,7 %) und im Sekundarbereich I der Gymnasien (2,8 %) ebenso klar unterrepräsentiert wie im Sekundarbereich II der Gymnasien (3,0 %). Die höchsten Ausländeranteile im Sekundarbereich II gab es an den Integrierten Gesamtschulen (5,9 %) sowie an den Abendgymnasien und Kollegs (6,0 %).

Im Schuljahr 2001/2002 unterrichteten an den allgemein bildenden Schulen insgesamt 65 000 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte, unter ihnen befanden sich 41 600 Frauen (64,0 %). Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Lehrkräfte um 0,6 % – und damit ebenso stark wie der Schülerbestand – angestiegen. Der Anteil der Teilzeit-Lehrkräfte am gesamten Lehrkörper betrug im Schuljahr 2001/2002 44,0 % und ging damit im Vergleich zum Vorjahr (46,9 %) leicht zurück. Weiterhin gibt es in Bezug auf den Beschäftigungsumfang beträchtliche geschlechtsspezifische Unterschiede. Während auf die Frauen bei den Vollzeit-Lehrkräften ein Anteil von 47,4 % entfällt, beträgt der Frauenanteil bei den Teilzeit-Lehrkräften 85,2 %.

.... und an berufsbildenden Schulen (+0,8 %)

In den berufsbildenden Schulen gab es im Schuljahr 2001/2002 insgesamt 265 000 Schülerinnen und Schüler, das bedeutet einen im Vergleich zum Vorjahr um rund 2 100 oder 0,8 % höheren Schülerbestand (Tab. 2). Das Schülerwachstum hat sich damit zwar weiter abge-

schwächt, nach Prognosedaten des Niedersächsischen Kultusministeriums ist aber für die öffentlichen berufsbildenden Schulen noch bis zum Jahr 2009 mit steigenden Schülerzahlen zu rechnen.

Insgesamt 162 400 Schülerinnen und Schüler, das sind gut 61 % des gesamten Schülerbestandes der berufsbildenden Schulen, werden an den Berufsschulen in Teilzeitform (einschließlich dem kooperativen Berufsgrundbildungsjahr) unterrichtet. Nachdem es hier im Vorjahr noch eine leichte Zunahme gegeben hatte, ist die Zahl der Schülerinnen und Schüler im Teilzeitbereich der Berufsschulen erstmals rückläufig (- 2 100 oder - 1,3 %). Hervorgerufen wird dieser Rückgang durch die Entwicklung bei den Berufsschulen, deren Schülerzahl um 2,3 % auf knapp 148 300 abgenommen hat, während sie im kooperativen Berufsgrundbildungsjahr um 1 400 oder 11,1 % auf knapp 14 200 angestiegen ist. – Im Bereich des schulischen Berufsgrundbildungsjahres hat die rückläufige Tendenz der Vorjahre angehalten, allerdings verringerte sich der Schülerbestand um 530 auf 11 900 (- 4,3 %), und damit wesentlich stärker als noch im Jahr zuvor. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die ein Berufsvorbereitungsjahr besuchen, ist von 5 800 auf über 6 400 angestiegen (+ 9,4 %).

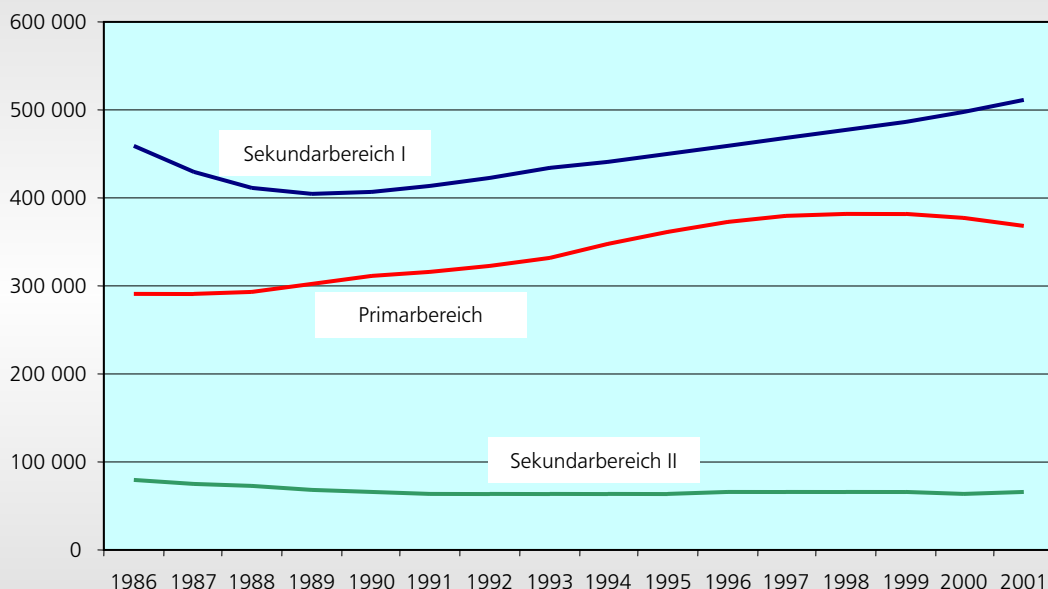
An den Berufsfachschulen wuchs die Schülerzahl um fast 2 100 auf knapp 44 000 (+ 5,0 %). Stärker frequentiert wurden vor allem die mindestens zweijährigen Schulen,

die zu einem beruflichen Abschluss führen, sowie die zweijährigen Schulen, an denen der Realschulabschluss vermittelt wird. – Auch die Fachoberschulen und die Fachgymnasien erfreuten sich weiterhin wachsender Beliebtheit. So stieg die Schülerzahl an den Fachoberschulen um 10,7 % auf 10 500 an, an den Fachgymnasien wurden mit 14 500 Schülerinnen und Schülern insgesamt 6,2 % mehr unterrichtet als im Jahr zuvor. – An den Fachschulen erhöhte sich die Schülerzahl leicht auf knapp 15 000 (+ 0,9 %).

Im Schuljahr 2001/2002 besuchten insgesamt 12 400 ausländische Schülerinnen und Schüler die berufsbildenden Schulen, der Ausländeranteil betrug damit 4,7 % (Vorjahr: 4,8 %). Den höchsten Ausländeranteil gab es mit 18,0 % im Berufsvorbereitungsjahr und hier – verständlicherweise – in den Sonderformen für Ausländer und Aussiedler (36,4 %); Fachgymnasien (3,3%) und Fachschulen (2,5 %) wiesen die niedrigsten Ausländerquoten auf.

An den berufsbildenden Schulen wurden im Schuljahr 2001/2002 insgesamt 12 300 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte beschäftigt, darunter 4 700 Frauen (38,7 %). Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Zahl der Lehrkräfte um 1,4%, eine Folge des verstärkten Einsatzes von Teilzeitkräften. Insgesamt hat sich der Anteil der Teilzeit-Lehrkräfte am gesamten Lehrkörper von 22,7 % auf 27,5 % erhöht.

Schülerinnen und Schüler an allgemein bildenden Schulen nach Schulbereichen



1. Klassen sowie Schülerinnen und Schüler an allgemein bildenden Schulen in den Schuljahren 2001/2002 und 2000/2001

| Schulform/Schulbereich | Schuljahr 2001/2002 | | | Schuljahr 2000/2001 | | | Veränderung in % | | |
|---|---------------------|--------------------------|---------------|---------------------|--------------------------|---------------|------------------|--------------------------|-------------|
| | Klassen | Schülerinnen und Schüler | | Klassen | Schülerinnen und Schüler | | Klassen | Schülerinnen und Schüler | |
| | | Insgesamt | dar. Ausl. | | Insgesamt | dar. Ausl. | | Insgesamt | dar. Ausl. |
| Vorklassen | 382 | 7 427 | 530 | 403 | 7 684 | 645 | -5,2 | -3,3 | -17,8 |
| Schulkindergärten | 456 | 4 621 | 1 041 | 462 | 4 918 | 1 048 | -1,3 | -6,0 | -0,7 |
| Grundschulen | 16 489 | 353 128 | 31 192 | 16 800 | 361 837 | 31 618 | -1,9 | -2,4 | -1,3 |
| Integrierte Gesamtschulen (Jg. 1-4) | 43 | 999 | 215 | 45 | 1 036 | 236 | -4,4 | -3,6 | -8,9 |
| Freie Waldorfschulen (Jg. 1-4) | 68 | 2 017 | 24 | 67 | 2 010 | 21 | 1,5 | 0,3 | 14,3 |
| Primarbereich zusammen | 17 438 | 368 192 | 33 002 | 17 777 | 377 485 | 33 568 | -1,9 | -2,5 | -1,7 |
| Orientierungsstufen | 6 362 | 155 930 | 11 189 | 6 246 | 152 756 | 10 792 | 1,9 | 2,1 | 3,7 |
| Hauptschulen | 4 242 | 87 856 | 9 299 | 4 123 | 84 720 | 8 895 | 2,9 | 3,7 | 4,5 |
| Realschulen | 4 732 | 115 200 | 5 362 | 4 643 | 112 536 | 5 076 | 1,9 | 2,4 | 5,6 |
| Gymnasien (Jg. 5-10) | 3 724 | 97 398 | 2 746 | 3 609 | 94 131 | 2 530 | 3,2 | 3,5 | 8,5 |
| Kooperative Gesamtschulen (Jg. 5-10) | 1 299 | 30 776 | 1 394 | 1 254 | 29 434 | 1 360 | 3,6 | 4,6 | 2,5 |
| Integrierte Gesamtschulen (Jg. 5-10) | 815 | 20 570 | 1 472 | 802 | 20 225 | 1 405 | 1,6 | 1,7 | 4,8 |
| Freie Waldorfschulen (Jg. 5-10) | 93 | 2 872 | 36 | 91 | 2 865 | 35 | 2,2 | 0,2 | 2,9 |
| Integrierte Haupt- und Realschulen | 85 | 1 890 | 181 | 90 | 1 970 | 210 | -5,6 | -4,1 | -13,8 |
| Sekundarbereich I zusammen | 21 352 | 512 492 | 31 679 | 20 858 | 498 637 | 30 303 | 2,4 | 2,8 | 4,5 |
| Gymnasien (Jg. 11-13) | . | 55 710 | 1 671 | . | 55 799 | 1 784 | . | -0,2 | -6,3 |
| Kooperative Gesamtschulen (Jg. 11-13) | . | 3 073 | 83 | . | 2 915 | 89 | . | 5,4 | -6,7 |
| Integrierte Gesamtschulen (Jg. 11-13) | . | 3 924 | 231 | . | 3 792 | 263 | . | 3,5 | -12,2 |
| Freie Waldorfschulen (Jg. 11-13) | . | 1 020 | 12 | . | 988 | 10 | . | 3,2 | 20,0 |
| Abendgymnasien und Kollegs | . | 1 292 | 78 | . | 1 250 | 56 | . | 3,4 | 39,3 |
| Sekundarbereich II zusammen | . | 65 019 | 2 075 | . | 64 744 | 2 202 | . | 0,4 | -5,8 |
| Vorklassen an Sonderschulen | 3 | 27 | 4 | 4 | 28 | 3 | -25,0 | -3,6 | 33,3 |
| Schulkindergärten an Sonderschulen | 16 | 136 | 7 | 13 | 112 | 12 | 23,1 | 21,4 | -41,7 |
| Sonderschulen, Sonderschulklassen an Grund- und Hauptschulen | 4 002 | 38 041 | 6 455 | 3 919 | 36 819 | 6 087 | 2,1 | 3,3 | 6,0 |
| Sonderschulen, Sonderschulklassen zusammen | 4 021 | 38 204 | 6 466 | 3 936 | 36 959 | 6 102 | 2,2 | 3,4 | 6,0 |
| Niedersachsen | 42 811 | 983 907 | 73 222 | 42 571 | 977 825 | 72 175 | 0,6 | 0,6 | 1,5 |

2. Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen in den Schuljahren 2001/2002 und 2000/2001

| Schulart/-form | Schuljahr 2001/2002 Schülerinnen und Schüler | | | Schuljahr 2000/2001 Schülerinnen und Schüler | | | Veränderung in % Schülerinnen und Schüler | | |
|--|---|----------------|----------------|---|----------------|----------------|--|---------------|----------------|
| | Ins- gesamt | weib- lich | Aus- länder | Ins- gesamt | weib- lich | Aus- länder | Ins- gesamt | weib- lich | Aus- länder |
| Berufsschule | 180 780 | 71 613 | 8 161 | 182 835 | 72 432 | 8 402 | -1,1 | -1,1 | -2,9 |
| Berufsgrundbildungsjahr (schulisch) | 11 947 | 1 428 | 825 | 12 479 | 1 612 | 871 | -4,3 | -11,4 | -5,3 |
| Berufsschule (Teilzeit) einschl. BGJ kooperativ | 162 436 | 67 992 | 6 182 | 164 510 | 68 825 | 6 381 | -1,3 | -1,2 | -3,1 |
| Berufsschule (Teilzeit) | 148 275 | 63 647 | 5 656 | 151 768 | 64 246 | 5 917 | -2,3 | -0,9 | -4,4 |
| . ohne Ausbildungsvertrag | 1 956 | 714 | 66 | 1 832 | 671 | 59 | 6,8 | 6,4 | 11,9 |
| BGJ kooperativ | 14 161 | 4 345 | 526 | 12 742 | 4 579 | 464 | 11,1 | -5,1 | 13,4 |
| Berufsvorbereitungsjahr | 6 397 | 2 193 | 1 154 | 5 846 | 1 995 | 1 150 | 9,4 | 9,9 | 0,3 |
| Berufsvorbereitungsjahr | 6 067 | 2 057 | 1 034 | 5 534 | 1 884 | 1 016 | 9,6 | 9,2 | 1,8 |
| Berufsvorb. (Sonderform f. Ausl. sowie Aussiedl.) | 330 | 136 | 120 | 312 | 111 | 134 | 5,8 | 22,5 | -10,4 |
| Berufsfachschule | 43 974 | 29 755 | 2 864 | 41 893 | 29 351 | 2 839 | 5,0 | 1,4 | 0,9 |
| B1 - 1 J., kein Abschluss vorausg. (Vollzeitform) | 5 819 | 4 064 | 521 | 6 812 | 4 868 | 638 | -14,6 | -16,5 | -18,3 |
| B2 - 1 J., Vorausss.: Realschulabschl. (Vollzeitf.) | 12 746 | 7 167 | 773 | 12 288 | 7 331 | 783 | 3,7 | -2,2 | -1,3 |
| B4 - 1,5 J., Ziel: Berufl. Abschluss (Vollzeit/Teilzeit) | 294 | 230 | 4 | 236 | 174 | 3 | 24,6 | 32,2 | 33,3 |
| B7 - mind. 2 J., Ziel: Berufl. Abschluss (Vollzeit/Teilzeit) | 15 550 | 11 833 | 738 | 14 641 | 11 389 | 720 | 6,2 | 3,9 | 2,5 |
| B8 - 2 J., Ziel: Realschulabschluss (Vollzeitform) | 9 565 | 6 461 | 828 | 7 916 | 5 589 | 695 | 20,8 | 15,6 | 19,1 |
| Berufsoberschule | 223 | 132 | 6 | 167 | 107 | 5 | 33,5 | 23,4 | 20,0 |
| Fachschule | 14 974 | 9 001 | 370 | 14 847 | 9 026 | 372 | 0,9 | -0,3 | -0,5 |
| F1 - 1 bis 1,5 Jahre (Vollzeitform) | 648 | 146 | 6 | 577 | 116 | 10 | 12,3 | 25,9 | -40,0 |
| F1 - 1 bis 1,5 Jahre (Teilzeitform) | 386 | 341 | 1 | 394 | 289 | 2 | -2,0 | 18,0 | -50,0 |
| F2 - 2 Jahre und länger (Vollzeitform) | 11 390 | 8 002 | 245 | 11 511 | 8 144 | 244 | -1,1 | -1,7 | 0,4 |
| F2 - 2 Jahre und länger (Teilzeitform) | 2 357 | 504 | 115 | 2 192 | 477 | 111 | 7,5 | 5,7 | 3,6 |
| F4 - Seefahrt (Vollzeitform) | 193 | 8 | 3 | 173 | – | 5 | 11,6 | – | -40,0 |
| Fachoberschule | 10 523 | 4 606 | 469 | 9 502 | 4 208 | 443 | 10,7 | 9,5 | 5,9 |
| Vollzeitform 12. Klasse | 6 770 | 2 577 | 242 | 6 103 | 2 296 | 234 | 10,9 | 12,2 | 3,4 |
| Teilzeitform 12. Klasse | 131 | 62 | – | 117 | 64 | – | 12,0 | -3,1 | – |
| Fachgymnasium | 14 525 | 6 996 | 485 | 13 675 | 6 617 | 460 | 6,2 | 5,7 | 5,4 |
| Niedersachsen | 264 999 | 122 103 | 12 355 | 262 919 | 121 741 | 12 521 | 0,8 | 0,3 | -1,3 |

Anbau auf dem Ackerland und Viehbestände landwirtschaftlicher Betriebe 2002

Aus der im Frühjahr dieses Jahres durchgeführten Bodennutzungshaupterhebung und Viehzählung 2002 liegt das vorläufige Ergebnis vor. In die Auswertung sind bereits Angaben von rund 12 200 (92,6 %) der ca. 13 200 repräsentativ ausgewählten landwirtschaftlichen Betriebe eingeflossen. Die Ergebnisse dürften damit zumindest für die Hauptkulturen bereits recht stabil sein.

Auf den etwa 1,8 Mio. ha Ackerland in Niedersachsen stehen in diesem Jahr zu 58 % Getreide (inklusive Körnermais und Corn-Cob-Mix). 14 % der Fläche dienen dem Feldfutterbau, auf 13 % wachsen Hackfrüchte. Weitere 5 % dienen dem Anbau von Öl- und Eiweißpflanzen und 7 % sind stillgelegt.

Über 400 000 ha Winterweizen

Die Aussaatbedingungen für Wintergetreide waren zumindest im Norden und Nordwesten durch Rekordniederschläge im September alles andere als gut. Trotzdem konnte die Anbaufläche der ertragsstärksten Getreideart Winterweizen nochmals um 5,3 % auf knapp 405 Tsd. ha ausgedehnt werden. Auf den guten Ackerbaustandorten der Löß- und Auenlehmgebiete hat sich die Fruchtfolge Zuckerrüben-Weizen-Weizen weitgehend durchgesetzt. Hier hat die Wintergerste weiter an Bedeutung verloren. Mit einem Anbau von ca. 196 Tsd. ha liegt die diesjährige Fläche um 5,9 % unter der Vorjahresfläche und fällt damit auf den niedrigsten Stand seit 1994.

Weniger Roggen

Erwartungsgemäß hat auch der Roggenanbau abgenommen. Mit 133 Tsd. ha Anbau in diesem Jahr ist seine Fläche um 14,6 % gesunken. Die deutliche Reduktion des Roggenanbaus ist eine direkte Konsequenz des Preisverfalls und wird sicher auch in den nächsten Jahren fortgesetzt werden müssen. Roggen wird erheblich mehr produziert als für die menschliche Ernährung erforderlich wäre. Der Einsatz in der Fütterung ist zwar steigend, die Einsatzmöglichkeiten werden aber längst noch nicht ausgeschöpft. Der größte Anteil der Roggenernte ging bisher in die Lager der staatlichen Intervention. Die Kommission der Europäischen Union plant derzeit diese öffentliche Lagerhaltung als marktstützende Maßnahme bei Roggen ab dem nächsten Jahr einzustellen. Hiervon wären insbesondere die Betriebe auf leichten Standorten z.B. in der Lüneburger Heide betroffen. Roggen gilt hier wegen seiner hohen Trockenheitsverträglichkeit als alternativlos.

Triticale auf Rekordniveau

Triticale ist die einzige Futtergetreideart, die ihren Anteil an der Anbaufläche deutlich ausweiten konnte. Die Kreuzung aus Weizen und Roggen ist erst seit gut 30 Jahren mit zugelassenen Sorten auf dem Markt. Im Vergleich zum Vorjahr hat der Anbau um fast 10 % auf jetzt 108 Tsd. ha zugenommen. Der Hafer scheint dagegen nach jahrelangem Flächenrückgang mit etwa 24 Tsd. ha wie in den vergangenen beiden Jahren den Boden gefunden zu haben.

5 % mehr Sommergerste

Durch die durch Regen bedingten Beeinträchtigungen der Bestellung im letzten Herbst konnte der Sommergerstenanbau um gut 5 % auf 102 Tsd. ha zulegen. Insbesondere in den Küstenmarschen, in denen üblicherweise Weizen gebaut wird, fällt sie in diesem Jahr auf. Ca. zwei Drittel der Sommergerste werden als Futtergetreide angebaut. Ein Drittel, knapp 34 Tsd. ha, sollen als Braugerste vermarktet werden, wenn die Qualitätsmerkmale zur Ernte es zulassen. Der Braugerstenanbau findet schwerpunktmäßig in der Heide, in den Landkreisen Gifhorn, Celle, Uelzen und auch in den angrenzenden Landkreisen statt. Die Gewinnung von Braumalz ist prinzipiell auch aus Wintergerste möglich, der Anbau von Winterbraugerste hat aber bisher mit wenigen Tausend ha allenfalls lokale Marktbedeutung erlangt.

25 % mehr Raps

Unter den Hauptkulturen weist der Winterraps mit über 25 % Anbauausdehnung auf jetzt 94 Tsd. ha den höchsten Zuwachs auf. Etwa 30 % des Anbaus stehen als nachwachsender Rohstoff auf Stilllegungsflächen. Grund für die starke Ausweitung sind die optimistischen Preisermwartungen für Konsumraps und die ebenfalls steigende Nachfrage nach Bio-Diesel.

Kartoffelfläche unverändert

Die Kartoffelanbaufläche verharrt trotz der guten Preise des vergangenen Jahres auf dem für niedersächsische Verhältnisse eher niedrigem Niveau von 123 Tsd. ha. Geringe Änderungen zum Vorjahr gelten fast gleichermaßen für Industriekartoffeln (unverändert), wie auch für Speisekartoffeln (unter 2 % Zunahme) und liegen damit in der

1. Die Anbauflächen der landwirtschaftlichen Betriebe

| Frucht-/Nutzungsart | Niedersachsen | | | | LWK Hannover | | | LWK Weser-Ems | | |
|-------------------------------------|----------------|----------------|--------------------|--------------------------|----------------|--------------------|--------------------------|---------------|--------------------|--------------------------|
| | 2000 | 2001 | 2002 ¹⁾ | Veränderung 2002/2001 | 2001 | 2002 ¹⁾ | Veränderung 2002/2001 | 2001 | 2002 ¹⁾ | Veränderung 2002/2001 |
| | 1000 ha | | | % | 1000 ha | | % | 1000 ha | | % |
| Getreide ohne Mais | 971,4 | 978,3 | 980,9 | +0,3 | 724,2 | 725,9 | +0,2 | 254,1 | 255,0 | +0,4 |
| darunter Winterweizen | 384,2 | 384,5 | 404,9 | +5,3 | 316,2 | 336,9 | +6,6 | 68,3 | 68,0 | -0,5 |
| Sommerweizen | 6,9 | 5,9 | 8,5 | +44,4 | 3,9 | 5,3 | +36,5 | 2,0 | 3,2 | +59,9 |
| Triticale | 85,8 | 98,8 | 108,4 | +9,7 | 61,6 | 68,7 | +11,5 | 37,2 | 39,7 | +6,7 |
| Roggen | 153,5 | 155,6 | 133,0 | -14,6 | 120,3 | 101,4 | -15,7 | 35,3 | 31,5 | -10,7 |
| Wintergerste | 212,8 | 208,2 | 195,9 | -5,9 | 147,9 | 136,1 | -8,0 | 60,3 | 59,8 | -0,9 |
| dar. Winterbraugerste | 5,5 | 2,1 | 4,6 | +116,1 | 2,0 | 4,4 | +118,4 | 0,1 | 0,2 | +79,7 |
| Sommergerste | 99,7 | 97,4 | 102,4 | +5,1 | 57,2 | 60,0 | +5,0 | 40,3 | 42,4 | +5,2 |
| dar. Sommerbraugerste | 38,6 | 32,3 | 33,5 | +3,7 | 31,2 | 32,3 | +3,8 | 1,2 | 1,2 | +0,8 |
| Hafer | 24,2 | 23,3 | 23,8 | +2,1 | 15,4 | 15,6 | +1,2 | 7,9 | 8,2 | +3,9 |
| Körnermais incl. CCM | 71,2 | 81,4 | 81,8 | +0,5 | 10,8 | 11,3 | +0,2 | 70,7 | 70,5 | -0,2 |
| Hülsenfrüchte zum Ausreifen | 6,9 | 9,8 | 10,2 | +4,7 | 8,7 | 8,5 | -1,6 | 1,1 | 1,7 | +54,1 |
| darunter Futtererbsen | 5,0 | 7,0 | 6,7 | -4,3 | 6,6 | 6,3 | -5,5 | 0,4 | 0,5 | +16,6 |
| Hackfrüchte | 244,8 | 240,1 | 244,0 | +1,6 | 193,1 | 196,7 | +1,9 | 47,0 | 47,3 | +0,7 |
| darunter Kartoffeln | 128,6 | 122,5 | 123,1 | +0,5 | 77,2 | 77,4 | +0,2 | 45,3 | 45,7 | +0,9 |
| dar. Frühkartoffeln | 5,4 | 4,9 | 4,9 | +1,0 | 4,4 | 4,4 | +0,4 | 0,5 | 0,5 | +6,5 |
| Speisekartoffeln ²⁾ | 35,3 | 31,3 | 31,8 | +1,6 | 27,5 | 27,5 | +0,1 | 3,8 | 4,3 | +12,4 |
| Industriekartoffeln ²⁾ | 87,8 | 86,3 | 86,3 | +0,0 | 45,4 | 45,5 | +0,2 | 40,9 | 40,9 | -0,2 |
| dar. Industriekart. f. Speisezw. | 20,4 | 22,1 | 22,5 | +2,0 | 15,4 | 14,9 | -3,6 | 6,7 | 7,7 | +15,0 |
| darunter Zuckerrüben | 113,7 | 115,0 | 118,2 | +2,8 | 113,6 | 117,0 | +2,9 | 1,4 | 1,3 | -9,4 |
| Handelsgewächse | 91,8 | 85,8 | 103,4 | +20,5 | 70,9 | 85,3 | +20,3 | 14,9 | 18,1 | +21,6 |
| darunter Winterraps | 76,0 | 73,8 | 92,4 | +25,2 | 62,8 | 78,9 | +25,6 | 11,0 | 13,5 | +22,8 |
| Gartengewächse | 16,6 | 16,3 | 18,3 | +12,5 | 12,5 | 12,5 | +0,1 | 3,8 | 5,8 | +53,6 |
| darunter Gemüse, Spargel, Erdbeeren | 15,4 | 14,9 | 17,2 | +15,9 | 11,6 | 11,9 | +2,3 | 3,2 | 5,3 | +64,7 |
| Ackerfutterbau | 262,7 | 263,7 | 261,0 | -1,0 | 124,7 | 121,3 | -2,8 | 139,0 | 139,8 | +0,5 |
| darunter Silomais | 219,8 | 219,0 | 219,2 | +0,1 | 104,7 | 103,6 | -1,1 | 114,3 | 115,6 | +1,2 |
| Grasanbau auf dem Ackerland | 38,5 | 39,7 | 37,5 | -5,5 | 17,5 | 15,6 | -10,4 | 22,2 | 21,9 | -1,7 |
| Stillgelegte Flächen (Brache) | 124,9 | 129,0 | 133,2 | +3,3 | 100,4 | 103,6 | +3,2 | 28,6 | 29,6 | +3,5 |
| Ackerland insgesamt | 1 790,2 | 1 804,3 | 1 832,9 | +1,6 | 1 245,2 | 1 265,1 | +1,6 | 559,1 | 567,8 | +1,5 |

¹⁾ Vorläufiges Ergebnis. - ²⁾ Inkl. dafür vorgesehene Saatkartoffeln.

Schwankungsbreite des Stichprobenfehlers. Trotz der dominanten Rolle, die Niedersachsens Kartoffelanbau im Bundesgebiet spielt (2001: 48 % Anteil an der Gesamterntemenge), ist hieraus die Erwartung hoher Preise für dieses Erntejahr noch nicht zu rechtfertigen. Ausschlaggebend für den Kartoffelpreis ist erfahrungsgemäß die gesamteuropäische Marktsituation. Zwischen hohen und niedrigen Preisen liegen oft nur einige hunderttausend Tonnen an Erntemenge.

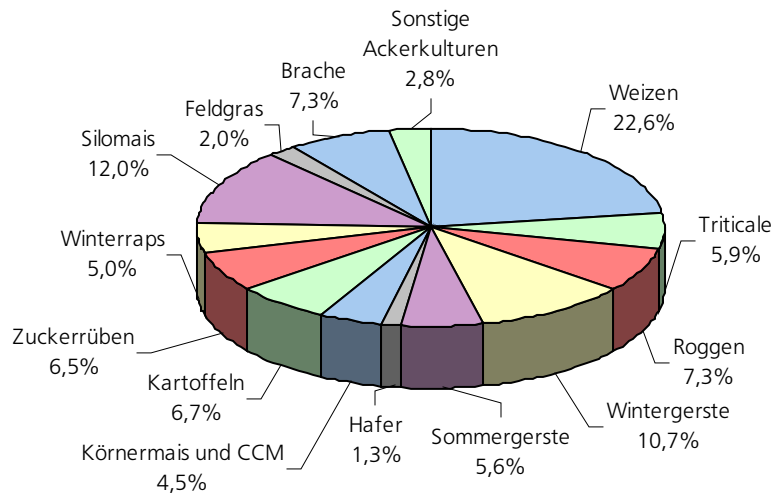
Regional unterschiedliche Anbauverhältnisse

Die Anbauverhältnisse in den beiden Landwirtschaftskammergebieten unterscheiden sich deutlich. Im Kammergebiet Hannover dominieren Ackerbaustandorte mit Marktfruchtbetrieben. Im Kammergebiet Weser-Ems liegt das Zentrum der niedersächsischen Veredlungswirtschaft (Schweine- und Geflügelhaltung) und auf den absoluten Grünlandstandorten der Marsch- und Geestgebiete im

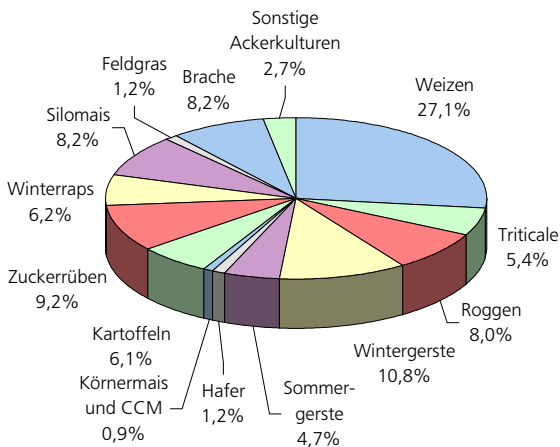
Nordwesten des Landes dominieren Futterbaubetriebe mit Milch- und Rinderproduktion. Entsprechend dient neben dem Grünland auch der Acker vorwiegend der Erzeugung von Futter. Bedeutendste Kulturart ist der Mais (Abb. 1). Allein 20 % der Ackerfläche dient dem Anbau von Silomais, auf weiteren 12 % wachsen Körnermais oder CCM (Corn-Cob-Mix – Gemisch aus gehäckselten Maiskörnern und Maiskolbenspindeln). Intensiver Marktfruchtbau findet hauptsächlich durch den Anbau von Industriekartoffeln (Erzeugung von Stärke, Chips und Pommes frites etc.) auf 8 % der Ackerfläche statt. Im Kammergebiet Hannover ist dagegen Weizen mit über 22 % der Ackerfläche die anbaustärkste Kultur. Auch der Hackfruchtanbau spielt eine bedeutende Rolle. Gut 9 % der Felder sind mit Zuckerrüben bestellt, auf 6 % wachsen Kartoffeln. Dieser intensive Marktfruchtbau findet sich nicht nur auf den fruchtbaren Lößböden, sondern auch auf den größtenteils beregnungsfähigen Sandböden der Heide. Hier liegt das niedersächsische Zentrum der Speisekartoffelerzeugung.

1. Anbauverhältnis 2002 in Prozent der Ackerfläche (vorläufiges Ergebnis)

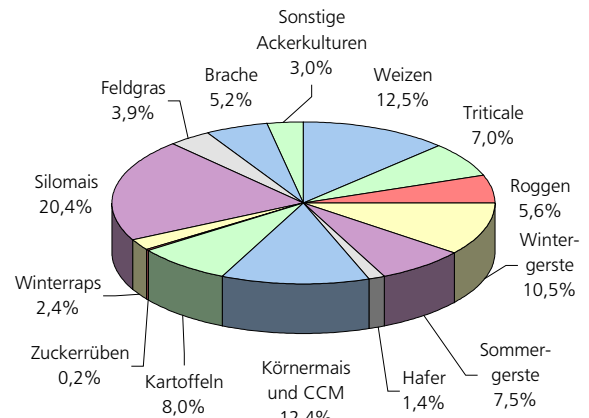
Niedersachsen



LWK Hannover



LWK Weser-Ems



Wie aus dem vorläufigen Ergebnis der repräsentativen Viehzählung am 03. Mai 2002 hervorgeht, wurden in Niedersachsen 7,907 Mio. Schweine, 2,720 Mio. Rinder und 281 Tsd. Schafe gezählt.

Rinderbestand in Niedersachsen stark rückläufig

Der Bestand an Rindern ist gegenüber dem Vorjahr um 3,8 % zurückgegangen.

Der Bestand an Kälbern, der im Vorjahr deutlich zurückgegangen war, hat sich mit einem Zuwachs von 3,5 % etwas erholt. Auch der im Vorjahr überdurchschnittlich hohe Bestand an Schlachtrindern hat sich deutlich verringert.

Die Bestandsrückgänge sind über die gesamte Bandbreite der Rinderhaltung mit Ausnahme der Kälber und der zur Schlachtung vorgesehenen weiblichen Rinder festzustellen. Der Bestand an männlichen Rindern aller Altersklassen sank um 4,6 % auf 628 Tsd. Tiere. Auch die Zahl

2. Die Viehbestände der landwirtschaftlichen Betriebe in Niedersachsen am 3.5.2002 (vorläufiges Ergebnis) - Angaben in 1 000 -

| Tierart | Landwirtschafts- kammerbezirke | | Land Niedersachsen | | | Zu- bzw. Abnahme 3.05.2002 gegenüber 3.05.2001 in % | Zu- bzw. Abnahme 3.05.2001 gegenüber 3.05.2000 in % |
|---|-----------------------------------|----------------|--------------------|----------------|----------------|---|---|
| | Hannover | Weser-Ems | 03.05.02 | 03.05.01 | 03.05.00 | | |
| Kälber unter 1/2 Jahr alt | 177,8 | 323,1 | 500,9 | 484,2 | 520,4 | +3,5 | -7,0 |
| Jungrinder 1/2 bis unter 1 Jahr alt | | | | | | | |
| männlich | 94,0 | 159,0 | 253,0 | 265,2 | 250,0 | -4,6 | +6,1 |
| weiblich | 107,9 | 101,3 | 209,2 | 227,9 | 230,4 | -8,2 | -1,1 |
| Rinder 1 bis unter 2 Jahre | | | | | | | |
| männlich | 135,6 | 201,5 | 337,1 | 351,2 | 319,1 | -4,0 | +10,0 |
| weiblich, zum Schlachten | 23,1 | 17,4 | 40,5 | 37,5 | 34,4 | +8,1 | +8,8 |
| zur Zucht | 164,5 | 165,0 | 329,5 | 357,7 | 369,5 | -7,9 | -3,2 |
| 2 Jahre alt und älter | | | | | | | |
| männlich | 21,8 | 16,3 | 38,1 | 43,9 | 46,9 | -13,2 | -6,5 |
| weiblich, Färsen zum Schlachten | 9,2 | 6,3 | 15,5 | 18,1 | 13,2 | -14,1 | +36,8 |
| Färsen zur Zucht | 84,5 | 71,2 | 155,7 | 160,6 | 159,0 | -3,0 | +1,0 |
| Milchkühe | 363,8 | 372,7 | 736,6 | 762,8 | 758,4 | -3,4 | +0,6 |
| Ammen- und Mutterkühe | 46,8 | 27,8 | 74,6 | 81,9 | 76,3 | -8,9 | +7,4 |
| Schlacht- und Mastkühe | 12,2 | 17,2 | 29,5 | 36,2 | 32,9 | -18,6 | +9,9 |
| Rindvieh insgesamt | 1 241,3 | 1 478,8 | 2 720,1 | 2 827,0 | 2 810,6 | -3,8 | +0,6 |
| Schafe unter 1 Jahr | 61,7 | 51,0 | 112,6 | 101,0 | 101,2 | +11,5 | -0,2 |
| Schafe 1 Jahr und älter | 95,2 | 62,8 | 158,0 | 157,2 | 140,3 | +0,6 | +12,0 |
| Schafböcke zur Zucht | 3,3 | 1,6 | 4,8 | 4,7 | 4,4 | +1,8 | +7,0 |
| Hammel und übrige Schafe | 4,5 | 0,8 | 5,4 | 9,2 | 5,1 | -41,8 | +81,4 |
| Schafe insgesamt | 164,7 | 116,2 | 280,9 | 272,1 | 251,0 | +3,2 | +8,4 |
| Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht | 600,2 | 1 074,6 | 1 674,7 | 1 547,0 | 1 532,2 | +8,3 | +1,0 |
| Jungschweine unter 50 kg Lebendgewicht | 779,9 | 1 354,3 | 2 134,1 | 1 898,6 | 1 941,7 | +12,4 | -2,2 |
| Mastschweine (einschl. ausgem. Zuchttiere) | | | | | | | |
| 50 bis unter 80 kg Lebendgewicht | 594,3 | 1 152,2 | 1 746,4 | 1 795,4 | 1 723,4 | -2,7 | +4,2 |
| 80 bis unter 110 kg Lebendgewicht | 523,0 | 978,7 | 1 501,8 | 1 460,2 | 1 442,5 | +2,8 | +1,2 |
| 110 kg Lebendgewicht und mehr | 56,8 | 99,7 | 156,5 | 124,3 | 119,7 | +25,9 | +3,8 |
| Zuchtschweine, 50 kg Lebendgewicht und mehr | | | | | | | |
| Eber | 5,3 | 6,7 | 12,0 | 14,3 | 14,4 | -15,9 | -0,6 |
| Jungsauen, zum 1. Mal trächtig | 30,3 | 55,5 | 85,9 | 82,4 | 79,6 | +4,2 | +3,5 |
| andere trächtige Sauen | 133,7 | 257,7 | 391,4 | 384,8 | 366,1 | +1,7 | +5,1 |
| Jungsauen, noch nicht trächtig | 21,5 | 43,8 | 65,3 | 53,2 | 57,9 | +22,6 | -8,1 |
| andere nicht trächtige Sauen | 48,7 | 90,5 | 139,2 | 141,7 | 135,1 | -1,8 | +4,9 |
| Schweine insgesamt | 2 793,5 | 5 113,8 | 7 907,3 | 7 502,0 | 7 412,6 | +5,4 | +1,2 |

der zur Zucht vorgesehenen weiblichen Tiere ist stark zurückgegangen. Am 03. Mai wurden mit 485 Tsd. Tieren 6,4 % weniger als am Vorjahresstichtag gezählt.

Deutlich zurückgegangen ist auch die Zahl der Milchkühe in Niedersachsen. Mit 737 Tsd. Tieren nahm der Bestand gegenüber dem Vorjahr um 3,4 % ab. Die mit der Überschreitung der Milchablieferungsmengen verbundenen Sanktionen haben die Landwirte veranlasst, ihre Milchkuhbestände erheblich zu verringern.

Schweinebestand in Niedersachsen kräftig aufgestockt

Die niedersächsischen Schweinehalter haben ihre Schweinebestände im Vergleich zur totalen Viehzählung im Mai 2001 noch einmal kräftig um 5,4 % aufgestockt.

Während die Mastschweinebestände insgesamt mit 3,405 Mio. Tieren nur einen geringen Zuwachs von 0,7 % verzeichneten, stieg die Zahl der schweren Mastschweine überproportional um 25,9 % auf 156 Tsd. Tiere an.

Bei den Ferkel- bzw. Jungschweinebeständen waren Zuwächse von 8,3 bzw. 12,4 % zu beobachten.

Auch die Zuchtschweinebestände nahmen um 3,0 % zu, was für die nähere Zukunft weiter steigende Gesamtbestände erwarten lässt.

Deutlich mehr Lämmer in Niedersachsen

Mit insgesamt 281 Tsd. Schafen wurden am 3. Mai 2002 in Niedersachsen 3,2 % mehr Tiere gezählt als im Mai des Vorjahres. Deutlich zugenommen hat dabei vor allem die Zahl der Lämmer. Mit rund 113 Tsd. Tieren wurden 11,5 % mehr gezählt als am Vorjahresstichtag.

Der Bestand an Mutterschafen stieg nur geringfügig um 0,6 % auf 158 Tsd. Tiere an.

Zusammenfassung:

Nach dem vorläufigen Ergebnis der repräsentativen Bodennutzungshaupterhebung und der repräsentativen Viehzählung am 03. Mai stieg die Anbaufläche von Winterweizen nochmals um 5,3 % auf knapp 405 Tsd. ha an.

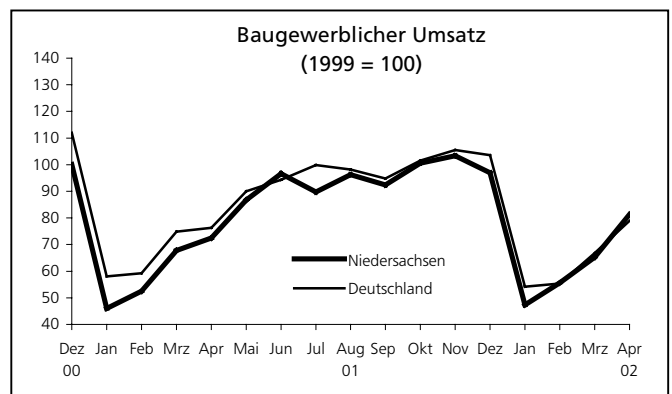
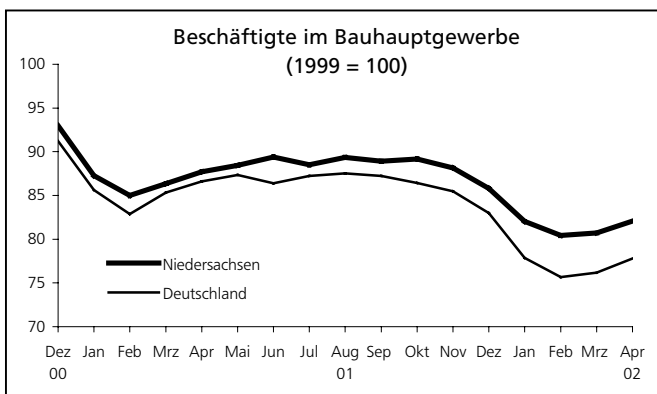
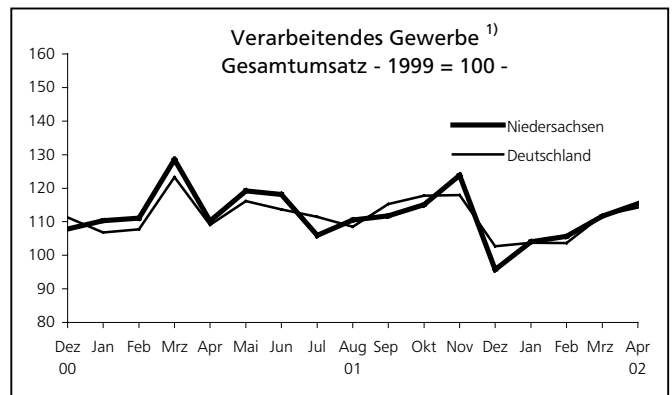
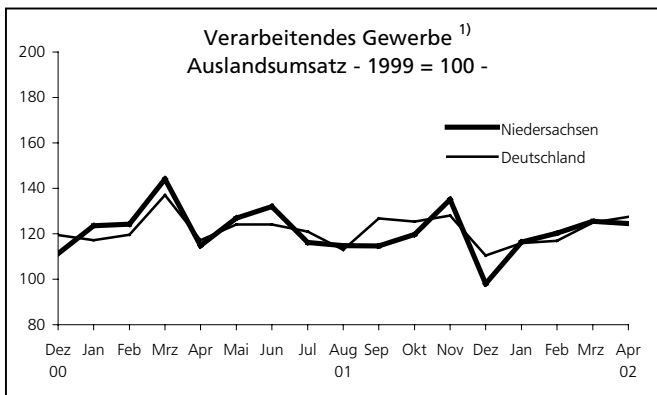
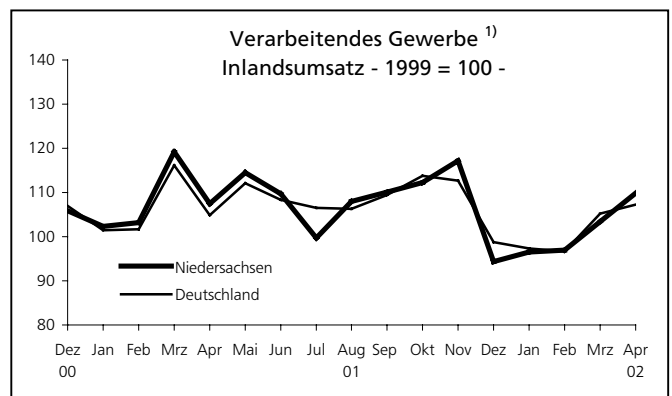
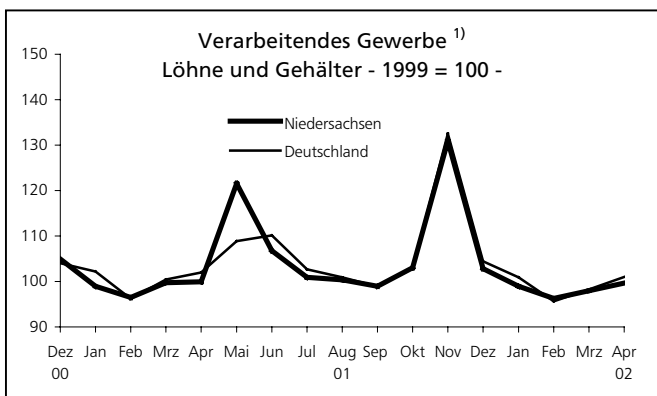
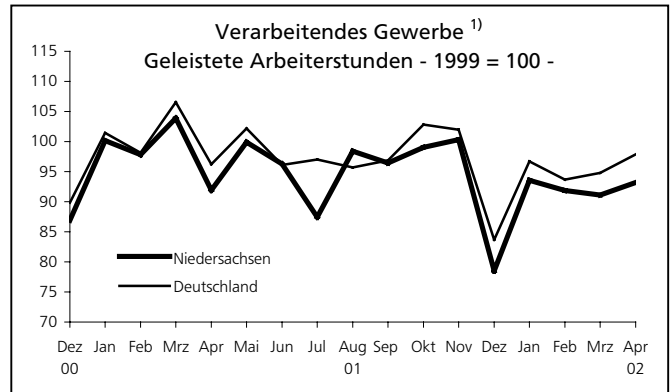
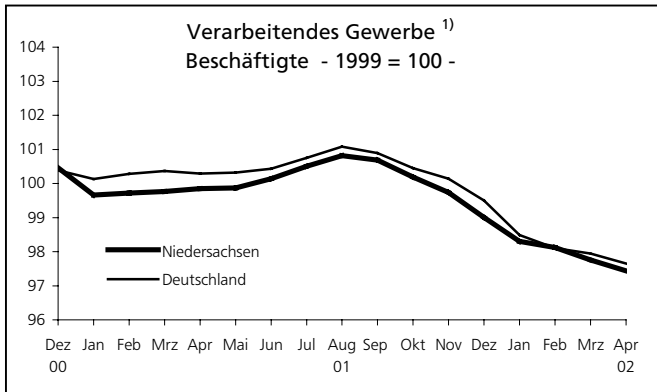
Mit einem Anbau von ca. 196 Tsd. ha liegt die diesjährige Wintergerstenfläche um 5,9 % unter der Vorjahresfläche. Die Roggenanbaufläche ist mit 133 Tsd. ha um 14,6 % gesunken. Der Anbau von Triticale hat um fast 10 % auf jetzt 108 Tsd. ha zugenommen. Winterraps weist mit über 25 % Anbauausdehnung auf jetzt 94 Tsd. ha den höchsten Zuwachs auf. Die Kartoffelanbaufläche verharrt auf dem für niedersächsische Verhältnisse eher niedrigem Niveau von 123 Tsd. ha.

Außerdem wurden am 03. Mai 2002 in Niedersachsen 7,907 Mio. Schweine, 2,720 Mio. Rinder und 281 Tsd. Schafe gezählt.

Sibylle Sauer (Tel. 0511/9898-2464), Wolfgang Kaiser (Tel. 0511/9898-3421)

LEERSEITE

... KONJUNKTUR AKTUELL ... KONJUNKTUR AKTUELL ...



¹⁾ Einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Betriebe hauptbeteiligt.

... KONJUNKTUR AKTUELL ... KONJUNKTUR AKTUELL ...

| Merkmal N = Niedersachsen D = Deutschland | Maß- einheit | Mai 2002 | | | | | April 2002 | | | | | |
|---|-----------------|------------|------------------|--------------------------|---|---|------------|------------------|--------------------------|---|---|-------|
| | | absolut | Veränderungsrate | | | | absolut | Veränderungsrate | | | | |
| | | | Vor- monat | Vor- jahres- monat | 3- Monats- vergleich mit Vor- jahres- zeitraum | Kumu- lierter Jahresteil im Vor- jahres- vergleich | | Vor- monat | Vor- jahres- monat | 3- Monats- vergleich mit Vor- jahres- zeitraum | Kumu- lierter Jahresteil im Vor- jahres- vergleich | |
| | | | % | | | | | % | | | | |
| Produzierendes Gewerbe | | | | | | | | | | | | |
| Auftragseingänge | | | | | | | | | | | | |
| Verarbeitendes Gewerbe | | | | | | | | | | | | |
| Insgesamt | N | 1995 = 100 | 131,3 | +5,5 | +1,3 | -6,6 | -3,6 | 124,4 | +6,3 | -1,2 | -11,1 | -2,9 |
| | D | 1995 = 100 | 125,4 | -3,9 | -5,1 | -2,6 | +1,9 | 130,5 | +0,4 | +7,9 | -2,8 | +3,1 |
| dar.: Investitionsgüter | N | 1995 = 100 | 142,8 | +23,2 | +5,1 | -14,1 | -10,9 | 115,9 | +6,9 | -15,3 | -23,9 | -11,1 |
| | D | 1995 = 100 | ... | ... | ... | ... | ... | 145,6 | -0,9 | +7,2 | -3,6 | +2,4 |
| Inland | N | 1995 = 100 | 97,2 | -9,7 | -7,7 | -7,2 | -2,3 | 107,7 | +9,6 | +2,7 | -7,3 | +0,3 |
| | D | 1995 = 100 | 100,0 | -8,2 | -10,2 | -7,3 | -1,5 | 108,9 | +2,3 | +3,7 | -6,5 | +0,3 |
| Ausland | N | 1995 = 100 | 191,9 | +24,4 | +11,0 | -6,0 | -5,1 | 154,2 | +2,4 | -5,7 | -15,3 | -6,4 |
| | D | 1995 = 100 | 171,2 | +1,0 | +0,8 | +3,2 | +6,0 | 169,5 | -1,6 | +13,2 | +1,7 | +6,5 |
| Bauhauptgewerbe | N | 1995 = 100 | 76,8 | -13,5 | -22,6 | -12,8 | -14,3 | 88,8 | +17,3 | -5,9 | -1,9 | -9,4 |
| | D | 1995 = 100 | 68,8 | -5,6 | -16,4 | -5,6 | -11,7 | 72,9 | -10,6 | -1,8 | -0,6 | -3,4 |
| Umsätze | | | | | | | | | | | | |
| Verarbeitendes Gewerbe | | | | | | | | | | | | |
| | N | Mio. Euro | 11 461 | -3,5 | -6,6 | -5,5 | -1,7 | 11 883 | +3,3 | +4,7 | -4,9 | +0,1 |
| | D | Mio. Euro | 106 867 | -6,1 | -7,7 | -4,4 | -1,7 | 113 838 | +2,0 | +4,7 | -3,1 | +0,4 |
| dav.: Inland | N | Mio. Euro | 6 658 | -5,7 | -9,5 | -7,1 | -4,1 | 7 064 | +6,3 | +2,2 | -6,0 | -1,1 |
| | D | Mio. Euro | 66 218 | -5,9 | -10,0 | -5,9 | -4,2 | 70 407 | +2,0 | +2,3 | -4,2 | -1,6 |
| Ausland | N | Mio. Euro | 4 803 | -0,3 | -2,3 | -3,1 | +2,0 | 4 819 | -0,8 | +8,4 | -3,4 | +2,0 |
| | D | Mio. Euro | 40 649 | -6,4 | -3,8 | -1,7 | +2,8 | 43 431 | +2,1 | +8,8 | -1,2 | +3,8 |
| Bauhauptgewerbe | N | Mio. Euro | 704 | +4,3 | -2,3 | +1,9 | -23,7 | 675 | +24,6 | +12,1 | +4,9 | -15,2 |
| | D | Mio. Euro | 6 891 | +0,9 | -11,5 | -6,6 | -26,9 | 6 828 | +18,2 | +3,5 | -4,4 | -19,1 |
| Beschäftigte | | | | | | | | | | | | |
| Verarbeitendes Gewerbe | | | | | | | | | | | | |
| | N | Anzahl | 542 815 | -0,2 | -2,6 | -2,3 | -2,5 | 543 641 | -0,3 | -2,4 | -2,0 | -2,5 |
| | D | Anzahl | 6 207 025 | -0,2 | -2,8 | -2,6 | -2,7 | 6 218 804 | -0,3 | -2,6 | -2,4 | -2,6 |
| Bauhauptgewerbe | | | | | | | | | | | | |
| | N | Anzahl | 83 251 | +0,3 | -6,9 | -6,6 | -8,6 | 83 007 | +1,7 | -6,4 | -6,1 | -8,0 |
| | D | Anzahl | 863 536 | 0,0 | -10,9 | -10,6 | -12,0 | 863 277 | +2,1 | -10,2 | -9,9 | -11,4 |
| Handel und Gastgewerbe | | | | | | | | | | | | |
| Umsatzentwicklung ¹⁾ | | | | | | | | | | | | |
| Einzelhandel | | | | | | | | | | | | |
| | N | 1995 = 100 | 105,0 | -1,1 | -3,1 | +0,1 | -1,4 | 106,2 | -4,6 | +1,7 | +1,1 | +4,9 |
| | D | 1995 = 100 | 106,9 | -2,9 | -5,1 | -2,3 | -2,6 | 110,1 | +0,2 | +2,0 | -0,8 | +2,3 |
| Großhandel | | | | | | | | | | | | |
| | N | 1995 = 100 | ... | ... | ... | ... | ... | 115,6 | +6,9 | +6,5 | -1,6 | +1,1 |
| | D | 1995 = 100 | ... | ... | ... | ... | ... | 108,3 | +0,6 | +1,8 | -3,0 | -0,1 |
| Gastgewerbe | | | | | | | | | | | | |
| | N | 1995 = 100 | 99,2 | +15,2 | -2,0 | -0,2 | -20,3 | 86,1 | -4,9 | -3,1 | -0,2 | -10,7 |
| | D | 1995 = 100 | 102,1 | +8,4 | -5,2 | -2,5 | -14,2 | 94,2 | +1,7 | -0,9 | -1,0 | -9,6 |
| Beschäftigten- entwicklung | | | | | | | | | | | | |
| Einzelhandel | | | | | | | | | | | | |
| | N | 1995 = 100 | 93,4 | -0,2 | -2,1 | -1,5 | -0,3 | 93,6 | -0,3 | -1,2 | -0,7 | -1,1 |
| | D | 1995 = 100 | 94,5 | -0,1 | -0,7 | -0,6 | -0,5 | 94,6 | -0,3 | -0,5 | -0,3 | -0,5 |
| Großhandel | | | | | | | | | | | | |
| | N | 1995 = 100 | ... | ... | ... | ... | ... | 91,0 | +0,6 | -1,7 | -2,4 | -2,4 |
| | D | 1995 = 100 | ... | ... | ... | ... | ... | 88,3 | +0,2 | -1,5 | -1,7 | -1,5 |
| Gastgewerbe | | | | | | | | | | | | |
| | N | 1995 = 100 | 81,3 | 0,0 | -7,1 | -5,4 | -9,6 | 81,3 | +0,9 | -6,2 | -5,7 | -7,1 |
| | D | 1995 = 100 | 87,4 | +1,7 | -1,1 | -0,9 | -5,1 | 85,9 | +1,8 | -1,0 | -1,1 | -3,6 |
| Übernachtungen | | | | | | | | | | | | |
| | N | 1 000 | 3 391 | +31,7 | -0,2 | -2,8 | -40,6 | 2 576 | +11,6 | -12,9 | -4,3 | -29,6 |
| | D | 1 000 | 30 723 | +28,8 | -1,7 | -3,2 | -33,8 | 23 848 | +6,9 | -7,6 | -3,6 | -26,9 |

¹⁾ In Preisen von 1995.

... KONJUNKTUR AKTUELL ... KONJUNKTUR AKTUELL ...

| Merkmal N = Niedersachsen D = Deutschland | Maß- einheit | Mai 2002 | | | | | | April 2002 | | | | | |
|--|-----------------|------------|------------------|--------------------------|---|---|---------|------------------|--------------------------|---|---|-------|--|
| | | absolut | Veränderungsrate | | | | absolut | Veränderungsrate | | | | | |
| | | | Vor- monat | Vor- jahres- monat | 3- Monats- vergleich mit Vor- jahres- zeitraum | Kumu- lierter Jahresteil im Vor- jahres- vergleich | | Vor- monat | Vor- jahres- monat | 3- Monats- vergleich mit Vor- jahres- zeitraum | Kumu- lierter Jahresteil im Vor- jahres- vergleich | | |
| | | | | | | | | | | | | % | |
| Arbeitsmarkt und Erwerbstätigkeit | | | | | | | | | | | | | |
| Sozialversicherungs- pflichtig Beschäftigte ²⁾ | N | 1 000 | ... | ... | ... | ... | ... | 2 429,9 | +0,5 | +0,5 | +0,4 | +0,1 | |
| | D | 1 000 | ... | ... | ... | ... | ... | 27 827,5 | +0,4 | +0,1 | +0,1 | -0,2 | |
| Arbeitslose | N | Anzahl | 347 702 | -2,5 | +3,7 | +2,5 | +8,9 | 356 517 | -4,3 | +1,9 | +1,8 | +6,5 | |
| | D | Anzahl | 3 946 424 | -1,9 | +6,1 | +4,6 | +10,2 | 4 024 052 | -3,2 | +4,0 | +4,1 | +8,5 | |
| Arbeitslosenquote ³⁾ | N | % | 9,8 | -0,3 | +0,3 | -8,8 | +0,9 | 10,1 | -0,5 | 0,0 | +0,5 | +0,6 | |
| | D | % | 10,5 | -0,3 | +0,6 | -8,8 | +1,0 | 10,8 | -0,3 | +0,3 | +0,7 | +0,9 | |
| dar.: Jüngere ⁴⁾ | N | % | 8,4 | -0,9 | -0,1 | -8,8 | +0,1 | 9,3 | -0,8 | -0,6 | +0,3 | -0,1 | |
| | D | % | 8,7 | -0,7 | +0,9 | -8,8 | +1,1 | 9,4 | -0,7 | +0,3 | +1,1 | +1,1 | |
| Langzeitarbeitslose ⁵⁾ | N | Anzahl | 114 179 | -0,5 | +0,2 | -1,1 | +1,7 | 114 792 | -0,3 | -1,2 | -2,2 | +0,9 | |
| | D | Anzahl | 1 308 266 | -0,1 | +2,0 | +0,6 | +2,7 | 1 309 211 | +0,2 | +0,3 | -0,2 | +2,1 | |
| Preise | | | | | | | | | | | | | |
| Preisindex für die Lebenshaltung ¹⁾ | N | 1995 = 100 | 112,2 | +0,1 | +0,9 | +1,3 | +0,8 | 112,1 | +0,1 | +1,4 | +1,5 | +0,9 | |
| | D | 1995 = 100 | 111,2 | 0,0 | +1,1 | +1,5 | +1,0 | 111,2 | +0,1 | +1,6 | +1,7 | +1,1 | |
| Gewerbemeldungen und Insolvenzen | | | | | | | | | | | | | |
| Betriebsgründungen | N | Anzahl | ... | ... | ... | ... | ... | 1 455 | +1,7 | +11,8 | -4,0 | +11,1 | |
| | D | Anzahl | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | |
| Betriebsaufgaben | N | Anzahl | ... | ... | ... | ... | ... | 943 | -11,2 | +1,8 | -1,0 | +6,0 | |
| | D | Anzahl | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | |
| Unternehmens- insolvenzen | N | Anzahl | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | |
| | D | Anzahl | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | |
| Voraussichtliche Forderungen | N | Mio. Euro | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | |
| | D | Mio. Euro | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | |

¹⁾ In Preisen von 1995. - ²⁾ Am Ende des Berichtsmonats; Quelle aller erwerbsstatistischen Angaben: Bundesanstalt für Arbeit. -

³⁾ Abhängige zivile Erwerbspersonen. - ⁴⁾ unter 25 Jahre. - ⁵⁾ über 1 Jahr arbeitslos.

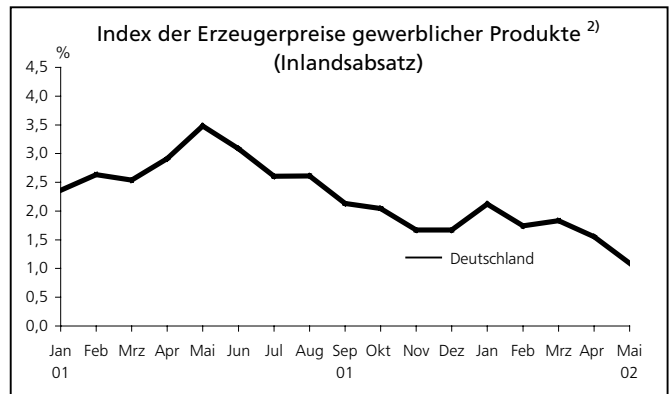
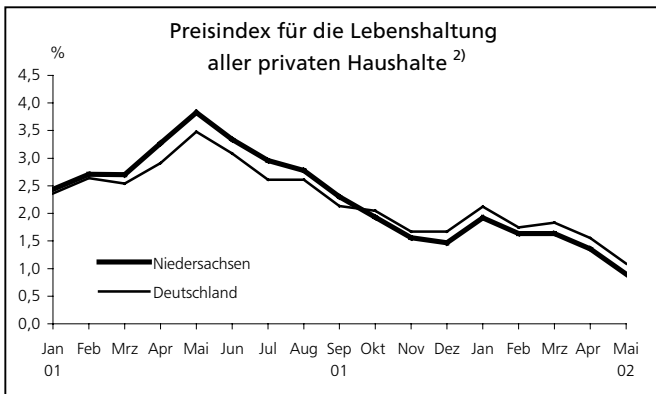
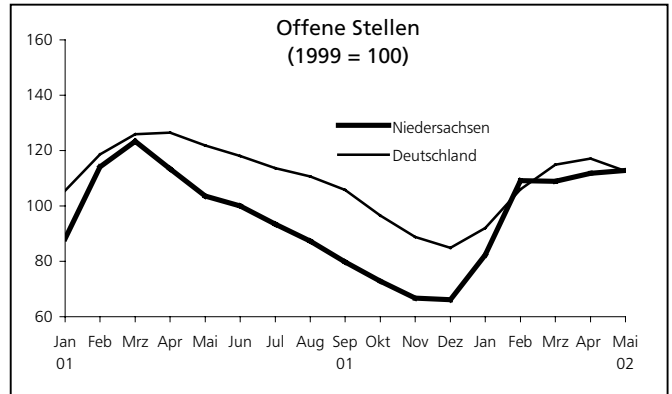
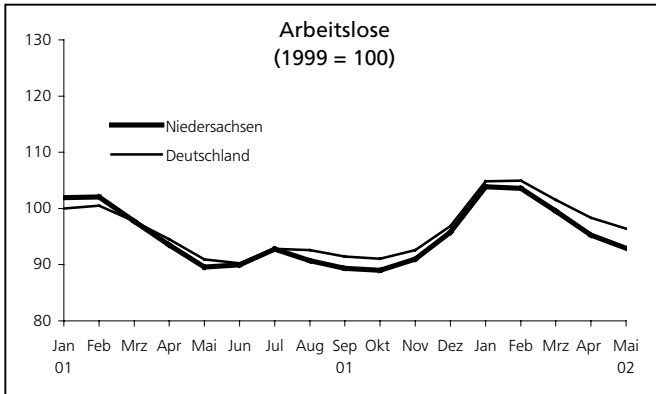
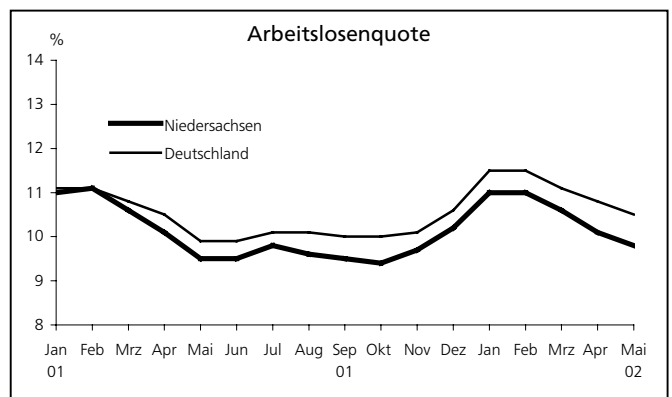
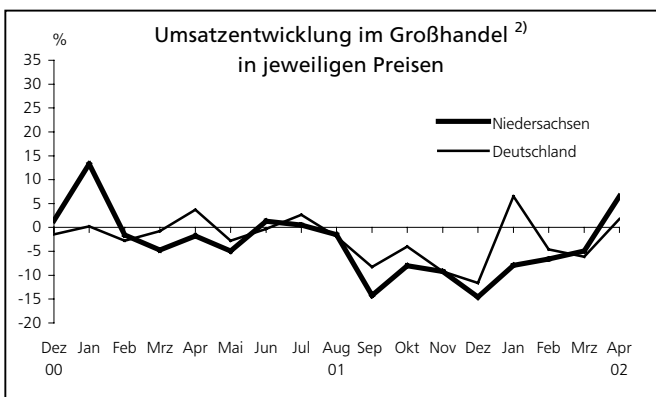
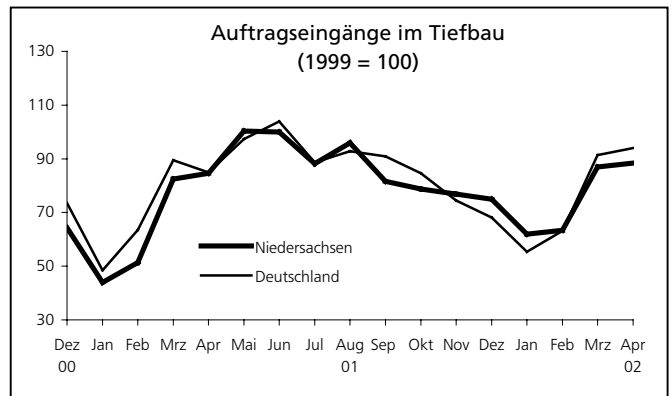
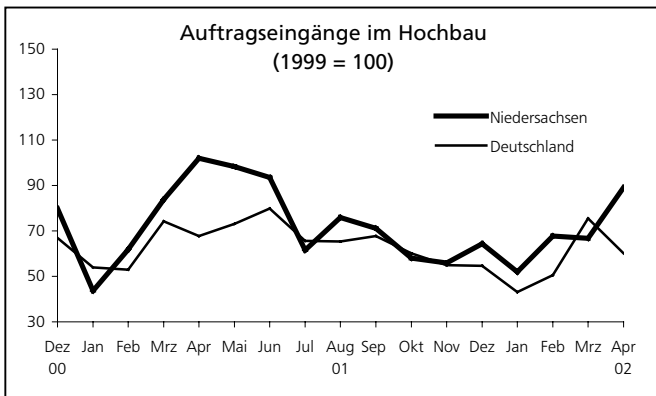
Erläuterungen:

In der Spalte "3-Monatsvergleich" wird die prozentuale Zu- oder Abnahme des Durchschnitts der letztverfügbaren 3 Monate des Berichtsjahres zu dem Durchschnitt der entsprechenden 3 Vorjahresmonate nachgewiesen.

Die Spalte "Kumulierter Jahresteil" weist die prozentuale Veränderung des Durchschnitts der Monate Januar bis Berichtsmonat des Berichtsjahres zu dem Durchschnitt des gleichen Zeitraums des Vorjahres aus.

Der Nachweis der Veränderungsdaten der Arbeitslosenquoten erfolgt in Prozentpunkten.

... KONJUNKTUR AKTUELL ... KONJUNKTUR AKTUELL ...



²⁾ Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahresmonat.

Bevölkerung

Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im November 2001 ¹⁾

| Schl. Nr. | Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land | Bevölkerungs- stand am 01.11.2001 | Natürliche Bevölkerungsbewegung | | | | Wanderungen über Kreisgrenzen | | | Zu- (+) oder Abnahme (-) insgesamt | Bevölkerungs- stand am 30.11.2001 |
|--|---|---|---------------------------------|-----------------------|------------|---|-------------------------------|-------------------|--|--|---|
| | | | Lebend- geborene | darunter Ausländer | Gestorbene | Geburten- überschuß (+) oder -defizit (-) | Zugezogene | Fort- gezogene | Wanderungsge- winn (+) oder -verlust (-) | | |
| | | | | | | | | | | | |
| 101 | Braunschweig, Stadt | 245 804 | 162 | 8 | 263 | -101 | 1 517 | 1 303 | +214 | +113 | 245 917 |
| 102 | Salzgitter, Stadt | 111 801 | 77 | 6 | 98 | -21 | 375 | 377 | -2 | -23 | 111 778 |
| 103 | Wolfsburg, Stadt | 122 015 | 69 | 5 | 96 | -27 | 454 | 454 | - | -27 | 121 988 |
| 151 | Gifhorn | 172 727 | 126 | 2 | 142 | -16 | 532 | 474 | +58 | +42 | 172 769 |
| 152 | Göttingen | 265 332 | 169 | 9 | 204 | -35 | 7 726 | 8 065 | -339 | -374 | 264 958 |
| 153 | Goslar | 155 749 | 98 | 5 | 172 | -74 | 512 | 434 | +78 | +4 | 155 753 |
| 154 | Helmstedt | 99 497 | 57 | 1 | 97 | -40 | 299 | 277 | +22 | -18 | 99 479 |
| 155 | Northheim | 150 322 | 84 | 5 | 134 | -50 | 317 | 381 | -64 | -114 | 150 208 |
| 156 | Osterode am Harz | 84 803 | 57 | 3 | 112 | -55 | 202 | 167 | +35 | -20 | 84 783 |
| 157 | Peine | 132 812 | 89 | 3 | 114 | -25 | 419 | 387 | +32 | +7 | 132 819 |
| 158 | Wolfenbüttel | 126 737 | 86 | 2 | 105 | -19 | 451 | 432 | +19 | - | 126 737 |
| 1 | Braunschweig | 1 667 599 | 1 074 | 49 | 1 537 | -463 | 12 804 | 12 751 | +53 | -410 | 1 667 189 |
| 241 | Region Hannover | 1 121 541 | 830 | 55 | 961 | -131 | 3 421 | 2 938 | +483 | +352 | 1 121 893 |
| 241001 | dar.: Hannover, Landeshauptstadt ²⁾ | 516 420 | 385 | 39 | 466 | -81 | 2 803 | 2 558 | +245 | +164 | 516 584 |
| 251 | Diepholz | 212 447 | 164 | 6 | 165 | -1 | 640 | 540 | +100 | +99 | 212 546 |
| 252 | Hamel-Pyrmont | 162 370 | 119 | 9 | 166 | -47 | 403 | 466 | -63 | -110 | 162 260 |
| 254 | Hildesheim | 293 157 | 224 | 9 | 240 | -16 | 702 | 651 | +51 | +35 | 293 192 |
| 255 | Holzwinden | 80 929 | 68 | 4 | 72 | -4 | 219 | 247 | -28 | -32 | 80 897 |
| 256 | Nienburg (Weser) | 126 239 | 73 | 3 | 104 | -31 | 387 | 350 | +37 | +6 | 126 245 |
| 257 | Schaumburg | 166 516 | 126 | 7 | 161 | -35 | 544 | 465 | +79 | +44 | 166 560 |
| 2 | Hannover | 2 163 199 | 1 604 | 93 | 1 869 | -265 | 6 316 | 5 657 | +659 | +394 | 2 163 593 |
| 351 | Celle | 181 883 | 144 | 2 | 166 | -22 | 490 | 449 | +41 | +19 | 181 902 |
| 352 | Cuxhaven | 205 649 | 141 | 12 | 190 | -49 | 669 | 389 | +280 | +231 | 205 880 |
| 353 | Harburg | 234 608 | 172 | 13 | 166 | +6 | 908 | 714 | +194 | +200 | 234 808 |
| 354 | Lüchow-Dannenberg | 51 842 | 33 | - | 55 | -22 | 135 | 174 | -39 | -61 | 51 781 |
| 355 | Lüneburg | 168 433 | 108 | 4 | 138 | -30 | 749 | 512 | +237 | +207 | 168 640 |
| 356 | Osterholz | 111 203 | 84 | 3 | 86 | -2 | 541 | 350 | +191 | +189 | 111 392 |
| 357 | Rotenburg (Wümme) | 162 789 | 141 | 12 | 118 | +23 | 585 | 449 | +136 | +159 | 162 948 |
| 358 | Soltau-Fallingb. St. | 140 993 | 100 | 1 | 121 | -21 | 491 | 352 | +139 | +118 | 141 111 |
| 359 | Stade | 192 663 | 148 | 6 | 154 | -6 | 706 | 535 | +171 | +165 | 192 828 |
| 360 | Uelzen | 97 709 | 63 | 4 | 96 | -33 | 315 | 274 | +41 | +8 | 97 717 |
| 361 | Verden | 133 187 | 108 | 4 | 120 | -12 | 533 | 415 | +118 | +106 | 133 293 |
| 3 | Lüneburg | 1 680 959 | 1 242 | 61 | 1 410 | -168 | 6 122 | 4 613 | +1 509 | +1 341 | 1 682 300 |
| 401 | Delmenhorst, Stadt | 76 570 | 52 | 5 | 51 | +1 | 139 | 286 | -147 | -146 | 76 424 |
| 402 | Emden, Stadt | 51 101 | 31 | 1 | 45 | -14 | 237 | 132 | +105 | +91 | 51 192 |
| 403 | Oldenburg (Oldb.), Stadt | 155 897 | 125 | 11 | 137 | -12 | 1 289 | 1 119 | +170 | +158 | 156 055 |
| 404 | Osnabrück, Stadt | 164 201 | 119 | 3 | 138 | -19 | 786 | 768 | +18 | -1 | 164 200 |
| 405 | Wilhelmshaven, Stadt | 84 995 | 63 | 4 | 74 | -11 | 296 | 341 | -45 | -56 | 84 939 |
| 451 | Ammerland | 111 680 | 79 | 2 | 85 | -6 | 489 | 362 | +127 | +121 | 111 801 |
| 452 | Aurich | 188 227 | 172 | 4 | 149 | +23 | 550 | 532 | +18 | +41 | 188 268 |
| 453 | Cloppenburg | 150 856 | 148 | 4 | 111 | +37 | 465 | 439 | +26 | +63 | 150 919 |
| 454 | Emsland | 304 736 | 300 | 7 | 196 | +104 | 629 | 794 | -165 | -61 | 304 675 |
| 455 | Friesland | 101 387 | 61 | 3 | 95 | -34 | 371 | 306 | +65 | +31 | 101 418 |
| 456 | Grafschaft Bentheim | 130 760 | 107 | 3 | 111 | -4 | 409 | 246 | +163 | +159 | 130 919 |
| 457 | Leer | 162 475 | 136 | 4 | 128 | +8 | 428 | 398 | +30 | +38 | 162 513 |
| 458 | Oldenburg | 122 110 | 84 | 3 | 93 | -9 | 551 | 389 | +162 | +153 | 122 263 |
| 459 | Osnabrück | 355 907 | 305 | 12 | 283 | +22 | 1 272 | 1 322 | -50 | -28 | 355 879 |
| 460 | Vechta | 127 997 | 141 | 9 | 91 | +50 | 356 | 327 | +29 | +79 | 128 076 |
| 461 | Wesermarsch | 94 280 | 70 | 3 | 77 | -7 | 269 | 227 | +42 | +35 | 94 315 |
| 462 | Wittmund | 57 461 | 41 | 3 | 41 | - | 191 | 227 | -36 | -36 | 57 425 |
| 4 | Weser-Ems | 2 440 640 | 2 034 | 81 | 1 905 | +129 | 8 727 | 8 215 | +512 | +641 | 2 441 281 |
| | Niedersachsen | 7 952 397 | 5 954 | 284 | 6 721 | -767 | 33 969 | 31 236 | +2 733 | +1 966 | 7 954 363 |
| | dav.: männlich | 3 891 216 | 2 958 | 123 | 3 146 | -188 | 17 597 | 16 435 | +1 162 | +974 | 3 892 190 |
| | weiblich | 4 061 181 | 2 996 | 161 | 3 575 | -579 | 16 372 | 14 801 | +1 571 | +992 | 4 062 173 |
| Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern ²⁾ | | | | | | | | | | | |
| 152012 | Göttingen, Stadt | 123 924 | 75 | 7 | 99 | -24 | 847 | 802 | +45 | +21 | 123 945 |
| 153005 | Goslar, Stadt | 44 139 | 26 | 1 | 36 | -10 | 250 | 206 | +44 | +34 | 44 173 |
| 157006 | Peine, Stadt | 49 500 | 34 | 3 | 51 | -17 | 214 | 187 | +27 | +10 | 49 510 |
| 158037 | Wolfenbüttel, Stadt | 54 537 | 35 | - | 41 | -6 | 272 | 250 | +22 | +16 | 54 553 |
| 252006 | Hamel, Stadt | 59 135 | 55 | 7 | 70 | -15 | 246 | 306 | -60 | -75 | 59 060 |
| 241005 | Garbsen, Stadt | 63 177 | 57 | 1 | 45 | +12 | 307 | 273 | +34 | +46 | 63 223 |
| 241010 | Langenhagen, Stadt | 49 586 | 27 | 3 | 32 | -5 | 242 | 265 | -23 | -28 | 49 558 |
| 254021 | Hildesheim, Stadt | 103 928 | 62 | 2 | 85 | -23 | 396 | 472 | -76 | -99 | 103 829 |
| 351006 | Celle, Stadt | 72 083 | 47 | - | 85 | -38 | 319 | 353 | -34 | -72 | 72 011 |
| 352011 | Cuxhaven, Stadt | 53 216 | 35 | 3 | 50 | -15 | 160 | 160 | - | -15 | 53 201 |
| 355022 | Lüneburg, Stadt | 68 153 | 47 | 4 | 57 | -10 | 501 | 421 | +80 | +70 | 68 223 |
| 359038 | Stade, Stadt | 45 127 | 28 | - | 41 | -13 | 226 | 232 | -6 | -19 | 45 108 |
| 454032 | Lingen (Ems), Stadt | 51 438 | 46 | 1 | 34 | +12 | 131 | 165 | -34 | -22 | 51 416 |
| 456015 | Nordhorn, Stadt | 52 435 | 40 | 1 | 54 | -14 | 204 | 117 | +87 | +73 | 52 508 |
| 459024 | Melle, Stadt | 45 743 | 48 | 4 | 55 | -7 | 133 | 113 | +20 | +13 | 45 756 |

1) Vorläufiges Ergebnis. - 2) Spalten 6 bis 8: Wanderungen über Stadtgrenzen - Gebietsstand 30.11.2001-

Landwirtschaft

Tierische Produktion

1. Schlachtungen, Schlachtmenge und durchschnittliches Schlachtgewicht von tauglich beurteilten Tieren inländischer und ausländischer Herkunft im April 2002

G = Gewerbliche Schlachtungen, H = Hausschlachtungen

| Regierungsbezirk Land | Rinder (ohne Kälber) | | | | | | Kälber ²⁾ | | Schweine | | Schafe | | Pferde |
|--|----------------------|---------|-----------------------------------|----------|----------|--------------------------------|----------------------|--------|-----------|-------|--------|-------|--------|
| | zusammen | | davon (gewerbliche Schlachtungen) | | | | G | H | G | H | G | H | G |
| | G | H | Ochsen | Bullen | Kühe | weibl. Rinder ¹⁾ | | | | | | | |
| a) nur taugliche Schlachttiere | | | | | | | | | | | | | |
| RB Braunschweig | 342 | 214 | 1 | 261 | 21 | 59 | 8 | 10 | 29 889 | 941 | 210 | 116 | 16 |
| RB Hannover | 2 335 | 267 | 85 | 714 | 1 188 | 348 | 28 | 5 | 25 100 | 1 107 | 775 | 238 | 19 |
| RB Lüneburg | 8 700 | 221 | 422 | 3 477 | 3 669 | 1 132 | 250 | 3 | 204 193 | 670 | 711 | 86 | 106 |
| RB Weser- Ems | 30 331 | 402 | 382 | 15 264 | 12 713 | 1 972 | 6 465 | 11 | 731 519 | 2 523 | 770 | 239 | 63 |
| Niedersachsen | 41 708 | 1 104 | 890 | 19 716 | 17 591 | 3 511 | 6 751 | 29 | 990 701 | 5 241 | 2 466 | 679 | 204 |
| b) Schlachtmenge ³⁾ in t | | | | | | | | | | | | | |
| RB Braunschweig | 115,5 | 68,6 | 0,3 | 91,8 | 6,4 | 17,0 | 1,0 | 1,3 | 2 760,8 | . | 4,1 | 2,3 | 4,2 |
| RB Hannover | 740,2 | 87,0 | 27,7 | 251,0 | 361,0 | 100,5 | 3,6 | 0,6 | 2 318,5 | . | 15,2 | 4,7 | 5,0 |
| RB Lüneburg | 2 801,8 | 69,4 | 137,6 | 1 222,5 | 1 114,8 | 326,9 | 31,7 | 0,4 | 18 861,4 | . | 14,1 | 1,6 | 28,1 |
| RB Weser- Ems | 9 923,5 | 129,4 | 124,5 | 5 366,8 | 3 862,8 | 569,4 | 820,3 | 1,4 | 67 570,4 | . | 15,1 | 4,7 | 16,6 |
| Niedersachsen | 13 581,0 | 354,4 | 290,1 | 6 932,1 | 5 345,0 | 1 013,8 | 856,6 | 3,7 | 91 511,1 | . | 48,5 | 13,3 | 53,9 |
| Die Schlachtmenge im Vergleich zum ... | | | | | | | | | | | | | |
| März 2002 | 14 422,1 | 433,2 | 278,0 | 7 433,9 | 5 406,1 | 1 304,1 | 1 037,3 | 4,8 | 89 357,9 | . | 69,4 | 26,0 | 48,8 |
| April 2001 | 11 023,4 | 376,5 | 128,2 | 5 810,2 | 4 297,3 | 787,7 | 1 287,6 | 6,7 | 91 603,8 | . | 102,0 | 22,1 | 65,7 |
| Januar bis April 2002 | 58 109,4 | 1 812,2 | 998,3 | 29 905,6 | 22 632,9 | 4 572,6 | 3 728,6 | 17,6 | 362 121,4 | . | 277,8 | 84,5 | 207,0 |
| Januar bis April 2001 | 52 383,8 | 1 959,1 | 799,0 | 33 344,4 | 15 396,5 | 2 843,9 | 4 172,2 | 22,2 | 335 428,0 | . | 321,8 | 89,6 | 369,5 |
| das ist eine | | | | | | | | | | | | | |
| Veränderung von | +10,9% | -7,5% | +24,9% | -10,3% | +47,0% | +60,8% | -10,6% | -20,7% | +8,0% | . | -13,7% | -5,7% | -44,0% |
| c) Durchschnittliches Schlachtgewicht ⁴⁾ in kg | | | | | | | | | | | | | |
| Niedersachsen | 325,62 | 321,01 | 325,95 | 351,60 | 303,85 | 288,75 | 126,88 | | 92,37 | . | 19,66 | | 264,00 |

¹⁾ Weibliche Rinder über 220 kg Lebendgewicht oder über 150 kg Schlachtgewicht oder über 1/2 Jahr alt, noch nicht gekalbt.

²⁾ Kälber bis zu 220 kg Lebendgewicht oder bis zu 150 kg Schlachtgewicht oder unter 1/2 Jahr alt, die noch keine zweiten Zähne haben.

³⁾ Schlachtmenge (Großrinder, Schweine und Schafe) = Schlachtgewicht * 0,98 - Umrechnung von Warm- in Kaltgewicht. Schlachtmenge (Kälber) = Schlachtgewicht * 0,926 - Umrechnung von Warm- in Kaltgewicht bei gleichzeitigem Abzug der Nieren, des Nierenfettes und der sonstigen Fleisch- und Fettabschnitte.

⁴⁾ Errechnetes Kaltgewicht aus den Meldungen der Schlachtbetriebe in Niedersachsen über die nach dem Schlachtgewicht abgerechneten Tiere inländischer Herkunft.

2. An Molkereien und Händler gelieferte Milch (vorläufiges Ergebnis) im April 2002

| Regierungsbezirk Land | Milch an Molkereien und Händler geliefert | | Veränderung gegenüber | | | | | |
|--------------------------|---|--------------------------|-----------------------|------|------------|------|--------------------------|------|
| | April 2002 | Januar bis April 2002 | März 2002 | | April 2001 | | Januar bis April 2001 | |
| | | | t | % | t | % | t | % |
| RB Braunschweig | 19 372 | 79 274 | 21 164 | -8,5 | 20 957 | -7,6 | 81 845 | -3,1 |
| RB Hannover | 44 215 | 172 750 | 45 151 | -2,1 | 45 206 | -2,2 | 175 963 | -1,8 |
| RB Lüneburg | 150 427 | 591 744 | 153 793 | -2,2 | 151 502 | -0,7 | 602 003 | -1,7 |
| RB Weser-Ems | 217 762 | 826 505 | 214 404 | +1,6 | 217 216 | +0,3 | 828 093 | -0,2 |
| Niedersachsen | 431 776 | 1 670 273 | 434 512 | -0,6 | 434 881 | -0,7 | 1 687 905 | -1,0 |

3. Zusammenfassende Übersicht der Geflügelproduktion 2002

| Zeitraum | Legehennen u. Eierzeugung f. Konsumzwecke ¹⁾ | | Eingelegte Bruteier zur Erzeugung | | | | | Geschlüpfte Küken | | | | | Geschlachtetes Geflügel | | |
|--|---|---------------|-----------------------------------|----------|---------|-----------------|------------------|-------------------|---------------------|--------|-----------------|------------------|-------------------------|-----------|-----------------|
| | Legehennen | Erzeugte Eier | v. Hühnerküken der | | Enten- | Gänse- küken | Trut- hühner- | Hühnerküken der | | Enten- | Gänse- küken | Trut- hühner- | ins- gesamt | darunter | |
| | | | Lege- | Mast- | | | | Lege- | Mast- ²⁾ | | | | | Jungmast- | Trut- hühner |
| | Anzahl | | hennen | | kük. | | rassen | | kük. | | hühner | | hühner | | |
| 1 000 Stück | | | | | | | | | | | | t | | | |
| Januar | 12 794,9 | 328 782 | 5 689,9 | 15 690,1 | 1 100,4 | - | 3 570,2 | 2 148,4 | 12 182,9 | 891,0 | - | 3 037,8 | 37 104,9 | 14 383,8 | 19 695,1 |
| Februar | 12 843,4 | 298 963 | 5 246,5 | 13 776,4 | 1 035,9 | 7,5 | 2 934,6 | 2 000,6 | 10 992,9 | 813,4 | - | 2 384,7 | 31 661,2 | 12 912,0 | 16 784,4 |
| März | 12 762,0 | 320 100 | 6 314,7 | 15 435,3 | 1 066,6 | 165,2 | 3 152,1 | 2 181,7 | 12 668,8 | 824,5 | 5,1 | 2 702,7 | 33 718,2 | 13 234,0 | 18 295,1 |
| April | 12 609,0 | 307 794 | 6 536,9 | 15 097,0 | 1 111,6 | 204,7 | 4 043,4 | 2 606,5 | 12 235,9 | 848,2 | 107,6 | 2 767,3 | 35 801,1 | 13 935,6 | 18 581,8 |
| Mai | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... |
| Juni | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... |
| Juli | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... |
| August | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... |
| September | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... |
| Oktober | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... |
| November | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... |
| Dezember | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... |
| Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in % | | | | | | | | | | | | | | | |
| April 2002 | -1,3 | -0,6 | +7,0 | +5,1 | +4,5 | -1,7 | +17,9 | +14,1 | +7,1 | +4,2 | +10,4 | +5,5 | +16,1 | +8,8 | +14,1 |
| Januar bis | | | | | | | | | | | | | | | |
| April 2002 | +0,5 | +2,0 | +2,3 | +3,6 | +3,0 | +25,2 | +0,5 | -0,7 | +1,8 | +7,2 | +9,7 | +6,7 | +7,7 | +0,7 | +11,8 |

¹⁾ In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen. - ²⁾ Einschließlich aussortierter Hahnenküken

Bautätigkeit

Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2001 in den kreisfreien Städten und Landkreisen

| Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land | Insgesamt (einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden) | | | | | | | | Errichtung neuer Gebäude | | | | | | |
|---|---|-------------------------------------|------------|--------------|--------------|--------------|----------------|--------------|--------------------------|--|--------------|--------------------|-------------------------------|-----------------|------------|
| | Wohnungen in Wohn- und Nicht- wohn- gebäuden | davon mit ... Räumen einschl. Küche | | | | | | Wohngebäude | | Nichtwohngebäude | | | | | |
| | | 1 und 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 und mehr | | Gebäude | darunter mit... Wohnungen ¹⁾ | | Ge- bäude | Nutz- fläche ²⁾ | Woh- nungen | |
| | | | | | | | Wohn- ungen | Räume | | 1 und 2 | 3 u. mehr | | | | |
| Anzahl | | | | | | | | | | | | 100 m ² | Anzahl | | |
| 101 | Braunschweig, Stadt | 286 | 5 | 31 | 18 | 72 | 88 | 72 | 589 | 177 | 169 | 8 | 40 | 701,9 | 4 |
| 102 | Salzgitter, Stadt | 82 | 3 | 3 | 16 | 29 | 16 | 15 | 107 | 45 | 43 | 2 | 18 | 339,1 | 11 |
| 103 | Wolfsburg, Stadt | 236 | 22 | -93 | 29 | 146 | 74 | 58 | 435 | 253 | 242 | 11 | 37 | 1 513,2 | 1 |
| 151 | Gifhorn | 1 039 | 53 | 49 | 112 | 336 | 268 | 221 | 1 667 | 760 | 748 | 12 | 92 | 441,6 | 15 |
| 152 | Göttingen | 667 | 32 | 55 | 158 | 131 | 139 | 152 | 1 213 | 340 | 318 | 22 | 87 | 655,4 | 5 |
| 153 | Goslar | 249 | 35 | 46 | 29 | 64 | 25 | 50 | 385 | 136 | 130 | 6 | 25 | 146,2 | 3 |
| 154 | Helmstedt | 314 | 12 | 15 | 46 | 90 | 85 | 66 | 505 | 225 | 218 | 7 | 20 | 106,6 | 1 |
| 155 | Northeim | 391 | 18 | 29 | 27 | 103 | 80 | 134 | 1 042 | 304 | 300 | 3 | 28 | 271,4 | - |
| 156 | Osterode am Harz | 188 | 24 | 29 | 19 | 40 | 30 | 46 | 386 | 104 | 103 | 1 | 35 | 279,5 | - |
| 157 | Peine | 707 | 29 | 43 | 95 | 222 | 154 | 164 | 1 257 | 482 | 458 | 24 | 65 | 437,7 | 7 |
| 158 | Wolfenbüttel | 580 | 52 | 38 | 57 | 178 | 130 | 125 | 987 | 422 | 415 | 7 | 26 | 133,0 | - |
| 1 | Reg.-Bez. Braunschweig | 4 739 | 285 | 245 | 606 | 1 411 | 1 089 | 1 103 | 8 573 | 3 248 | 3 144 | 103 | 473 | 5 025,5 | 47 |
| 241 | Region Hannover | 2 863 | 211 | 254 | 492 | 929 | 539 | 438 | 3 417 | 1 771 | 1 679 | 91 | 223 | 3 417,2 | 51 |
| darunter | | | | | | | | | | | | | | | |
| 241001 | Hannover, Landeshauptstadt | 818 | 111 | 139 | 194 | 177 | 144 | 53 | 428 | 344 | 308 | 36 | 38 | 1 445,0 | 25 |
| 251 | Diepholz | 1 109 | 30 | 63 | 125 | 350 | 276 | 265 | 2 101 | 806 | 782 | 23 | 182 | 1 431,9 | 21 |
| 252 | Hamelns-Pyrmont | 824 | 21 | 68 | 157 | 213 | 172 | 193 | 1 500 | 579 | 561 | 18 | 65 | 320,4 | 7 |
| 254 | Hildesheim | 1 173 | 13 | 73 | 171 | 370 | 246 | 300 | 2 328 | 901 | 879 | 22 | 78 | 576,7 | 6 |
| 255 | Holzminde | 195 | 5 | 16 | 48 | 36 | 26 | 64 | 506 | 117 | 110 | 7 | 26 | 200,5 | 6 |
| 256 | Nienburg (Weser) | 559 | 12 | 39 | 83 | 110 | 141 | 174 | 1 391 | 396 | 386 | 10 | 96 | 588,5 | 1 |
| 257 | Schaumburg | 696 | 59 | 58 | 91 | 174 | 116 | 198 | 1 549 | 496 | 483 | 12 | 64 | 383,5 | 6 |
| 2 | Reg.-Bez. Hannover | 7 419 | 351 | 571 | 1 167 | 2 182 | 1 516 | 1 632 | 12 792 | 5 066 | 4 880 | 183 | 734 | 6 918,7 | 98 |
| 351 | Celle | 644 | 26 | 76 | 60 | 168 | 123 | 191 | 1 484 | 470 | 458 | 10 | 84 | 396,9 | 4 |
| 352 | Cuxhaven | 1 363 | 85 | 106 | 201 | 401 | 239 | 331 | 2 716 | 935 | 893 | 42 | 204 | 1 210,8 | 3 |
| 353 | Harburg | 1 238 | 31 | 219 | 197 | 423 | 208 | 160 | 1 206 | 777 | 743 | 34 | 94 | 838,8 | 11 |
| 354 | Lüchow-Dannenberg | 263 | 14 | 37 | 35 | 52 | 41 | 84 | 723 | 181 | 180 | 1 | 58 | 274,3 | - |
| 355 | Lüneburg | 763 | 11 | 77 | 131 | 204 | 170 | 170 | 1 295 | 527 | 514 | 13 | 63 | 329,4 | 8 |
| 356 | Osterholz | 945 | 29 | 98 | 138 | 222 | 207 | 251 | 1 960 | 590 | 558 | 32 | 108 | 556,7 | 28 |
| 357 | Rotenburg (Wümme) | 848 | 47 | 52 | 95 | 227 | 179 | 248 | 1 966 | 592 | 583 | 9 | 152 | 1 028,4 | 13 |
| 358 | Soltau-Fallingb.ostel | 766 | 26 | 75 | 101 | 179 | 158 | 227 | 1 754 | 564 | 549 | 15 | 81 | 753,4 | 8 |
| 359 | Stade | 1 237 | 118 | 164 | 130 | 385 | 211 | 229 | 1 828 | 811 | 787 | 24 | 214 | 1 228,8 | 10 |
| 360 | Uelzen | 467 | 26 | 23 | 59 | 136 | 86 | 137 | 1 090 | 371 | 364 | 7 | 75 | 446,7 | 2 |
| 361 | Verden | 781 | 10 | 82 | 114 | 259 | 137 | 179 | 1 417 | 524 | 504 | 20 | 144 | 943,4 | 5 |
| 3 | Reg.-Bez. Lüneburg | 9 315 | 423 | 1 009 | 1 261 | 2 656 | 1 759 | 2 207 | 17 439 | 6 342 | 6 133 | 207 | 1 277 | 8 007,7 | 92 |
| 401 | Delmenhorst, Stadt | 258 | 3 | 18 | 31 | 89 | 70 | 47 | 367 | 204 | 197 | 7 | 31 | 411,0 | 1 |
| 402 | Emden, Stadt | 90 | - | 9 | 5 | 27 | 32 | 17 | 125 | 73 | 71 | 2 | 18 | 676,1 | - |
| 403 | Oldenburg, Stadt | 1 025 | 44 | 144 | 183 | 312 | 129 | 213 | 1 721 | 679 | 635 | 44 | 88 | 685,7 | 15 |
| 404 | Osnabrück, Stadt | 544 | 45 | 77 | 155 | 142 | 50 | 75 | 607 | 240 | 210 | 30 | 79 | 1 139,3 | 6 |
| 405 | Wilhelmshaven, Stadt | 353 | 1 | 116 | 28 | 73 | 85 | 50 | 381 | 223 | 213 | 9 | 39 | 373,4 | 3 |
| 451 | Ammerland | 857 | 20 | 52 | 79 | 229 | 201 | 276 | 2 183 | 648 | 636 | 12 | 151 | 940,0 | 11 |
| 452 | Aurich | 1 263 | 63 | 151 | 261 | 211 | 243 | 334 | 2 758 | 861 | 811 | 50 | 193 | 1 304,1 | 16 |
| 453 | Cloppenburg | 946 | 10 | 32 | 113 | 158 | 192 | 441 | 3 619 | 650 | 642 | 8 | 289 | 1 875,9 | 37 |
| 454 | Emsland | 2 141 | 53 | 149 | 219 | 399 | 460 | 861 | 6 883 | 1 663 | 1 635 | 28 | 519 | 3 425,2 | 37 |
| 455 | Friesland | 649 | 84 | 89 | 117 | 123 | 107 | 129 | 1 017 | 346 | 321 | 25 | 100 | 711,2 | 30 |
| 456 | Grafschaft Bentheim | 1 035 | 74 | 133 | 80 | 179 | 208 | 361 | 2 932 | 670 | 650 | 20 | 266 | 1 772,5 | 39 |
| 457 | Leer | 921 | 30 | 108 | 117 | 167 | 205 | 294 | 2 462 | 696 | 672 | 24 | 131 | 580,7 | 13 |
| 458 | Oldenburg | 678 | 27 | 37 | 68 | 212 | 148 | 186 | 1 467 | 484 | 464 | 20 | 163 | 828,2 | 8 |
| 459 | Osnabrück | 1 699 | 78 | 160 | 189 | 424 | 365 | 483 | 3 769 | 1 061 | 1 017 | 44 | 325 | 2 249,9 | 33 |
| 460 | Vechta | 964 | 38 | 86 | 79 | 209 | 221 | 331 | 2 587 | 632 | 614 | 18 | 249 | 1 937,8 | 16 |
| 461 | Wesermarsch | 257 | 5 | 15 | 27 | 81 | 59 | 70 | 560 | 203 | 199 | 4 | 68 | 258,4 | 3 |
| 462 | Wittmund | 165 | 21 | 6 | 21 | 25 | 37 | 55 | 451 | 121 | 115 | 6 | 17 | 60,9 | - |
| 4 | Reg.-Bez. Weser-Ems | 13 845 | 596 | 1 382 | 1 772 | 3 060 | 2 812 | 4 223 | 33 889 | 9 454 | 9 102 | 351 | 2 726 | 19 230,4 | 268 |
| Niedersachsen | | 35 318 | 1 655 | 3 207 | 4 806 | 9 309 | 7 176 | 9 165 | 72 693 | 24 110 | 23 259 | 844 | 5 210 | 39 182,4 | 505 |
| darunter kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern | | | | | | | | | | | | | | | |
| 152012 | Göttingen | 308 | 23 | 35 | 117 | 50 | 54 | 29 | 244 | 109 | 94 | 15 | 27 | 410,4 | 4 |
| 153005 | Goslar | 9 | - | - | - | 2 | 2 | 5 | 37 | 6 | 6 | - | 2 | 47,6 | - |
| 157006 | Peine | 245 | 18 | 14 | 22 | 85 | 53 | 53 | 411 | 157 | 146 | 11 | 16 | 148,7 | - |
| 158037 | Wolfenbüttel | 141 | 9 | 2 | 21 | 41 | 29 | 39 | 305 | 99 | 97 | 2 | 8 | 37,8 | - |
| 252006 | Hamelns | 424 | 12 | 30 | 86 | 119 | 91 | 86 | 675 | 309 | 302 | 7 | 28 | 158,1 | 5 |
| 253004 | Garbsen | 204 | 10 | 5 | 21 | 57 | 66 | 45 | 369 | 150 | 145 | 5 | 18 | 223,7 | 2 |
| 253009 | Langenhagen | 97 | 4 | 25 | 23 | 20 | 12 | 13 | 95 | 48 | 44 | 4 | 12 | 153,2 | - |
| 254021 | Hildesheim | 391 | 4 | 35 | 81 | 143 | 71 | 57 | 420 | 262 | 249 | 13 | 19 | 268,9 | 1 |
| 351006 | Celle | 103 | 1 | 24 | 7 | 12 | 23 | 36 | 291 | 69 | 66 | 3 | 27 | 201,8 | 3 |
| 352011 | Cuxhaven | 278 | 52 | 48 | 50 | 50 | 24 | 54 | 418 | 114 | 101 | 13 | 37 | 256,1 | 2 |
| 355022 | Lüneburg | 150 | - | 37 | 46 | 21 | 28 | 18 | 135 | 69 | 66 | 3 | 10 | 91,4 | - |
| 359038 | Stade | 189 | 20 | 31 | 1 | 51 | 44 | 42 | 317 | 113 | 110 | 3 | 29 | 190,1 | - |
| 454032 | Lingen (Ems) | 316 | 22 | 16 | 35 | 69 | 60 | 114 | 908 | 213 | 202 | 11 | 45 | 202,2 | 16 |
| 456015 | Nordhorn | 320 | 11 | 49 | 28 | 51 | 81 | 100 | 840 | 208 | 200 | 8 | 76 | 480,7 | 18 |
| 459024 | Melle | 285 | 22 | 42 | 47 | 65 | 40 | 69 | 536 | 140 | 129 | 11 | 45 | 283,8 | 7 |

1) Ohne Wohnheime. 2) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau in den kreisfreien Städten und Landkreisen

| Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land | | Errichtung neuer Wohngebäude | | | | | | | | | veranschlagte Kosten des Bauwerkes |
|---|----------------------------|------------------------------|-------------------|--------------|----------------------|--|--------------------|---------------|----------------|----------------|------------------------------------|
| | | Gebäude 1) | davon Gebäude mit | | | darunter errichtet von privaten Haushalten | Raum-inhalt 2) | Wohnungen | Wohn-fläche 2) | Wohnräume | |
| | | | 1 | 2 | 3 und mehr | | | | | | |
| | | | Wohnungen | | | | | | | | |
| Anzahl | | | | | 1 000 m ³ | Anzahl | 100 m ² | Anzahl | 1 000 EUR | | |
| 101 | Braunschweig, Stadt | 284 | 252 | 19 | 13 | 169 | 250 | 387 | 490 | 2 098 | 46 672 |
| 102 | Salzgitter, Stadt | 117 | 98 | 8 | 11 | 59 | 110 | 185 | 211 | 940 | 21 076 |
| 103 | Wolfsburg, Stadt | 139 | 115 | 18 | 6 | 131 | 127 | 191 | 245 | 1 008 | 27 131 |
| 151 | Gifhorn | 608 | 532 | 63 | 13 | 537 | 480 | 717 | 985 | 3 995 | 100 999 |
| 152 | Göttingen | 335 | 280 | 42 | 13 | 255 | 319 | 518 | 608 | 2 715 | 64 410 |
| 153 | Goslar | 220 | 195 | 17 | 8 | 165 | 193 | 336 | 384 | 1 645 | 43 347 |
| 154 | Helmstedt | 246 | 222 | 21 | 3 | 232 | 197 | 279 | 366 | 1 574 | 39 273 |
| 155 | Northeim | 333 | 298 | 30 | 4 | 308 | 276 | 387 | 518 | 2 252 | 55 944 |
| 156 | Osterode am Harz | 145 | 126 | 18 | 1 | 130 | 117 | 185 | 226 | 1 003 | 24 580 |
| 157 | Peine | 529 | 462 | 51 | 16 | 475 | 433 | 666 | 842 | 3 690 | 90 458 |
| 158 | Wolfenbüttel | 349 | 318 | 25 | 6 | 327 | 270 | 421 | 541 | 2 345 | 54 674 |
| 1 | Braunschweig | 3 305 | 2 898 | 312 | 94 | 2 788 | 2 772 | 4 272 | 5 416 | 23 265 | 568 564 |
| 241 | Region Hannover | 1 956 | 1 714 | 129 | 111 | 1 345 | 1 717 | 3 122 | 3 322 | 15 251 | 347 142 |
| darunter 241001 | Hannover, Landeshauptstadt | 370 | 302 | 12 | 56 | 114 | 398 | 923 | 809,5 | 3 664 | 148 112 |
| 251 | Diepholz | 979 | 883 | 73 | 23 | 738 | 718 | 1 168 | 1 472 | 6 466 | 138 290 |
| 252 | Hameln-Pyrmont | 412 | 366 | 36 | 10 | 395 | 347 | 550 | 670 | 2 947 | 72 742 |
| 254 | Hildesheim | 863 | 773 | 68 | 22 | 730 | 678 | 1 065 | 1 302 | 5 924 | 144 343 |
| 255 | Holzwinden | 107 | 80 | 21 | 6 | 105 | 100 | 168 | 191 | 851 | 20 969 |
| 256 | Nienburg (Weser) | 348 | 312 | 35 | 1 | 336 | 250 | 393 | 510 | 2 395 | 48 646 |
| 257 | Schaumburg | 507 | 450 | 45 | 12 | 463 | 399 | 625 | 783 | 3 504 | 84 387 |
| 2 | Hannover | 5 172 | 4 578 | 407 | 185 | 4 112 | 4 209 | 7 091 | 8 251 | 37 338 | 856 518 |
| 351 | Celle | 566 | 501 | 54 | 11 | 491 | 448 | 748 | 888 | 3 866 | 91 586 |
| 352 | Cuxhaven | 967 | 854 | 84 | 29 | 862 | 704 | 1 214 | 1 464 | 6 655 | 143 639 |
| 353 | Harburg | 689 | 622 | 50 | 17 | 520 | 545 | 847 | 1 039 | 4 372 | 107 338 |
| 354 | Lüchow-Dannenberg | 150 | 139 | 8 | 3 | 140 | 110 | 199 | 225 | 1 092 | 22 900 |
| 355 | Lüneburg | 570 | 470 | 83 | 17 | 483 | 467 | 780 | 931 | 4 025 | 95 666 |
| 356 | Osterholz | 429 | 370 | 39 | 20 | 318 | 309 | 547 | 666 | 2 976 | 64 200 |
| 357 | Rotenburg (Wümme) | 746 | 652 | 88 | 6 | 678 | 569 | 865 | 1 143 | 4 995 | 109 530 |
| 358 | Soltau-Fallingb.ostel | 463 | 423 | 31 | 9 | 428 | 326 | 537 | 664 | 3 014 | 64 348 |
| 359 | Stade | 699 | 638 | 38 | 23 | 521 | 522 | 872 | 1 029 | 4 523 | 103 025 |
| 360 | Uelzen | 338 | 299 | 30 | 8 | 319 | 261 | 420 | 519 | 2 261 | 55 742 |
| 361 | Verden | 565 | 460 | 69 | 36 | 465 | 478 | 856 | 983 | 4 236 | 97 440 |
| 3 | Lüneburg | 6 182 | 5 428 | 574 | 179 | 5 225 | 4 738 | 7 885 | 9 551 | 42 015 | 955 415 |
| 401 | Delmenhorst, Stadt | 203 | 181 | 17 | 5 | 112 | 138 | 237 | 283 | 1 233 | 28 367 |
| 402 | Emden, Stadt | 116 | 100 | 11 | 5 | 94 | 79 | 143 | 170 | 781 | 15 479 |
| 403 | Oldenburg, Stadt | 389 | 369 | 9 | 11 | 264 | 260 | 469 | 547 | 2 520 | 51 878 |
| 404 | Osnabrück, Stadt | 205 | 165 | 20 | 20 | 146 | 189 | 349 | 367 | 1 696 | 38 210 |
| 405 | Wilhelmshaven, Stadt | 229 | 208 | 12 | 8 | 178 | 174 | 345 | 346 | 1 675 | 38 556 |
| 451 | Ammerland | 599 | 543 | 50 | 6 | 517 | 448 | 675 | 900 | 3 975 | 89 825 |
| 452 | Aurich | 807 | 684 | 89 | 34 | 713 | 640 | 1 212 | 1 375 | 6 405 | 133 009 |
| 453 | Cloppenburg | 727 | 619 | 94 | 14 | 679 | 635 | 880 | 1 243 | 5 697 | 121 297 |
| 454 | Emsland | 1 882 | 1 666 | 193 | 23 | 1 753 | 1 523 | 2 201 | 2 994 | 13 366 | 284 992 |
| 455 | Friesland | 429 | 384 | 24 | 21 | 367 | 329 | 582 | 679 | 3 004 | 70 553 |
| 456 | Grafschaft Bentheim | 727 | 640 | 69 | 18 | 651 | 616 | 893 | 1 219 | 5 474 | 123 755 |
| 457 | Leer | 810 | 721 | 74 | 15 | 727 | 574 | 926 | 1 241 | 5 456 | 115 047 |
| 458 | Oldenburg | 490 | 418 | 58 | 14 | 369 | 356 | 610 | 743 | 3 451 | 73 109 |
| 459 | Osnabrück | 1 082 | 881 | 168 | 33 | 971 | 911 | 1 361 | 1 762 | 7 969 | 181 157 |
| 460 | Vechta | 679 | 552 | 117 | 10 | 646 | 592 | 831 | 1 150 | 5 008 | 121 315 |
| 461 | Wesermarsch | 261 | 229 | 24 | 8 | 233 | 181 | 311 | 368 | 1 730 | 37 424 |
| 462 | Wittmund | 248 | 208 | 30 | 10 | 232 | 180 | 306 | 378 | 1 750 | 37 839 |
| 4 | Weser-Ems | 9 883 | 8 568 | 1 059 | 255 | 8 652 | 7 825 | 12 331 | 15 764 | 71 190 | 1 561 811 |
| | Niedersachsen | 24 542 | 21 472 | 2 352 | 713 | 20 777 | 19 545 | 31 579 | 38 981 | 173 808 | 3 942 308 |
| darunter kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern | | | | | | | | | | | |
| 152 012 | Göttingen | 92 | 79 | 6 | 7 | 28 | 95 | 203 | 194 | 903 | 18 573 |
| 153 005 | Goslar | 63 | 53 | 5 | 5 | 29 | 81 | 158 | 157 | 680 | 19 224 |
| 157 006 | Peine | 114 | 96 | 14 | 4 | 100 | 102 | 162 | 194 | 863 | 20 852 |
| 158 037 | Wolfenbüttel | 75 | 69 | 4 | 2 | 68 | 65 | 91 | 127 | 545 | 14 017 |
| 252 006 | Hameln | 188 | 167 | 15 | 6 | 179 | 173 | 291 | 330 | 1 477 | 36 378 |
| 253 004 | Garbsen | 131 | 113 | 11 | 7 | 114 | 111 | 182 | 226 | 1 012 | 22 833 |
| 253 009 | Langenhagen | 67 | 61 | 1 | 4 | 23 | 116 | 240 | 175 | 1 031 | 24 081 |
| 254 021 | Hildesheim | 219 | 189 | 19 | 11 | 147 | 170 | 293 | 336 | 1 482 | 38 725 |
| 351 006 | Celle | 140 | 120 | 14 | 6 | 90 | 137 | 269 | 270 | 1 175 | 27 390 |
| 352 011 | Cuxhaven | 102 | 86 | 5 | 11 | 76 | 103 | 198 | 208 | 955 | 18 363 |
| 355 022 | Lüneburg | 115 | 83 | 22 | 10 | 79 | 119 | 248 | 242 | 1 103 | 24 782 |
| 359 038 | Stade | 115 | 107 | 6 | 2 | 81 | 83 | 128 | 160 | 701 | 15 823 |
| 454 032 | Lingen (Ems) | 242 | 198 | 37 | 7 | 228 | 203 | 304 | 394 | 1 831 | 38 043 |
| 456 015 | Nordhorn | 202 | 170 | 23 | 9 | 176 | 164 | 264 | 339 | 1 571 | 34 265 |
| 459 024 | Melle | 168 | 136 | 29 | 3 | 147 | 129 | 221 | 265 | 1 276 | 29 339 |

1) Gebäude einschließlich Wohnheime.

2) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

| Errichtung neuer Nichtwohngebäude | | | | | | | | | | Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land | |
|---|----------------------|--------------------------------------|--|---|-----------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|-----------|--|---|--------------------|
| Gebäude | davon | | | | | Raum- inhalt ²⁾ | Nutz- fläche ²⁾ | Wohnungen | veranschlagte Kosten des Bauwerkes | | |
| | Anstaltsge- bäude | Büro- und Verwaltungs- gebäude | landwirt- schaftliche Betriebsge- bäude | nichtland- wirtschaftli- che Betriebs- gebäude | sonstige Nichtwohn- gebäude | | | | | | |
| Anzahl | | | | | | 1 000 m ³ | 100 m ² | Anzahl | 1 000 EUR | | |
| 47 | - | 12 | 2 | 31 | 2 | 700 | 1 018 | 3 | 50 395 | Braunschweig, Stadt | 101 |
| 32 | - | 1 | 4 | 22 | 5 | 455 | 482 | - | 17 862 | Salzgitter, Stadt | 102 |
| 36 | - | 6 | 2 | 21 | 7 | 579 | 1 012 | 3 | 113 429 | Wolfsburg, Stadt | 103 |
| 99 | 2 | 14 | 29 | 50 | 4 | 300 | 525 | 15 | 25 819 | Gifhorn | 151 |
| 95 | 1 | 5 | 20 | 61 | 8 | 393 | 643 | 2 | 38 932 | Göttingen | 152 |
| 54 | 3 | 2 | 5 | 35 | 9 | 357 | 616 | 3 | 36 550 | Goslar | 153 |
| 27 | - | - | 11 | 15 | 1 | 61 | 110 | - | 3 340 | Helmstedt | 154 |
| 42 | 1 | - | 12 | 26 | 3 | 226 | 357 | - | 13 691 | Northeim | 155 |
| 42 | - | 1 | 6 | 34 | 1 | 236 | 344 | 1 | 16 558 | Osterode am Harz | 156 |
| 68 | 2 | 5 | 12 | 39 | 10 | 205 | 382 | 5 | 25 268 | Peine | 157 |
| 25 | - | 3 | 5 | 14 | 3 | 66 | 118 | - | 8 482 | Wolfenbüttel | 158 |
| 567 | 9 | 49 | 108 | 348 | 53 | 3 575 | 5 608 | 32 | 350 325 | Braunschweig | 1 |
| 245 | 1 | 38 | 36 | 134 | 36 | 1 686 | 3 172 | 38 | 193 906 | Region Hannover | 241 |
| 54 | - | 12 | - | 33 | 9 | 736 | 1 452,7 | 5 | 200 105 | Hannover, Landeshauptstadt | darunter 241001 |
| 189 | - | 7 | 92 | 77 | 13 | 811 | 1 413 | 23 | 59 173 | Diepholz | 251 |
| 43 | - | 1 | 12 | 26 | 4 | 108 | 209 | 6 | 8 050 | Hamelnd-Pyrmont | 252 |
| 76 | - | 5 | 7 | 54 | 10 | 246 | 410 | 2 | 21 702 | Hildesheim | 254 |
| 17 | - | - | 4 | 12 | 1 | 76 | 121 | 4 | 5 585 | Holzlingen | 255 |
| 137 | 1 | 4 | 84 | 42 | 6 | 443 | 824 | 4 | 27 295 | Nienburg (Weser) | 256 |
| 60 | - | 3 | 17 | 32 | 8 | 315 | 555 | 6 | 23 704 | Schaumburg | 257 |
| 767 | 2 | 58 | 252 | 377 | 78 | 3 684 | 6 703 | 83 | 339 415 | Hannover | 2 |
| 118 | 1 | 5 | 33 | 68 | 11 | 378 | 658 | 3 | 29 287 | Celle | 351 |
| 192 | 4 | 9 | 97 | 72 | 10 | 707 | 1 240 | 23 | 56 927 | Cuxhaven | 352 |
| 110 | 2 | 17 | 26 | 51 | 14 | 541 | 818 | 21 | 51 828 | Harburg | 353 |
| 49 | - | 4 | 21 | 20 | 4 | 92 | 160 | 22 | 7 040 | Lüchow-Dannenberg | 354 |
| 75 | 2 | 13 | 22 | 32 | 6 | 314 | 568 | 2 | 39 077 | Lüneburg | 355 |
| 53 | 1 | 2 | 17 | 25 | 8 | 150 | 269 | 1 | 12 586 | Osterholz | 356 |
| 226 | 6 | 14 | 129 | 66 | 11 | 725 | 1 422 | 13 | 52 524 | Rotenburg (Wümme) | 357 |
| 79 | 1 | 4 | 35 | 35 | 4 | 393 | 717 | 6 | 21 728 | Soltau-Fallingbostel | 358 |
| 219 | - | 8 | 120 | 81 | 10 | 1 082 | 1 653 | 8 | 72 326 | Stade | 359 |
| 81 | 3 | 3 | 37 | 32 | 6 | 456 | 882 | 1 | 88 668 | Uelzen | 360 |
| 152 | - | 10 | 64 | 71 | 7 | 657 | 1 108 | 5 | 40 759 | Verden | 361 |
| 1 354 | 20 | 89 | 601 | 553 | 91 | 5 494 | 9 495 | 105 | 472 751 | Lüneburg | 3 |
| 28 | - | 4 | 3 | 17 | 4 | 130 | 210 | 1 | 10 899 | Delmenhorst, Stadt | 401 |
| 25 | 1 | - | 3 | 16 | 5 | 578 | 723 | - | 25 038 | Emden, Stadt | 402 |
| 46 | - | 11 | 3 | 27 | 5 | 371 | 625 | 5 | 56 944 | Oldenburg, Stadt | 403 |
| 59 | 1 | 10 | 5 | 36 | 7 | 828 | 1 553 | 4 | 114 977 | Osnabrück, Stadt | 404 |
| 31 | 1 | 1 | 2 | 26 | 1 | 202 | 289 | 1 | 14 057 | Wilhelmshaven, Stadt | 405 |
| 148 | 2 | 12 | 59 | 66 | 9 | 613 | 992 | 24 | 39 159 | Ammerland | 451 |
| 166 | 3 | 9 | 59 | 78 | 17 | 597 | 1 032 | 14 | 44 745 | Aurich | 452 |
| 277 | 3 | 15 | 166 | 84 | 9 | 1 382 | 2 140 | 19 | 94 444 | Cloppenburg | 453 |
| 559 | 10 | 25 | 285 | 206 | 33 | 2 181 | 3 744 | 33 | 118 061 | Emsland | 454 |
| 79 | 1 | 6 | 31 | 34 | 7 | 323 | 562 | 10 | 21 909 | Friesland | 455 |
| 237 | 1 | 12 | 142 | 71 | 11 | 917 | 1 593 | 15 | 49 480 | Grafschaft Bentheim | 456 |
| 145 | 3 | 20 | 48 | 56 | 18 | 327 | 593 | 6 | 26 649 | Leer | 457 |
| 186 | 4 | 9 | 111 | 48 | 14 | 702 | 1 334 | 12 | 73 817 | Oldenburg | 458 |
| 297 | 4 | 10 | 129 | 127 | 27 | 1 047 | 1 934 | 18 | 77 481 | Osnabrück | 459 |
| 265 | 5 | 17 | 130 | 101 | 12 | 1 317 | 2 155 | 14 | 79 574 | Vechta | 460 |
| 80 | 2 | 2 | 35 | 37 | 4 | 216 | 390 | 2 | 12 959 | Wesermarsch | 461 |
| 63 | 2 | 1 | 25 | 30 | 5 | 198 | 333 | 7 | 14 443 | Wittmund | 462 |
| 2 691 | 43 | 164 | 1 236 | 1 060 | 188 | 11 930 | 20 203 | 185 | 874 637 | Weser-Ems | 4 |
| 5 379 | 74 | 360 | 2 197 | 2 338 | 410 | 24 684 | 42 009 | 405 | 2 037 128 | Niedersachsen | |
| darunter kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern | | | | | | | | | | | |
| 25 | 1 | 2 | 2 | 16 | 4 | 219 | 330 | - | 27 510 | Göttingen | 152 012 |
| 18 | 1 | - | 1 | 12 | 4 | 116 | 190 | - | 16 593 | Goslar | 153 005 |
| 18 | 1 | 1 | 4 | 11 | 1 | 59 | 121 | 1 | 6 750 | Peine | 157 006 |
| 10 | - | 3 | - | 5 | 2 | 36 | 61 | - | 5 880 | Wolfenbüttel | 158 037 |
| 7 | - | - | - | 7 | - | 13 | 26 | 2 | 1 492 | Hamelnd | 252 006 |
| 10 | - | 4 | 1 | 4 | 1 | 57 | 117 | 3 | 10 385 | Garbsen | 253 004 |
| 14 | - | 4 | 2 | 6 | 2 | 125 | 216 | - | 18 123 | Langenhagen | 253 009 |
| 16 | - | 2 | - | 12 | 2 | 64 | 118 | - | 7 266 | Hildesheim | 254 021 |
| 50 | - | 3 | 9 | 35 | 3 | 171 | 321 | 1 | 14 707 | Celle | 351 006 |
| 29 | - | 2 | 8 | 18 | 1 | 190 | 347 | 2 | 12 544 | Cuxhaven | 352 011 |
| 23 | 1 | 6 | - | 16 | - | 139 | 232 | - | 25 474 | Lüneburg | 355 022 |
| 25 | - | 1 | 6 | 18 | - | 373 | 340 | 1 | 29 270 | Stade | 359 038 |
| 55 | 1 | 5 | 12 | 32 | 5 | 252 | 399 | 16 | 16 885 | Lingen (Ems) | 454 032 |
| 70 | - | 7 | 42 | 18 | 3 | 181 | 391 | 9 | 15 386 | Nordhorn | 456 015 |
| 36 | 1 | 1 | 13 | 15 | 6 | 117 | 205 | 4 | 11 769 | Melle | 459 024 |

Einzelhandel und Gastgewerbe

Umsatz im Einzelhandel und im Gastgewerbe im April 2002 (1995 = 100)

| WZ | Wirtschaftszweig | April 2002 | | Veränderung (%) gegenüber | | Januar bis April 2002 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum | April 2002 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat | Januar bis April 2002 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum | |
|---|---|-----------------------|----------|---------------------------|------------|-----------------------|---|------------|--|-----------------------|---|-------------------|
| | | in jeweiligen Preisen | Vormonat | Vorjahresmonat | April 2002 | | | | | | | Vorjahreszeitraum |
| | | | | | | Einzelhandel | | | | | | |
| Einzelhandel mit... | | | | | | | | | | | | |
| 50 | Kraftfahrzeuge einschl. -teilen, Kraftfädern, Tankstellen | 127,5 | -7,8 | +11,2 | 117,0 | +7,0 | 108,5 | +9,1 | 109,1 | +5,1 | | |
| 50.10.3 | darunter Kraftwagen | 127,8 | -9,5 | +13,8 | 118,6 | +8,3 | 107,0 | +11,4 | 111,0 | +6,1 | | |
| 50.5 | Tankstellen | 122,4 | +10,0 | -0,1 | 105,8 | -4,8 | 107,5 | -0,8 | 93,5 | -4,9 | | |
| 52.11 | Waren versch. Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel (i.d.R. Super-/Verbrauchermärkte) | 112,5 | -3,4 | +1,2 | 106,6 | +2,5 | 106,4 | -0,6 | 100,2 | -0,3 | | |
| 52.12 | sonstige Waren verschiedener Art (i.d.R. Waren- und Kaufhäuser) | 81,2 | -2,6 | -5,7 | 77,9 | -6,9 | 84,8 | -6,7 | 75,8 | -8,2 | | |
| Fachhandel mit ... | | | | | | | | | | | | |
| 52.2 | Nahrungsmitteln, Getranken, Tabakwaren | 62,9 | -10,5 | -10,7 | 62,3 | -4,9 | 57,3 | -12,7 | 56,7 | -7,6 | | |
| 52.3 | medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln | 147,1 | -0,3 | +9,4 | 139,9 | +3,9 | 145,1 | +9,2 | 138,1 | +3,5 | | |
| 52.31 | darunter Apotheken | 127,6 | +0,9 | +9,6 | 123,9 | +2,6 | 127,3 | +10,5 | 123,6 | -3,2 | | |
| 52.4 | sonstiger Fachhandel | 89,8 | +2,5 | -2,4 | 81,2 | -5,1 | 87,3 | -3,3 | 79,1 | -6,1 | | |
| darunter mit ... | | | | | | | | | | | | |
| 52.42 | Bekleidung | 79,5 | +3,0 | -6,1 | 72,5 | -5,5 | 78,1 | -6,9 | 71,4 | -6,3 | | |
| 52.43 | Schuhen und Lederwaren | 118,8 | +14,7 | -0,2 | 89,4 | -2,4 | 111,1 | -2,4 | 83,8 | -4,8 | | |
| 52.44 | Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat | 89,8 | -5,3 | -3,4 | 86,0 | -7,3 | 83,1 | -5,2 | 79,8 | -9,2 | | |
| 52.45 | elektrischen Haushaltsgeräten, Rundfunk-, Fernseh- u. phonotechn. Geräten | 91,8 | -2,9 | 1,0 | 93,9 | -5,6 | 102,5 | +0,2 | 104,9 | -4,5 | | |
| 52.46 | Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf | 119,0 | +18,4 | +11,8 | 92,3 | +4,8 | 114,9 | +11,4 | 89,2 | +4,4 | | |
| 52.47 | Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren | 79,1 | -4,3 | -2,7 | 81,7 | -4,8 | 69,1 | -5,7 | 71,6 | -7,8 | | |
| 52.48 | anderweitig nicht genannten Waren | 73,6 | -3,4 | -11,8 | 68,8 | -10,7 | 71,8 | -12,4 | 67,0 | -11,5 | | |
| 52.48.4 | dar. feinstrich., Foto- und optischen Erzeugnissen, Computern und Software | 65,8 | -0,5 | -3,4 | 65,6 | -7,0 | 68,2 | -3,1 | 67,9 | -6,7 | | |
| 52.6 | Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen (Versandhandel, Marktstände u.a.) | 79,7 | -15,4 | -5,2 | 78,2 | -6,4 | 60,0 | -3,4 | 60,6 | -2,8 | | |
| 52 | Einzelhandel zusammen | 101,5 | -2,0 | -0,0 | 95,2 | -1,0 | 96,2 | -1,0 | 90,4 | -2,4 | | |
| Einzelhandel insgesamt (einschl. Kfz-Einzelhandel u. Tankstellen) | | 107,3 | -3,6 | +2,7 | 100,0 | +0,9 | 101,1 | +1,4 | 94,5 | -0,6 | | |
| Gastgewerbe | | | | | | | | | | | | |
| 55.1 | Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis | 97,0 | +8,5 | +7,6 | 78,5 | +1,8 | 89,9 | +5,5 | 73,1 | -1,2 | | |
| 55.3 | Restaurants u.a. Gaststättengewerbe zusammen | 87,0 | -8,7 | -6,1 | 81,0 | -0,0 | 78,1 | -9,4 | 72,8 | -3,8 | | |
| 55.30.1 | darunter Restaurants mit herkömmlicher Bedienung | 80,3 | -16,0 | -9,3 | 79,6 | -0,1 | 71,8 | -12,6 | 71,3 | -3,9 | | |
| 55.30.2 | Restaurants mit Selbstbedienung | 103,2 | +3,9 | +6,0 | 93,4 | +3,2 | 92,3 | +2,1 | 83,8 | -0,8 | | |
| 55.30.3 | Cafés | 78,6 | -8,7 | -14,4 | 70,8 | +3,3 | 70,8 | -17,5 | 63,9 | -0,4 | | |
| 55.30.4 | Eisdielen | 159,9 | +20,3 | +2,3 | 89,9 | +14,5 | 145,4 | -1,1 | 81,9 | +10,6 | | |
| 55.30.5 | Imbisshallen | 81,2 | -0,4 | -5,6 | 76,9 | -9,2 | 73,1 | -8,9 | 69,4 | -12,4 | | |
| 55.4 | sonstiges Gaststättengewerbe (Schankwirtschaften, Diskotheken, Trinkhallen) | 64,4 | -17,6 | -5,0 | 67,7 | -0,3 | 57,5 | -8,7 | 60,6 | -4,2 | | |
| 55.5 | Kantinen und Caterer | 129,1 | +10,8 | +20,0 | 118,6 | +6,7 | 114,9 | +16,4 | 105,7 | +3,2 | | |
| 55 | Gastgewerbe insgesamt | 88,1 | -2,7 | -0,9 | 78,9 | +0,5 | 80,0 | -3,8 | 71,8 | -3,0 | | |

Beschäftigung im Einzelhandel und im Gastgewerbe im April 2002 (1995 = 100)

| WZ | Wirtschaftszweig | Beschäftigte im April 2002 | | | Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt gegenüber | | Veränderung der Zahl der Vollbeschäftigten | Veränderung der Zahl der Teilzeitbeschäftigten | |
|----------------------------|--|----------------------------|------------------|----------------------|---|-------------------|--|--|-------------|
| | | insgesamt | Vollbeschäftigte | Teilzeitbeschäftigte | Vormonat | Vorjahreszeitraum | Vorjahresmonat | | |
| | | | | | | | Messzahl | Prozent | |
| Einzelhandel | | | | | | | | | |
| Einzelhandel mit... | | | | | | | | | |
| 50 | Kraftfahrzeuge einschl. -teilen, Krafträdern, Tankstellen | 96,2 | 94,9 | 101,2 | +0,6 | +0,3 | +1,7 | +0,6 | +6,0 |
| 50.10.3 | darunter Kraftwagen | 93,5 | 92,3 | 101,8 | +0,7 | -0,7 | +0,6 | +0,1 | +4,5 |
| 50.5 | Tankstellen | 103,8 | 107,7 | 100,8 | -0,2 | +1,4 | +3,6 | -1,3 | +8,0 |
| 52.11 | Waren versch.Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel (i.d.R. Super-/Verbrauchermärkte) | 106,2 | 85,6 | 120,5 | -0,6 | +1,5 | +1,1 | -1,9 | +2,7 |
| 52.12 | sonstige Waren verschiedener Art (i.d.R. Waren- und Kaufhäuser) | 71,8 | 64,8 | 80,4 | -0,4 | -8,3 | -8,3 | -10,2 | -6,4 |
| Facheinzelhandel mit ... | | | | | | | | | |
| 52.2 | Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren | 61,8 | 56,3 | 67,5 | +0,7 | +0,0 | -0,5 | -1,6 | +0,4 |
| 52.3 | medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln | 135,8 | 141,3 | 130,7 | +2,1 | +0,9 | +2,4 | +4,2 | +0,7 |
| 52.31 | darunter Apotheken | 102,7 | 100,3 | 104,8 | +0,5 | -0,3 | +0,2 | +1,9 | -1,1 |
| 52.4 | sonstiger Facheinzelhandel | 83,8 | 77,4 | 93,0 | +0,5 | -3,5 | -3,4 | -4,6 | -2,0 |
| darunter mit ... | | | | | | | | | |
| 52.42 | Bekleidung | 78,1 | 66,1 | 88,5 | -1,8 | -2,3 | -4,4 | -5,3 | -3,8 |
| 52.43 | Schuhen und Lederwaren | 101,2 | 91,0 | 107,6 | -2,3 | +1,1 | -0,4 | -1,1 | +0,0 |
| 52.44 | Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat | 82,1 | 80,1 | 86,7 | +1,7 | -5,1 | -5,8 | -6,9 | -3,4 |
| 52.45 | elektrischen Haushaltsgeräten, Rundfunk-, Fernseh- u. phonotechn. Geräten | 70,3 | 74,6 | 55,9 | +1,3 | -5,3 | -2,2 | -1,4 | -5,6 |
| 52.46 | Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf | 100,1 | 86,7 | 148,8 | +3,4 | -4,6 | -2,2 | -3,3 | +0,2 |
| 52.47 | Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren | 90,2 | 84,9 | 96,1 | +3,1 | -5,8 | -1,8 | -1,5 | -2,1 |
| 52.48 | anderweitig nicht genannten Waren | 82,0 | 77,9 | 89,5 | +1,9 | -4,0 | -2,9 | -5,3 | +1,2 |
| 52.48.4 | dar. feinmech., Foto- und optischen Erzeugnissen, Computern und Software | 78,9 | 77,5 | 81,7 | +3,1 | -3,0 | -0,2 | -1,2 | +1,8 |
| 52.6 | Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen (Versandhandel, Marktstände u.a.) | 66,3 | 73,9 | 55,4 | +1,3 | -1,7 | -1,8 | -1,0 | -3,3 |
| 52 | Einzelhandel zusammen | 93,2 | 83,3 | 103,8 | +0,3 | -1,3 | -1,2 | -2,7 | +0,2 |
| | Einzelhandel insgesamt (einschl. Kfz-Einzelhandel u.Tankstellen) | 93,6 | 85,8 | 103,6 | +0,4 | -1,0 | -0,8 | -1,9 | +0,5 |
| Gastgewerbe | | | | | | | | | |
| 55.1 | Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis | 87,6 | 88,8 | 85,7 | +16,5 | +2,2 | +10,9 | +3,1 | +26,6 |
| 55.3 | Restaurants u.a. Gaststättengewerbe zusammen | 88,1 | 84,3 | 91,7 | +4,6 | +1,5 | +3,5 | -0,3 | +7,0 |
| 55.30.1 | darunter Restaurants mit herkömmlicher Bedienung | 87,1 | 76,7 | 97,6 | +5,0 | +1,0 | +4,1 | -4,0 | +11,6 |
| 55.30.2 | Restaurants mit Selbstbedienung | 89,3 | 90,5 | 88,5 | +10,7 | +0,5 | +7,3 | +9,8 | +5,5 |
| 55.30.3 | Cafés | 80,9 | 94,3 | 65,5 | -15,2 | +9,5 | -10,0 | +14,2 | -33,4 |
| 55.30.4 | Eisdielen | 178,6 | 152,4 | 223,6 | +40,4 | +14,0 | +25,4 | +5,2 | +61,7 |
| 55.30.5 | Imbisshallen | 71,2 | 86,9 | 60,5 | -6,7 | -3,5 | -6,2 | -1,6 | -10,4 |
| 55.4 | sonstiges Gaststättengewerbe (Schankwirtschaften, Diskotheken, Trinkhallen) | 54,7 | 53,9 | 55,2 | -3,4 | +1,3 | -0,1 | +13,3 | -5,5 |
| 55.5 | Kantinen und Caterer | 115,1 | 114,9 | 115,4 | +11,1 | +2,8 | +10,6 | +5,3 | +16,8 |
| 55 | Gastgewerbe insgesamt | 81,3 | 81,7 | 80,8 | +7,5 | +1,8 | +5,7 | +2,6 | +9,0 |

Umsatz im Großhandel im März 2002 (1995 = 100)

| WZ | Wirtschaftszweig | März 2002 | Veränderung (%) gegenüber | | Januar bis März 2002 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum | März 2002 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat | Januar bis März 2002 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum |
|-------------------|---|-----------------------|---------------------------|----------------|----------------------|---|-----------|--|----------------------|---|
| | | | Vormonat | Vorjahresmonat | | | | | | |
| | | in jeweiligen Preisen | | | | | | in Preisen von 1995 | | |
| Großhandel mit... | | | | | | | | | | |
| 50 | Kraftfahrzeugen einschl. -teilen, Krafträdern | 108,1 | +6,7 | -9,7 | 103,8 | -2,7 | 103,5 | -10,5 | 99,6 | -3,5 |
| 51.2 | landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren | 132,6 | +20,9 | -4,3 | 115,2 | -2,2 | 127,8 | +0,7 | 113,9 | +0,4 |
| 51.3 | Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren | 98,6 | +16,2 | -2,4 | 89,2 | +3,1 | 90,4 | +1,9 | 82,4 | +1,4 |
| 51.4 | Gebrauchs- und Verbrauchsgütern | 99,2 | +4,0 | -4,5 | 100,9 | -16,5 | 98,9 | -3,8 | 100,6 | -16,7 |
| 51.5 | Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen | 108,9 | +11,4 | -14,5 | 98,5 | -11,7 | 97,6 | -14,2 | 89,0 | -10,4 |
| 51.6 | Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör | 109,1 | +22,3 | +1,9 | 95,9 | +3,9 | 118,8 | +1,0 | 105,8 | +3,6 |
| 51.7 | sonstiger Großhandel | 105,6 | +28,3 | -4,1 | 91,3 | -3,6 | 96,5 | -4,9 | 83,8 | -4,7 |
| 51 | Großhandel zusammen | 107,5 | 14,4 | -5,6 | 98,2 | -6,7 | 102,1 | -4,6 | 94,2 | -6,3 |
| | Großhandel insgesamt (einschl. Kfz-Großhandel) | 107,5 | 14,1 | -5,8 | 98,4 | -6,6 | 102,1 | -4,8 | 94,4 | -6,2 |

Beschäftigung im Großhandel im März 2002 (1995 = 100)

| WZ | Wirtschaftszweig | Beschäftigte im März 2002 | | | Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt gegenüber | | | Veränderung der Zahl der Vollbeschäftigten | Veränderung der Zahl der Teilzeitbeschäftigten |
|-------------------|---|---------------------------|------------------|----------------------|---|-------------------|----------------|--|--|
| | | insgesamt | Vollbeschäftigte | Teilzeitbeschäftigte | Vormonat | Vorjahreszeitraum | Vorjahresmonat | | |
| | | | | | | | | Messzahl | |
| Großhandel mit... | | | | | | | | | |
| 50 | Kraftfahrzeugen einschl. -teilen, Krafträdern | 107,8 | 107,0 | 114,6 | -1,7 | -3,9 | -5,7 | -5,6 | -6,4 |
| 51.2 | landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren | 110,2 | 112,5 | 102,1 | +1,1 | +1,5 | +1,5 | +0,6 | +5,0 |
| 51.3 | Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren | 84,0 | 86,5 | 75,2 | +0,7 | +0,2 | +1,3 | +0,7 | +3,8 |
| 51.4 | Gebrauchs- und Verbrauchsgütern | 75,4 | 74,4 | 77,9 | -0,5 | -4,3 | -3,7 | -3,4 | -4,4 |
| 51.5 | Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen | 89,7 | 92,1 | 75,0 | +1,7 | -3,9 | -3,7 | -3,7 | -3,4 |
| 51.6 | Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör | 96,6 | 96,5 | 97,7 | -0,1 | -0,7 | -1,1 | -1,9 | +4,9 |
| 51.7 | sonstiger Großhandel | 117,2 | 101,7 | 190,4 | -1,3 | -3,6 | -5,4 | -5,4 | -5,3 |
| 51 | Großhandel zusammen | 89,6 | 90,4 | 86,5 | +0,5 | -2,2 | -1,9 | -2,2 | -0,7 |
| | Großhandel insgesamt (einschl. Kfz-Großhandel) | 90,7 | 91,4 | 87,4 | +0,4 | -2,3 | -2,2 | -2,5 | -0,9 |

Umsatz im Großhandel im April 2002 (1995 = 100)

| WZ | Wirtschaftszweig | April 2002 | Veränderung (%) gegenüber | | Januar bis April 2002 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum | April 2002 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat | Januar bis April 2002 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum |
|-------------------|---|-----------------------|---------------------------|----------------|-----------------------|---|------------|--|-----------------------|---|
| | | | Vormonat | Vorjahresmonat | | | | | | |
| | | in jeweiligen Preisen | | | | | | in Preisen von 1995 | | |
| Großhandel mit... | | | | | | | | | | |
| 50 | Kraftfahrzeugen einschl. -teilen, Krafträdern | 125,0 | +20,1 | +12,5 | 108,5 | +0,6 | 119,7 | +11,4 | 104,0 | -0,3 |
| 51.2 | landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren | 141,3 | +8,7 | +0,4 | 120,3 | -1,4 | 138,5 | +5,4 | 118,6 | +1,8 |
| 51.3 | Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren | 98,2 | +0,6 | +2,1 | 91,2 | +2,6 | 90,7 | +2,8 | 84,3 | +1,6 |
| 51.4 | Gebrauchs- und Verbrauchsgütern | 98,3 | -0,9 | +9,4 | 100,2 | -11,4 | 97,9 | +10,2 | 99,9 | -11,4 |
| 51.5 | Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen | 130,3 | +14,2 | +7,5 | 107,8 | -5,3 | 116,5 | +8,0 | 97,1 | -4,2 |
| 51.6 | Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör | 105,0 | -2,3 | +16,5 | 97,7 | +6,5 | 113,5 | +15,9 | 107,3 | +6,1 |
| 51.7 | sonstiger Großhandel | 127,5 | +20,3 | +10,8 | 100,6 | +0,7 | 116,6 | +10,4 | 92,1 | -0,2 |
| 51 | Großhandel zusammen | 115,3 | +6,5 | +6,4 | 102,6 | -3,0 | 109,4 | +7,8 | 98,1 | -2,4 |
| | Großhandel insgesamt (einschl. Kfz-Großhandel) | 115,6 | +6,9 | +6,6 | 102,8 | -2,9 | 109,7 | +7,9 | 98,3 | -2,4 |

Beschäftigung im Großhandel im April 2002 (1995 = 100)

| WZ | Wirtschaftszweig | Beschäftigte im April 2002 | | | Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt gegenüber | | | Veränderung der Zahl der Vollbeschäftigten | Veränderung der Zahl der Teilzeitbeschäftigten |
|-------------------|---|----------------------------|------------------|----------------------|---|-------------------|----------------|--|--|
| | | insgesamt | Vollbeschäftigte | Teilzeitbeschäftigte | Vormonat | Vorjahreszeitraum | Vorjahresmonat | | |
| | | | | | | | | Messzahl | |
| Großhandel mit... | | | | | | | | | |
| 50 | Kraftfahrzeugen einschl. -teilen, Krafträdern | 110,6 | 109,5 | 119,6 | +1,5 | -3,5 | -2,6 | -2,9 | +0,3 |
| 51.2 | landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren | 109,8 | 111,8 | 102,9 | +1,0 | +1,4 | +2,0 | +1,0 | +6,1 |
| 51.3 | Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren | 84,6 | 86,5 | 78,0 | +1,3 | +0,6 | +2,1 | +0,7 | +8,3 |
| 51.4 | Gebrauchs- und Verbrauchsgütern | 75,4 | 74,1 | 78,9 | +0,3 | -4,5 | -3,8 | -3,9 | +3,6 |
| 51.5 | Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen | 89,7 | 92,5 | 73,2 | +0,2 | -3,9 | -3,8 | -3,9 | +3,6 |
| 51.6 | Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör | 96,7 | 96,0 | 101,3 | -0,2 | -0,6 | -0,5 | -1,9 | +9,3 |
| 51.7 | sonstiger Großhandel | 118,3 | 103,8 | 186,7 | +0,4 | -3,4 | -3,2 | -2,6 | +4,8 |
| 51 | Großhandel zusammen | 89,8 | 90,4 | 87,3 | +0,5 | -2,1 | -1,6 | -2,1 | +1,0 |
| | Großhandel insgesamt (einschl. Kfz-Großhandel) | 91,0 | 91,6 | 88,3 | +0,5 | -2,2 | -1,6 | -2,1 | +0,9 |

Verkehr

Straßenverkehrsunfälle im April 2002

| Schl. Nr. | Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land | Monat | | | | | Januar bis April | | | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | | | | |
|-----------|---|-----------------|--------------------------|----------------------|----------------------|--------------|-------------------------------------|----------------------|----------------------|---|----------------------|------------|----------------------|-------------|
| | | Verkehrsunfälle | | bei Verkehrsunfällen | | | Verkehrsunfälle mit Personenschaden | bei Verkehrsunfällen | | Verkehrsunfälle mit Personenschaden | bei Verkehrsunfällen | | | |
| | | Insgesamt | dar. mit Personenschaden | Getötete | Schwer- verletzte | Leicht- | | Getötete | Schwer- verletzte | | Leicht- | Getötete | Schwer- verletzte | Leicht- |
| | | | | | | | Anzahl | | | | | | | |
| 101 | Braunschweig, Stadt | 142 | 89 | 1 | 16 | 109 | 304 | 7 | 52 | 325 | +9,0 | +3 | -6 | +35 |
| 102 | Salzgitter, Stadt | 43 | 33 | 1 | 5 | 40 | 136 | 2 | 22 | 153 | +1,5 | +2 | -9 | +9 |
| 103 | Wolfsburg, Stadt | 69 | 55 | - | 9 | 63 | 186 | 2 | 29 | 220 | -7,9 | - | -4 | -11 |
| 151 | Gifhorn | 79 | 70 | 4 | 20 | 73 | 251 | 12 | 57 | 282 | +37,9 | +9 | +11 | +93 |
| 152 | Göttingen | 128 | 102 | 3 | 17 | 116 | 336 | 7 | 60 | 387 | -3,4 | +3 | +15 | -18 |
| 153 | Goslar | 57 | 47 | 2 | 12 | 50 | 164 | 2 | 44 | 180 | -4,7 | -1 | +9 | -12 |
| 154 | Helmstedt | 46 | 37 | - | 13 | 40 | 135 | 2 | 38 | 148 | +3,1 | -1 | -7 | +6 |
| 155 | Northeim | 78 | 61 | 2 | 22 | 62 | 212 | 8 | 65 | 215 | +9,3 | - | +25 | -19 |
| 156 | Osterode am Harz | 37 | 27 | - | 4 | 34 | 104 | - | 23 | 118 | +8,3 | -1 | -10 | +20 |
| 157 | Peine | 58 | 46 | 1 | 5 | 59 | 162 | 4 | 26 | 205 | -14,3 | -1 | -15 | -22 |
| 158 | Wolfenbüttel | 44 | 32 | - | 4 | 39 | 134 | 2 | 23 | 150 | -12,4 | -2 | -15 | -5 |
| 1 | Braunschweig | 781 | 599 | 14 | 127 | 685 | 2 124 | 48 | 439 | 2 383 | +2,1 | +11 | -6 | +76 |
| 241 | Region Hannover | 535 | 443 | 5 | 68 | 500 | 1 638 | 28 | 219 | 1 875 | -2,7 | +2 | +8 | -64 |
| | dar.: Hannover Landeshpst. | 320 | 271 | 2 | 25 | 322 | 986 | 10 | 74 | 1 169 | +4,7 | +5 | -2 | +74 |
| 251 | Diepholz | 83 | 70 | 2 | 28 | 76 | 311 | 6 | 88 | 338 | +16,0 | -5 | +7 | +52 |
| 252 | Hamelnd-Pyrmont | 71 | 58 | 4 | 16 | 57 | 189 | 7 | 48 | 213 | -1,6 | +3 | - | -16 |
| 254 | Hildesheim | 136 | 113 | - | 19 | 137 | 371 | 1 | 59 | 447 | -3,9 | -2 | -46 | +1 |
| 255 | Holzminde | 28 | 20 | - | 5 | 23 | 76 | 1 | 14 | 90 | -19,1 | +1 | -12 | -1 |
| 256 | Nienburg (Weser) | 58 | 52 | 4 | 12 | 53 | 171 | 12 | 50 | 165 | -1,2 | +5 | - | -8 |
| 257 | Schaumburg | 92 | 69 | 3 | 16 | 79 | 252 | 7 | 55 | 282 | +28,6 | - | +14 | +62 |
| 2 | Hannover | 1 003 | 825 | 18 | 164 | 925 | 3 008 | 62 | 533 | 3 410 | +0,5 | +4 | -29 | +26 |
| 351 | Celle | 82 | 67 | 3 | 19 | 58 | 257 | 8 | 77 | 242 | +10,3 | - | +29 | - |
| 352 | Cuxhaven | 75 | 60 | 1 | 13 | 70 | 249 | 11 | 55 | 276 | +1,6 | -2 | -6 | +16 |
| 353 | Harburg | 119 | 90 | 3 | 13 | 112 | 354 | 7 | 65 | 402 | +21,2 | -1 | -5 | +86 |
| 354 | Lüchow-Dannenberg | 24 | 21 | 1 | 11 | 15 | 79 | 4 | 37 | 61 | +14,5 | +4 | +1 | - |
| 355 | Lüneburg | 54 | 43 | 2 | 4 | 49 | 193 | 3 | 36 | 233 | +7,8 | +1 | +11 | +28 |
| 356 | Osterholz | 33 | 30 | 1 | 7 | 27 | 144 | 8 | 32 | 146 | +10,8 | +4 | +5 | -13 |
| 357 | Rotenburg (Wümme) | 76 | 67 | 3 | 24 | 73 | 280 | 9 | 85 | 281 | +7,3 | -2 | +4 | +1 |
| 358 | Soltau-Fallingbostel | 105 | 75 | 3 | 19 | 79 | 267 | 10 | 66 | 286 | +27,8 | +4 | -1 | +65 |
| 359 | Stade | 70 | 57 | - | 11 | 68 | 227 | 4 | 48 | 273 | +9,7 | -6 | +3 | +51 |
| 360 | Uelzen | 33 | 27 | 3 | 3 | 29 | 120 | 8 | 33 | 117 | -9,1 | - | -7 | -14 |
| 361 | Verden | 76 | 57 | - | 14 | 65 | 197 | 4 | 52 | 212 | -2,5 | +1 | -19 | +3 |
| 3 | Lüneburg | 747 | 594 | 20 | 138 | 645 | 2 367 | 76 | 586 | 2 529 | +9,6 | +3 | +15 | +223 |
| 401 | Delmenhorst, Stadt | 25 | 19 | - | 1 | 26 | 97 | - | 13 | 103 | +3,2 | -1 | -2 | +12 |
| 402 | Emden, Stadt | 25 | 22 | - | 4 | 24 | 60 | - | 9 | 64 | -4,8 | -2 | - | -6 |
| 403 | Oldenburg (Oldb.), Stadt | 96 | 63 | 1 | 3 | 75 | 268 | 5 | 26 | 315 | +3,1 | +4 | +1 | +26 |
| 404 | Osnabrück, Stadt | 80 | 69 | - | 7 | 85 | 311 | 1 | 42 | 360 | +13,1 | - | +9 | +28 |
| 405 | Wilhelmshaven, Stadt | 46 | 37 | - | 4 | 46 | 124 | 1 | 17 | 134 | +0,8 | -1 | -2 | -1 |
| 451 | Ammerland | 50 | 41 | 1 | 12 | 45 | 155 | 2 | 32 | 177 | +4,0 | +1 | +15 | +11 |
| 452 | Aurich | 73 | 67 | - | 8 | 87 | 245 | 4 | 35 | 301 | -9,3 | - | -3 | -24 |
| 453 | Cloppenburg | 79 | 64 | 2 | 10 | 82 | 249 | 5 | 58 | 274 | +10,7 | - | -5 | +28 |
| 454 | Emsland | 124 | 113 | 4 | 22 | 127 | 504 | 16 | 129 | 551 | +20,3 | +8 | -4 | +93 |
| 455 | Friesland | 40 | 35 | - | 7 | 45 | 126 | - | 22 | 154 | +1,6 | -1 | -1 | +14 |
| 456 | Grafschaft Bentheim | 58 | 48 | 2 | 13 | 61 | 198 | 7 | 57 | 227 | +10,0 | +3 | -3 | +23 |
| 457 | Leer | 53 | 49 | - | 13 | 45 | 168 | 4 | 48 | 179 | -19,2 | -1 | -2 | -44 |
| 458 | Oldenburg | 38 | 33 | 4 | 10 | 39 | 134 | 6 | 31 | 146 | -20,7 | +3 | -17 | -37 |
| 459 | Osnabrück | 159 | 130 | 3 | 39 | 129 | 544 | 17 | 151 | 571 | +15,3 | +9 | +8 | +87 |
| 460 | Vechta | 61 | 44 | 1 | 10 | 45 | 180 | 3 | 45 | 204 | +22,4 | -1 | +6 | +52 |
| 461 | Wesermarsch | 32 | 27 | - | 6 | 26 | 105 | 3 | 26 | 111 | +2,9 | -1 | +7 | +6 |
| 462 | Wittmund | 25 | 22 | - | 7 | 27 | 85 | - | 20 | 110 | +6,3 | -1 | +10 | +11 |
| 4 | Weser-Ems | 1 064 | 883 | 18 | 176 | 1 014 | 3 553 | 74 | 761 | 3 981 | +5,7 | +19 | +17 | +279 |
| | Niedersachsen | 3 595 | 2 901 | 70 | 605 | 3 269 | 11 052 | 260 | 2 319 | 12 303 | +4,3 | +37 | -3 | +604 |

Flugverkehr auf dem Flughafen Hannover - Langenhagen - April 2002

| Merkmal | Maßeinheit | 2002 | | Veränderung 2002 gegenüber 2001 in % | |
|--|------------|---------|------------------|--------------------------------------|------------------|
| | | April | Januar bis April | April | Januar bis April |
| Gewerblicher Passagier-, Fracht- und Postverkehr ¹⁾ | | | | | |
| Flugzeuge: Ankunft u. Abgang ²⁾ | Anzahl | 6 418 | 22 653 | -1,3 | -6,1 |
| Fluggäste: Insges. (Ankunft u. Abgang) | Anzahl | 389 552 | 1 318 595 | -18,4 | -13,8 |
| Durchgang ³⁾ | Anzahl | 7 671 | 27 316 | + 14,2 | +13,6 |
| Fracht: ⁴⁾ Luftfrachtaufkommen | | | | | |
| insgesamt | Tonnen | 496 | 1 634 | -20,9 | -35,7 |
| Post insgesamt (Ankunft u. Abgang) | Tonnen | 662 | 2 794 | +2,5 | -4,0 |
| Durchgang ³⁾ | Tonnen | 0 | 0 | 0,0 | 0,0 |

¹⁾ Planmäßiger und außerplanmäßiger Linienverkehr, Charter- und Sonderflugverkehr (einschließlich Rundflüge) mit Ausnahme des Militärflugverkehrs und der Werkstattflüge.

²⁾ Einschließlich gewerblicher Schulflüge.

³⁾ Unter "Durchgang" sind nur die mit gleichem Flugzeug angekommenen und wieder abgegangenen Fluggäste und Postmengen gezählt. Umgestiegene Fluggäste und umgeladene Post sind in den Angaben für Ankunft und Abgang enthalten.

⁴⁾ Ohne Gepäck

Güterumschlag der Binnenschifffahrt im April 2002 nach Güterabteilungen und ausgewählten Häfen

| Güterabteilungen Ausgewählte Häfen | April | | Januar bis April | |
|--|----------------|---|------------------|--|
| | Güterumschlag | Veränderung gegenüber Vorjahresmonat | Güterumschlag | Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum |
| | 1000 t | % | 1000 t | % |
| Land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse (einschl. lebender Tiere) | 119,1 | +8,8 | 472,0 | +16,2 |
| Andere Nahrungs- und Futtermittel | 259,3 | +4,3 | 987,6 | -2,3 |
| Feste mineralische Brennstoffe | 320,6 | +3,4 | 1 207,0 | -1,1 |
| Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase | 296,8 | -2,0 | 1 182,7 | -1,6 |
| Erze und Metallabfälle | 117,9 | -7,3 | 439,9 | -0,8 |
| Eisen, Stahl und NE-Metalle (einschl. Halbzeug) | 34,3 | -3,8 | 133,0 | -12,5 |
| Steine und Erden (einschl. Baustoffe) | 440,1 | +0,5 | 1 304,4 | -10,8 |
| Düngemittel | 61,5 | -18,5 | 267,0 | -28,5 |
| Chemische Erzeugnisse | 180,1 | -13,5 | 912,3 | +5,9 |
| Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren, besondere Transportgüter | 28,0 | +6,5 | 110,7 | +21,8 |
| Güterumschlag insgesamt | 1 857,7 | -0,9 | 7 016,6 | -2,9 |
| darunter: | | | | |
| Brake | 111,5 | +53,2 | 400,9 | +7,1 |
| Nordenham | 70,9 | -47,7 | 472,4 | -8,5 |
| Oldenburg | 122,7 | -5,4 | 381,3 | -6,4 |
| Osnabrück | 47,3 | +20,1 | 144,4 | +5,3 |
| Salzgitter/Beddingen | 188,8 | -2,3 | 635,4 | -1,1 |
| Braunschweig | 41,6 | +23,8 | 144,1 | +2,0 |
| Hannover ¹⁾ | 120,6 | +46,4 | 361,5 | -5,9 |
| Misburg | 17,0 | +117,9 | 59,6 | +93,5 |
| Hildesheim | 52,3 | -14,0 | 192,6 | -3,2 |
| Emden | 116,3 | -13,6 | 426,9 | -17,7 |

¹⁾ Einschließlich Hafen Brink.

²⁾ Für Hafen Hildesheim: Angaben Januar bis April inkl. März

Außenhandel

Februar 2002

| Merkmal | Ausfuhr (Spezialhandel) | | | | | Einfuhr (Generalhandel) | | | | | |
|--|--|-----------------------|---------------------------------|--|----------|-------------------------|-----------------------|---------------------------------|--|----------|--------|
| | Februar 2 002 | Januar bis Februar | Anteil an Gesamt- ausfuhr | Veränderung gegenüber Vorjahres- | | Februar 2 002 | Januar bis Februar | Anteil an Gesamt- einfuhr | Veränderung gegenüber Vorjahres- | | |
| | | | | Monat | Zeitraum | | | | Monat | Zeitraum | |
| | 1 000 DM | | | Prozent | | 1 000 DM | | | Prozent | | |
| Außenhandel nach Warengruppen ¹⁾ | | | | | | | | | | | |
| 1 | Lebende Tiere | 14 022 | 28 781 | 0,5 | +12,6 | +10,7 | 6 325 | 11 684 | 0,2 | +74,3 | +40,5 |
| 2 | Nahrungsmittel tierischen Ursprungs | 115 573 | 217 319 | 3,7 | -29,7 | -19,8 | 99 249 | 197 580 | 3,0 | +11,0 | +2,1 |
| 3 | Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs | 156 243 | 305 264 | 5,1 | +13,6 | +17,7 | 164 600 | 399 167 | 6,0 | -2,5 | +11,7 |
| 4 | Genußmittel | 23 594 | 56 856 | 1,0 | -30,3 | -13,6 | 36 919 | 66 137 | 1,0 | +90,0 | +52,0 |
| 5 | Rohstoffe | 61 552 | 118 935 | 2,0 | +43,3 | +31,6 | 583 854 | 1 327 951 | 20,0 | +100,9 | +105,1 |
| 6 | Halbwaren | 173 656 | 432 865 | 7,3 | -7,1 | -2,4 | 199 047 | 373 479 | 5,6 | -65,4 | -69,7 |
| 7 | Vorerzeugnisse | 534 655 | 1 054 081 | 17,7 | -9,8 | -9,5 | 275 611 | 549 655 | 8,3 | -33,6 | -29,2 |
| 8 | Enderzeugnisse | 1 864 381 | 3 729 453 | 62,7 | -33,0 | -34,7 | 1 876 110 | 3 720 259 | 56,0 | -9,1 | -10,5 |
| | Insgesamt | 2 943 676 | 5 943 554 | 100,0 | -25,5 | -26,0 | 3 241 715 | 6 645 912 | 100,0 | -10,6 | -10,4 |
| Außenhandel nach ausgewählten Warenuntergruppen ¹⁾ | | | | | | | | | | | |
| 201 + 202 | Milch u. Mischezeugnisse (o. Käse) | 23 774 | 45 306 | 0,8 | x | x | 8 514 | 16 221 | 0,2 | x | x |
| 204 | Fleisch, Fleischwaren | 51 069 | 90 657 | 1,5 | x | x | 32 040 | 61 914 | 0,9 | x | x |
| 518 | Erdöl und Erdgas | 16 042 | 29 050 | 0,4 | x | x | 525 318 | 1 216 609 | 18,3 | x | x |
| 661 bis 679 | Chem. Halbwaren (incl. Mineralölerzeugnisse) | 107 918 | 290 977 | 4,9 | x | x | 99 167 | 159 932 | 2,4 | x | x |
| 708 | Papier und Pappe | 105 553 | 209 609 | 3,5 | x | x | 31 225 | 62 477 | 0,9 | x | x |
| 732 bis 749 | Chemische Vorerzeugnisse | 240 311 | 464 793 | 7,8 | x | x | 152 679 | 292 843 | 4,4 | x | x |
| 751 bis 781 | Eisen- u. Metallwaren (Vorerzeugnisse) | 152 091 | 307 092 | 5,2 | x | x | 56 937 | 124 258 | 1,9 | x | x |
| 801 bis 807 | Bekleidung | 16 360 | 26 750 | 0,5 | x | x | 85 968 | 175 100 | 2,6 | x | x |
| 816 | Kautschukwaren | 64 126 | 105 430 | 1,8 | x | x | 56 726 | 112 646 | 1,7 | x | x |
| 820 bis 829 | Eisen- u. Metallwaren (Enderzeugnisse) | 73 381 | 146 354 | 2,5 | x | x | 82 634 | 156 845 | 2,4 | x | x |
| 841 bis 859 | Maschinen | 339 843 | 682 559 | 11,5 | x | x | 232 475 | 458 120 | 6,9 | x | x |
| 861 bis 869 | Elektrotechnische Erzeugnisse | 179 835 | 377 437 | 6,4 | x | x | 176 436 | 353 686 | 5,3 | x | x |
| 871 bis 873 | Feinmechanische u. optische Erzeugnisse | 102 774 | 205 324 | 3,5 | x | x | 36 265 | 79 406 | 1,2 | x | x |
| 831 bis 839 | Chem. u. Pharmazeutische Erzeugnisse | 242 648 | 468 362 | 7,9 | x | x | 134 584 | 206 301 | 3,1 | x | x |
| 883 | Luftfahrzeuge | 21 527 | 39 543 | 0,7 | x | x | 174 941 | 363 392 | 5,5 | x | x |
| 884 bis 887 | Kraftfahrzeuge und -fahrzeugeile | 603 492 | 1 212 142 | 20,4 | x | x | 638 954 | 1 259 163 | 18,9 | x | x |
| Außenhandel nach Erdteilen und Ländergruppen | | | | | | | | | | | |
| Afrika | | 71 451 | 149 000 | 2,5 | +2,2 | +16,1 | 123 563 | 263 257 | 4,0 | +52,7 | +21,2 |
| Amerika | | 392 254 | 793 328 | 13,3 | -20,9 | -43,4 | 289 737 | 654 323 | 9,8 | -57,5 | -46,3 |
| Asien | | 327 307 | 641 316 | 10,8 | -8,7 | -14,4 | 318 720 | 642 020 | 9,7 | -8,2 | -11,0 |
| Australien-Ozeanien | | 26 739 | 59 534 | 1,0 | -22,6 | -10,1 | 6 204 | 18 496 | 0,3 | -34,5 | -6,1 |
| Europa | | 2 124 668 | 4 273 523 | 71,9 | -29,0 | -24,8 | 2 503 225 | 5 067 386 | 76,2 | -0,2 | -3,2 |
| EU-Länder | | 1 503 786 | 3 078 090 | 51,8 | -35,9 | -31,0 | 1 441 130 | 2 862 727 | 43,1 | -4,2 | -5,9 |
| Mittel- und osteuropäische Länder | | 451 145 | 870 106 | 14,6 | +7,0 | +8,8 | 559 973 | 1 110 677 | 16,7 | +22,1 | +17,9 |
| OPEC-Länder | | 85 573 | 152 971 | 2,6 | +23,3 | +13,4 | 64 280 | 108 663 | 1,6 | +28,1 | +43,5 |
| Entwicklungsländer | | 351 646 | 589 382 | 9,9 | -22,7 | -33,0 | 300 291 | 701 281 | 10,6 | -2,6 | +5,8 |
| Außenhandel nach ausgewählten Ländern | | | | | | | | | | | |
| Frankreich | | 278 184 | 566 871 | 9,5 | -26,4 | -21,1 | 216 450 | 401 240 | 6,0 | +4,2 | +1,6 |
| Niederlande | | 293 788 | 590 840 | 9,9 | -20,1 | -16,0 | 247 453 | 503 893 | 7,6 | -9,9 | -3,5 |
| Italien | | 136 348 | 285 470 | 4,8 | -50,8 | -45,0 | 116 703 | 256 850 | 3,9 | -18,3 | -14,0 |
| Vereinigtes Königreich | | 218 644 | 469 192 | 7,9 | -33,5 | -23,8 | 154 630 | 334 185 | 5,0 | -17,5 | -29,7 |
| Irland | | 16 505 | 36 205 | 0,6 | -48,9 | -45,9 | 17 487 | 35 899 | 0,5 | -16,5 | -6,1 |
| Dänemark | | 71 046 | 144 545 | 2,4 | -10,4 | -13,3 | 58 510 | 113 957 | 1,7 | +52,7 | +41,5 |
| Griechenland | | 15 566 | 31 456 | 0,5 | -26,2 | -21,4 | 4 547 | 9 894 | 0,1 | +8,6 | +10,7 |
| Portugal | | 24 697 | 50 757 | 0,9 | -54,1 | -50,3 | 85 224 | 172 226 | 2,6 | -30,7 | -27,5 |
| Spanien | | 114 632 | 226 656 | 3,8 | -52,2 | -51,5 | 150 100 | 294 815 | 4,4 | +8,0 | +12,4 |
| Schweden | | 62 572 | 129 355 | 2,2 | -27,3 | -24,1 | 48 054 | 91 828 | 1,4 | -34,5 | -44,3 |
| Finnland | | 18 975 | 42 255 | 0,7 | -66,9 | -52,9 | 57 494 | 118 430 | 1,8 | -39,3 | -15,0 |
| Österreich | | 106 051 | 216 310 | 3,6 | -38,4 | -32,1 | 57 876 | 112 284 | 1,7 | +5,6 | -1,0 |
| Belgien | | 137 773 | 271 109 | 4,6 | -42,1 | -40,9 | 222 882 | 410 469 | 6,2 | +61,1 | +40,1 |
| Luxemburg | | 9 006 | 17 070 | 0,3 | -35,5 | -27,1 | 3 721 | 6 758 | 0,1 | -36,6 | -47,4 |
| Norwegen | | 37 015 | 65 394 | 1,1 | -5,9 | -12,1 | 409 049 | 922 933 | 13,9 | -3,5 | -10,1 |
| Schweiz | | 93 699 | 187 266 | 3,2 | -16,7 | -10,5 | 42 546 | 85 863 | 1,3 | -17,7 | -17,0 |
| Türkei | | 34 150 | 64 095 | 1,1 | -13,0 | -19,2 | 28 465 | 60 363 | 0,9 | +3,1 | +18,1 |
| Polen | | 120 303 | 228 101 | 3,8 | +4,3 | +4,8 | 191 958 | 336 868 | 5,1 | +21,5 | +3,1 |
| Tschechische Republik | | 105 697 | 203 316 | 3,4 | +1,5 | -3,4 | 86 356 | 160 677 | 2,4 | +16,9 | +19,2 |
| Slowakei | | 47 511 | 95 328 | 1,6 | -28,3 | -26,6 | 119 462 | 270 820 | 4,1 | +54,6 | +54,3 |
| Ungarn | | 45 579 | 83 268 | 1,4 | +18,8 | +11,1 | 59 776 | 120 984 | 1,8 | +1,2 | -3,3 |
| Russische Föderation | | 50 820 | 96 293 | 1,6 | +34,5 | +41,4 | 38 287 | 59 506 | 0,9 | -22,7 | -39,2 |
| Südafrika | | 27 038 | 59 931 | 1,0 | +4,5 | +3,4 | 40 733 | 60 995 | 0,9 | +74,8 | -33,9 |
| Vereinigte Staaten von Amerika | | 261 949 | 518 973 | 8,7 | -13,1 | -49,9 | 187 833 | 391 102 | 5,9 | -64,3 | -55,1 |
| Kanada | | 18 986 | 34 588 | 0,6 | +0,4 | -2,5 | 13 270 | 40 358 | 0,6 | -61,7 | -52,7 |
| Mexiko | | 56 313 | 129 664 | 2,2 | -39,8 | -31,2 | 27 521 | 68 433 | 1,0 | -45,0 | -35,4 |
| Brasilien | | 34 932 | 65 130 | 1,1 | -7,1 | -1,5 | 24 638 | 65 991 | 1,0 | -50,4 | -33,7 |
| Israel | | 13 286 | 29 348 | 0,5 | -48,8 | -40,6 | 4 347 | 7 786 | 0,1 | +3,8 | -0,8 |
| China | | 70 830 | 140 298 | 2,4 | +25,9 | +14,1 | 129 109 | 227 404 | 3,4 | +8,0 | -4,7 |
| Japan | | 57 039 | 110 902 | 1,9 | -13,3 | -23,0 | 49 713 | 117 080 | 1,8 | -42,1 | -37,7 |
| Taiwan | | 20 401 | 45 638 | 0,8 | -50,8 | -47,5 | 22 557 | 42 607 | 0,6 | +1,3 | -24,0 |
| Australien | | 19 668 | 48 907 | 0,8 | -34,6 | -16,7 | 3 699 | 8 899 | 0,2 | +81,0 | +133,8 |

¹⁾ Systematik der "Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft" (EGW).

| Merkmal | Ausfuhr (Spezialhandel) | | | | | Einfuhr (Generalhandel) | | | | | |
|---|--|---------------------------------|-----------|---------------------------------------|---------------------------------|-------------------------|-----------------|-----------|--|-------|---------|
| | März 2 002 | Januar bis März | | Veränderung gegenüber Vorjahres | | März 2 002 | Januar bis März | | Veränderung gegenüber Vorjahres- | | |
| | | Anteil an Gesamt- ausfuhr | Monat | Zeitraum | Anteil an Gesamt- einfuhr | | Monat | Zeitraum | | | |
| | | | | | | | | | Prozent | | Prozent |
| 1 000 DM | Prozent | | | | 1 000 DM | Prozent | | | | | |
| Außenhandel nach Warengruppen ¹⁾ | | | | | | | | | | | |
| 1 | Lebende Tiere | 16 768 | 45 549 | 0,5 | + 35,8 | + 18,8 | 5 384 | 17 068 | 0,2 | -34,4 | +3,3 |
| 2 | Nahrungsmittel tierischen Ursprungs | 109 626 | 326 945 | 3,6 | -23,5 | -21,1 | 90 312 | 287 891 | 2,9 | +1,9 | +2,0 |
| 3 | Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs | 141 195 | 446 460 | 4,9 | +13,6 | +16,4 | 198 871 | 598 039 | 6,0 | -1,9 | +6,8 |
| 4 | Genußmittel | 18 791 | 75 647 | 0,8 | -53,4 | -28,7 | 24 649 | 90 785 | 0,9 | -0,1 | +33,1 |
| 5 | Rohstoffe | 70 014 | 188 948 | 2,1 | +26,9 | +29,8 | 530 344 | 1 858 296 | 18,7 | +74,2 | +95,2 |
| 6 | Halbwaren | 252 683 | 685 548 | 7,6 | -12,0 | -6,2 | 187 462 | 560 942 | 5,6 | -72,1 | -70,5 |
| 7 | Vorerzeugnisse | 569 293 | 1 623 374 | 18,0 | -4,9 | -8,0 | 300 576 | 850 231 | 8,6 | -27,5 | -28,6 |
| 8 | Enderzeugnisse | 1 921 697 | 5 651 149 | 62,5 | -28,4 | -32,7 | 1 950 937 | 5 671 196 | 57,1 | -10,7 | -10,6 |
| | Insgesamt | 3 100 065 | 9 043 619 | 100,0 | -21,4 | -24,5 | 3 288 535 | 9 934 448 | 100,0 | -15,7 | -12,2 |
| Außenhandel nachausgewählten Warenuntergruppen ¹⁾ | | | | | | | | | | | |
| 201 + 202 | Milch u. Mischezeugnisse (o. Käse) | 27 306 | 72 611 | 0,8 | x | x | 6 503 | 22 724 | 0,2 | x | x |
| 204 | Fleisch, Fleischwaren | 42 406 | 133 063 | 1,5 | x | x | 23 858 | 85 772 | 0,9 | x | x |
| 518 | Erdöl und Erdgas | 15 217 | 44 267 | 0,4 | x | x | 421 357 | 1 637 966 | 16,5 | x | x |
| 661 bis 679 | Chem. Halbwaren (incl. Mineralölerzeugnisse) | 186 502 | 477 480 | 5,3 | x | x | 70 120 | 230 052 | 2,3 | x | x |
| 708 | Papier und Pappe | 113 235 | 322 844 | 3,6 | x | x | 40 772 | 103 249 | 1,0 | x | x |
| 732 bis 749 | Chemische Vorerzeugnisse | 244 610 | 709 403 | 7,8 | x | x | 151 954 | 444 797 | 4,5 | x | x |
| 751 bis 781 | Eisen- u. Metallwaren (Vorerzeugnisse) | 178 443 | 485 534 | 5,4 | x | x | 75 110 | 199 367 | 2,0 | x | x |
| 801 bis 807 | Bekleidung | 15 586 | 42 336 | 0,5 | x | x | 84 187 | 259 287 | 2,6 | x | x |
| 816 | Kautschukwaren | 60 151 | 165 581 | 1,8 | x | x | 54 810 | 167 456 | 1,7 | x | x |
| 820 bis 829 | Eisen- u. Metallwaren (Enderzeugnisse) | 72 339 | 218 693 | 2,4 | x | x | 79 318 | 236 163 | 2,4 | x | x |
| 841 bis 859 | Maschinen | 358 385 | 1 040 944 | 11,5 | x | x | 231 131 | 689 250 | 6,9 | x | x |
| 861 bis 869 | Elektrotechnische Erzeugnisse | 173 420 | 550 858 | 6,1 | x | x | 212 031 | 565 717 | 5,7 | x | x |
| 871 bis 873 | Feinmechanische u. optische Erzeugnisse | 96 534 | 301 858 | 3,3 | x | x | 41 895 | 121 301 | 1,2 | x | x |
| 831 bis 839 | Chem. u. Pharmazeutische Erzeugnisse | 248 460 | 716 822 | 7,9 | x | x | 93 059 | 299 361 | 3,0 | x | x |
| 883 | Luftfahrzeuge | 22 167 | 61 710 | 0,7 | x | x | 301 942 | 665 334 | 6,7 | x | x |
| 884 bis 887 | Kraftfahrzeuge und -fahrzeugteile | 653 639 | 1 865 781 | 20,6 | x | x | 618 080 | 1 877 243 | 18,9 | x | x |
| Außenhandel nach Erdteilen und Ländergruppen | | | | | | | | | | | |
| Afrika | | 68 996 | 217 996 | 2,4 | +8,1 | +13,5 | 131 814 | 395 071 | 4,0 | +21,7 | +21,3 |
| Amerika | | 454 199 | 1 247 527 | 13,8 | -12,6 | -35,1 | 511 109 | 1 165 432 | 11,7 | -8,0 | -34,3 |
| Asien | | 336 664 | 977 980 | 10,8 | -16,4 | -15,1 | 275 606 | 917 626 | 9,2 | -19,0 | -13,6 |
| Australien-Ozeanien | | 23 261 | 82 794 | 0,9 | -28,4 | -16,1 | 10 742 | 29 238 | 0,3 | -49,7 | -28,7 |
| Europa | | 2 215 829 | 6 489 351 | 71,8 | -24,2 | -24,6 | 2 358 898 | 7 426 284 | 74,8 | -17,9 | -8,4 |
| EU-Länder | | 1 587 266 | 4 665 355 | 51,6 | -27,2 | -29,8 | 1 379 764 | 4 242 491 | 42,7 | -16,9 | -9,8 |
| Mittel- und osteuropäische Länder | | 467 953 | 1 338 059 | 14,8 | -2,7 | +4,5 | 553 903 | 1 664 580 | 16,8 | -5,8 | +8,8 |
| OPEC-Länder | | 73 195 | 226 166 | 2,5 | -4,7 | +6,8 | 50 160 | 158 587 | 1,6 | +61,9 | +48,7 |
| Entwicklungsländer | | 354 975 | 1 060 505 | 11,7 | -26,8 | -22,3 | 358 971 | 1 060 252 | 10,7 | +12,4 | +7,9 |
| Außenhandel nach ausgewählten Ländern | | | | | | | | | | | |
| Frankreich | | 302 872 | 869 743 | 9,6 | -14,2 | -18,8 | 214 867 | 616 108 | 6,2 | -5,8 | -1,1 |
| Niederlande | | 285 644 | 876 484 | 9,7 | -12,5 | -14,9 | 299 806 | 803 699 | 8,1 | -2,3 | -3,0 |
| Italien | | 153 209 | 438 678 | 4,9 | -42,4 | -44,1 | 126 760 | 383 610 | 3,9 | -7,9 | -12,1 |
| Vereinigtes Königreich | | 248 747 | 717 939 | 7,9 | -20,7 | -22,7 | 131 511 | 465 696 | 4,7 | -32,6 | -30,5 |
| Irland | | 21 222 | 57 427 | 0,6 | -22,0 | -39,0 | 20 036 | 55 935 | 0,6 | -20,0 | -11,6 |
| Dänemark | | 65 779 | 210 324 | 2,3 | -30,5 | -19,5 | 35 854 | 149 812 | 1,5 | -31,0 | +13,1 |
| Griechenland | | 19 849 | 51 306 | 0,6 | -7,9 | -16,7 | 8 122 | 18 016 | 0,2 | +19,5 | +14,5 |
| Portugal | | 25 005 | 75 762 | 0,8 | -50,9 | -50,5 | 91 097 | 263 323 | 2,7 | -18,8 | -24,7 |
| Spanien | | 115 946 | 342 602 | 3,8 | -47,5 | -50,2 | 133 636 | 428 451 | 4,3 | -26,2 | -3,4 |
| Schweden | | 69 481 | 198 836 | 2,2 | -14,2 | -20,9 | 49 651 | 141 478 | 1,4 | -9,7 | -35,7 |
| Finnland | | 26 481 | 68 736 | 0,8 | -15,3 | -43,2 | 53 538 | 171 968 | 1,7 | -51,2 | -31,0 |
| Österreich | | 109 251 | 325 561 | 3,6 | -27,7 | -30,7 | 57 972 | 170 256 | 1,7 | -6,3 | -2,8 |
| Belgien | | 134 375 | 405 484 | 4,5 | -41,9 | -41,2 | 153 524 | 563 993 | 5,7 | -16,0 | +18,5 |
| Luxemburg | | 9 405 | 26 475 | 0,3 | -25,9 | -26,7 | 3 390 | 10 148 | 0,1 | -36,7 | -44,2 |
| Norwegen | | 32 699 | 98 093 | 1,1 | -30,1 | -19,0 | 332 642 | 1 255 574 | 12,6 | -32,7 | -17,4 |
| Schweiz | | 92 805 | 280 072 | 3,1 | -32,8 | -19,4 | 46 257 | 132 120 | 1,3 | -15,3 | -16,4 |
| Türkei | | 28 449 | 92 544 | 1,0 | -25,7 | -21,3 | 36 294 | 96 657 | 1,0 | +44,3 | +26,7 |
| Polen | | 120 347 | 348 448 | 3,9 | -6,0 | +0,8 | 180 092 | 516 961 | 5,2 | -14,4 | -3,7 |
| Tschechische Republik | | 111 174 | 314 090 | 3,5 | -10,1 | -6,0 | 84 411 | 245 088 | 2,5 | -0,2 | +11,8 |
| Slowakei | | 59 152 | 154 480 | 1,7 | -23,0 | -25,3 | 132 208 | 403 028 | 4,1 | -12,6 | +23,3 |
| Ungarn | | 40 651 | 123 919 | 1,4 | -5,7 | +4,9 | 61 330 | 182 313 | 1,8 | -5,6 | -4,1 |
| Russische Föderation | | 54 342 | 150 635 | 1,7 | +5,7 | +26,0 | 24 929 | 84 434 | 0,8 | -23,4 | -35,2 |
| Südafrika | | 30 673 | 90 605 | 1,0 | +18,0 | +7,9 | 48 085 | 109 080 | 1,1 | +27,1 | -16,1 |
| Vereinigte Staaten von Amerika | | 323 003 | 841 976 | 9,3 | -1,3 | -38,2 | 353 524 | 744 626 | 7,5 | -9,4 | -41,0 |
| Kanada | | 24 633 | 59 221 | 0,7 | +23,9 | +7,0 | 35 331 | 75 689 | 0,8 | -29,0 | -44,0 |
| Mexiko | | 59 986 | 189 649 | 2,1 | -37,7 | -33,4 | 41 209 | 109 643 | 1,1 | -19,9 | -30,3 |
| Brasilien | | 29 523 | 94 653 | 1,0 | -26,9 | -11,1 | 45 282 | 111 273 | 1,1 | +29,1 | -17,4 |
| Israel | | 18 987 | 48 335 | 0,5 | -35,4 | -38,7 | 5 343 | 13 129 | 0,1 | +24,6 | +8,2 |
| China | | 83 557 | 223 855 | 2,5 | +20,8 | +16,5 | 91 632 | 319 036 | 3,2 | -2,5 | -4,1 |
| Japan | | 47 839 | 158 741 | 1,8 | -16,9 | -21,3 | 52 399 | 169 479 | 1,7 | -49,4 | -41,9 |
| Taiwan | | 21 625 | 67 264 | 0,7 | -53,7 | -49,7 | 27 486 | 70 093 | 0,7 | -13,9 | -20,3 |
| Australien | | 18 828 | 67 735 | 0,7 | -33,8 | -22,3 | 8 621 | 17 251 | 0,2 | -34,2 | +2,0 |

¹⁾ Systematik der "Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft" (EGW).

Gewerbeanzeigen

Gewerbeanzeigen
Januar bis Mai 2002

Anmeldungen¹⁾

| Wirtschaftsgliederung ²⁾ | Anmeldungen insgesamt | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | darunter | | | | | |
|--|-----------------------|------------------------------------|-----------------|------------------------------------|--------------------|------------------------------------|------------------------|------------------------------------|
| | | | Neuerrichtungen | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | davon | | | Veränderung gegenüber Vorjahr in % |
| | | | | | Betriebsgründungen | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | sonst. Neuerrichtungen | |
| Land- und Forstwirtschaft | 674 | + 13,9 | 603 | + 14,9 | 109 | - 4,4 | 494 | + 20,2 |
| Fischerei und Fischzucht | 9 | + 50,0 | 7 | + 40,0 | 1 | x | 6 | + 20,0 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 28 | - 40,4 | 18 | - 51,4 | 13 | - 7,1 | 5 | - 78,3 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 1 230 | - 14,3 | 874 | - 14,8 | 457 | - 12,1 | 417 | - 17,6 |
| Energie- und Wasserversorgung | 273 | + 11,4 | 258 | + 9,8 | 156 | - 0,6 | 102 | + 30,8 |
| Baugewerbe | 2 330 | - 5,2 | 1 953 | - 3,5 | 971 | - 4,8 | 982 | - 2,2 |
| Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz. u. Gebrauchsgütern | 8 761 | + 1,1 | 6 827 | + 1,9 | 2 168 | + 3,2 | 4 659 | + 1,3 |
| Gastgewerbe | 2 523 | - 1,5 | 1 093 | - 3,4 | 431 | + 2,4 | 662 | - 6,8 |
| Verkehr u. Nachrichtenübermittlung | 1 262 | - 8,4 | 1 047 | - 3,9 | 399 | - 9,5 | 648 | ± 0,0 |
| Kredit- u. Versicherungsgewerbe | 1 642 | - 5,5 | 1 474 | - 5,6 | 175 | - 17,1 | 1 299 | - 3,8 |
| Grundstücks-, Wohnungswesen, Verm. bew. Sachen usw. | 6 370 | - 1,6 | 5 644 | - 1,5 | 1 657 | - 6,9 | 3 987 | + 0,9 |
| Erziehung und Unterricht | 206 | + 7,9 | 167 | + 15,2 | 53 | - 10,2 | 114 | + 32,6 |
| Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen | 348 | + 21,3 | 311 | + 27,5 | 64 | + 45,5 | 247 | + 23,5 |
| Erbrg. sonst. öffentl. u. pers. Dienstleistungen | 1 994 | - 14,6 | 1 577 | - 16,6 | 404 | - 11,0 | 1 173 | - 18,3 |
| Insgesamt | 27 650 | - 2,7 | 21 853 | - 2,2 | 7 058 | - 3,8 | 14 795 | - 1,4 |
| dar. Handwerk | 1 034 | - 14,6 | 693 | - 16,1 | 693 | - 16,1 | - | - |

Abmeldungen¹⁾

| Wirtschaftsgliederung ²⁾ | Abmeldungen insgesamt | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | darunter | | | | | |
|--|-----------------------|------------------------------------|-----------------------|------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|----------------------|------------------------------------|
| | | | vollständige Aufgaben | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | davon | | | Veränderung gegenüber Vorjahr in % |
| | | | | | Betriebsaufgaben ³⁾ | Veränderung gegenüber Vorjahr in % | sonst. Stilllegungen | |
| Land- und Forstwirtschaft | 431 | + 0,9 | 370 | + 4,5 | 71 | + 39,2 | 299 | - 1,3 |
| Fischerei und Fischzucht | 10 | - 33,3 | 10 | - 9,1 | 3 | ± 0,0 | 7 | - 12,5 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 32 | - 15,8 | 24 | - 14,3 | 17 | + 70,0 | 7 | - 61,1 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 1 279 | - 5,9 | 930 | - 3,1 | 397 | + 2,1 | 533 | - 6,7 |
| Energie- und Wasserversorgung | 37 | + 27,6 | 26 | + 52,9 | 17 | + 54,5 | 9 | + 50,0 |
| Baugewerbe | 2 232 | - 2,2 | 1 793 | - 1,4 | 597 | - 7,3 | 1 196 | + 1,8 |
| Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz. u. Gebrauchsgütern | 8 253 | - 3,6 | 6 239 | - 5,1 | 2 078 | + 0,3 | 4 161 | - 7,6 |
| Gastgewerbe | 2 440 | - 4,0 | 1 451 | - 2,5 | 428 | - 1,6 | 1 023 | - 2,8 |
| Verkehr u. Nachrichtenübermittlung | 1 166 | - 8,3 | 926 | - 6,5 | 316 | - 7,9 | 610 | - 5,7 |
| Kredit- u. Versicherungsgewerbe | 1 379 | + 3,8 | 1 178 | + 5,6 | 131 | - 9,7 | 1 047 | + 7,8 |
| Grundstücks-, Wohnungswesen, Verm. bew. Sachen usw. | 4 467 | - 3,2 | 3 641 | - 3,1 | 956 | + 1,8 | 2 685 | - 4,8 |
| Erziehung und Unterricht | 165 | + 8,6 | 128 | + 20,8 | 44 | + 2,3 | 84 | + 33,3 |
| Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen | 229 | + 22,5 | 192 | + 26,3 | 28 | - 15,2 | 164 | + 37,8 |
| Erbrg. sonst. öffentl. u. pers. Dienstleistungen | 1 546 | - 10,8 | 1 160 | - 11,9 | 271 | - 3,2 | 889 | - 14,3 |
| Insgesamt | 23 666 | - 3,5 | 18 068 | - 3,3 | 5 354 | - 0,8 | 12 714 | - 4,4 |

Salden⁴⁾

| Wirtschaftsgliederung ²⁾ | An-/Abmeldungen insgesamt | darunter | | |
|--|---------------------------|------------------------------|------------------------------|-------------------------------------|
| | | Neuerricht./vollst. Aufgaben | davon | |
| | | | Betriebsgründungen/-aufgaben | sonst. Neuerricht./sonst. Stillleg. |
| Land- und Forstwirtschaft | + 243 | + 233 | + 38 | + 195 |
| Fischerei und Fischzucht | - 1 | - 3 | - 2 | - 1 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | - 4 | - 6 | - 4 | - 2 |
| Verarbeitendes Gewerbe | - 49 | - 56 | + 60 | - 116 |
| Energie- und Wasserversorgung | + 236 | + 232 | + 139 | + 93 |
| Baugewerbe | + 98 | + 160 | + 374 | - 214 |
| Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz. u. Gebrauchsgütern | + 508 | + 588 | + 90 | + 498 |
| Gastgewerbe | + 83 | - 358 | + 3 | - 361 |
| Verkehr u. Nachrichtenübermittlung | + 96 | + 121 | + 83 | + 38 |
| Kredit- u. Versicherungsgewerbe | + 263 | + 296 | + 44 | + 252 |
| Grundstücks-, Wohnungswesen, Verm. bew. Sachen usw. | + 1 903 | + 2 003 | + 701 | + 1 302 |
| Erziehung und Unterricht | + 41 | + 39 | + 9 | + 30 |
| Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen | + 119 | + 119 | + 36 | + 83 |
| Erbrg. sonst. öffentl. u. pers. Dienstleistungen | + 448 | + 417 | + 133 | + 284 |
| Insgesamt | +3 984 | +3 785 | +1 704 | +2 081 |

Quotienten⁵⁾

| Wirtschaftsgliederung ²⁾ | An-/Abmeldungen insgesamt | darunter | | |
|--|---------------------------|------------------------------|------------------------------|-------------------------------------|
| | | Neuerricht./vollst. Aufgaben | davon | |
| | | | Betriebsgründungen/-aufgaben | sonst. Neuerricht./sonst. Stillleg. |
| Land- und Forstwirtschaft | 1,56 | 1,63 | 1,54 | 1,65 |
| Fischerei und Fischzucht | 0,90 | 0,70 | 0,33 | 0,86 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 0,88 | 0,75 | 0,76 | 0,71 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 0,96 | 0,94 | 1,15 | 0,78 |
| Energie- und Wasserversorgung | 7,38 | 9,92 | 9,18 | 11,33 |
| Baugewerbe | 1,04 | 1,09 | 1,63 | 0,82 |
| Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz. u. Gebrauchsgütern | 1,06 | 1,09 | 1,04 | 1,12 |
| Gastgewerbe | 1,03 | 0,75 | 1,01 | 0,65 |
| Verkehr u. Nachrichtenübermittlung | 1,08 | 1,13 | 1,26 | 1,06 |
| Kredit- u. Versicherungsgewerbe | 1,19 | 1,25 | 1,34 | 1,24 |
| Grundstücks-, Wohnungswesen, Verm. bew. Sachen usw. | 1,43 | 1,55 | 1,73 | 1,48 |
| Erziehung und Unterricht | 1,25 | 1,30 | 1,20 | 1,36 |
| Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen | 1,52 | 1,62 | 2,29 | 1,51 |
| Erbrg. sonst. öffentl. u. pers. Dienstleistungen | 1,29 | 1,36 | 1,49 | 1,32 |
| Insgesamt | 1,17 | 1,21 | 1,32 | 1,16 |

1) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993. - 3) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern dies angezeigt wurde.
4) Anmeldungen minus Abmeldungen. - 5) Anmeldungen dividiert durch Abmeldungen.

Löhne und Gehälter

1. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste ¹⁾ der Arbeiter ²⁾ 2000* und 2001

| Wirtschaftszweig | männlich | | weiblich | | beide Geschlechter | | Veränderung zum Vorjahr % |
|---|----------|--------|----------|----------|--------------------|--------|---------------------------------|
| | 2000 | 2001 | 2000 | 2001 | 2000 | 2001 | |
| | DM | DM | DM | DM | DM | DM | |
| Produzierendes Gewerbe | 64 569 | 66 416 | 48 772 | 49 958 | 62 790 | 64 574 | + 2,8 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 63 604 | 66 318 | (47 130) | (49 439) | 63 484 | 66 266 | + 4,4 |
| Verarbeitendes Gewerbe..... | 65 794 | 67 476 | 48 762 | 49 938 | 63 480 | 65 141 | + 2,6 |
| dar.: Ernährungsgewerbe und | | | | | | | |
| Tabakverarbeitung | 56 789 | 57 645 | 39 679 | 41 479 | 52 107 | 53 111 | + 1,9 |
| Ernährungsgewerbe | 56 601 | 57 442 | 39 149 | 41 056 | 51 898 | 52 908 | + 1,9 |
| Schlachten und Fleischverarbeitung..... | 48 422 | 49 790 | 37 877 | 40 493 | 44 859 | 46 452 | + 3,5 |
| Obst- und Gemüseverarbeitung | 53 636 | 54 745 | 36 632 | 37 498 | 49 419 | 50 971 | + 3,1 |
| Milchverarbeitung | 61 102 | 63 403 | 42 788 | 44 936 | 57 812 | 60 181 | + 4,1 |
| Getränkeherstellung | 60 279 | 60 930 | 42 149 | 42 204 | 58 708 | 59 193 | + 0,8 |
| Textil- und Bekleidungsindustrie..... | 50 409 | 51 260 | 38 931 | 39 523 | 44 976 | 45 613 | + 1,4 |
| Textilgewerbe | 50 666 | 51 660 | 39 458 | 40 522 | 47 173 | 48 058 | + 1,9 |
| Bekleidungsindustrie..... | 48 414 | 48 003 | 38 506 | 38 676 | 40 358 | 40 343 | + 0,0 |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) | 54 752 | 52 953 | 39 476 | 39 849 | 53 362 | 51 827 | - 2,9 |
| Papier-, Verlags- und Druckgewerbe..... | 64 809 | 66 516 | 47 469 | 48 460 | 61 951 | 63 574 | + 2,6 |
| Papiergewerbe | 62 304 | 63 649 | 43 802 | 45 058 | 59 487 | 60 864 | + 2,3 |
| Verlagsgewerbe | 79 906 | 86 532 | 63 928 | 66 136 | 78 624 | 84 988 | + 8,1 |
| Druckgewerbe | 65 684 | 67 277 | 49 856 | 50 604 | 62 702 | 64 082 | + 2,2 |
| Chemische Industrie..... | 66 646 | 66 882 | 47 984 | 49 072 | 64 458 | 64 834 | + 0,6 |
| Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren | 57 978 | 59 799 | 44 687 | 45 001 | 55 974 | 57 548 | + 2,8 |
| Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden..... | 58 184 | 58 028 | 44 450 | 44 199 | 57 261 | 57 076 | - 0,3 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen | 63 091 | 64 633 | 46 909 | 46 753 | 62 157 | 63 696 | + 2,5 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung | 68 703 | 69 819 | 51 173 | 51 671 | 68 438 | 69 544 | + 1,6 |
| Herstellung von Metallerzeugnissen | 57 694 | 59 420 | 46 312 | 45 955 | 56 609 | 58 248 | + 2,9 |
| Maschinenbau | 61 870 | 63 207 | 49 719 | 49 945 | 61 472 | 62 732 | + 2,1 |
| Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik..... | 62 090 | 62 740 | 48 927 | 50 199 | 58 453 | 59 445 | + 1,7 |
| Energie- und Wasserversorgung | 72 557 | 75 262 | 54 442 | 58 267 | 72 297 | 75 066 | + 3,8 |
| Baugewerbe | 57 133 | 58 825 | - | - | 57 133 | 58 825 | + 3,0 |

¹⁾ Der Bruttojahresverdienst enthält neben den laufend gezahlten Lohn- und Gehaltsbestandteilen auch die einmalig oder in größeren zeitlichen Abständen anfallenden Leistungen (z. B. zusätzliches Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Gewinnbeteiligung und dgl.).

²⁾ Bei der Erhebung der Bruttojahresverdienste wurden nur Arbeiter bzw. Angestellte (ohne leitende Angestellte) berücksichtigt, die das ganze Jahr über im gleichen Betrieb ständig vollbeschäftigt waren.

- bedeutet: nichts vorhanden.

() bedeutet: Aussagewert ist beschränkt.

. bedeutet: Aussagewert fällt unter die Geheimhaltung.

* Neuer Berichtskreis.

2. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste ¹⁾ der Angestellten ²⁾ 2000* und 2001

| Wirtschaftszweig | männlich | | weiblich | | beide Geschlechter | | |
|---|----------|---------|----------|--------|--------------------|---------|---------------------------------|
| | 2000 | 2001 | 2000 | 2001 | 2000 | 2001 | Veränderung zum Vorjahr % |
| | DM | DM | DM | DM | DM | DM | |
| Produzierendes Gewerbe..... | 97 326 | 100 268 | 66 113 | 68 285 | 89 658 | 92 514 | + 3,2 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden..... | 112 121 | 113 477 | 76 407 | 77 388 | 106 297 | 107 121 | + 0,8 |
| Verarbeitendes Gewerbe..... | 98 102 | 100 981 | 67 261 | 69 238 | 90 504 | 93 183 | + 3,0 |
| dar.: Ernährungsgewerbe und | | | | | | | |
| Tabakverarbeitung..... | 89 877 | 89 666 | 60 944 | 58 819 | 80 243 | 79 275 | - 1,2 |
| Ernährungsgewerbe..... | 89 391 | 89 138 | 60 681 | 58 591 | 79 731 | 78 718 | - 1,3 |
| Schlachten und Fleischverarbeitung..... | 81 037 | 82 908 | 52 483 | 53 657 | 71 383 | 72 770 | + 1,9 |
| Obst- und Gemüseverarbeitung..... | 81 824 | 84 038 | 52 607 | 55 739 | 70 872 | 73 512 | + 3,7 |
| Milchverarbeitung..... | 83 206 | 87 028 | 58 407 | 57 550 | 73 980 | 76 251 | + 3,1 |
| Getränkeherstellung..... | 88 470 | 90 376 | 62 746 | 64 110 | 81 127 | 82 780 | + 2,0 |
| Textil- und Bekleidungsgewerbe..... | 80 330 | 81 936 | 58 100 | 59 003 | 70 140 | 71 667 | + 2,2 |
| Textilgewerbe..... | 81 564 | 84 008 | 61 127 | 62 797 | 73 782 | 75 982 | + 3,0 |
| Bekleidungsgewerbe..... | 78 379 | 78 370 | 55 672 | 55 573 | 65 938 | 66 134 | + 0,3 |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)..... | 78 795 | 77 218 | 57 072 | 56 028 | 73 759 | 72 200 | - 2,1 |
| Papier-, Verlags- und Druckgewerbe..... | 91 987 | 93 884 | 65 838 | 67 441 | 82 294 | 84 249 | + 2,4 |
| Papiergewerbe..... | 93 989 | 96 287 | 63 631 | 66 350 | 85 103 | 87 559 | + 2,9 |
| Verlagsgewerbe..... | 91 043 | 91 768 | 67 270 | 67 984 | 80 417 | 81 272 | + 1,1 |
| Druckgewerbe..... | 90 607 | 93 695 | 64 953 | 66 425 | 82 071 | 84 686 | + 3,2 |
| Chemische Industrie..... | 100 888 | 103 022 | 70 276 | 72 276 | 90 796 | 92 826 | + 2,2 |
| Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren..... | 93 599 | 98 016 | 64 795 | 68 526 | 85 951 | 89 987 | + 4,7 |
| Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden..... | 86 032 | 86 515 | 59 941 | 60 220 | 79 674 | 80 084 | + 0,5 |
| Metallerzeugung und- bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen..... | 93 650 | 95 920 | 66 202 | 67 668 | 86 820 | 88 856 | + 2,3 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung..... | 100 646 | 102 623 | 72 901 | 74 743 | 94 057 | 96 316 | + 2,4 |
| Herstellung von Metallerzeugnissen..... | 88 619 | 91 006 | 61 860 | 63 496 | 81 747 | 83 673 | + 2,4 |
| Maschinenbau..... | 90 962 | 93 540 | 65 310 | 66 120 | 85 614 | 87 749 | + 2,5 |
| Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik..... | 98 061 | 100 255 | 66 575 | 69 759 | 91 364 | 93 630 | + 2,5 |
| Energie- und Wasserversorgung..... | 91 594 | 94 250 | 66 282 | 68 218 | 85 935 | 88 727 | + 3,2 |
| Baugewerbe..... | 87 847 | 92 733 | 52 380 | 54 890 | 77 710 | 83 070 | + 6,9 |
| Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe..... | 72 026 | 71 447 | 54 829 | 54 198 | 64 589 | 63 904 | - 1,1 |
| Handel..... | 63 992 | 62 906 | 46 310 | 46 075 | 56 573 | 55 665 | - 1,6 |
| dar.: Kfz - Handel; Tankstellen..... | 59 865 | 58 705 | 44 584 | 41 951 | 56 800 | 54 886 | - 3,4 |
| Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz.)..... | 69 809 | 67 004 | 50 128 | 48 596 | 64 066 | 61 472 | - 4,0 |
| Handelsvermittlung..... | 72 287 | 73 211 | 50 937 | 51 910 | 65 833 | 66 948 | + 1,7 |
| Großhandel..... | 69 767 | 66 897 | 50 114 | 48 541 | 64 035 | 61 380 | - 4,1 |
| Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz. und ohne Tankstellen)..... | 57 645 | 58 915 | 44 867 | 45 435 | 50 046 | 50 727 | + 1,4 |
| Kredit- und Versicherungsgewerbe..... | 87 526 | 90 010 | 69 012 | 70 357 | 79 086 | 81 126 | + 2,6 |
| dar.: Kreditgewerbe..... | 87 127 | 90 041 | 68 428 | 70 024 | 78 642 | 81 032 | + 3,0 |
| Versicherungsgewerbe..... | 89 874 | 90 477 | 73 215 | 73 094 | 82 155 | 82 407 | + 0,3 |

¹⁾ Der Bruttojahresverdienst enthält neben den laufend gezahlten Lohn- und Gehaltsbestandteilen auch die einmalig oder in größeren zeitlichen Abständen anfallenden Leistungen (z. B. zusätzliches Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Gewinnbeteiligung und dgl.).

²⁾ Bei der Erhebung der Bruttojahresverdienste wurden nur Arbeiter bzw. Angestellte (ohne leitende Angestellte) berücksichtigt, die das ganze Jahr über im gleichen Betrieb ständig vollbeschäftigt waren.

– bedeutet: nichts vorhanden.

() bedeutet: Aussagewert ist beschränkt.

* Neuer Berichtskreis im Produzierenden Gewerbe.

3. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste ¹⁾ der Arbeitnehmer (Arbeiter und Angestellte zus.) ²⁾ 2000* und 2001

| Wirtschaftszweig | männlich | | weiblich | | beide Geschlechter | | Veränderung zum Vorjahr % |
|---|----------|--------|----------|--------|--------------------|--------|---------------------------------|
| | 2000 | 2001 | 2000 | 2001 | 2000 | 2001 | |
| | DM | DM | DM | DM | DM | DM | |
| Produzierendes Gewerbe | 73 221 | 75 585 | 57 089 | 58 853 | 70 768 | 73 049 | + 3,2 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 83 446 | 86 065 | 74 895 | 76 844 | 82 783 | 85 294 | + 3,0 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 74 587 | 76 700 | 56 853 | 58 551 | 71 589 | 73 664 | + 2,9 |
| dar.: Ernährungsgewerbe und | | | | | | | |
| Tabakverarbeitung | 65 047 | 65 587 | 46 183 | 46 692 | 59 587 | 60 007 | + 0,7 |
| Ernährungsgewerbe | 64 707 | 65 219 | 45 845 | 46 414 | 59 288 | 59 697 | + 0,7 |
| Schlachten und Fleischverarbeitung | 52 808 | 54 590 | 39 842 | 42 313 | 48 427 | 50 203 | + 3,7 |
| Obst- und Gemüseverarbeitung | 59 084 | 60 066 | 41 479 | 43 325 | 54 218 | 55 848 | + 3,0 |
| Milchverarbeitung | 65 860 | 68 703 | 49 442 | 50 498 | 62 078 | 64 575 | + 4,0 |
| Getränkeherstellung | 70 663 | 71 656 | 56 785 | 57 431 | 68 282 | 69 156 | + 1,3 |
| Textil- und Bekleidungs-gewerbe | 60 434 | 61 682 | 45 100 | 45 568 | 53 252 | 54 104 | + 1,6 |
| Textilgewerbe | 58 650 | 60 314 | 46 419 | 47 595 | 54 602 | 56 002 | + 2,6 |
| Bekleidungs-gewerbe | 67 310 | 67 256 | 44 038 | 43 814 | 50 942 | 50 677 | - 0,5 |
| Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) | 59 271 | 57 359 | 46 708 | 46 687 | 57 747 | 56 104 | - 2,8 |
| Papier-, Verlags- und Druck-gewerbe | 73 863 | 75 684 | 58 463 | 59 799 | 70 061 | 71 820 | + 2,5 |
| Papiergewerbe | 69 726 | 71 320 | 51 999 | 53 953 | 66 359 | 68 055 | + 2,6 |
| Verlags-gewerbe | 87 998 | 90 361 | 67 139 | 67 916 | 80 086 | 81 947 | + 2,3 |
| Druck-gewerbe | 72 233 | 74 606 | 56 402 | 57 631 | 68 559 | 70 608 | + 3,0 |
| Chemische Industrie | 80 091 | 80 746 | 63 709 | 65 404 | 76 570 | 77 480 | + 1,2 |
| Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren | 66 525 | 69 174 | 52 554 | 54 507 | 63 989 | 66 459 | + 3,9 |
| Glas-gewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden | 64 167 | 64 319 | 52 976 | 53 071 | 62 917 | 63 033 | + 0,2 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen | 69 905 | 71 500 | 58 643 | 59 909 | 68 685 | 70 292 | + 2,3 |
| Metallerzeugung und -bearbeitung | 74 986 | 76 109 | 69 265 | 70 554 | 74 594 | 75 753 | + 1,6 |
| Herstellung von Metallerzeugnissen | 65 322 | 67 174 | 54 362 | 55 664 | 63 773 | 65 576 | + 2,8 |
| Maschinenbau | 71 381 | 73 051 | 62 041 | 62 493 | 70 463 | 71 987 | + 2,2 |
| Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und - einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik | 76 999 | 78 532 | 54 816 | 57 270 | 71 426 | 73 339 | + 2,7 |
| Energie- und Wasserversorgung | 82 009 | 84 977 | 65 705 | 67 823 | 79 879 | 82 824 | + 3,7 |
| Baugewerbe | 61 211 | 63 843 | 52 281 | 54 895 | 60 758 | 63 411 | + 4,4 |

¹⁾ Der Bruttojahresverdienst enthält neben den laufend gezahlten Lohn- und Gehaltsbestandteilen auch die einmalig oder in größeren zeitlichen Abständen anfallenden Leistungen (z. B. zusätzliches Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Gewinnbeteiligung und dgl.).

²⁾ Bei der Erhebung der Bruttojahresverdienste wurden nur Arbeiter bzw. Angestellte (ohne leitende Angestellte) berücksichtigt, die das ganze Jahr über im gleichen Betrieb ständig vollbeschäftigt waren.

– bedeutet: nichts vorhanden.

() bedeutet: Aussagewert ist beschränkt.

* Neuer Berichtskreis.

4. Bruttojahresverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe
Entwicklung der Bruttojahresverdienste 1971 bis 2001

| Jahr | Bruttojahres- verdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe (einschl. Baugewerbe) | Veränderung zum Vorjahr | Bruttojahres- verdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe (einschl. Baugewerbe) | Veränderung zum Vorjahr | Bruttojahres- verdienste der Angestellten im Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe | Veränderung zum Vorjahr |
|------------|--|----------------------------|--|----------------------------|--|----------------------------|
| | DM | % | DM | % | DM | % |
| 1971 | 16 520 | | 21 133 | | 16 135 | |
| 1972 | 17 952 | +8,7 | 23 521 | +11,3 | 17 695 | +9,7 |
| 1973 | 19 788 | +10,2 | 26 162 | +11,2 | 19 728 | +11,5 |
| 1974 | 21 946 | +10,9 | 29 531 | +12,9 | 22 135 | +12,2 |
| 1975 | 23 081 | +5,2 | 31 815 | +7,7 | 23 779 | +7,4 |
| 1976 | 25 168 | +9,0 | 34 166 | +7,4 | 25 430 | +6,9 |
| 1977 | 26 982 | +7,2 | 36 954 | +8,2 | 27 664 | +8,8 |
| 1978 | 28 399 | +5,3 | 39 180 | +6,0 | 29 350 | +6,1 |
| 1979 | 30 308 | +6,7 | 41 609 | +6,2 | 31 117 | +6,0 |
| 1980 | 32 635 | +7,7 | 44 667 | +7,3 | 33 276 | +6,9 |
| 1981 | 33 832 | +3,7 | 47 476 | +6,3 | 35 113 | +5,5 |
| 1982 | 34 403 | +1,7 | 49 230 | +3,7 | 36 655 | +4,4 |
| 1983 | 36 017 | +4,7 | 51 833 | +5,3 | 35 393 | -3,4 |
| 1984 | 37 779 | +4,9 | 53 966 | +4,1 | 36 911 | +4,3 |
| 1985 | 39 524 | +4,6 | 56 149 | +4,0 | 38 102 | +3,2 |
| 1986 | 40 571 | +2,6 | 57 959 | +3,2 | 39 686 | +4,2 |
| 1987 | 41 741 | +2,9 | 60 376 | +4,2 | 41 631 | +4,9 |
| 1988 | 43 464 | +4,1 | 62 877 | +4,1 | 43 178 | +3,7 |
| 1989 | 45 369 | +4,4 | 65 022 | +3,4 | 45 073 | +4,4 |
| 1990 | 47 544 | +4,8 | 68 212 | +4,9 | 47 770 | +6,0 |
| 1991 | 50 288 | +5,8 | 71 773 | +5,2 | 50 481 | +5,7 |
| 1992 | 53 010 | +5,4 | 75 380 | +5,0 | 54 543 | +8,0 |
| 1993 | 53 177 | +0,3 | 77 242 | +2,5 | 56 958 | +4,4 |
| 1994 | 54 304 | +2,1 | 77 984 | +1,0 | 57 840 | +1,5 |
| 1995 | 56 651 | +4,3 | 80 629 | +3,4 | 59 748 | +3,3 |
| 1996 | 58 834 | +3,9 | 82 720 | +2,6 | 59 638 | -0,2 |
| 1997 | 59 558 | +1,2 | 84 246 | +1,8 | 60 348 | +1,2 |
| 1998 | 61 525 | +3,3 | 86 836 | +3,1 | 61 145 | +1,3 |
| 1999 | 62 245 | +1,2 | 88 118 | +1,5 | 61 859 | +1,2 |
| 2000 | 62 790 | +0,9 | 89 658 | +1,7 | 64 589 | +4,4 |
| 2001 | 64 574 | +2,8 | 92 514 | +3,2 | 63 904 | -1,1 |

Öffentliche Finanzen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik der Kommunalfinanzen - 1. Vierteljahr 2002

1. Ausgaben und Einnahmen nach Arten - gesamtwirtschaftliche Darstellung -

| Art der Ausgaben/Einnahmen | Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise zusammen | | | Davon ¹⁾ | | | | | |
|--|--|-------------------|--|---------------------|-------------------|--|---|-------------------|--|
| | | | | kreisfreie Städte | | | kreisangehörige Gemeinde, Samtgemeinden und Landkreise zusammen | | |
| | 1000 Euro | Euro je Einwohner | Veränderung zum Vorjahr in % ²⁾ | 1000 Euro | Euro je Einwohner | Veränderung zum Vorjahr in % ²⁾ | 1000 Euro | Euro je Einwohner | Veränderung zum Vorjahr in % ²⁾ |
| Ausgaben | | | | | | | | | |
| Personalausgaben | 942 112 | 119 | +1,9 | 137 651 | 136 | +3,3 | 804 461 | 116 | +1,6 |
| Laufender Sachaufwand ⁸⁾ | 689 648 | 87 | +3,6 | 92 208 | 91 | +8,5 | 597 440 | 86 | +2,9 |
| Zinsausgaben | 97 649 | 12 | -9,8 | 11 980 | 12 | -11,7 | 85 669 | 12 | -9,5 |
| Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke ³⁾ | 1 130 895 | 142 | +4,2 | 68 183 | 67 | +12,7 | 1 062 712 | 153 | +3,6 |
| Leistungen der Sozialhilfe, Jugendhilfe u.ä. ⁴⁾ | 905 387 | 114 | +4,9 | 140 966 | 139 | -13,1 | 764 421 | 110 | +9,1 |
| abzüglich Zahlungen von Gemeinden/Gv | 828 036 | 104 | +5,6 | 4 752 | 5 | -16,2 | 823 284 | 119 | +5,8 |
| Ausgaben der laufenden Rechnung | 2 937 654 | 370 | +2,6 | 446 236 | 441 | -0,6 | 2 491 419 | 360 | +3,2 |
| Sachinvestitionen | 321 627 | 41 | -9,0 | 49 714 | 49 | +2,6 | 271 913 | 39 | -10,8 |
| Erwerb von Beteiligungen | 21 402 | 3 | x | 51 | 0 | +87,7 | 21 351 | 3 | x |
| Vermögensübertragungen ⁵⁾ | 111 150 | 14 | -7,3 | 13 066 | 13 | +82,3 | 98 084 | 14 | -13,0 |
| Gewährung von Darlehen | 6 073 | 1 | -67,4 | 700 | 1 | -36,6 | 5 373 | 1 | -69,4 |
| Schuldentilgung an öffentl. Bereich | 23 078 | 3 | x | 138 | 0 | +51,1 | 22 940 | 3 | x |
| abzügl. Zahlungen von Gemeinden/Gv | 70 056 | 9 | +53,5 | 349 | 0 | - | 69 707 | 10 | +52,7 |
| Ausgaben der Kapitalrechnung | 413 275 | 52 | -10,9 | 63 322 | 63 | +11,4 | 349 954 | 51 | -14,0 |
| Bereinigte Gesamtausgaben | | | | | | | | | |
| (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) | 3 350 930 | 422 | +0,7 | 509 557 | 504 | +0,8 | 2 841 372 | 410 | +0,7 |
| nachr.: Finanzierungssaldo | - 484 337 | - 61 | x | - 91 189 | - 90 | x | - 393 148 | - 57 | x |
| Besondere Finanzierungsvorgänge | 685 753 | 86 | +5,6 | 78 149 | 77 | x | 607 604 | 88 | -1,6 |
| dar. Schuldentilgung an Kreditmarkt | 176 912 | 22 | +7,0 | 30 428 | 30 | +7,8 | 146 484 | 21 | +6,9 |
| Nachrichtlich: | | | | | | | | | |
| (in den o.a. Summen nicht enthalten) | | | | | | | | | |
| zwischenkomm. Zahlungsverkehr | | | | | | | | | |
| Haushaltstechnische Verrechnungen, | | | | | | | | | |
| Gewerbesteuerumlage | 1 738 924 | 219 | -5,3 | 84 928 | 84 | -3,7 | 1 653 997 | 239 | -5,4 |
| Kassenmäßige Ausgaben insgesamt | 5 775 607 | 727 | -0,6 | 672 634 | 665 | +7,5 | 5 102 973 | 737 | -1,6 |
| Einnahmen | | | | | | | | | |
| Steuereinnahmen (netto) ⁶⁾ | 686 493 | 86 | +1,4 | 118 547 | 117 | +4,2 | 567 945 | 82 | +0,8 |
| Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke ⁷⁾ | 1 980 275 | 249 | +5,6 | 157 091 | 155 | +11,6 | 1 823 184 | 263 | +5,2 |
| dar. von Bund und Land | 1 079 239 | 136 | +8,2 | 138 609 | 137 | +12,5 | 940 631 | 136 | +7,6 |
| Gebühren und ähnl. Entgelte | 398 788 | 50 | +2,9 | 53 777 | 53 | -8,0 | 345 012 | 50 | +4,8 |
| Übrige Einnahmen der lfd. Rechnung | 305 950 | 39 | +6,4 | 54 096 | 54 | +23,1 | 251 855 | 36 | +3,4 |
| abzügl. Zahlungen von Gemeinden/Gv | 828 036 | 104 | +5,6 | 4 752 | 5 | -16,2 | 823 284 | 119 | +5,8 |
| Einnahmen der laufenden Rechnung | 2 543 470 | 320 | +4,1 | 378 758 | 375 | +7,8 | 2 164 712 | 312 | +3,5 |
| Veräußerung von Vermögen | 162 360 | 20 | -15,5 | 19 220 | 19 | -47,9 | 143 140 | 21 | -7,8 |
| Vermögensübertragungen | 200 366 | 25 | +1,8 | 17 479 | 17 | -1,9 | 182 887 | 26 | +2,1 |
| dar. von Bund und Land ⁵⁾ | 93 999 | 12 | -0,2 | 11 672 | 12 | +3,3 | 82 327 | 12 | -0,7 |
| Rückflüsse von Darlehen | 25 927 | 3 | x | 3 259 | 3 | x | 22 668 | 3 | +72,3 |
| Schuldenaufnahme vom öffentl. Bereich | 4 526 | 1 | +18,0 | - | - | -100,0 | 4 526 | 1 | +18,1 |
| abzügl. Zahlungen von Gemeinden/Gv | 70 056 | 9 | +53,5 | 349 | 0 | - | 69 707 | 10 | +52,7 |
| Einnahmen der Kapitalrechnung | 323 123 | 41 | -10,4 | 39 610 | 39 | -28,0 | 283 513 | 41 | -7,3 |
| Bereinigte Gesamteinnahmen | | | | | | | | | |
| (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) | 2 866 593 | 361 | +2,2 | 418 368 | 414 | +3,0 | 2 448 224 | 353 | +2,1 |
| Besondere Finanzierungsvorgänge | 349 044 | 44 | +46,0 | 51 198 | 51 | +89,9 | 297 846 | 43 | +40,5 |
| dar. Schuldenaufnahme am Kreditmarkt | 196 866 | 25 | +89,7 | 38 906 | 38 | +54,5 | 157 959 | 23 | x |
| Nachrichtlich: | | | | | | | | | |
| (in den o.a. Summen nicht enthalten) | | | | | | | | | |
| zwischenkomm. Zahlungsverkehr | | | | | | | | | |
| Haushaltstechnische Verrechnungen, | | | | | | | | | |
| Gewerbesteuerumlage | 1 738 924 | 219 | -5,3 | 84 928 | 84 | -3,7 | 1 653 997 | 239 | -5,4 |
| Kassenmäßige Einnahmen insgesamt | 4 954 561 | 624 | +1,6 | 554 494 | 549 | +6,3 | 4 400 067 | 635 | +1,0 |

¹⁾ Die Zuordnung erfolgte nach den fortgeschriebenen Einwohnerzahlen vom 30.6.2001 und dem Gebietsstand vom 31.12.2001. - ²⁾ Eingeschränkte Aussagefähigkeit durch Ausgliederungen aus den Kommunalhaushalten. - ³⁾ Einschl. allgem. Zuweisungen, Umlagen, Schuldendiensthilfen sowie Erstattungen an öffentl. Bereich. - ⁴⁾ Einschl. Leistungen, die im Auftrag von Bund und Land erbracht und von Ihnen erstattet werden, jedoch ohne bewirtschaftete Fremdmittel. - ⁵⁾ Zuweisungen/Zuschüsse für Investitionen. - ⁶⁾ Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage. - ⁷⁾ Einschl. allgem. Zuweisungen, Umlagen, Schuldendiensthilfen und Erstattungen, jedoch ohne bewirtschaftete Fremdmittel. - ⁸⁾ Ab 1997: ohne Zuschüsse für lfd. Zwecke.

2. Ausgaben nach Arten - haushaltmäßige Darstellung –

| Art der Ausgaben | Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise zusammen | Davon ¹⁾ | | | | | | | | |
|---|--|---------------------|--|--|---|-----------------------------------|----------------|--------------------------------------|------------------|------------|
| | | kreisfreie Städte | kreis-angehörige Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise | kreis-angehörige Gemeinden und Samtgemeinden | davon | | | | | |
| | | | | | kreisangehörige Gemeinden | | | Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden | Samtgemeinden | Landkreise |
| | | | | | ohne Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden | | | | | |
| | | | | | mit 10 000 und mehr Einwohnern | mit weniger als 10 000 Einwohnern | | | | |
| in 1000 Euro | | | | | | | | | | |
| Verwaltungshaushalt | | | | | | | | | | |
| Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit | 15 631 | 893 | 14 737 | 11 305 | 6 128 | 1 008 | 2 048 | 2 120 | 3 432 | |
| Beamtenbezüge ²⁾ | 156 369 | 32 341 | 124 029 | 79 065 | 65 016 | 4 301 | 7 | 9 741 | 44 964 | |
| Angestelltenvergütungen ²⁾ | 471 878 | 63 042 | 408 836 | 282 612 | 215 254 | 20 958 | 7 631 | 38 768 | 126 225 | |
| Arbeiterlöhne ²⁾ | 144 205 | 18 566 | 125 639 | 103 416 | 76 986 | 9 538 | 4 044 | 12 848 | 22 223 | |
| Beschäftigungsentgelte u. dgl., ABM-Kräfte ²⁾ | 31 443 | 3 848 | 27 596 | 16 462 | 11 407 | 1 113 | 1 597 | 2 345 | 11 134 | |
| Versorgungsbezüge, Beiträge zu Versorgungskassen | 101 512 | 16 952 | 84 561 | 56 133 | 44 250 | 3 769 | 660 | 7 453 | 28 428 | |
| Beihilfen, Unterstützungen u. dgl., Personal-Nebenausgaben | 21 073 | 2 009 | 19 063 | 13 044 | 11 480 | 457 | 12 | 1 095 | 6 019 | |
| <i>Personalausgaben</i> | 942 112 | 137 651 | 804 461 | 562 036 | 430 521 | 41 144 | 16 000 | 74 370 | 242 425 | |
| Unterhaltung von unbeweglichem Vermögen | 76 768 | 10 715 | 66 053 | 50 056 | 36 192 | 3 916 | 5 524 | 4 424 | 15 997 | |
| Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände | 18 096 | 1 643 | 16 453 | 11 811 | 8 255 | 1 070 | 402 | 2 084 | 4 642 | |
| Mieten und Pachten | 29 095 | 4 861 | 24 233 | 17 222 | 13 968 | 967 | 432 | 1 855 | 7 011 | |
| Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw. | 131 177 | 16 543 | 114 634 | 88 271 | 63 566 | 8 139 | 4 271 | 12 294 | 26 363 | |
| Haltung von Fahrzeugen | 10 028 | 549 | 9 479 | 7 701 | 5 287 | 837 | 415 | 1 162 | 1 778 | |
| Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben | 236 944 | 32 808 | 204 136 | 68 585 | 52 606 | 5 449 | 4 152 | 6 378 | 135 551 | |
| Steuern, Versicherungen, Schadensfälle | 28 222 | 5 183 | 23 039 | 18 027 | 13 051 | 2 031 | 583 | 2 362 | 5 012 | |
| Geschäftsausgaben, sonstige Sachausgaben | 80 348 | 8 192 | 72 157 | 50 616 | 37 607 | 4 257 | 1 538 | 7 214 | 21 541 | |
| <i>Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben</i> | 610 677 | 80 494 | 530 183 | 312 288 | 230 532 | 26 665 | 17 318 | 37 773 | 217 895 | |
| Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts | | | | | | | | | | |
| an öffentlichen Bereich | 270 917 | 2 941 | 267 976 | 29 684 | 19 873 | 1 823 | 3 565 | 4 424 | 238 292 | |
| an andere Bereiche | 78 970 | 11 714 | 67 256 | 46 886 | 44 298 | 1 657 | 167 | 764 | 20 370 | |
| Innere Verrechnungen | 156 748 | 16 789 | 139 959 | 111 027 | 101 294 | 5 248 | 746 | 3 739 | 28 932 | |
| Kalkulatorische Kosten | 144 984 | 13 593 | 131 391 | 125 612 | 97 539 | 9 798 | 838 | 17 437 | 5 779 | |
| Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen | | | | | | | | | | |
| an öffentlichen Bereich | 64 760 | 3 094 | 61 665 | 12 161 | 7 226 | 1 740 | 589 | 2 607 | 49 504 | |
| an andere Bereiche | 275 157 | 58 994 | 216 163 | 130 192 | 92 523 | 21 492 | 6 966 | 9 211 | 85 971 | |
| Leistungen der Sozialhilfe | 669 605 | 102 977 | 566 628 | 223 060 | 196 567 | 9 173 | - | 17 321 | 343 567 | |
| Leistungen der Jugendhilfe | 140 701 | 21 410 | 119 291 | 33 641 | 33 154 | 133 | 72 | 283 | 85 650 | |
| Übrige soziale Leistungen ³⁾ | 95 081 | 16 579 | 78 502 | 32 231 | 24 837 | 2 315 | 40 | 5 038 | 46 271 | |
| Zinsausgaben | | | | | | | | | | |
| an öffentlichen Bereich | 1 066 | 36 | 1 029 | 922 | 480 | 70 | 160 | 211 | 107 | |
| an Kreditmarkt | 96 583 | 11 943 | 84 640 | 53 263 | 40 713 | 3 101 | 2 625 | 6 824 | 31 377 | |
| Allgemeine Zuweisungen | 11 517 | - | 11 517 | 9 926 | 1 311 | 974 | 504 | 7 137 | 1 591 | |
| Allgemeine Umlagen | | | | | | | | | | |
| an Land | 6 207 | 3 154 | 3 053 | 3 053 | 2 127 | 372 | - | 554 | - | |
| an Gemeinden/Gv | 502 318 | - | 502 318 | 502 318 | 335 908 | 41 122 | 100 650 | 24 638 | - | |
| an Zweckverbände u. dgl. | 21 | - | 21 | 21 | 21 | - | - | - | - | |
| Zuführung zum Vermögenshaushalt | 430 303 | 34 124 | 396 178 | 294 035 | 198 617 | 27 837 | 32 777 | 34 804 | 102 143 | |
| Sonstige Ausgaben des Verwaltungshaushalts | 351 683 | 44 769 | 306 914 | 228 347 | 179 352 | 13 106 | 11 238 | 24 652 | 78 566 | |
| Ausgaben des Verwaltungshaushalts | 4 849 408 | 560 263 | 4 289 145 | 2 710 704 | 2 036 892 | 207 770 | 194 256 | 271 786 | 1 578 442 | |
| Vermögenshaushalt | | | | | | | | | | |
| Zuführung zum Verwaltungshaushalt | 67 117 | 5 000 | 62 117 | 55 386 | 36 940 | 4 269 | 13 001 | 1 176 | 6 731 | |
| Zuführung an Rücklagen | 147 831 | 2 110 | 145 722 | 124 045 | 85 938 | 9 440 | 20 839 | 7 828 | 21 677 | |
| Gewährung von Darlehen | | | | | | | | | | |
| an öffentlichen Bereich | 3 867 | - | 3 867 | 190 | 190 | - | - | - | 3 677 | |
| an andere Bereiche | 2 207 | 700 | 1 506 | 1 310 | 477 | 767 | 66 | - | 196 | |
| Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen | 21 402 | 51 | 21 351 | 21 183 | 19 579 | 1 593 | 2 | 9 | 168 | |
| Baumaßnahmen | 213 280 | 31 598 | 181 683 | 144 139 | 89 790 | 15 282 | 21 153 | 17 914 | 37 544 | |
| Erwerb von Grundstücken | 64 698 | 9 673 | 55 025 | 50 508 | 29 505 | 7 738 | 12 132 | 1 133 | 4 517 | |
| Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens | 43 648 | 8 443 | 35 205 | 24 134 | 16 803 | 2 331 | 530 | 4 470 | 11 070 | |
| <i>Sachinvestitionen</i> | 321 627 | 49 714 | 271 913 | 218 781 | 136 098 | 25 351 | 33 816 | 23 517 | 53 132 | |
| Schuldentilgung | | | | | | | | | | |
| an öffentlichen Bereich | 23 078 | 138 | 22 940 | 18 544 | 17 128 | 255 | 171 | 989 | 4 397 | |
| an Kreditmarkt | 176 912 | 30 428 | 146 484 | 96 414 | 73 862 | 2 841 | 5 600 | 14 111 | 50 070 | |
| Zuweisungen/Zuschüsse für Investitionen | | | | | | | | | | |
| an öffentlichen Bereich | 55 375 | 2 260 | 53 114 | 8 757 | 5 201 | 561 | 1 243 | 1 752 | 44 357 | |
| an andere Bereiche | 55 462 | 10 803 | 44 659 | 17 651 | 14 396 | 1 373 | 1 475 | 407 | 27 007 | |
| Sonstige Ausgaben des Vermögenshaushalts | 10 111 | 896 | 9 215 | 9 215 | 2 889 | 1 320 | 2 991 | 2 015 | - | |
| Ausgaben des Vermögenshaushalts | 884 989 | 102 102 | 782 888 | 571 477 | 392 699 | 47 771 | 79 204 | 51 804 | 211 410 | |
| Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts | 5 734 398 | 662 365 | 5 072 033 | 3 282 181 | 2 429 591 | 255 542 | 273 459 | 323 590 | 1 789 852 | |
| - haushaltstechnische Verrechnungen | 799 623 | 69 558 | 730 065 | 586 388 | 434 391 | 47 156 | 47 361 | 57 479 | 143 677 | |
| - besondere Finanzierungsvorgänge | 685 753 | 78 149 | 607 604 | 457 383 | 341 729 | 26 704 | 40 668 | 48 283 | 150 221 | |
| Bereinigte Ausgaben des Gesamthaushalts ⁴⁾ | 4 249 022 | 514 658 | 3 734 364 | 2 238 410 | 1 471 653 | 181 682 | 185 430 | 217 828 | 1 495 954 | |
| - Zahlungen vom öffentlichen Bereich | 2 090 903 | 157 796 | 1 933 106 | 664 720 | 467 730 | 45 395 | 13 834 | 137 761 | 1 268 386 | |
| Nettoausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) | 2 158 119 | 356 861 | 1 801 258 | 1 573 690 | 1 185 741 | 136 287 | 171 596 | 80 067 | 227 567 | |
| nachrichtlich: | | | | | | | | | | |
| Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts | 5 734 398 | 662 365 | 5 072 033 | 3 282 181 | 2 429 591 | 255 542 | 273 459 | 323 590 | 1 789 852 | |
| +Gewerbesteuerumlage | 41 209 | 10 269 | 30 940 | 30 940 | 23 540 | 4 396 | 3 004 | - | - | |
| Kassenmäßige Ausgaben insgesamt | 5 775 607 | 672 634 | 5 102 973 | 3 313 121 | 2 453 131 | 259 938 | 276 463 | 323 590 | 1 789 852 | |

¹⁾ Die Zuordnung erfolgte nach den fortgeschriebenen Einwohnerzahlen vom 30.6.2001 und dem Gebietsstand vom 31.12.2001. - ²⁾ Einschl. Beiträge zur Sozialversicherung. - ³⁾ Einschl. Leistungen, die im Auftrage von Bund und Land erbracht und von ihnen erstattet werden, jedoch ohne bewirtschaftete Fremdmittel. - ⁴⁾ Ohne haushaltstechnische Verrechnungen und besondere Finanzierungsvorgänge, jedoch einschl. Zahlungen von bzw. an Gemeinden/Gv.

3. Einnahmen nach Arten - haushaltsmäßige Darstellung –

| Art der Einnahmen | Gemeinden, Samt- gemeinden und Landkreise zusammen | Davon ¹⁾ | | | | | | | |
|---|---|---------------------------|--|--|--|---|--|--------------------|------------------|
| | | kreis- freie Städte | kreis- angehörige Gemeinden, Samt- gemeinden und Landkreise | kreis- angehörige Gemeinden und Samt- gemeinden | davon | | | | Landkreise |
| | | | | | kreisangehörige Gemeinden | | Mitglieds- gemeinden von Samt- gemeinden | Samt- gemeinden | |
| | | | | | ohne Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden | | | | |
| | | | | | mit 10 000 und mehr Einwohnern | mit weniger als 10 000 Einwohnern | | | |
| Verwaltungshaushalt | | | | | in 1000 Euro | | | | |
| Steuereinnahmen (netto) ²⁾ | 686 493 | 118 547 | 567 945 | 567 519 | 430 310 | 46 157 | 91 052 | - | 427 |
| Allgemeine Zuweisungen | | | | | | | | | |
| von Bund und Land | 612 505 | 74 341 | 538 165 | 270 780 | 188 081 | 22 924 | - | 59 774 | 267 385 |
| von Gemeinden/Gv | 9 244 | - | 9 244 | 7 996 | 89 | 369 | 7 051 | 486 | 1 248 |
| Allgemeine Umlagen von Gemeinden/Gv | 548 017 | - | 548 017 | 33 031 | - | - | - | 33 031 | 514 986 |
| Verwaltungsgebühren | 63 896 | 8 142 | 55 754 | 19 415 | 16 440 | 1 120 | 38 | 1 818 | 36 339 |
| Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 321 188 | 45 635 | 275 553 | 184 195 | 130 896 | 17 898 | 4 668 | 30 732 | 91 359 |
| Fremdenverkehrsbeiträge, Kurbeiträge | 13 704 | - | 13 704 | 13 704 | 2 822 | 10 723 | 99 | 60 | - |
| Mieten und Pachten | 47 294 | 12 761 | 34 533 | 31 612 | 22 751 | 2 881 | 4 356 | 1 623 | 2 921 |
| Übrige Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb | 30 128 | 7 598 | 22 530 | 18 258 | 13 681 | 1 853 | 1 075 | 1 649 | 4 272 |
| Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts | | | | | | | | | |
| von Bund und Land ³⁾ | 443 325 | 63 145 | 380 180 | 36 505 | 35 561 | 245 | 119 | 580 | 343 675 |
| von Gemeinden/Gv | 243 418 | 4 734 | 238 684 | 203 989 | 165 886 | 11 194 | 741 | 26 168 | 34 694 |
| vom übrigen öffentlichen Bereich | 2 445 | 370 | 2 075 | 1 703 | 1 448 | 96 | 31 | 128 | 372 |
| von anderen Bereichen | 26 727 | 6 185 | 20 542 | 14 319 | 10 153 | 1 813 | 555 | 1 798 | 6 223 |
| innere Verrechnungen | 156 748 | 16 789 | 139 959 | 111 027 | 101 294 | 5 248 | 746 | 3 739 | 28 932 |
| Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen | | | | | | | | | |
| von Bund und Land | 23 409 | 1 123 | 22 286 | 5 103 | 4 023 | 405 | 302 | 374 | 17 183 |
| von Gemeinden/Gv | 27 011 | 18 | 26 993 | 26 218 | 18 381 | 1 781 | 2 713 | 3 343 | 775 |
| vom übrigen öffentlichen Bereich | 14 729 | 2 033 | 12 696 | 8 862 | 6 057 | 962 | 785 | 1 057 | 3 835 |
| von anderen Bereichen | 5 706 | 1 211 | 4 495 | 3 337 | 2 549 | 321 | 184 | 283 | 1 158 |
| Zinseinnahmen | | | | | | | | | |
| von Bund und Land | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| von Gemeinden/Gv | 347 | - | 347 | 335 | - | - | 142 | 192 | 12 |
| vom übrigen öffentlichen Bereich | 131 | - | 131 | 130 | 78 | 56 | 10 | - 13 | 1 |
| von anderen Bereichen | 23 732 | 3 983 | 19 749 | 12 620 | 7 293 | 2 280 | 1 809 | 1 239 | 7 129 |
| Gewinnanteile, Konzessionsabgaben | 85 744 | 12 244 | 73 499 | 66 798 | 54 852 | 3 198 | 8 575 | 172 | 6 701 |
| Ersatz von sozialen Leistungen | 88 712 | 12 812 | 75 900 | 29 554 | 24 770 | 1 461 | 1 | 3 322 | 46 345 |
| Weitere Finanzeinnahmen | 54 073 | 8 680 | 45 393 | 33 428 | 30 741 | 613 | 1 420 | 654 | 11 964 |
| Kalkulatorische Einnahmen | 144 984 | 13 593 | 131 391 | 125 612 | 97 539 | 9 798 | 838 | 17 437 | 5 779 |
| Zuführung vom Vermögenshaushalt | 67 117 | 5 000 | 62 117 | 55 386 | 36 940 | 4 269 | 13 001 | 1 176 | 6 731 |
| Einnahmen des Verwaltungshaushalts | 3 740 745 | 418 944 | 3 321 802 | 1 881 355 | 1 402 554 | 147 666 | 140 312 | 190 822 | 1 440 447 |
| Vermögenshaushalt | | | | | | | | | |
| Zuführung zum Verwaltungshaushalt | 430 303 | 34 124 | 396 178 | 294 035 | 198 617 | 27 837 | 32 777 | 34 804 | 102 143 |
| Entnahmen aus Rücklagen | 147 903 | 12 278 | 135 625 | 114 205 | 66 509 | 9 536 | 30 180 | 7 980 | 21 420 |
| Rückflüsse von Darlehen | | | | | | | | | |
| von Bund und Land | 19 | - | 19 | 17 | 1 | - | - | 17 | 1 |
| von Gemeinden/Gv | 16 325 | - | 16 325 | 438 | 430 | - | 2 | 5 | 15 887 |
| vom übrigen öffentlichen Bereich | 10 | - | 10 | 10 | 10 | - | - | - | - |
| von anderen Bereichen | 9 573 | 3 259 | 6 315 | 4 844 | 4 610 | 68 | 121 | 45 | 1 470 |
| Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen etc. | 77 854 | 6 193 | 71 661 | 70 810 | 70 794 | 9 | 7 | 0 | 851 |
| Einnahmen aus der Veräußerung von Anlagevermögen | 84 506 | 13 027 | 71 479 | 70 270 | 48 683 | 4 309 | 14 828 | 2 449 | 1 209 |
| Beiträge und ähnliche Entgelte | 42 851 | 5 051 | 37 800 | 37 799 | 24 360 | 3 229 | 7 528 | 2 683 | 1 |
| Zuweisungen/Zuschüsse für Investitionen | | | | | | | | | |
| von Bund und Land | 93 999 | 11 672 | 82 327 | 43 894 | 30 174 | 4 171 | 752 | 8 797 | 38 433 |
| von Gemeinden/Gv | 49 972 | 349 | 49 623 | 21 054 | 15 234 | 1 465 | 1 042 | 3 312 | 28 569 |
| vom übrigen öffentl. Bereich | 1 472 | 13 | 1 459 | 1 349 | 397 | 812 | 40 | 100 | 110 |
| von anderen Bereichen | 12 072 | 395 | 11 677 | 10 793 | 6 411 | 2 423 | 1 195 | 764 | 885 |
| Schuldenaufnahmen | | | | | | | | | |
| bei Bund und Land | 767 | - | 767 | 767 | - | 767 | - | - | - |
| bei Gemeinden/Gv | 3 759 | - | 3 759 | 2 540 | 1 879 | 149 | 102 | 410 | 1 219 |
| bei Zweckverbänden und dgl. am Kreditmarkt | 196 866 | 38 906 | 157 959 | 104 776 | 76 773 | 5 762 | 5 955 | 16 287 | 53 184 |
| Aufnahme innerer Darlehen | 4 275 | 13 | 4 262 | 3 887 | 3 887 | - | - | - | 375 |
| Einnahmen des Vermögenshaushalts | 1 172 525 | 125 281 | 1 047 244 | 781 487 | 548 768 | 60 534 | 94 531 | 77 653 | 265 757 |
| Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts | 4 913 270 | 544 225 | 4 369 046 | 2 662 841 | 1 951 322 | 208 201 | 234 844 | 268 475 | 1 706 204 |
| - haushaltstechnische Verrechnungen | 799 623 | 69 558 | 730 065 | 586 388 | 434 391 | 47 156 | 47 361 | 57 479 | 143 677 |
| - besondere Finanzierungsvorgänge | 349 044 | 51 198 | 297 846 | 222 867 | 147 168 | 15 297 | 36 135 | 24 267 | 74 978 |
| Bereinigte Einnahmen des Gesamthaushalts ⁴⁾ | 3 764 604 | 423 469 | 3 341 135 | 1 853 586 | 1 369 763 | 145 747 | 151 347 | 186 729 | 1 487 549 |
| nachrichtlich: | | | | | | | | | |
| Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts | 4 913 270 | 544 225 | 4 369 046 | 2 662 841 | 1 951 322 | 208 201 | 234 844 | 268 475 | 1 706 204 |
| + Gewerbesteuerumlage | 41 209 | 10 269 | 30 940 | 30 940 | 23 540 | 4 396 | 3 004 | - | - |
| Kassenmäßige Einnahmen insgesamt | 4 954 480 | 554 494 | 4 399 986 | 2 693 781 | 1 974 862 | 212 597 | 237 847 | 268 475 | 1 706 204 |

¹⁾ Die Zuordnung erfolgte nach den fortgeschriebenen Einwohnerzahlen vom 30.6.2001 und dem Gebietsstand vom 31.12.2001. - ²⁾ Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage. -

³⁾ Ohne bewirtschaftete Fremdmittel. - ⁴⁾ Ohne haushaltstechnische Verrechnungen und besondere Finanzierungsvorgänge, jedoch einschl. Zahlungen von bzw. an Gemeinden/Gv.

4. Ausgewählte Ausgaben und Einnahmen nach Arten - haushaltmäßige Darstellung –

| Art der Ausgaben/Einnahmen | Gemeinden, Samt- gemeinden und Landkreise zusammen | Davon ¹⁾ | | | | | | | Landkreise |
|--|--|----------------------|---|--|--|--------------------------------------|--|--------------------|-------------|
| | | kreisfreie Städte | kreis- angehörige Gemeinden, Samt- gemeinden und Landkreise | kreis- angehörige Gemeinden und Samt- gemeinden | davon | | | | |
| | | | | | davon | | | Samt- gemeinden | |
| | | | | | kreisangehörige Gemeinden | | Mitglieds- gemeinden von Samt- gemeinden | | |
| | | | | | ohne Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden | mit 10 000 und mehr Einwohnern | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | | |
| in Euro je Einwohner | | | | | | | | | |
| Personalausgaben | 119 | 136 | 116 | 81 | 91 | 63 | 11 | 49 | 35 |
| dar.: Beamtenbezüge ²⁾ | 20 | 32 | 18 | 11 | 14 | 7 | 0 | 6 | 6 |
| Angestelltenvergütungen ²⁾ | 59 | 62 | 59 | 41 | 45 | 32 | 5 | 26 | 18 |
| Arbeiterlöhne ²⁾ | 18 | 18 | 18 | 15 | 16 | 15 | 3 | 8 | 3 |
| Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben | 77 | 80 | 77 | 45 | 48 | 41 | 11 | 25 | 31 |
| dar.: Unterhaltung von unbeweglichem Vermögen | 10 | 11 | 10 | 7 | 8 | 6 | 4 | 3 | 2 |
| Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw. | 17 | 16 | 17 | 13 | 13 | 12 | 3 | 8 | 4 |
| Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben | 30 | 32 | 29 | 10 | 11 | 8 | 3 | 4 | 20 |
| Geschäftsausgaben, sonstige Sachausgaben | 10 | 8 | 10 | 7 | 8 | 6 | 1 | 5 | 3 |
| Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts | 64 | 31 | 69 | 27 | 35 | 13 | 3 | 6 | 42 |
| Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen | 43 | 61 | 40 | 21 | 21 | 35 | 5 | 8 | 20 |
| Leistungen der Sozialhilfe | 84 | 102 | 82 | 32 | 41 | 14 | - | 11 | 50 |
| Leistungen der Jugendhilfe | 18 | 21 | 17 | 5 | 7 | 0 | 0 | 0 | 12 |
| Übrige soziale Leistungen ³⁾ | 12 | 16 | 11 | 5 | 5 | 4 | 0 | 3 | 7 |
| Zinsausgaben | 12 | 12 | 12 | 8 | 9 | 5 | 2 | 5 | 5 |
| dar.: an Kreditmarkt | 12 | 12 | 12 | 8 | 9 | 5 | 2 | 5 | 5 |
| Allgemeine Umlagen | 64 | 3 | 73 | 73 | 71 | 63 | 66 | 17 | - |
| Sachinvestitionen | 41 | 49 | 39 | 32 | 29 | 39 | 22 | 16 | 8 |
| dar.: Baumaßnahmen | 27 | 31 | 26 | 21 | 19 | 23 | 14 | 12 | 5 |
| Erwerb von Grundstücken | 8 | 10 | 8 | 7 | 6 | 12 | 8 | 1 | 1 |
| Schuldentilgung | 25 | 30 | 25 | 17 | 19 | 5 | 4 | 10 | 8 |
| dar.: an Kreditmarkt | 22 | 30 | 21 | 14 | 16 | 4 | 4 | 9 | 7 |
| Zuweisungen/Zuschüsse für Investitionen | 14 | 13 | 14 | 4 | 4 | 3 | 2 | 1 | 10 |
| Bereinigte Ausgaben des Gesamthaushalts | 535 | 509 | 539 | 323 | 348 | 276 | 122 | 144 | 216 |
| Nettoaussgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) | 272 | 353 | 260 | 227 | 249 | 207 | 113 | 53 | 33 |
| Veränderung zum Vorjahr in % ⁴⁾ | | | | | | | | | |
| Personalausgaben | 1,9 | 3,3 | 1,6 | -0,9 | -2,7 | 6,1 | 2,9 | 5,7 | 7,8 |
| Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben | 2,5 | 7,2 | 1,8 | -6,1 | -8,2 | -2,9 | 1,1 | 2,7 | 15,9 |
| Leistungen der Sozialhilfe, Jugendhilfe u.ä. | 4,9 | -13,1 | 9,1 | 1,6 | 2,0 | -2,6 | 12,9 | -0,7 | 14,1 |
| Zinsausgaben an Kreditmarkt | -9,8 | -11,8 | -9,6 | -18,4 | -22,6 | -10,3 | -1,5 | 3,7 | 10,9 |
| Erwerb von Grund- und Sachvermögen | -14,3 | -10,3 | -15,0 | -19,5 | -29,7 | 35,0 | -11,3 | 9,6 | 15,5 |
| Baumaßnahmen | -6,1 | 11,8 | -8,6 | -16,8 | -15,9 | -12,1 | -14,4 | -26,6 | 46,5 |
| Schuldentilgung am Kreditmarkt | 7,0 | 7,8 | 6,9 | -7,9 | -9,6 | -43,5 | 31,2 | 3,0 | 54,6 |
| Bereinigte Ausgaben des Gesamthaushalts | 2,2 | 0,6 | 2,4 | -3,3 | -4,2 | 0,9 | -1,5 | -1,1 | 12,3 |
| Nettoaussgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) | -2,6 | -3,0 | -2,5 | -3,1 | -4,6 | 1,6 | 0,3 | 6,6 | 2,1 |
| Einnahmen | | | | | | | | | |
| in Euro je Einwohner | | | | | | | | | |
| Steuereinnahmen (netto) | 86 | 117 | 82 | 82 | 90 | 70 | 60 | - | 0 |
| Allgemeine Zuweisungen | 78 | 74 | 79 | 40 | 40 | 35 | 5 | 40 | 39 |
| dar.: von Bund und Land | 77 | 74 | 78 | 39 | 40 | 35 | - | 39 | 39 |
| Allgemeine Umlagen von Gemeinden/Gv | 79 | - | 79 | 22 | - | - | - | 22 | 74 |
| Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 40 | 45 | 40 | 27 | 28 | 27 | 3 | 20 | 13 |
| Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts | 110 | 90 | 113 | 53 | 66 | 28 | 1 | 21 | 60 |
| dar.: von Bund und Land | 56 | 62 | 55 | 5 | 7 | 0 | 0 | 0 | 50 |
| Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen | 9 | 4 | 10 | 6 | 7 | 5 | 3 | 3 | 3 |
| dar.: von Bund und Land | 3 | 1 | 3 | 1 | 1 | 1 | 0 | 0 | 2 |
| Gewinnanteile, Konzessionsabgaben | 11 | 12 | 11 | 10 | 12 | 5 | 6 | 0 | 1 |
| Ersatz von sozialen Leistungen | 11 | 13 | 11 | 4 | 5 | 2 | 0 | 2 | 7 |
| Einnahmen aus der Veräußerung von Anlagevermögen | 11 | 13 | 10 | 10 | 10 | 7 | 10 | 2 | 0 |
| Beiträge und ähnliche Entgelte | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 2 | 0 |
| Zuweisungen/Zuschüsse für Investitionen | 20 | 12 | 21 | 11 | 11 | 13 | 2 | 9 | 10 |
| dar.: von Bund und Land | 12 | 12 | 12 | 6 | 6 | 6 | 0 | 6 | 6 |
| Schuldenaufnahmen | 26 | 39 | 24 | 16 | 17 | 10 | 4 | 11 | 8 |
| dar.: am Kreditmarkt | 25 | 38 | 23 | 15 | 16 | 9 | 4 | 11 | 8 |
| Bereinigte Einnahmen des Gesamthaushalts | 474 | 419 | 482 | 268 | 288 | 222 | 100 | 123 | 215 |
| Veränderung zum Vorjahr in % ⁴⁾ | | | | | | | | | |
| Steuereinnahmen (netto) | 1,4 | 4,2 | 0,8 | 0,8 | -1,9 | 15,8 | 7,7 | - | x |
| Allgemeine Zuweisungen von Bund und Land | 0,6 | -1,1 | 0,8 | 0,9 | 3,3 | 0,5 | - | -5,7 | 0,8 |
| Gebühren, zweckgebundene Abgaben | 2,9 | -8,0 | 4,8 | -1,9 | -6,0 | 21,7 | -12,5 | 2,2 | 18,7 |
| Beiträge und ähnliche Entgelte | -9,5 | -10,0 | -9,4 | -9,4 | 0,7 | -38,8 | -12,5 | -26,2 | - |
| Zuweisungen für Investitionen von Bund und Land | -0,2 | 3,3 | -0,7 | -13,3 | -10,2 | -1,8 | -74,4 | -10,5 | 19,0 |
| Schuldenaufnahme am Kreditmarkt | 89,7 | 54,5 | x | 61,3 | 87,3 | 25,2 | 1,9 | 20,5 | x |
| Bereinigte Einnahmen des Gesamthaushalts | 3,6 | 2,8 | 3,7 | 0,6 | 0,9 | 6,3 | 2,0 | -6,4 | 7,9 |

¹⁾ Die Zuordnung erfolgte nach den fortgeschriebenen Einwohnerzahlen vom 30.6.2001 und dem Gebietsstand vom 31.12.2001. - ²⁾ Einschl. Beiträge zur Sozialversicherung. - ³⁾ Einschl. Leistungen, die im Auftrage von Bund und Land erbracht und von ihnen erstattet werden, jedoch ohne bewirtschaftete Fremdmittel. - ⁴⁾ Eingeschränkte Aussagefähigkeit durch Ausgliederungen von Einrichtungen aus den Kommunalhaushalten.

5. Ausgaben für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen

| Aufgabenbereich | Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise zusammen | Davon ¹⁾ | | | | | | | |
|--|--|---------------------|---|---|---|---------------|--------------------------------------|---------------|---------------|
| | | kreisfreie Städte | kreisangehörige Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise | kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden | davon | | | | Landkreise |
| | | | | | davon | | | Samtgemeinden | |
| | | | | | kreisangehörige Gemeinden | | | | |
| | | | | | ohne Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden | | Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden | | |
| mit 10 000 und mehr Einwohnern | mit weniger als 10 000 Einwohnern | | | | | | | | |
| in 1000 Euro | | | | | | | | | |
| Allgemeine Verwaltung | 7 084 | 1 606 | 5 477 | 3 512 | 2 110 | 129 | 27 | 1 246 | 1 965 |
| Schulen | 55 188 | 5 209 | 49 979 | 28 864 | 19 590 | 2 200 | 48 | 7 026 | 21 115 |
| Eigene Sportstätten | 4 938 | 1 007 | 3 931 | 3 764 | 2 156 | 548 | 777 | 283 | 167 |
| Ortsplanung, Bauordnung | 6 871 | 365 | 6 506 | 6 506 | 4 190 | 576 | 1 706 | 34 | - |
| Wohnungsbauförderung | 481 | - | 481 | 481 | 427 | - | 29 | 24 | - |
| Straßen | 60 917 | 8 950 | 51 967 | 44 526 | 28 572 | 3 306 | 12 175 | 473 | 7 440 |
| Abwasserbeseitigung | 19 341 | 1 641 | 17 700 | 17 700 | 10 183 | 3 911 | 27 | 3 580 | - |
| Abfallbeseitigung | 681 | 5 | 676 | 274 | 274 | - | - | 0 | 402 |
| Versorgungsunternehmen | 935 | - | 935 | 935 | 53 | 732 | 6 | 144 | - |
| Verkehrsunternehmen | 579 | - | 579 | 579 | 579 | - | - | - | - |
| Allg. Grundvermögen | 5 487 | 1 810 | 3 677 | 3 538 | 1 578 | 569 | 1 178 | 214 | 140 |
| Übrige Aufgabenbereiche | 50 778 | 11 004 | 39 774 | 33 459 | 20 079 | 3 311 | 5 179 | 4 891 | 6 315 |
| Baumaßnahmen zusammen | 213 280 | 31 598 | 181 683 | 144 139 | 89 790 | 15 282 | 21 153 | 17 914 | 37 544 |
| in Euro je Einwohner | | | | | | | | | |
| Baumaßnahmen zusammen | 27 | 31 | 26 | 21 | 19 | 23 | 14 | 12 | 5 |
| dar.: Schulen | 7 | 5 | 7 | 4 | 4 | 3 | 0 | 5 | 3 |
| Straßen | 8 | 9 | 8 | 6 | 6 | 5 | 8 | 0 | 1 |
| Abwasserbeseitigung | 2 | 2 | 3 | 3 | 2 | 6 | 0 | 2 | - |
| Veränderung zum Vorjahr in % ²⁾ | | | | | | | | | |
| Baumaßnahmen zusammen | - 6,1 | 11,8 | - 8,6 | - 16,8 | - 15,9 | - 12,1 | - 14,4 | - 26,6 | 46,5 |
| dar.: Schulen | 3,3 | 8,0 | 2,9 | - 17,2 | 0,9 | 6,8 | x | - 47,5 | 53,8 |
| Straßen | - 8,8 | - 0,3 | - 10,1 | - 13,7 | - 11,4 | - 31,8 | - 11,0 | - 41,9 | 20,0 |
| Abwasserbeseitigung | - 12,0 | - 16,6 | - 11,6 | - 11,6 | - 10,2 | 0,4 | - 23,1 | - 24,1 | - |

¹⁾Die Zuordnung erfolgte nach den fortgeschriebenen Einwohnerzahlen vom 30.6.2001 und dem Gebietsstand vom 31.12.2001.

²⁾Eingeschränkte Aussagefähigkeit durch Ausgliederungen von Einrichtungen aus den Kommunalhaushalten.

6. Steuereinnahmen

| Art der Steuern | Gemeinden und Landkreise zusammen | | | Davon ¹⁾ | | | | | | | | | |
|---------------------------------------|-----------------------------------|------------------------------|-------------|---------------------|--|---------------------------|--|-----------------------------------|--------------------------------------|----------------|---------------|---------------|------------|
| | | | | kreisfreie Städte | kreisangehörige Gemeinden und Landkreise | kreisangehörige Gemeinden | davon | | | | Landkreise | | |
| | | | | | | | davon | | | | | | |
| | | | | | | | kreisang. Gemeinden ohne Mitgliedsgem. von Samtgemeinden | | Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden | | | | |
| | | | | | | | mit 10 000 und mehr Einwohnern | mit weniger als 10 000 Einwohnern | | | | | |
| 1 000 Euro | Euro je Einw. | Veränderung zum Vorjahr in % | 1 000 Euro | Euro je Einw. | 1 000 Euro | Euro je Einw. | 1 000 Euro | Euro je Einw. | 1 000 Euro | | | | |
| Grundsteuer A | 14 515 | 2 | + 1,9 | 282 | 0 | 14 233 | 2 | 14 233 | 2 | 6 506 | 2 305 | 5 421 | - |
| Grundsteuer B | 216 841 | 27 | +4,1 | 32 238 | 32 | 184 603 | 27 | 184 603 | 27 | 137 004 | 15 194 | 32 406 | - |
| Gewerbesteuer (netto) | 395 822 | 50 | - 3,7 | 77 985 | 77 | 317 837 | 46 | 317 837 | 46 | 250 645 | 23 005 | 44 187 | - |
| nachrichtlich: | | | | | | | | | | | | | |
| Gewerbesteuer (brutto) | 437 031 | 55 | -6,1 | 88 254 | 87 | 348 777 | 50 | 348 777 | 50 | 274 185 | 27 401 | 47 191 | - |
| Gewerbesteuerumlage | 41 209 | 5 | -24,6 | 10 269 | 10 | 30 940 | 4 | 30 940 | 4 | 23 540 | 4 396 | 3 004 | - |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | 40 506 | 5 | +55,5 | 5 558 | 5 | 34 948 | 5 | 34 948 | 5 | 25 167 | 2 959 | 6 822 | - |
| Umsatzsteuer | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Übrige Steuern | 18 803 | 2 | +6,2 | 2 485 | 2 | 16 319 | 2 | 15 892 | 2 | 10 986 | 2 693 | 2 213 | 427 |
| Steuerähnliche Einnahmen | 7 | 0 | x | - | - | 7 | 0 | 7 | 0 | 2 | 1 | 4 | - |
| Insgesamt (netto) | 686 493 | 86 | +1,4 | 118 547 | 117 | 567 945 | 82 | 567 519 | 82 | 430 310 | 46 157 | 91 052 | 427 |

¹⁾ Die Zuordnung erfolgte nach den fortgeschriebenen Einwohnerzahlen vom 30.6.2001 und dem Gebietsstand vom 31.12.2001.

7. Stand und Bewegung der Schulden

| Art der Schulden | Davon ¹⁾ | | | | | | | | | | |
|---|---|----------------------|---|--|--|---|---------|--|--------------------|------------|--|
| | Gemeinden, Samt- gemeinden und Landkreise zusammen | kreisfreie Städte | kreis- angehörige Gemeinden, Samt- gemeinden und Landkreise | kreis- angehörige Gemeinden und Samt- gemeinden | davon | | | | | Landkreise | |
| | | | | | kreisangehörige Gemeinden | | | Mitglieds- gemeinden von Samt- gemeinden | Samt- gemeinden | | |
| | | | | | ohne Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden | | | | | | |
| | | | | | mit 10 000 und mehr Einwohnern | mit weniger als 10 000 Einwohnern | | | | | |
| 1 000 Euro | | | | | | | | | | | |
| Schulden insgesamt (ohne innere Darlehen) | | | | | | | | | | | |
| Stand am 31.12.2001 ⁴⁾ | 8 169 169 | 1 000 016 | 7 169 153 | 4 858 724 | 3 590 069 | 382 608 | 262 262 | 623 785 | 2 310 429 | | |
| Aufnahme im 1. Vierteljahr | 201 391 | 38 906 | 162 485 | 108 083 | 78 651 | 6 678 | 6 057 | 16 697 | 54 402 | | |
| Tilgung im 1. Vierteljahr | 199 991 | 30 567 | 169 424 | 114 958 | 90 990 | 3 096 | 5 771 | 15 100 | 54 466 | | |
| Fortgeschriebener Schuldenstand am 31.03.2002 ⁵⁾ | 8 170 570 | 1 008 356 | 7 162 214 | 4 851 849 | 3 577 730 | 386 189 | 262 548 | 625 382 | 2 310 365 | | |
| <i>Euro je Einwohner</i> | 1029 | 998 | 1034 | 700 | 752 | 587 | 173 | 413 | 333 | | |
| <i>Veränderung zum 31.12.2001 in %</i> | 0,0 | 0,8 | -0,1 | -0,1 | -0,3 | 0,9 | 0,1 | 0,3 | 0,0 | | |
| davon: | | | | | | | | | | | |
| Kreditmarktschulden ²⁾ | | | | | | | | | | | |
| Stand am 31.12.2001 ⁴⁾ | 7 782 987 | 994 903 | 6 788 084 | 4 582 739 | 3 415 711 | 349 260 | 252 132 | 565 636 | 2 205 345 | | |
| Aufnahme im 1. Vierteljahr | 196 866 | 38 906 | 157 959 | 104 776 | 76 773 | 5 762 | 5 955 | 16 287 | 53 184 | | |
| Tilgung im 1. Vierteljahr | 176 912 | 30 428 | 146 484 | 96 414 | 73 862 | 2 841 | 5 600 | 14 111 | 50 070 | | |
| Fortgeschriebener Schuldenstand am 31.03.2002 ⁵⁾ | 7 802 940 | 1 003 381 | 6 799 559 | 4 591 100 | 3 418 622 | 352 181 | 252 486 | 567 812 | 2 208 459 | | |
| <i>Euro je Einwohner</i> | 983 | 993 | 981 | 663 | 719 | 536 | 167 | 375 | 319 | | |
| <i>Veränderung zum 31.12.2001 in %</i> | 0,3 | 0,9 | 0,2 | 0,2 | 0,1 | 0,8 | 0,1 | 0,4 | 0,1 | | |
| Schulden bei öffentlichen Haushalten ³⁾ | | | | | | | | | | | |
| Stand am 31.12.2001 ⁴⁾ | 386 182 | 5 113 | 381 069 | 275 985 | 174 358 | 33 348 | 10 130 | 58 149 | 105 084 | | |
| Aufnahme im 1. Vierteljahr | 4 526 | | 4 526 | 3 307 | 1 879 | 916 | 102 | 410 | 1 219 | | |
| Tilgung im 1. Vierteljahr | 23 078 | 138 | 22 940 | 18 544 | 17 128 | 255 | 171 | 989 | 4 397 | | |
| Fortgeschriebener Schuldenstand am 31.03.2002 ⁵⁾ | 367 630 | 4 975 | 362 655 | 260 749 | 159 109 | 34 009 | 10 061 | 57 570 | 101 906 | | |
| <i>Euro je Einwohner</i> | 46 | 5 | 52 | 38 | 33 | 52 | 7 | 38 | 15 | | |
| <i>Veränderung zum 31.12.2001 in %</i> | -4,8 | -2,7 | -4,8 | -5,5 | -8,7 | 2,0 | -0,7 | -1,0 | -3,0 | | |
| Kassenkredite | | | | | | | | | | | |
| Stand am 31.03.2002 | 2 050 000 | 413 045 | 1 636 955 | 1 193 120 | 969 843 | 62 977 | 32 629 | 127 671 | 443 835 | | |

¹⁾ Die Zuordnung erfolgte nach den fortgeschriebenen Einwohnerzahlen vom 30.6.2001 und dem Gebietsstand vom 31.12.2001. - ²⁾ Kreditmarktschulden im weiteren Sinne, d.h. einschl. Schulden bei Sozialversicherungen sowie Auslandsschulden. - ³⁾ Ohne Schulden bei Sozialversicherungen. - ⁴⁾ Schuldenstatistik der Gemeinden und Gemeindeverbände. - ⁵⁾ Ohne Berichtigungen und sonstige Zu- und Abgänge.

Preise

Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet ¹⁾

| Jahr Monat | Alle privaten Haushalte | | | | | | | 4- Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen | | | | | | |
|------------------------|-------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| | 1995 = 100 | 1991 = 100 | 1985 = 100 | 1980 = 100 | 1976 = 100 | 1970 = 100 | 1962 = 100 | 1995 = 100 | 1991 = 100 | 1985 = 100 | 1980 = 100 | 1976 = 100 | 1970 = 100 | 1962 = 100 |
| Durchschnitt 1995..... | 100,0 | 112,4 | 124,7 | 150,7 | 176,0 | 247,3 | 303,0 | 100,0 | 112,8 | 124,9 | 150,8 | 174,8 | 244,4 | 298,4 |
| Durchschnitt 1996..... | 101,3 | 113,9 | 126,3 | 152,7 | 178,3 | 250,5 | 307,0 | 101,3 | 114,2 | 126,5 | 152,7 | 177,0 | 247,5 | 302,2 |
| Durchschnitt 1997..... | 103,2 | 116,0 | 128,7 | 155,5 | 181,6 | 255,1 | 312,6 | 103,1 | 116,3 | 128,7 | 155,4 | 180,1 | 251,8 | 307,5 |
| Durchschnitt 1998..... | 104,1 | 117,0 | 129,8 | 156,9 | 183,3 | 257,5 | 315,5 | 104,0 | 117,3 | 129,9 | 156,8 | 181,8 | 254,2 | 310,3 |
| Durchschnitt 1999..... | 104,8 | 117,8 | 130,7 | 157,9 | 184,4 | 259,1 | 317,6 | 104,7 | 118,1 | 130,7 | 157,8 | 183,0 | 255,8 | 312,3 |
| Durchschnitt 2000..... | 106,9 | 120,1 | 133,3 | 161,1 | 188,1 | 264,3 | 323,8 | 106,5 | 120,2 | 133,1 | 160,7 | 186,2 | 260,3 | 317,9 |
| Durchschnitt 2001..... | 109,4 | 123,0 | 136,4 | 164,9 | 192,6 | 270,6 | 331,6 | 109,1 | 123,0 | 136,2 | 164,5 | 190,7 | 266,5 | 325,4 |
| 2000 Januar..... | 105,7 | 118,8 | 131,8 | 159,3 | 186,0 | 261,4 | 320,3 | 105,5 | 119,0 | 131,8 | 159,1 | 184,4 | 257,8 | 314,8 |
| Februar..... | 106,1 | 119,3 | 132,3 | 159,9 | 186,7 | 262,4 | 321,5 | 105,8 | 119,3 | 132,1 | 159,6 | 184,9 | 258,5 | 315,7 |
| März..... | 106,3 | 119,5 | 132,6 | 160,2 | 187,1 | 262,9 | 322,1 | 106,0 | 119,6 | 132,4 | 159,9 | 185,3 | 259,0 | 316,3 |
| April..... | 106,3 | 119,5 | 132,6 | 160,2 | 187,1 | 262,9 | 322,1 | 106,1 | 119,7 | 132,5 | 160,0 | 185,5 | 259,3 | 316,6 |
| Mai..... | 106,2 | 119,4 | 132,4 | 160,0 | 186,9 | 262,6 | 321,8 | 106,0 | 119,6 | 132,4 | 159,9 | 185,3 | 259,0 | 316,3 |
| Juni..... | 106,8 | 120,0 | 133,2 | 161,0 | 188,0 | 264,1 | 323,6 | 106,6 | 120,2 | 133,1 | 160,8 | 186,3 | 260,5 | 318,1 |
| Juli..... | 107,3 | 120,6 | 133,8 | 161,7 | 188,9 | 265,3 | 325,1 | 107,1 | 120,8 | 133,8 | 161,5 | 187,2 | 261,7 | 319,6 |
| August..... | 107,2 | 120,5 | 133,7 | 161,6 | 188,7 | 265,1 | 324,8 | 107,0 | 120,7 | 133,6 | 161,4 | 187,0 | 261,5 | 319,3 |
| September..... | 107,6 | 120,9 | 134,2 | 162,2 | 189,4 | 266,1 | 326,1 | 107,1 | 120,8 | 133,8 | 161,5 | 187,2 | 261,7 | 319,6 |
| Oktober..... | 107,4 | 120,7 | 133,9 | 161,9 | 189,0 | 265,6 | 325,4 | 107,0 | 120,7 | 133,6 | 161,4 | 187,0 | 261,5 | 319,3 |
| November..... | 107,7 | 121,1 | 134,3 | 162,3 | 189,6 | 266,3 | 326,4 | 107,1 | 120,8 | 133,8 | 161,5 | 187,2 | 261,7 | 319,6 |
| Dezember..... | 107,7 | 121,1 | 134,3 | 162,3 | 189,6 | 266,3 | 326,4 | 107,2 | 120,9 | 133,9 | 161,7 | 187,4 | 261,9 | 319,9 |
| 2001 Januar..... | 108,2 | 121,6 | 134,9 | 163,1 | 190,4 | 267,6 | 327,9 | 107,7 | 121,5 | 134,5 | 162,4 | 188,3 | 263,2 | 321,4 |
| Februar..... | 108,9 | 122,4 | 135,8 | 164,1 | 191,7 | 269,3 | 330,0 | 108,4 | 122,3 | 135,4 | 163,5 | 189,5 | 264,9 | 323,5 |
| März..... | 109,0 | 122,5 | 135,9 | 164,3 | 191,8 | 269,5 | 330,3 | 108,5 | 122,4 | 135,5 | 163,6 | 189,7 | 265,1 | 323,7 |
| April..... | 109,3 | 122,9 | 136,3 | 164,7 | 192,4 | 270,3 | 331,2 | 109,0 | 123,0 | 136,1 | 164,4 | 190,5 | 266,3 | 325,2 |
| Mai..... | 109,8 | 123,4 | 136,9 | 165,5 | 193,3 | 271,5 | 332,7 | 109,5 | 123,5 | 136,8 | 165,1 | 191,4 | 267,6 | 326,7 |
| Juni..... | 110,0 | 123,6 | 137,2 | 165,8 | 193,6 | 272,0 | 333,3 | 109,7 | 123,7 | 137,0 | 165,4 | 191,8 | 268,1 | 327,3 |
| Juli..... | 110,0 | 123,6 | 137,2 | 165,8 | 193,6 | 272,0 | 333,3 | 109,9 | 124,0 | 137,3 | 165,7 | 192,1 | 268,5 | 327,9 |
| August..... | 109,8 | 123,4 | 136,9 | 165,5 | 193,3 | 271,5 | 332,7 | 109,7 | 123,7 | 137,0 | 165,4 | 191,8 | 268,1 | 327,3 |
| September..... | 109,8 | 123,4 | 136,9 | 165,5 | 193,3 | 271,5 | 332,7 | 109,4 | 123,4 | 136,6 | 165,0 | 191,2 | 267,3 | 326,4 |
| Oktober..... | 109,5 | 123,1 | 136,5 | 165,0 | 192,7 | 270,8 | 331,8 | 109,2 | 123,2 | 136,4 | 164,7 | 190,9 | 266,8 | 325,8 |
| November..... | 109,3 | 122,9 | 136,3 | 164,7 | 192,4 | 270,3 | 331,2 | 108,9 | 122,8 | 136,0 | 164,2 | 190,4 | 266,1 | 325,9 |
| Dezember..... | 109,4 | 123,0 | 136,4 | 164,9 | 192,6 | 270,5 | 331,5 | 109,0 | 123,0 | 136,1 | 164,4 | 190,5 | 266,3 | 325,2 |
| 2002 Januar..... | 110,4 | 124,1 | 137,7 | 166,4 | 194,3 | 273,0 | 334,5 | 110,1 | 124,2 | 137,5 | 166,0 | 192,5 | 269,0 | 328,5 |
| Februar..... | 110,7 | 124,4 | 138,0 | 166,8 | 194,8 | 273,7 | 335,4 | 110,3 | 124,4 | 137,8 | 166,3 | 192,8 | 269,5 | 329,1 |
| März..... | 110,9 | 124,7 | 138,3 | 167,1 | 195,2 | 274,2 | 336,1 | 110,5 | 124,6 | 138,0 | 166,6 | 193,2 | 270,0 | 329,7 |
| April..... | 111,0 | 124,8 | 138,4 | 167,3 | 195,4 | 274,5 | 336,4 | 110,7 | 124,9 | 138,3 | 166,9 | 193,5 | 270,5 | 330,3 |
| Mai..... | 111,0 | 124,8 | 138,4 | 167,3 | 195,4 | 274,5 | 336,4 | 110,8 | 125,0 | 138,4 | 167,1 | 193,7 | 270,7 | 330,6 |
| Juni..... | 110,9 | 124,7 | 138,3 | 167,1 | 195,2 | 274,2 | 336,1 | 110,8 | 125,0 | 138,4 | 167,1 | 193,7 | 270,7 | 330,6 |

| Jahr Monat | 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen | | | | | | | 2-Personen-Rentnerhaushalte mit geringem Einkommen | | | | | | |
|------------------------|---|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| | 1995 = 100 | 1991 = 100 | 1985 = 100 | 1980 = 100 | 1976 = 100 | 1970 = 100 | 1962 = 100 | 1995 = 100 | 1991 = 100 | 1985 = 100 | 1980 = 100 | 1976 = 100 | 1970 = 100 | 1962 = 100 |
| Durchschnitt 1995..... | 100,0 | 112,6 | 125,6 | 152,4 | 178,6 | 251,0 | 305,1 | 100,0 | 113,5 | 125,9 | 152,4 | 175,7 | 248,6 | 313,1 |
| Durchschnitt 1996..... | 101,4 | 114,2 | 127,4 | 154,5 | 181,1 | 254,5 | 309,3 | 101,3 | 115,0 | 127,6 | 154,5 | 178,1 | 251,9 | 317,3 |
| Durchschnitt 1997..... | 102,9 | 115,8 | 129,2 | 156,7 | 183,7 | 258,2 | 313,8 | 103,6 | 117,6 | 130,4 | 157,9 | 182,0 | 257,4 | 324,3 |
| Durchschnitt 1998..... | 103,8 | 116,9 | 130,4 | 158,2 | 185,4 | 260,5 | 316,6 | 105,0 | 119,2 | 132,2 | 160,0 | 184,5 | 261,0 | 328,7 |
| Durchschnitt 1999..... | 104,5 | 117,7 | 131,3 | 159,2 | 186,6 | 262,2 | 318,8 | 105,3 | 119,5 | 132,6 | 160,5 | 185,0 | 261,7 | 329,6 |
| Durchschnitt 2000..... | 106,2 | 119,7 | 133,5 | 161,9 | 189,8 | 266,6 | 324,1 | 107,1 | 121,5 | 134,8 | 163,2 | 188,1 | 266,1 | 335,2 |
| Durchschnitt 2001..... | 108,5 | 122,1 | 136,3 | 165,3 | 193,7 | 272,3 | 330,9 | 110,0 | 124,9 | 138,5 | 167,6 | 193,3 | 273,4 | 344,4 |
| 2000 Januar..... | 105,2 | 118,5 | 132,2 | 160,3 | 187,9 | 264,0 | 320,9 | 106,0 | 120,3 | 133,5 | 161,6 | 186,2 | 263,5 | 331,9 |
| Februar..... | 105,6 | 118,9 | 132,7 | 160,9 | 188,6 | 265,0 | 322,1 | 106,4 | 120,8 | 134,0 | 162,2 | 187,0 | 264,5 | 333,1 |
| März..... | 105,7 | 119,0 | 132,8 | 161,1 | 188,8 | 265,3 | 322,4 | 106,5 | 120,9 | 134,1 | 162,3 | 187,1 | 264,7 | 333,5 |
| April..... | 105,8 | 119,1 | 132,9 | 161,2 | 189,0 | 265,5 | 322,7 | 106,5 | 120,9 | 134,1 | 162,3 | 187,1 | 264,7 | 333,5 |
| Mai..... | 105,7 | 119,0 | 132,8 | 161,1 | 188,8 | 265,3 | 322,4 | 106,7 | 121,1 | 134,3 | 162,6 | 187,5 | 265,2 | 334,1 |
| Juni..... | 106,2 | 119,6 | 133,4 | 161,8 | 189,7 | 266,5 | 324,0 | 107,1 | 121,6 | 134,8 | 163,2 | 188,2 | 266,2 | 335,3 |
| Juli..... | 106,9 | 120,4 | 134,3 | 162,9 | 190,9 | 268,3 | 326,1 | 107,4 | 121,9 | 135,2 | 163,7 | 188,7 | 267,0 | 336,3 |
| August..... | 106,8 | 120,3 | 134,2 | 162,7 | 190,8 | 268,0 | 325,8 | 107,3 | 121,8 | 135,1 | 163,5 | 188,5 | 266,7 | 336,0 |
| September..... | 106,8 | 120,3 | 134,2 | 162,7 | 190,8 | 268,0 | 325,8 | 107,6 | 122,1 | 135,5 | 164,0 | 189,1 | 267,5 | 336,9 |
| Oktober..... | 106,7 | 120,2 | 134,0 | 162,6 | 190,6 | 267,8 | 325,5 | 107,6 | 122,1 | 135,5 | 164,0 | 189,1 | 267,5 | 336,9 |
| November..... | 106,7 | 120,2 | 134,0 | 162,6 | 190,6 | 267,8 | 325,5 | 107,8 | 122,4 | 135,7 | 164,3 | 189,4 | 268,0 | 337,5 |
| Dezember..... | 106,8 | 120,3 | 134,2 | 162,7 | 190,8 | 268,0 | 325,8 | 107,9 | 122,5 | 135,9 | 164,5 | 189,6 | 268,2 | 337,8 |
| 2001 Januar..... | 107,2 | 120,7 | 134,7 | 163,3 | 191,5 | 269,0 | 327,0 | 108,6 | 123,3 | 136,7 | 165,5 | 190,8 | 270,0 | 340,0 |
| Februar..... | 107,8 | 121,4 | 135,4 | 164,3 | 192,5 | 270,5 | 328,8 | 109,2 | 124,0 | 137,5 | 166,4 | 191,9 | 271,5 | 341,9 |
| März..... | 107,9 | 121,5 | 135,6 | 164,4 | 192,7 | 270,8 | 329,1 | 109,3 | 124,1 | 137,6 | 166,6 | 192,0 | 271,7 | 342,2 |
| April..... | 108,3 | 122,0 | 136,1 | 165,0 | 193,4 | 271,8 | 330,4 | 109,8 | 124,6 | 138,2 | 167,4 | 192,9 | 273,0 | 343,8 |
| Mai..... | 108,8 | 122,5 | 136,7 | 165,8 | 194,3 | 273,0 | 331,9 | 110,4 | 125,3 | 139,0 | 168,3 | 194,0 | 274,4 | 345,7 |
| Juni..... | 109,0 | 122,7 | 136,9 | 166,1 | 194,7 | 273,5 | 332,5 | 110,6 | 125,5 | 139,3 | 168,6 | 194,3 | 274,9 | 346,3 |
| Juli..... | 109,3 | 123,1 | 137,3 | 166,5 | 195,2 | 274,3 | 333,4 | 110,7 | 125,7 | 139,4 | 168,7 | 194,5 | 275,2 | 346,6 |
| August..... | 109,1 | 122,9 | 137,1 | 166,2 | 194,9 | 273,8 | 332,8 | 110,5 | 125,4 | 139,1 | 168,4 | 194,2 | 274,7 | 346,0 |
| September..... | 108,8 | 122,5 | 136,7 | 165,8 | 194,3 | 273,0 | 331,9 | 110,4 | 125,3 | 139,0 | 168,3 | 194,0 | 274,4 | 345,7 |
| Oktober..... | 108,6 | 122,3 | 136,4 | 165,5 | 194,0 | 272,5 | 331,3 | 110,2 | 125,1 | 138,7 | 168,0 | 193,6 | 273,9 | 345,0 |
| November..... | 108,3 | 122,0 | 136,1 | 165,0 | 193,4 | 271,8 | 330,4 | 110,0 | 124,9 | 138,5 | 167,7 | 193,3 | 273,4 | 344,4 |
| Dezember..... | 108,4 | 122,1 | 136,2 | 165,2 | 193,6 | 272,0 | 330,7 | 110,1 | 125,0 | 138,6 | 167,8 | 193,5 | 273,7 | 344,7 |
| 2002 Januar..... | 109,4 | 123,2 | 137,4 | 166,7 | 195,4 | 274,5 | 333,7 | 111,2 | 126,2 | 140,0 | 169,5 | 195,4 | 276,4 | 348,2 |
| Februar..... | 109,6 | 123,4 | 137,7 | 167,0 | 195,8 | 275,1 | 334,3 | 111,4 | 126,4 | 140,3 | 169,8 | 195,7 | 276,9 | 348,8 |
| März..... | 109,8 | 123,7 | 137,9 | 167,3 | 196,1 | 275,6 | 334,9 | 111,5 | 126,6 | 140,4 | 169,9 | 195,9 | 277,2 | 349,1 |
| April..... | 110,0 | 123,9 | 138,2 | 167,6 | 196,5 | 276,1 | 335,5 | 111,6 | 126,7 | 140,5 | 170,1 | 196,1 | 277,4 | 349,4 |
| Mai..... | 110,1 | 124,0 | 138,3 | 167,8 | 196,6 | 276,3 | 335,9 | 111,7 | 126,8 | 140,6 | 170,3 | 196,3 | 277,7 | 349,7 |
| Juni..... | 110,1 | 124,0 | 138,3 | 167,8 | 196,6 | 276,3 | 335,9 | 111,6 | 126,7 | 140,5 | 170,1 | 196,1 | 277,4 | 349,4 |

¹⁾ Gebietsstand vor dem 3.10.1990, einschließlich Berlin (West)-Quelle: Statistisches Bundesamt. Alle Angaben ohne Gewähr.

Ab dem Jahr 2003 stehen die zusätzlich für die drei Haushaltstypen berechneten Verbraucherpreisindizes nicht mehr zur Verfügung und sollen daher in neu abzuschließenden Wertsicherungsklauseln nicht verwendet werden. Das gleiche gilt für die getrennten Preisindizes für das frühere Bundesgebiet bzw. die neuen Länder

Preise im Juni 2002

Jahresteuerrate flacht weiter ab

Der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Niedersachsen sank von Mai bis Juni 2002 um 0,2%. Die Preissteigerungsrate verringerte sich gegenüber dem Vorjahr von 0,9% im Mai auf 0,6% im Juni.

Insbesondere die Preise für Heizöl (-19,8%), Gas (-9,5%) und Kraftstoffe (-2,1%) wirkten sich im Jahresvergleich weiter ausgleichend auf den Index aus. Die Nahrungsmittelpreise verzeichneten einen, wenn auch nur leichten Rückgang um insgesamt 0,8%. Fleisch und Fleischwaren verbilligten sich gegenüber dem Vorjahr um 3,2% (Schweinefleisch gar um 7,1%), ebenso waren im Jahresvergleich Vollmilch (-6,5%) und Butter (-8,2%) entsprechend günstiger. Saisonwaren verbilligten sich um 1,7% (darunter Blatt- und Stielgemüse um 36,4%, Fruchtmilch um 14,8%).

Preissteigerungen um 2,6% boten Anlass Besuche in Cafés und Restaurants zu reduzieren. Die Beherbergungs-

dienstleistungen erfuhren eine merkliche Verteuerung gegenüber Juni 2001 um 4,5%.

Zum Rückgang des Preisindex im Vormonatsvergleich waren u.a. Preisreduzierungen im Energiesektor bestimmend. Heizöl verbilligte sich deutlich um 7,4% und die Kraftstoffpreise fielen binnen Monatsfrist um 2,0%. Die Preise für Nahrungsmittel sanken um 1,0%. Vor allem für Gemüse (-6,2%) musste der Verbraucher weniger ausgeben. Die Preise für Bekleidung und Schuhe sanken um 0,8 Prozentpunkte. Saisonbedingt verteuerten sich allerdings die Pauschalreisen (+3,0%) und bei den Beherbergungsdienstleistungen erfolgte ein Preisschub von 4,8%.

Der für europäische Zwecke berechnete harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland hat sich im Juni 2002 gegenüber Juni 2001 um 0,7% erhöht. Im Vormonatsvergleich sank der Index um 0,1%.

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1995 = 100

| Index, Indexgruppe | Indexwert | | | | Veränderungen gegenüber | | | | Durchschnitt Januar bis Juni 2002 Niedersachsen | |
|--|---------------|--------------|--------------|--------------|-------------------------|--------------|---------------|--------------|--|----------------------------|
| | Niedersachsen | | Deutschland | | Mai 2002 | | Juni 2001 | | Indexwert | Veränderung gegenüber 2001 |
| | Juni 2002 | Mai 2002 | Juni 2002 | Mai 2002 | Niedersachsen | Deutschland | Niedersachsen | Deutschland | | |
| | | | | | | | | | % | |
| Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke..... | 109,1 | 110,1 | 107,1 | 108,0 | - 0,9 | - 0,8 | - 0,9 | - 0,8 | 109,5 | + 2,5 |
| Alkoholische Getränke und Tabakwaren..... | 114,2 | 114,2 | 113,3 | 113,0 | 0 | + 0,3 | + 3,9 | + 3,5 | 114,1 | + 4,4 |
| Bekleidung, Schuhe | 100,2 | 101,0 | 103,5 | 103,7 | - 0,8 | - 0,2 | - 1,6 | + 0,7 | 101,1 | 0 |
| Wohnung, Wasser, Strom, Gas u.a. Brennstoffe | 116,0 | 116,1 | 114,8 | 115,0 | - 0,1 | - 0,2 | - 0,2 | + 0,2 | 116,0 | + 0,3 |
| Einrichtungsgegenstände (Möbel), Apparate, Geräte und Ausrüstungen für den Haushalt, sowie deren Instandhaltung... .. | 104,6 | 104,6 | 104,0 | 104,0 | 0 | 0 | + 1,2 | + 1,0 | 104,6 | + 1,6 |
| Gesundheitspflege..... | 114,5 | 114,5 | 112,8 | 112,8 | 0 | 0 | + 0,4 | + 0,4 | 114,3 | + 0,4 |
| Verkehr | 120,8 | 121,3 | 119,6 | 119,8 | - 0,4 | - 0,2 | + 1,1 | + 0,7 | 120,4 | + 1,3 |
| Nachrichtenübermittlung | 82,2 | 82,2 | 82,4 | 82,4 | 0 | 0 | + 0,6 | + 0,6 | 81,9 | - 0,6 |
| Freizeit, Unterhaltung, Kultur..... | 106,4 | 106,1 | 107,0 | 106,8 | + 0,3 | + 0,2 | + 1,4 | + 1,1 | 106,3 | + 1,4 |
| Bildungswesen..... | 154,8 | 154,8 | 124,0 | 123,9 | 0 | + 0,1 | + 4,0 | + 2,6 | 154,5 | + 3,8 |
| Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen | 111,3 | 110,6 | 112,9 | 111,9 | + 0,6 | + 0,9 | + 2,6 | + 4,0 | 110,0 | + 2,6 |
| Andere Waren u. Dienstleistungen (Körperpflege, Persönliche Gebrauchsgegenstände, Versicherungs- leistungen, Gebühren u.ä.)..... | 113,8 | 113,8 | 112,0 | 112,0 | 0 | 0 | + 2,2 | + 2,4 | 113,7 | + 2,6 |
| Gesamtindex..... | 112,0 | 112,2 | 111,1 | 111,2 | - 0,2 | - 0,1 | + 0,6 | + 0,8 | 111,9 | + 1,3 |
| Gesamtlebenshaltung ohne Wohnungsnettomieten..... | 111,4 | 111,7 | 110,4 | 110,6 | - 0,3 | - 0,2 | + 0,5 | + 0,6 | 111,4 | + 1,4 |
| Verbrauchsgüter | 114,4 | 115,4 | 113,5 | 114,2 | - 0,9 | - 0,6 | - 1,0 | - 0,6 | 114,8 | + 1,1 |
| Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer | 102,4 | 102,8 | 104,5 | 104,6 | - 0,4 | - 0,1 | - 0,2 | + 1,0 | 102,9 | + 0,9 |
| Langlebige Gebrauchsgüter | 100,7 | 100,9 | 100,1 | 100,3 | - 0,2 | - 0,2 | + 0,7 | + 0,5 | 100,9 | + 1,0 |
| Dienstleistungen (einschl. Wohnungsnettomieten)..... | 115,1 | 114,7 | 113,7 | 113,3 | + 0,3 | + 0,4 | + 1,9 | + 2,0 | 114,6 | + 1,7 |
| „Kraftfahrer-Preisindex“ insgesamt | 120,7 | 121,4 | 118,9 | 119,2 | - 0,6 | - 0,3 | + 0,8 | + 0,4 | 120,4 | + 1,0 |

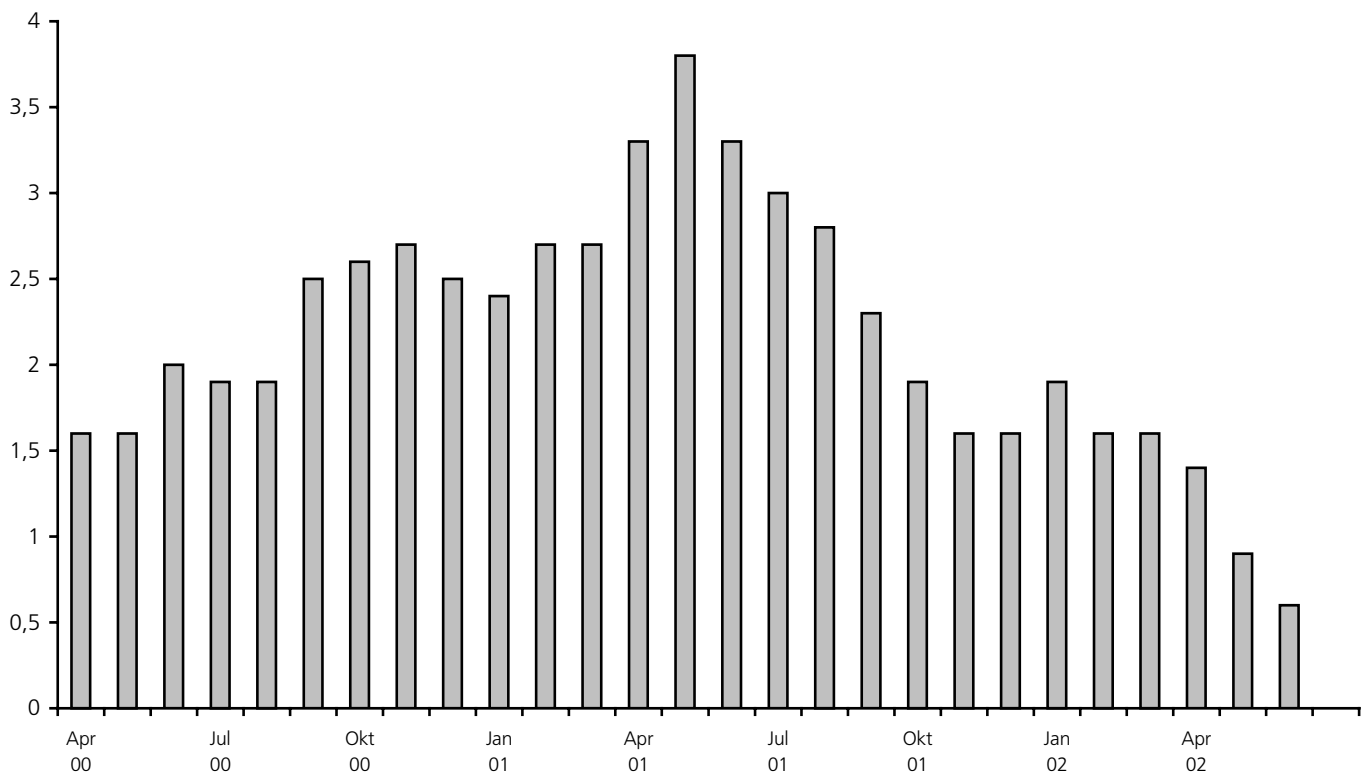
Ausgewählte Preisindizes für Deutschland

| Merkmal | Basisjahr | Dezember 2001 | | Januar 2001 | | Februar 2002 | | März 2002 | | April 2002 | | Mai 2002 | |
|--|------------|---------------|-------------------------------|-------------|-------------------------------|--------------|-------------------------------|------------|-------------------------------|------------|-------------------------------|------------|-------------------------------|
| | | Index-Wert | Veränderung gegenüber Vorjahr | Index-wert | Veränderung gegenüber Vorjahr | Index-wert | Veränderung gegenüber Vorjahr | Index-wert | Veränderung gegenüber Vorjahr | Index-wert | Veränderung gegenüber Vorjahr | Index-wert | Veränderung gegenüber Vorjahr |
| Einfuhrpreise insgesamt | 1995 = 100 | 108,5 | - 4,7 | 109,1 | - 3,4 | 109,6 | - 3,5 | 110,5 | - 2,5 | 110,7 | - 2,8 | 110,1 | - 4,3 |
| Güter aus EU-Ländern | 1995 = 100 | 106,5 | - 3,3 | 107,0 | - 2,3 | 107,0 | - 2,7 | 107,5 | - 2,1 | 107,6 | - 2,6 | 107,2 | - 3,4 |
| Ausfuhrpreise insgesamt | 1995 = 100 | 104,8 | - 0,7 | 104,9 | - 0,4 | 104,9 | - 0,5 | 105,2 | - 0,4 | 105,4 | - 0,3 | 105,4 | - 0,6 |
| Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes | 1995 = 100 | 104,7 | - 0,7 | 104,8 | - 0,4 | 104,8 | - 0,5 | 105,1 | - 0,4 | 105,3 | - 0,3 | 105,3 | - 0,5 |
| Terms of Trade | | | | | | | | | | | | | |
| mit allen Ländern | 1995 = 100 | 96,6 | + 4,2 | 96,2 | + 3,1 | 95,7 | + 3,1 | 95,2 | + 2,1 | 95,2 | + 2,6 | 95,7 | + 3,8 |
| mit EU-Ländern | 1995 = 100 | 97,6 | + 2,3 | 97,2 | + 1,7 | 97,1 | + 1,9 | 96,9 | + 1,5 | 97,1 | + 2,2 | 97,5 | + 2,8 |
| Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) | 1995 = 100 | 103,7 | + 0,1 | 104,3 | - 0,1 | 104,4 | - 0,3 | 104,7 | - 0,2 | 104,6 | - 0,8 | 104,6 | - 0,9 |
| Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes | 1995 = 100 | 104,1 | - 0,4 | 104,6 | + 0,1 | 104,6 | - 0,2 | 105,0 | + 0,1 | 105,3 | + 0,1 | 105,3 | - 0,1 |
| Großhandelsverkaufspreise | 1995 = 100 | 104,1 | - 1,5 | 105,4 | - 0,2 | 105,6 | - 0,5 | 106,5 | 0 | 106,4 | - 0,5 | 106,0 | - 1,3 |
| Einzelhandelspreise | 1995 = 100 | 104,8 | + 1,3 | 105,3 | + 1,8 | 105,4 | + 1,6 | 105,6 | + 1,5 | 105,7 | + 1,2 | 105,6 | + 0,7 |
| Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte | 1995 = 100 | 109,6 | + 1,7 | 110,6 | + 2,1 | 110,9 | + 1,7 | 111,1 | + 1,8 | 111,2 | + 1,6 | 111,2 | + 1,1 |
| Preise für Bauleistungen ¹⁾ | | | | | | | | | | | | | |
| Wohngebäude insgesamt | 1995 = 100 | | | | | 98,4 | - 0,2 | | | | | 98,5 | - 0,1 |
| Instandhaltung von Mehrfamilien-Gebäuden ²⁾ | 1995 = 100 | | | | | 104,5 | + 0,8 | | | | | 104,5 | + 0,6 |

1) Berichtsmo-nate: Februar, Mai, August, November. – 2) mit Schönheitsreparaturen

Preisindex für die Lebenshaltung in Niedersachsen

Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat



Index der Bauleistungspreise ¹⁾ in Niedersachsen

1995 = 100

| Jahr - Monat | Wohngebäude insgesamt | | | | | | | | Gewerbliche Betriebsgebäude | | | | Schonheitsreparaturen in einer Wohnung | | | | | | | |
|--------------------|-----------------------|------------------|--|------------------|--|------------------|--------------------|------------------|--|------------------|--|------------------|--|------------------|--|------------------|--|------------------|--------------------|------------------|
| | Nieder- sachsen | Deutsch- land | Veränderung gegenüber Vorquartal | | Veränderung gegenüber Vorjahresquartal | | Nieder- sachsen | Deutsch- land | Veränderung ge- genüber Vorquartal | | Veränderung ge- genüber Vorjahresquartal | | Nieder- sachsen | Deutsch- land | Veränderung ge- genüber Vorquartal | | Veränderung gegenüber Vorjahresquartal | | | |
| | | | Nieder- sachsen | Deutsch- land | Nieder- sachsen | Deutsch- land | | | Nieder- sachsen | Deutsch- land | Nieder- sachsen | Deutsch- land | | | Nieder- sachsen | Deutsch- land | Nieder- sachsen | Deutsch- land | Nieder- sachsen | Deutsch- land |
| | | | % | % | % | % | | | % | % | % | % | | | % | % | % | % | % | % |
| 1995D | 100,0 | 100,0 | - | - | - | - | 100,0 | 100,0 | - | - | - | - | 100,0 | 100,0 | - | - | - | - | | |
| 1996D | 101,1 | 99,8 | - | - | +1,1 | -0,2 | 100,9 | 100,3 | - | - | +0,9 | +0,3 | 102,5 | 101,3 | - | - | +2,5 | +1,3 | | |
| 1997D | 100,6 | 99,1 | - | - | -0,5 | -0,7 | 100,4 | 99,8 | - | - | -0,5 | -0,5 | 104,2 | 101,8 | - | - | +1,7 | +0,5 | | |
| 1998D | 101,1r | 98,7 | - | - | +0,5r | -0,4 | 101,1r | 99,9 | - | - | +0,7r | +0,1 | 105,3 | 102,5 | - | - | +1,1 | +0,7 | | |
| 1999D | 101,5r | 98,4 | - | - | +0,4 | -0,3 | 101,4r | 99,6 | - | - | +0,3r | -0,3 | 106,2 | 102,4 | - | - | +0,9 | +0,1 | | |
| 2000D | 101,9r | 98,7 | - | - | +0,4 | +0,3 | 102,2r | 100,3 | - | - | +0,8 | +0,7 | 107,5 | 102,8 | - | - | +1,2 | +0,4 | | |
| 2001D | 101,7r | 98,5 | - | - | -0,2 | -0,2 | 102,2r | 100,6 | - | - | 0r | +0,3 | 106,9 | 102,9 | - | - | -0,6 | +0,1 | | |
| 2002D | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1995 | Februar | 98,7 | 99,2 | - | - | - | - | 99,0 | 99,2 | - | - | - | - | 98,3 | 98,7 | - | - | - | - | |
| | Mai | 100,1 | 100,2 | +1,4 | +1,0 | - | - | 100,1 | 100,1 | +1,1 | +0,9 | - | - | 99,2 | 99,9 | +0,9 | +1,2 | - | - | |
| | August | 100,6 | 100,3 | +0,5 | +0,1 | - | - | 100,4 | 100,3 | +0,3 | +0,2 | - | - | 101,2 | 100,7 | +2,0 | +0,8 | - | - | |
| | November | 100,6 | 100,2 | 0 | -0,1 | - | - | 100,5 | 100,4 | +0,1 | +0,1 | - | - | 101,2 | 100,7 | 0 | 0 | - | - | |
| 1996 | Februar | 101,1 | 100,0 | +0,5 | -0,2 | +2,4 | +0,8 | 100,9 | 100,4 | +0,4 | 0 | +1,9 | +1,2 | 101,6 | 100,8 | +0,4 | +0,1 | +3,4 | +2,1 | |
| | Mai | 101,2 | 99,9 | +0,1 | -0,1 | +1,1 | -0,3 | 100,9 | 100,4 | 0 | 0 | +0,8 | +0,3 | 102,4 | 101,1 | +0,8 | +0,3 | +3,2 | +1,2 | |
| | August | 101,2 | 99,8 | 0 | -0,1 | +0,6 | -0,5 | 101,0 | 100,3 | +0,1 | -0,1 | +0,6 | 0 | 103,0 | 101,6 | +0,6 | +0,5 | +1,8 | +0,9 | |
| | November | 100,8 | 99,5 | -0,4 | -0,3 | +0,2 | -0,7 | 100,6 | 100,1 | -0,4 | -0,2 | +0,1 | -0,3 | 103,0 | 101,5 | 0 | -0,1 | +1,8 | +0,8 | |
| 1997 | Februar | 100,6 | 99,3 | -0,2 | -0,2 | -0,5 | -0,7 | 100,6 | 100,0 | 0 | -0,1 | -0,3 | -0,4 | 103,4 | 101,3 | +0,4 | -0,2 | +1,8 | +0,5 | |
| | Mai | 100,6 | 99,1 | 0 | -0,2 | -0,6 | -0,8 | 100,4 | 99,8 | -0,2 | -0,2 | -0,5 | -0,6 | 104,3 | 101,8 | +0,9 | +0,5 | +1,9 | +0,7 | |
| | August | 100,6 | 99,1 | 0 | 0 | -0,6 | -0,7 | 100,3 | 99,8 | -0,1 | 0 | -0,7 | -0,5 | 104,3 | 101,9 | 0 | +0,1 | +1,3 | +0,3 | |
| | November | 100,5 | 98,7 | -0,1 | -0,4 | -0,3 | -0,8 | 100,2 | 99,7 | -0,1 | -0,1 | -0,4 | -0,4 | 104,6 | 102,1 | +0,3 | +0,2 | +1,6 | +0,6 | |
| 1998 | Februar | 100,4 | 98,3 | -0,1 | -0,4 | -0,2 | -1,0 | 100,2 | 99,4 | 0 | -0,3 | -0,4 | -0,6 | 104,4 | 102,0 | -0,2 | -0,1 | +1,0 | +0,7 | |
| | Mai | 101,2r | 99,0 | +0,8r | +0,7 | +0,6r | -0,1 | 101,1r | 100,2 | +0,9r | +0,8 | +0,7r | +0,4 | 105,5 | 102,7 | +1,1 | +0,7 | +1,2 | +0,9 | |
| | August | 101,4r | 98,9 | +0,2 | -0,1 | +0,8r | -0,2 | 101,5r | 100,2 | +0,4 | 0 | +1,2r | +0,4 | 105,6 | 102,8 | +0,1 | +0,1 | +1,2 | +0,9 | |
| | November | 101,3r | 98,6 | -0,1 | -0,3 | +0,8r | -0,1 | 101,4r | 99,9 | -0,1 | -0,3 | +1,2r | +0,2 | 105,6 | 102,5 | 0 | -0,3 | +1,0 | +0,4 | |
| 1999 | Februar | 101,3r | 98,3 | 0 | -0,3 | +0,9r | 0 | 101,2r | 99,5 | -0,2 | -0,4 | +1,0r | +0,1 | 105,6 | 102,2 | 0 | -0,3 | +1,1 | +0,2 | |
| | Mai | 101,4r | 98,3 | +0,1 | 0 | +0,2 | -0,7 | 101,2r | 99,4 | 0 | -0,1 | +0,1 | -0,8 | 106,2 | 102,3 | +0,6 | +0,1 | +0,7 | -0,4 | |
| | August | 101,5r | 98,4 | +0,1 | +0,1 | +0,1 | -0,5 | 101,4r | 99,6 | +0,2 | +0,2 | -0,1 | -0,6 | 106,4 | 102,6 | +0,2 | +0,3 | +0,8 | -0,2 | |
| | November | 101,7r | 98,4 | +0,2 | 0 | +0,4 | -0,2 | 101,6r | 99,8 | +0,2 | +0,2 | +0,2 | -0,1 | 106,4 | 102,4 | 0 | -0,2 | +0,8 | -0,1 | |
| 2000 | Februar | 101,6r | 98,5r | -0,1 | +0,1r | +0,3 | +0,2r | 101,8r | 100,0r | +0,2 | +0,2r | +0,6 | +0,5r | 106,5 | 102,3r | +0,1 | -0,1r | +0,9 | +0,1r | |
| | Mai | 101,9r | 98,7 | +0,3 | +0,2 | +0,5 | +0,4 | 102,1r | 100,2 | +0,3 | +0,2 | +0,9 | +0,8 | 107,2 | 102,8 | +0,7 | +0,5 | +0,9 | +0,5 | |
| | August | 102,1r | 98,7 | +0,2 | 0 | +0,6 | +0,3 | 102,4r | 100,3 | +0,3 | +0,1 | +1,0 | +0,7 | 108,0 | 103,0 | +0,7 | +0,2 | +1,5 | +0,4 | |
| | November | 101,8r | 98,7 | -0,3 | 0 | +0,1 | +0,3 | 102,4r | 100,5 | 0 | +0,2 | +0,8 | +0,7 | 108,1 | 103,1 | +0,1 | +0,1 | +1,6 | +0,7 | |
| 2001 | Februar | 101,7r | 98,6 | 0 | -0,1 | +0,2 | +0,1 | 101,9r | 100,7 | -0,5r | +0,2 | +0,1r | +0,7 | 106,9 | 102,6 | -1,1 | -0,5 | +0,4 | +0,3 | |
| | Mai | 101,6r | 98,6 | -0,1 | 0 | -0,2 | -0,1 | 101,8r | 100,6 | -0,1 | -0,1 | -0,3r | +0,4 | 107,0 | 102,8 | +0,1 | +0,2 | -0,2 | 0 | |
| | August | 101,8r | 98,5 | +0,1 | -0,1 | -0,3 | -0,2 | 102,6r | 100,6 | +0,8r | 0 | +0,2 | +0,3 | 107,1 | 103,1 | +0,1 | +0,3 | -0,8 | +0,1 | |
| | November | 101,5r | 98,3 | -0,3 | -0,2 | -0,3 | -0,4 | 102,4r | 100,5 | -0,2 | -0,1 | 0 | 0 | 106,4 | 102,9 | -0,7 | -0,2 | -1,6 | -0,2 | |
| 2002 | Februar | 101,5 | 98,4 | 0 | +0,1 | -0,2 | -0,2 | 102,5r | 100,8 | +0,1r | +0,3 | +0,6r | +0,1 | 106,1 | 103,1 | -0,3 | +0,2 | -0,7 | +0,5 | |
| | Mai | 101,3 | 98,5 | -0,2 | +0,1 | -0,3 | -0,1 | 102,4 | 100,7 | -0,1 | -0,1 | +0,6 | +0,1 | 106,2 | 102,9 | +0,1 | -0,2 | -0,7 | +0,1 | |

¹⁾ Einschließlich Mehrwertsteuer

Zahlenspiegel Niedersachsen

| EVAS | Merkmal | Einheit | 1999 | 2000 | 2000 | | | 2001 | | | |
|-----------------------------------|---|---------|--------------|---------|---------|----------|----------|-----------|---------|----------|----------|
| | | | Durchschnitt | | Oktober | November | Dezember | September | Oktober | November | Dezember |
| Bevölkerung | | | | | | | | | | | |
| 124 11 | Bevölkerung am Monatsende | 1000 | 7 878,7 | 7 911,3 | 7 925,6 | 7 924,5 | 7 926,2 | 7 949,7 | 7 952,4 | ... | ... |
| Natürliche Bevölkerungsbewegungen | | | | | | | | | | | |
| 126 11 | Eheschließungen | Anzahl | 3 964 | 3 769 | 3 354 | 2 414 | 4 634 | 3 881 | 3 204 | 2 925 | 4 914 |
| 126 12 | Lebendgeborene | Anzahl | 6 707 | 6 620 | 6 707 | 6 083 | 7 539 | 6 118 | 6 703 | 5 954 | 7 245 |
| 126 13 | Gestorbene (ohne Totgeborene) | Anzahl | 6 888 | 6 908 | 6 991 | 7 087 | 7 875 | 6 047 | 7 190 | 6 721 | 8 279 |
| 126 13 | darunter: im 1. Lebensjahr Gestorbene | Anzahl | 35 | 32 | 39 | 27 | 39 | 20 | 31 | 32 | 31 |
| | Überschuss der Geborenen (+) bez. Gestorbenen (-) | Anzahl | -181 | -289 | -284 | -1 004 | -336 | +71 | -487 | -767 | -1 034 |
| 127 11 Wanderungen | | | | | | | | | | | |
| | Zuzüge über die Landesgrenze | Anzahl | 20 087 | 22 351 | 26 917 | 22 050 | 23 979 | 25 482 | 28 129 | 21 189 | 19 950 |
| | darunter: aus dem Ausland | Anzahl | 9 869 | 12 173 | 14 161 | 11 898 | 14 108 | 15 186 | 15 387 | 11 365 | 10 236 |
| | Fortzüge über die Landesgrenze | Anzahl | 17 163 | 19 777 | 24 196 | 22 140 | 21 999 | 22 037 | 24 944 | 18 456 | 15 866 |
| | darunter: in das Ausland | Anzahl | 4 074 | 4 678 | 5 560 | 5 296 | 6 749 | 3 776 | 4 557 | 3 307 | 3 349 |
| | Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-) innerhalb des Landes Umgezogene ¹⁾ | Anzahl | +2 924 | +2 575 | +2 721 | -90 | +1 980 | +3 445 | +3 185 | +2 733 | +4 084 |
| | | Anzahl | 26 214 | 24 773 | 28 312 | 26 236 | 27 108 | 23 922 | 29 104 | 26 716 | 23 009 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 1999 | 2000 | 2000 | | | | 2001 | | |
|--|--|---------|--------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| | | | Durchschnitt | | 31.3. | 30.6. | 30.9. | 31.12. | 31.3. | 30.6. | 30.9. |
| Erwerbstätigkeit | | | | | | | | | | | |
| 131 11 Beschäftigte | | | | | | | | | | | |
| | Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort ²⁾ | 1000 | 2 384,3 | 2 434,2 | 2 403,1 | 2 436,0 | 2 480,2 | 2 431,8 | 2 406,1 | 2 420,1 | 2 463,0 |
| | Frauen | 1000 | 1 031,9 | 1 059,2 | 1 048,2 | 1 056,0 | 1 077,1 | 1 067,0 | 1 059,0 | 1 056,8 | 1 077,8 |
| | Ausländer/-innen | 1000 | 107,0 | 109,3 | 104,7 | 111,0 | 115,9 | 108,1 | 107,7 | 109,5 | 110,5 |
| | Teilzeitbeschäftigte | 1000 | 363,1 | 376,9 | 370,1 | 377,9 | 383,2 | 388,7 | 390,0 | 396,3 | 399,2 |
| | darunter: Frauen | 1000 | 326,3 | 335,1 | 330,1 | 335,8 | 339,7 | 343,7 | 348,2 | 347,9 | 351,0 |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen | | | | | | | | | | | |
| | Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 1000 | 34,6 | 34,7 | 34,3 | 36,4 | 36,8 | 31,1 | 33,1 | 35,6 | 36,3 |
| | Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe | 1000 | 675,2 | 676,7 | 673,0 | 674,2 | 682,9 | 678,5 | 674,0 | 674,0 | 681,5 |
| | Baugewerbe | 1000 | 204,7 | 201,1 | 197,5 | 203,4 | 207,0 | 189,6 | 178,7 | 186,6 | 192,1 |
| | Handel, Gastgewerbe und Verkehr | 1000 | 570,3 | 587,8 | 578,3 | 587,7 | 601,7 | 589,4 | 581,1 | 583,3 | 593,3 |
| | Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleistungen | 1000 | 280,8 | 305,4 | 295,1 | 309,8 | 317,0 | 309,1 | 308,9 | 310,5 | 318,3 |
| | öffentliche und private Dienstleister | 1000 | 617,9 | 628,0 | 624,5 | 624,0 | 634,3 | 633,4 | 629,7 | 629,4 | 641,2 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2000 | 2001 | 2001 | | | 2002 | | | |
|----------------------------|---------------------------------|---------|--------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| | | | Durchschnitt | | April | Mai | Juni | März | April | Mai | Juni |
| 132 11 Arbeitsmarkt | | | | | | | | | | | |
| | Arbeitslose | 1000 | 350,8 | 350,1 | 349,9 | 335,2 | 336,7 | 372,5 | 356,5 | 347,7 | 355,1 |
| | darunter: Frauen | 1000 | 159,4 | 156,6 | 154,5 | 150,6 | 153,6 | 155,8 | 152,7 | 150,2 | 155,5 |
| | Arbeitslosenquote ³⁾ | | | | | | | | | | |
| | insgesamt | % | 10,3 | 10,0 | 10,1 | 9,5 | 9,5 | 10,6 | 10,1 | 9,8 | 10,0 |
| | Frauen | % | 10,3 | 9,7 | 9,8 | 9,2 | 9,4 | 9,5 | 9,3 | 9,1 | 9,4 |
| | Männer | % | 10,3 | 10,3 | 10,4 | 9,8 | 9,7 | 11,5 | 10,8 | 10,4 | 10,6 |
| | Ausländer/-innen | % | 23,7 | 24,5 | 23,8 | 24,2 | 24,1 | 26,7 | 26,0 | 24,6 | 24,5 |
| | Jüngere unter 25 Jahren | % | 10,1 | 9,9 | 9,9 | 8,5 | 9,6 | 10,1 | 9,3 | 8,4 | 10,0 |
| | Kurzarbeiter/-innen | 1000 | 7,7 | 10,4 | 12,4 | 10,7 | 9,0 | 19,3 | 17,8 | 18,1 | 13,4 |
| | Gemeldete Stellen | 1000 | 48,6 | 43,2 | 52,9 | 48,3 | 46,6 | 50,8 | 52,1 | 52,6 | 50,1 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2000 | 2001 | 2001 | | | 2002 | | | |
|------|---------|---------|--------------|------|------|-------|-----|---------|------|-------|-----|
| | | | Durchschnitt | | März | April | Mai | Februar | März | April | Mai |

| Bautätigkeit | | | | | | | | | | | |
|--------------------------------|---|---------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 311 11 Baugenehmigungen | | | | | | | | | | | |
| | Wohngebäude (Neubau) | Anzahl | 2 187 | 2 045 | 2 231 | 2 207 | 2 439 | 2 014 | 2 150 | 2 050 | 1 982 |
| | darunter: mit 1 oder 2 Wohnungen | Anzahl | 2 099 | 1 985 | 2 160 | 1 784 | 2 363 | 1 973 | 2 092 | 1 994 | 1 936 |
| | umbauter Raum | 1000 m ³ | 1 762 | 1 629 | 1 818 | 1 486 | 1 989 | 1 585 | 1 763 | 1 658 | 1 562 |
| | Wohnfläche | 1000 m ³ | 353 | 325 | 362 | 296 | 397 | 316 | 347 | 329 | 309 |
| | veranschlagte Kosten der Bauwerke | 1000 € | 359 510 | 328 524 | 370 022 | 297 998 | 399 308 | 324 406 | 356 648 | 332 515 | 317 426 |
| | Nichtwohngebäude (Neubau) | Anzahl | 493 | 448 | 526 | 373 | 526 | 307 | 371 | 316 | 439 |
| | umbauter Raum | 1000 m ³ | 2 054 | 2 057 | 1 990 | 2 010 | 2 501 | 1 449 | 1 466 | 1 539 | 1 974 |
| | Nutzfläche | 1000 m ² | 354 | 350 | 372 | 336 | 405 | 247 | 245 | 241 | 331 |
| | veranschlagte Kosten der Bauwerke | 1000 € | 171 072 | 169 761 | 211 477 | 148 137 | 169 455 | 125 201 | 139 211 | 133 501 | 131 712 |
| | Wohnungen in Wohn- und Nichtwohn- gebäuden (Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden) | Anzahl | 3 295 | 2 893 | 3 273 | 2 618 | 3 582 | 2 672 | 2 839 | 2 908 | 2 706 |
| | Wohnräume (einschließlich Küchen) | Anzahl | 17 916 | 16 119 | 17 745 | 14 769 | 19 706 | 15 418 | 15 806 | 16 296 | 15 393 |

1) Ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene. - 2) Insgesamt: Einschließlich Personen „ohne Angabe“ zur Wirtschaftsgliederung. - 3) Arbeitslose in Prozent der abhängigen zivilen Erwerbspersonen.

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2000 | 2001 | 2001 | | | 2002 | | | |
|------|---------|---------|--------------|------|------|-------|-----|---------|------|-------|-----|
| | | | Durchschnitt | | März | April | Mai | Februar | März | April | Mai |

Landwirtschaft

| | | | | | | | | | | | |
|--------|--|-----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
| 413 31 | Schlachtmengen (ohne Geflügel) ⁴⁾ | 1 000 t | 97,4 | 104,8 | 101,9 | 104,1 | 105,3 | 101,6 | 104,9 | 106,1 | 108,7 |
| | darunter: Rinder ohne Kälber | 1 000 t | 14,3 | 14,7 | 15,9 | 11,0 | 16,2 | 13,3 | 14,4 | 13,6 | 13,7 |
| | Kälber | 1 000 t | 1,1 | 1,0 | 1,3 | 1,3 | 0,9 | 0,9 | 1,0 | 0,9 | 1,0 |
| | Schweine | 1 000 t | 81,9 | 89,0 | 84,5 | 91,6 | 88,0 | 87,2 | 89,4 | 91,5 | 93,9 |
| 413 22 | Geflügelfleisch ⁵⁾ | t | 30 894,0 | 30 052,8 | 33 618,3 | 30 834,3 | 34 684,0 | 31 661,2 | 33 718,2 | 35 801,1 | 34 823,7 |
| 413 23 | Eierzeugung ⁶⁾ | 1 000 St. | 314 526 | 286 533 | 314 831 | 309 638 | 315 861 | 298 963 | 320 100 | 307 794 | 322 726 |

Produzierendes Gewerbe

421 11 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ⁷⁾

| | | | | | | | | | | | |
|--|------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| | Betriebe | Anzahl | 4 201 | 4 153 | 4 167 | 4 165 | 4 162 | 4 103 | 4 092 | 4 080 | 4 062 |
| | Beschäftigte | 1 000 | 558 | 558 | 557 | 557 | 557 | 547 | 545 | 544 | 543 |
| | darunter: Arbeiter/-innen | 1 000 | 380 | 377 | 376 | 377 | 377 | 368 | 367 | 365 | 365 |
| | Geleistete Arbeitsstunden | 1 000 | 49 734 | 48 197 | 52 251 | 46 211 | 50 223 | 46 205 | 45 828 | 46 876 | 44 996 |
| | Bruttolohnsumme | Mio. € | 927 | 939 | 892 | 892 | 1 057 | 849 | 862 | 879 | 1 041 |
| | Bruttogehaltsumme | Mio. € | 662 | 687 | 652 | 656 | 824 | 641 | 654 | 663 | 845 |
| | Umsatz (ohne Umsatzsteuer) | Mio. € | 11 218 | 11 677 | 13 242 | 11 354 | 12 274 | 10 887 | 11 504 | 11 883 | 11 461 |
| | davon: | | | | | | | | | | |
| | Vorleistungsgüterproduzenten | Mio. € | 4 064 | 4 109 | 4 625 | 4 059 | 4 372 | 3 956 | 4 124 | 4 311 | 4 113 |
| | Investitionsgüterproduzenten | Mio. € | 4 956 | 5 208 | 6 150 | 4 971 | 5 427 | 4 896 | 5 054 | 5 255 | 5 024 |
| | Gebrauchsgüterproduzenten | Mio. € | 314 | 331 | 366 | 318 | 342 | 291 | 326 | 329 | 296 |
| | Verbrauchsgüterproduzenten | Mio. € | 1 883 | 2 030 | 2 102 | 2 007 | 2 134 | 1 744 | 2 000 | 1 988 | 2 028 |
| | darunter: Auslandsumsatz | Mio. € | 4 514 | 4 724 | 5 577 | 4 444 | 4 915 | 4 656 | 4 857 | 4 819 | 4 803 |

Energie- und Wasserversorgung

| | | | | | | | | | | | |
|--------|---|----------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| 431 11 | Betriebe ⁷⁾ | Anzahl | 179 | 174 | 175 | 175 | 173 | 173 | 173 | 173 | 173 |
| 431 11 | Beschäftigte ⁷⁾ | Anzahl | 21 096 | 19 910 | 20 060 | 19 930 | 19 893 | 19 599 | 19 592 | 19 504 | 19 586 |
| 431 11 | darunter: Arbeiter/-innen | Anzahl | 9 122 | 8 666 | 8 797 | 8 712 | 8 689 | 8 364 | 8 320 | 8 281 | 8 297 |
| 431 11 | Geleistete Arbeitsstunden ⁷⁾ | 1 000 | 1 210 | 1 123 | 1 186 | 1 070 | 1 150 | 1 086 | 1 070 | 1 092 | 1 068 |
| 431 11 | Bruttolohnsumme ⁷⁾ | 1 000 € | 25 803 | 24 095 | 21 780 | 26 531 | 23 527 | 22 757 | 23 149 | 29 876 | 23 803 |
| 431 11 | Bruttogehaltsumme ⁷⁾ | 1 000 € | 43 099 | 39 334 | 34 654 | 47 111 | 39 968 | 36 123 | 38 243 | 54 680 | 39 774 |
| 433 11 | Stromerzeugung (brutto) in öffentlichen Energieversorgungsunternehmen | Mio. kWh | 4 733 | ... | 4 930 | 4 503 | 4 366 | ... | ... | ... | ... |

Baugewerbe

441 11 Bauhauptgewerbe/Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau ⁸⁾

| | | | | | | | | | | | |
|--|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| | Beschäftigte | Anzahl | 97 359 | 89 266 | 88 117 | 89 519 | 89 439 | 81 341 | 81 647 | 83 007 | 83 251 |
| | Geleistete Arbeitsstunden | 1000 h | 10 077 | 8 909 | 8 398 | 8 783 | 9 967 | 6 411 | 7 549 | 9 103 | 8 771 |
| | davon: Wohnungsbau | 1000 h | 4 653 | 3 831 | 3 587 | 3 850 | 4 253 | 2 679 | 3 143 | 3 859 | 3 740 |
| | gewerblicher Bau | 1000 h | 2 689 | 2 562 | 2 493 | 2 444 | 2 837 | 2 038 | 2 342 | 2 667 | 2 667 |
| | öffentlicher und Straßenbau | 1000 h | 2 598 | 2 369 | 2 205 | 2 358 | 2 723 | 1 567 | 1 939 | 2 424 | 2 364 |
| | Bruttolohnsumme | 1000 € | 164 301 | 147 987 | 125 293 | 148 896 | 148 527 | 108 986 | 123 141 | 148 085 | 148 527 |
| | Bruttogehaltsumme | 1000 € | 51 367 | 49 735 | 47 529 | 50 024 | 46 948 | 46 993 | 46 838 | 48 674 | 46 948 |
| | Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer) | 1000 € | 776 362 | 699 566 | 574 340 | 614 642 | 703 942 | 462 328 | 541 818 | 675 053 | 703 942 |
| | davon: Wohnungsbau | 1000 € | 303 429 | 251 731 | 217 722 | 233 466 | 255 393 | 162 205 | 201 915 | 240 030 | 255 393 |
| | gewerblicher Bau | 1000 € | 247 768 | 235 988 | 200 735 | 203 742 | 243 591 | 185 790 | 198 475 | 240 138 | 255 711 |
| | öffentlicher und Straßenbau | 1000 € | 213 662 | 202 085 | 149 009 | 169 769 | 192 838 | 106 750 | 133 474 | 180 399 | 192 838 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2000 | 2001 | 2000 | | | 2001 | | | |
|------|---------|---------|--------------|------|-------|-------|--------|-------|-------|-------|--------|
| | | | Durchschnitt | | 30.6. | 30.9. | 31.12. | 31.3. | 30.6. | 30.9. | 31.12. |

441 31 Ausbaugewerbe/Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe ⁷⁾

| | | | | | | | | | | | |
|--|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| | Beschäftigte ⁹⁾ | Anzahl | 29 796 | 28 876 | 29 700 | 30 280 | 29 320 | 28 250 | 28 974 | 29 637 | 28 643 |
| | Geleistete Arbeitsstunden | 1000 h | 9 472 | 9 049 | 9 374 | 9 617 | 9 382 | 8 705 | 8 966 | 9 416 | 9 107 |
| | Bruttolohnsumme | 1000 € | 133 794 | 130 221 | 131 904 | 134 485 | 141 073 | 120 400 | 129 101 | 131 907 | 139 481 |
| | Bruttogehaltsumme | 1000 € | 49 915 | 51 091 | 50 260 | 48 633 | 54 372 | 47 183 | 51 835 | 50 236 | 55 110 |
| | Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer) | 1000 € | 588 999 | 561 329 | 587 337 | 591 947 | 732 411 | 427 652 | 528 944 | 565 664 | 723 080 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2000 | 2001 | 2001 | | | 2002 | | | |
|------|---------|---------|--------------|------|---------|------|-------|--------|---------|------|-------|
| | | | Durchschnitt | | Februar | März | April | Januar | Februar | März | April |

Handel

452 11 Großhandel

| | | | | | | | | | | | |
|--|----------------|-----------|-------|-------|------|-------|-------|------|------|-------|-------|
| | Beschäftigte | 1995 =100 | 94,3 | 93,0 | 93,5 | 93,1 | 93,0 | 91,2 | 90,7 | 90,7 | 91,0 |
| | Umsatz nominal | 1995 =100 | 114,1 | 109,6 | 99,9 | 114,2 | 109,0 | 94,7 | 93,5 | 107,5 | 115,6 |
| | Umsatz real | 1995 =100 | 111,4 | 104,6 | 95,5 | 107,2 | 101,9 | 91,4 | 89,9 | 102,1 | 109,7 |

4) Aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen); einschließlich Schlachtfetten. - 5) Geflügelfleisch aus Schlachtungen inländischen Geflügels in Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren im Monat. - 6) Erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschließlich Junghennen-, Bruch- und Knickeiern. - 7) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. - 8) Hochgerechnete Ergebnisse.

9) Am Ende des Berichtsjahres.

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2000 | 2001 | 2001 | | | 2002 | | | |
|--|------------------------------|----------|--------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| | | | Durchschnitt | | März | April | Mai | Februar | März | April | Mai |
| 453 11 Einzelhandel einschließlich Kfz-handel und Tankstellen | | | | | | | | | | | |
| | Beschäftigte | 1995=100 | 95,5 | 94,5 | 95,1 | 94,7 | 95,4 | 94,3 | 93,9 | 93,6 | 93,4 |
| | Umsatz nominal | 1995=100 | 101,9 | 103,5 | 107,2 | 103,3 | 108,3 | 88,3 | 105,5 | 107,3 | 105,0 |
| | Umsatz real | 1995=100 | 98,7 | 98,6 | 102,7 | 98,5 | 102,8 | 83,6 | 99,5 | 101,1 | 99,0 |
| 454 11 Gastgewerbe | | | | | | | | | | | |
| | Beschäftigte | 1995=100 | 82,6 | 80,9 | 83,0 | 86,7 | 87,5 | 74,2 | 80,6 | 81,3 | 81,3 |
| | Umsatz nominal | 1995=100 | 95,7 | 92,6 | 88,6 | 96,4 | 106,7 | 68,3 | 96,9 | 88,1 | 99,2 |
| | Umsatz real | 1995=100 | 90,4 | 86,0 | 83,6 | 90,2 | 99,8 | 62,1 | 88,2 | 80,0 | 89,1 |
| 455 11 Tourismus ¹⁰⁾ | | | | | | | | | | | |
| | Gästekünfte | 1 000 | 880,6 | 801,7 | 737,6 | 805,3 | 994,4 | 556,7 | 723,4 | 783,3 | 1 005,3 |
| | darunter: von Auslandsgästen | 1 000 | 85,5 | 69,8 | 78,6 | 70,7 | 85,3 | 44,4 | 75,7 | 72,3 | 70,1 |
| | Gästeübernachtungen | 1 000 | 2 954,5 | 2 823,4 | 2 169,4 | 2 922,3 | 3 382,7 | 1 594,4 | 2 307,1 | 2 575,7 | 3 391,1 |
| | darunter: von Auslandsgästen | 1 000 | 187,7 | 158,3 | 189,6 | 163,3 | 201,1 | 100,8 | 184,1 | 165,3 | 153,1 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2000 | 2001 | 2001 | | | 2002 | | | |
|--------------------------------------|--|---------|--------------|--------|---------|--------|--------|--------|---------|--------|--------|
| | | | Durchschnitt | | Februar | März | April | Januar | Februar | März | April |
| Verkehr | | | | | | | | | | | |
| 462 41 Straßenverkehrsunfälle | | | | | | | | | | | |
| | Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden ¹¹⁾ | Anzahl | 16 446 | 16 627 | 14 221 | 16 219 | 15 471 | 15 573 | 16 151 | 15 500 | 16 008 |
| | darunter: Unfälle mit Personenschaden | Anzahl | 3 348 | 3 209 | 2 324 | 2 790 | 2 787 | 2 485 | 2 924 | 2 742 | 2 901 |
| | getötete Personen | Anzahl | 76 | 66 | 60 | 50 | 61 | 79 | 44 | 67 | 70 |
| | verletzte Personen | Anzahl | 4 437 | 4 241 | 3 058 | 3 711 | 3 755 | 3 242 | 3 837 | 3 669 | 3 874 |
| 462 51 Kraftfahrzeuge | | | | | | | | | | | |
| | Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge | Anzahl | 36 582 | 32 528 | 30 184 | 43 402 | 38 024 | 26 363 | 26 840 | 39 519 | 35 280 |
| | darunter: | | | | | | | | | | |
| | Personenkraftwagen ¹²⁾ | Anzahl | 31 752 | 28 048 | 26 591 | 36 823 | 31 802 | 23 757 | 23 413 | 33 327 | 29 477 |
| | Lastkraftwagen | Anzahl | 1 900 | 1 845 | 1 488 | 1 915 | 1 574 | 1 492 | 1 187 | 1 521 | 1 741 |
| 463 21 Binnenschifffahrt | | | | | | | | | | | |
| | Güterempfang | 1000 t | 1 132 | 1 103 | 886 | 1 054 | 1 106 | 830 | 836 | 950 | 1 109 |
| | Güterversand | 1000 t | 813 | 857 | 764 | 890 | 769 | 813 | 807 | 878 | 793 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2000 | 2001 | 2001 | | | 2001/2002 | | | |
|---------------------------------------|---|---------|--------------|---------|---------|---------|---------|-----------|---------|---------|---------|
| | | | Durchschnitt | | Januar | Februar | März | Dezember | Januar | Februar | März |
| Außenhandel | | | | | | | | | | | |
| 512 11 Ausfuhr (Spezialhandel) | | | | | | | | | | | |
| | Ausfuhr | Mio. € | 3 913,6 | 3 876,5 | 4 077,8 | 3 952,0 | 3 944,3 | 3 257,5 | 3 610,8 | 3 531,0 | 3 711,0 |
| | davon: | | | | | | | | | | |
| | Güter der Ernährungswirtschaft | Mio. € | 317,5 | 321,9 | 273,8 | 348,2 | 320,4 | 299,5 | 298,8 | 309,4 | 286,4 |
| | Güter der gewerblichen Wirtschaft | Mio. € | 3 596,1 | 3 554,5 | 3 804,0 | 3 603,8 | 3 623,9 | 2 958,0 | 3 312,0 | 3 221,6 | 3 424,6 |
| | davon: Rohstoffe | Mio. € | 37,3 | 43,9 | 47,5 | 42,9 | 55,2 | 38,3 | 57,4 | 61,6 | 70,0 |
| | Halbwaren | Mio. € | 269,7 | 244,6 | 256,5 | 186,9 | 287,3 | 157,7 | 259,2 | 173,7 | 252,7 |
| | Fertigwaren | Mio. € | 3 289,1 | 3 266,0 | 3 500,0 | 3 374,0 | 3 281,4 | 2 762,0 | 2 995,4 | 2 986,4 | 3 101,9 |
| | davon: Vorerzeugnisse | Mio. € | 614,2 | 587,9 | 572,8 | 592,5 | 598,8 | 511,6 | 519,4 | 534,7 | 569,3 |
| | Enderzeugnisse | Mio. € | 2 674,9 | 2 678,1 | 2 927,2 | 2 781,5 | 2 682,7 | 2 250,3 | 2 476,0 | 2 451,8 | 2 532,6 |
| | davon nach: | | | | | | | | | | |
| | Europa | Mio. € | 2 926,1 | 2 788,0 | 2 690,6 | 2 992,6 | 2 924,9 | 2 364,7 | 2 759,8 | 2 712,1 | 2 826,7 |
| | darunter: in EU-Länder | Mio. € | 2 240,1 | 2 123,9 | 2 116,0 | 2 344,9 | 2 181,7 | 1 809,9 | 2 185,2 | 2 091,2 | 2 198,2 |
| | Afrika | Mio. € | 76,0 | 78,7 | 58,4 | 69,9 | 63,8 | 80,3 | 77,5 | 71,5 | 69,0 |
| | Amerika | Mio. € | 504,0 | 582,1 | 905,9 | 496,0 | 519,6 | 410,9 | 401,1 | 392,3 | 454,2 |
| | Asien | Mio. € | 379,1 | 393,1 | 390,8 | 358,3 | 402,9 | 367,9 | 314,0 | 327,3 | 336,7 |
| | Australien, Ozeanien und übrige Gebiete | Mio. € | 27,6 | 33,8 | 31,7 | 34,5 | 32,5 | 31,8 | 32,8 | 26,7 | 23,3 |
| 512 21 Einfuhr (Generalhandel) | | | | | | | | | | | |
| | Einfuhr | Mio. € | 3 651,7 | 3 582,8 | 3 788,7 | 3 626,6 | 3 898,8 | 3 244,1 | 3 404,2 | 3 241,7 | 3 288,5 |
| | davon: | | | | | | | | | | |
| | Güter der Ernährungswirtschaft | Mio. € | 315,6 | 325,6 | 321,4 | 281,3 | 324,2 | 355,8 | 367,5 | 307,1 | 319,2 |
| | Güter der gewerblichen Wirtschaft | Mio. € | 3 336,1 | 3 257,3 | 3 467,3 | 3 345,3 | 3 574,6 | 2 888,3 | 3 036,7 | 2 934,6 | 2 969,3 |
| | davon: Rohstoffe | Mio. € | 342,9 | 315,9 | 357,0 | 290,6 | 304,4 | 230,7 | 744,1 | 583,9 | 530,3 |
| | Halbwaren | Mio. € | 513,7 | 597,0 | 656,9 | 575,0 | 671,8 | 583,9 | 174,4 | 199,0 | 187,5 |
| | Fertigwaren | Mio. € | 2 479,5 | 2 344,4 | 2 453,4 | 2 479,7 | 2 598,4 | 2 073,7 | 2 118,2 | 2 151,7 | 2 251,5 |
| | Vorerzeugnisse | Mio. € | 428,4 | 367,8 | 361,7 | 414,8 | 414,7 | 288,2 | 274,0 | 275,6 | 300,6 |
| | Enderzeugnisse | Mio. € | 2 051,0 | 1 976,6 | 2 091,8 | 2 064,9 | 2 183,7 | 1 785,5 | 1 844,1 | 1 876,1 | 1 950,9 |
| | davon aus: | | | | | | | | | | |
| | Europa | Mio. € | 2 650,2 | 2 644,2 | 2 729,5 | 2 507,5 | 2 872,8 | 2 562,2 | 2 564,2 | 2 503,2 | 2 358,9 |
| | darunter aus EU-Ländern | Mio. € | 1 646,4 | 1 474,8 | 1 537,2 | 1 504,9 | 1 659,5 | 1 372,2 | 1 421,6 | 1 441,1 | 1 379,8 |
| | Afrika | Mio. € | 138,4 | 114,4 | 136,4 | 80,9 | 108,3 | 105,8 | 139,7 | 123,6 | 131,8 |
| | Amerika | Mio. € | 483,6 | 462,6 | 537,9 | 681,2 | 555,8 | 314,8 | 364,6 | 289,7 | 511,1 |
| | Asien | Mio. € | 366,0 | 344,9 | 374,3 | 347,3 | 340,4 | 252,1 | 323,3 | 318,7 | 275,6 |
| | Australien, Ozeanien und übrigen Gebieten | Mio. € | 12,9 | 16,5 | 10,2 | 9,5 | 21,3 | 9,0 | 12,3 | 6,5 | 10,7 |

10) Betriebe ab 9 Betten. - 11) Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschaden unter Alkoholeinwirkung. - 12) Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz.

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2000 | 2001 | 2001 | | | 2002 | | | |
|--------|---|---------|--------------|-------|-------|-------|-------|---------|-------|-------|-------|
| | | | Durchschnitt | | März | April | Mai | Februar | März | April | Mai |
| 523 11 | Gewerbeanzeigen ¹³⁾ | | | | | | | | | | |
| | Gewerbeanmeldungen | Anzahl | 5 392 | 5 185 | 6 432 | 5 173 | 4 938 | 5 428 | 5 679 | 5 299 | 4 964 |
| | Gewerbeabmeldungen | Anzahl | 4 615 | 4 575 | 4 987 | 4 294 | 4 074 | 4 592 | 4 517 | 4 359 | 4 089 |
| 524 11 | Insolvenzen | | | | | | | | | | |
| | Beantragte Insolvenzverfahren darunter: | Anzahl | 368 | 448 | 479 | 476 | 427 | 733 | 750 | 748 | 916 |
| | Unternehmen einschließlich Kleingewerbe ¹⁴⁾ | Anzahl | 195 | 239 | 275 | 256 | 206 | 325 | 321 | 296 | 388 |
| | Verbraucher | Anzahl | 140 | 159 | 165 | 156 | 180 | 199 | 204 | 227 | 249 |
| | Voraussichtliche Forderungen | Mio. € | 138 | 191 | 176 | 215 | 220 | 295 | 292 | 260 | 452 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2000 | 2001 | 2000 | | | 2001 | | | 2002 |
|------|---------|---------|--------------|------|-------|--------|-------|-------|-------|--------|-------|
| | | | Durchschnitt | | 30.9. | 31.12. | 31.3. | 30.6. | 30.9. | 31.12. | 31.3. |

Handwerk

| | | | | | | | | | | | |
|--|--------------|-----------|------|------|------|-------|------|------|------|-------|------|
| | Beschäftigte | 1998 =100 | 92,1 | 87,6 | 92,9 | 90,9 | 86,5 | 86,8 | 88,5 | 85,8 | 81,6 |
| | Umsatz | 1998 =100 | 96,3 | 92,7 | 97,9 | 105,3 | 76,7 | 92,6 | 97,1 | 104,4 | 73,6 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2000 | 2001 | 2001 | | | 2002 | | | |
|------|---------|---------|--------------|------|-------|-----|------|------|-------|-----|------|
| | | | Durchschnitt | | April | Mai | Juni | März | April | Mai | Juni |

Preise

| | | | | | | | | | | | |
|--------|--|-----------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| 611 11 | Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte | 1995 =100 | 107,8 | 110,7 | 110,6 | 111,2 | 111,3 | 112,0 | 112,1 | 112,2 | 112,0 |
|--------|--|-----------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2000 | 2001 | 2000 | 2001 | | | 2002 | | |
|------|---------|---------|--------------|------|----------|---------|-----|--------|----------|---------|-----|
| | | | Durchschnitt | | November | Februar | Mai | August | November | Februar | Mai |

| | | | | | | | | | | | |
|--------|---|-----------|---------|---------|---------|---------|--------|---------|---------|-------|-------|
| 612 61 | Preisindex für Wohngebäude ¹⁵⁾ | 1995 =100 | 101,9 r | 101,7 r | 101,8 r | 101,8 r | 101,7r | 101,8 r | 101,5 r | 101,5 | 101,3 |
|--------|---|-----------|---------|---------|---------|---------|--------|---------|---------|-------|-------|

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2000 | 2001 | 2000/2001 | | | 2001/2002 | | | |
|------|---------|---------|--------------|------|-----------|--------|-------|-----------|---------|--------|-------|
| | | | Durchschnitt | | Oktober | Januar | April | Juli | Oktober | Januar | April |

| | | | | | | | | | | | |
|--------|---|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| 623 21 | Verdienste ¹⁶⁾ | | | | | | | | | | |
| | Bruttomonatsverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe | € | 2 451 | 2 471 | 2 483 | 2 412 | 2 501 | 2 486 | 2 463 | 2 391 | 2 471 |
| | männlich | € | 2 524 | 2 542 | 2 558 | 2 480 | 2 576 | 2 558 | 2 534 | 2 454 | 2 541 |
| | weiblich | € | 1 897 | 1 921 | 1 916 | 1 901 | 1 933 | 1 936 | 1 910 | 1 903 | 1 927 |
| | Bruttostundenverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe | € | 15,53 | 15,55 | 15,59 | 15,42 | 15,88 | 15,55 | 15,40 | 15,12 | 15,37 |
| | männlich | € | 15,98 | 15,98 | 16,02 | 15,88 | 16,34 | 15,96 | 15,80 | 15,53 | 15,77 |
| | weiblich | € | 12,16 | 12,24 | 12,27 | 12,06 | 12,21 | 12,30 | 12,16 | 11,95 | 12,21 |
| | Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe | € | 3 381 | 3 472 | 3 407 | 3 428 | 3 453 | 3 475 | 3 496 | 3 551 | 3 600 |
| | männlich | € | 3 663 | 3 753 | 3 689 | 3 708 | 3 739 | 3 753 | 3 775 | 3 833 | 3 890 |
| | weiblich | € | 2 562 | 2 641 | 2 580 | 2 600 | 2 614 | 2 654 | 2 666 | 2 686 | 2 711 |
| | kaufmännische Angestellte | € | 3 128 | 3 209 | 3 157 | 3 174 | 3 185 | 3 215 | 3 233 | 3 270 | 3 307 |
| | technische Angestellte | € | 3 614 | 3 704 | 3 634 | 3 654 | 3 797 | 3 705 | 3 726 | 3 801 | 3 859 |
| | Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe* | € | 2 411 | 2 480 | 2 438 | 2 469 | 2 460 | 2 481 | 2 497 | 2 519 | 2 531 |
| | männlich | € | 2 696 | 2 766 | 2 733 | 2 766 | 2 740 | 2 767 | 2 780 | 2 791 | 2 812 |
| | weiblich | € | 2 048 | 2 117 | 2 069 | 2 090 | 2 104 | 2 117 | 2 136 | 2 133 | 2 128 |
| | kaufmännische Angestellte | € | 2 420 | 2 495 | 2 450 | 2 486 | 2 472 | 2 495 | 2 513 | 2 543 | 2 549 |
| | Bruttomonatsverdienste aller Angestellten im Produzierenden Gewerbe; in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz | € | 2 854 | 2 946 | 2 883 | 2 920 | 2 924 | 2 946 | 2 969 | 2 998 | 3 023 |

13) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 14) Die ehemals selbständig Tätigen, die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen, werden vorübergehend ab Jan. 2002 zusammen mit den Gesellschaftern ausgewiesen. - 15) Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk. - 16) Zum Bruttoverdienst gehören alle vom Arbeitgeber laufend gezahlten Beträge, nicht die einmaligen Zahlungen wie 13. Monatsgehalt, Gratifikationen, Jahresabschlussprämien u. Ä. sowie Spesenersatz, Trennungsgeschädigungen, Auflösungen usw. - *) Neuer Berichtskreis ab Jan. 200

Aufbau und Bedeutung des Zahlenspiegels Niedersachsen

Der „Zahlenspiegel Niedersachsen“ ist ein fester Bestandteil des Tabellenteils der Statistischen Monatshefte Niedersachsen. Seine Bedeutung liegt darin, dass er in komprimierter Form aus allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik die wichtigsten aktuellen - monatlichen oder vierteljährlichen - Ergebnisse im zeitlichen Vergleich enthält. In den Monatszeitschriften aller Statistischen Ämter des Bundes und der Länder erscheinen dieselben Merkmale im „Zahlenspiegel“ bzw. zumindest ein gemeinsames Mindestprogramm für dieses Produkt. Der „Zahlenspiegel“ ist damit eine Art „Statistisches Jahrbuch“ in Kürzestfassung und zwar mit den besonderen Qualitätsmerkmalen der länderübergreifenden Vergleichbarkeit und der Aktualität. Für professionelle Nutzer wird bei jeder Statistik die EVAS-Nummer (Einheitliches Verzeichnis aller Statistiken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder) angegeben.

Veröffentlichungen des NLS im Juli 2002

| Sachgebiet/Kennziffer | Titel | Regionale Gliederung ¹⁾ |
|--|--|------------------------------------|
| Gesundheitswesen | | |
| <u>A IV 1</u> | | |
| <u>A IV 2</u> | | |
| <u>A IV 4</u> - j / 2000 | Gesundheitswesen 2000 | |
| K | | |
| <u>A IV 5</u> | | |
| <u>A IV 6</u> | | |
| Hochschulen | | |
| B III 1.2 - j / 2001 | Studienanfänger an Hochschulen im Sommersemester 2001 | |
| HS | Ergebnisse der Studentenstatistik | |
| Bodennutzung und Anbau | | |
| <u>C I 1</u> | | |
| <u>C II 1</u> - j / 2001 | Bodennutzung und Ernte 2001 | |
| K | | |
| <u>C II 2</u> | | |
| <u>C II 3</u> | | |
| Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe | | |
| <u>E I 1</u> | | |
| <u>E I 2</u> - m 04, 05 / 2002 | Verarbeitendes Gewerbe | |
| K | | |
| <u>E I 3</u> | sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, April und Mai 2002 | |
| Baugewerbe | | |
| <u>E II 1</u> | Baugewerbe im April 2002 | L |
| E III 1 - m 04 / 2002 | Bauhauptgewerbe / Ausbaugewerbe | |
| Bautätigkeit und Wohnungswesen | | |
| F II 1 - m 01 bis 05 / 2002 | Gemeldete Baugenehmigungen im Januar bis Mai 2002 | |
| K | | |
| Reiseverkehr / Gastgewerbe | | |
| G IV 1a - m 04 / 2002 | Beherbergung im Reiseverkehr April 2002 - Schnellbericht - | RG |
| Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen | | |
| A VI 6 - j / 1991 bis 2001 | Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung und Erwerbstätige 1991 bis 2001 | L |
| P I 1 - j / 1991 bis 2001 | Ergebnisse für Niedersachsen und Deutschland – Berechnungsstand September 2001 | |
| Allgemein | | |

Verzeichnis der farbigen thematischen Karten

| | |
|--------------|---|
| Heft 1/99 | Arbeitsplatzdichte -Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je 1 000 Einwohner am 30.06.1997- (Verwaltungseinheiten) |
| Heft 2/99 | Verkaufsfläche je Ladengeschäft in m ² am 30.04.1993 (Gemeindeebene) |
| Heft 3/99 | Geringqualifiziertenquote am 30. Juni 1997 (Verwaltungseinheiten) |
| Heft 5/99 | Arbeitslose am 31.12.1998 in Prozent der Bevölkerung im Erwerbsalter (Verwaltungseinheiten) |
| Heft 6/99 | Neuordnung des Kommunalen Finanzausgleichs ab 1999 (Verwaltungseinheitenebene) |
| Heft 7/99 | Steuereinnahmekraft der Gemeinden 1998 |
| Heft 8/99 | Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe, im Bergbau und in der Energie- und Wasserversorgung je Einwohner am 30.06.1998 (Verwaltungseinheitenebene) |
| Heft 9/99 | Anteile der Senioren (65Jährige und älter) an der Bevölkerung der Verwaltungseinheiten am 31.12.1998 |
| Heft 10/99 | Regionale Einkommensunterschiede 1995 (Gemeindeebene) |
| Heft 11/99 | Veränderung der Zahl der Arbeitslosen 1998 bis 1999 in Prozent (Verwaltungseinheitenebene) |
| Heft 12/99 | Forschung und Entwicklung im europäischen Vergleich |
| Heft 1/2000 | Regionale Bevölkerungsveränderungen von 1821 bis 1999 (Verwaltungseinheiten) |
| Heft 2/2000 | Bildungsniveau der Bevölkerung in der Europäischen Union |
| Heft 3/2000 | Bevölkerungsstrukturen im europäischen Vergleich – Dichte und Wachstum – |
| Heft 5/2000 | Auspendler über Gemeindegrenzen am 30. Juni 1999 (Verwaltungseinheiten) |
| Heft 6/2000 | Schulden der Gemeinden am 31.12.1999 (Verwaltungseinheiten) |
| Heft 7/2000 | Erhebung über Arbeitskräfte – europäische Regionaldaten (NUTS 2 –Ebene) |
| Heft 8/2000 | Bevölkerungsentwicklung der niedersächsischen Verwaltungseinheiten vom 17.05.1939 bis zum 30.06.1999 |
| Heft 9/2000 | Ältere Erwerbspersonen in Europa |
| Heft 10/2000 | Regionale Arbeitsplatzgewinne- und verluste 1994 bis 1999 (Verwaltungseinheitenebene) |
| Heft 11/2000 | Regionale Arbeitslosenquote in Deutschland im Juni 2000 (Kreisebene) |
| Heft 12/2000 | Pendlersalden der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den niedersächsischen Verwaltungseinheiten am 30.06.1999 |

Fortsetzung Verzeichnis der farbigen thematischen Karten

| | |
|--------------|---|
| Heft 1/2001 | Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1999 (Verwaltungseinheiten) |
| Heft 2/2001 | Hochqualifizierte Beschäftigte im Regionalvergleich am 30. Juni 1998 (Kreisebene) |
| Heft 4/2001 | Anzahl der Unternehmen in Städten und Gemeinden 1999 (Verwaltungseinheiten) |
| Heft 5/2001 | Pendlerbereiche der Ober- und Mittelzentren in Niedersachsen 1999 (Verwaltungseinheiten) |
| Heft 6/2001 | Tourismusintensität 1998 (Kreisebene) |
| Heft 7/2001 | Baulandpreise 1998 (Deutschland, Kreisebene) |
| Heft 8/2001 | Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern (Gemeindeebene) |
| Heft 9/2001 | Gemeindeanteil an der Einkommensteuer 2000 (Gemeindeebene) |
| Heft 10/2001 | Baufertigstellungen von Ein- und Zweifamilienhäusern je 1 000 Einwohner 1998 bis 2000 |
| Heft 12/2001 | Bevölkerungsdichte in der Bundesrepublik Deutschland am 31.12.1999 |
| Heft 1/2002 | Regionale Verteilung der Arbeitslosigkeit in Niedersachsen am 31.10.2001 (Gemeindeebene) |
| Heft 2/2002 | Bevölkerungsentwicklung der Verwaltungseinheiten in Niedersachsen vom 31.12.1995 bis zum 31.12.2000 |
| Heft 4/2002 | Regionale Strukturen der Erwerbstätigkeit in Norddeutschland (Kreisebene) |
| Heft 5/2002 | Geburtenrate 1999 - (Deutschland, Kreisebene) |
| Heft 6/2002 | Viehbesatz in Großvieheinheiten je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2001 (Gemeindeebene) |
| Heft 7/2002 | Regionale Arbeitslosenquoten in Deutschland im Mai 2002 (Kreisebene) |
| Heft 8/2002 | Geburtenhäufigkeit 2000 in den Gemeinden Niedersachsens |

Informationen zu diesen Karten des NLS (im DIN A 3-Format) erhalten Sie bei Herrn Strote Tel. 0511/9898-1131 oder Herrn Kölbel 0511/9898-1121.

Im Jahresrückblick (Heft 4/1999, 2000 und Heft 3/2001, 2002) werden keine DIN A 3-Karten veröffentlicht.

Verzeichnis häufig nachgefragter Tabellen in den Statistischen Monatsheften

| Merkmal | Regionale Gliederung | Ausgabe, Seite |
|---|----------------------|--------------------|
| Bevölkerungsstand am 01.01.2001 | K, gr. St | 1/2002, S. 39 |
| Bevölkerungsstand nach Ländern 1991 - 1997 | Bundesländer | 9/1998, S. 540 |
| Bevölkerungsveränderungen im 3. Quartal 2001 | K, gr. St | 5/2002, S. 309 |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1999 | K, gr. St | 3/2001, S. 154 |
| Erwerbstätige 1991 bis 1999 | K | 2/2002, S. 75 |
| Arbeitslose Ende März 2002 | K, Bundesländer | 6/2002, S. 359 |
| Ausländer am 31.12.2001 nach Staatsangehörigkeiten | K | 7/2002, S. 395 |
| Verarbeitendes Gewerbe im 1. Quartal 2002 | K, gr. St. | 6/2002, S. 361 |
| Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2001 | K, gr. St. | 8/2002, S. 456 |
| Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2001 | K, gr. St. | 8/2002, S. 455 |
| Kfz-Bestand im Jahr 2000 | K | 11/2000, S. 633 |
| Vergleichsdaten für eine Übersicht zu Zwecken der Haushaltswirtschaft | L | 10/2001, S. 583 |
| Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen und Erwerbstätige 1992 bis 1998 | K | 12/2001, S. 656 ff |
| Gewerbeanzeigen April 2002 | L | 7/2002, S. 406 |
| Beschäftigte und Umsatz in Handwerksunternehmen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im 2. Quartal 2001 | L | 10/2001, S. 567 |
| Rechnungsergebnisse für 1999 und 2000 nach Ausgabe- und Einnahmearten | L | 5/2002, S. 324 |
| Rechnungsergebnisse für 1999 und 2000 nach Aufgabenbereichen | L | 5/2002, S. 325 |
| Ergebnisse der Haushaltsansatzstatistik 2002 | L | 7/2002, S. 407 |
| Beschäftigte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2001 | L | 7/2002, S. 411 |